



MFZ Ludwigsburg

Medizinisches
Fortbildungszentrum



www.mfz-ludwigsburg.de

VELEMED

Akademie für
Naturmedizin
ab Seite 161

SPORTTEC
 Physio & Fitness
 www.sport-tec.de

Jetzt 10€ sparen!

Bestellen Sie jetzt aus 200 Top-Marken und über 10.000 Physio- und Fitnessartikel Ihr Wunschprodukt auf www.sport-tec.de.

Testen Sie uns!

... und sparen Sie 10€ bei Ihrem Einkauf.

**10€
Gutschein**

Für Ihren Einkauf bei Sport-Tec

Gutscheincode:
TJ5P-B6AH-N6MB-J445



* Gutschein gültig ab einem Bestellwert von 50€.

Pro Bestellung ist nur ein Gutschein einlösbar. Nicht kombinierbar mit anderen Rabatt- und Gutscheinaktionen. Eine Barzahlung ist nicht möglich. Gültig nur für Endkunden.

So einfach lösen Sie Ihren Gutschein ein:

Bei telefonischer Bestellung einfach den Gutscheincode angeben.

Bei Fax-Bestellung den Gutscheincode als „Abweil eintragen und 10€ vom Gesamtbetrag abbuchen.“

Bei Internet-Bestellung auf www.sport-tec.de einlösen und Gutscheincode im Warenkorb eintragen.

Sport-Tec
 Leimbachstr. 25b
 66386 Pirmasens
 Tel. 0 63 31/14 90-0
 Fax 0 63 31/14 90-220

Herzlich willkommen im MFZ Ludwigsburg

Fachfortbildungen für Physio-, Ergotherapeuten, Osteopathen und Heilpraktiker

MFZ Ludwigsburg GmbH & Co. KG Medizinisches Fortbildungszentrum

Martin-Luther-Straße 69

71636 Ludwigsburg

Telefon 07141.866011.0

Telefax 07141.866011.99

info@mfz-ludwigsburg.de

www.mfz-ludwigsburg.de

Fortbildungen für

PT -	Physiotherapeut
M -	Masseur, med. Bademeister
SG -	Sport- und Gymnastiklehrer
SW -	Sportwissenschaftler
HP -	Heilpraktiker
ET -	Ergotherapeut
LOG -	Logopäde
A -	Arzt
OST -	Osteopath

Hinweis auf bestehende Gesetzeslage für Kurse der Naturmedizin:

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass nach einer Entscheidung des OLG Düsseldorf bestimmte belehrte Techniken ausschließlich von Heilpraktikern oder Ärzten durchgeführt werden dürfen. Das Unterrichten bzw. Erlernen alternativmedizinischer Verfahren entbindet Sie als Seminarteilnehmer/in nicht von der persönlichen Verpflichtung, sich über die deutsche Gesetzeslage hinreichend selbstständig zu informieren.

Weitere Standorte und Kooperationspartner:

VELEMED Akademie für Naturmedizin	www.velemed.de
ACADIA Darmstadt	www.acadia-darmstadt.de
MFZ Hannover	www.mfz-hannover.de
MFZ Leipzig	www.mfz-leipzig.de
Lymphakademie Deutschland	www.lymphakademie.de
Ergokonzept Deutschland	www.ergokonzept-deutschland.de
Physio Service	www.physioservice.de
DAGW	www.dagw.de
(Deutsche Akademie der Gesundheitswissenschaften)	

Das MFZ Ludwigsburg
 ist Mitglied im ...



Dies & Das

Alle Kurse, die in diesem Programmheft abgedruckt sind, sowie weitere, kurzfristig aufgenommene Fortbildungen und umfangreiche Suchmöglichkeiten finden Sie auf unserer Website. Die Kurse sind im Internet umfangreicher beschrieben. www.mfz-ludwigsburg.de



Aktuelle Informationen zu unseren Kursen, Bilder, Last-Minute-Plätze, Zusatzveranstaltungen etc. finden Sie auch auf Facebook. Alles zu lesen, auch ohne bei

Facebook angemeldet zu sein:

www.facebook.com/mfz.ludwigsburg

Wiederhin finde Sie die
 Kurse auf unserer APP:



Anreise

Mit dem PKW: Ludwigsburg erreichen Sie schnell über die A 81 (Stuttgart – Heilbronn). Von der Ausfahrt „Ludwigsburg Nord“ sind Sie in 5 Minuten bei uns (Umweltplakette notwendig). Von Stuttgart aus fahren Sie über die B 27 nach Ludwigsburg.

Mit der Bahn: Das MFZ Ludwigsburg liegt nur 2 Gehminuten vom Bahnhof Ludwigsburg entfernt. Hier kommen Sie bequem mit dem RegionalExpress oder der S-Bahn nach einer Fahrzeit von 10 Minuten vom Hauptbahnhof Stuttgart an.

Detaillierte Informationen zur Anreise finden Sie unter www.mfz-ludwigsburg.de

Über Mittag

Die Altstadt von Ludwigsburg ist nur wenige Gehminuten vom MFZ Ludwigsburg entfernt. In unmittelbarer Nähe des MFZ finden Sie Restaurants und Einkaufsmöglichkeiten für jeden Geschmack.

Aufbau des Programms

Die Fortbildungen sind alphabetisch geordnet. Hinter dem alphabetischen Inhaltsverzeichnis finden Sie die Fortbildungen thematisch sortiert.

Unterkünfte

Eine Übersicht mit Hotels finden Sie auf der Seite 179.

Fortbildungspflicht

[FP]

Ab 01.01.2007 werden Fortbildungspunkte vergeben. Die Fortbildungspflicht gilt z. Zt. für Praxisinhaber und leitende Angestellte. Es müssen 60 Punkte in 4 Jahren absolviert werden. Eine Unterrichtseinheit (45 min) entspricht einem Fortbildungspunkt. Fortbildungen, die Punkte erhalten, sind mit [xx FP] gekennzeichnet.

Rechtlicher Hinweis zu den Fortbildungspunkten

Die Fortbildungsverpflichtung gemäß § 125 SGB V ist durch den VdEK-Rahmenvertrag vom 12.12.2007 umgesetzt worden und gilt daher ab 01.01.2008 bundesweit im Rahmen der Zulassung als Leistungserbringer für die Ersatzkassen. Anerkennungsfähige Fortbildungen müssen den Bestimmungen der Anlage 4 zu diesem Vertrag entsprechen. Dabei obliegt es jedem Anbieter/Veranstalter von Fort-/Weiterbildungen, die Einhaltung der dort genannten Kriterien selbst zu beurteilen. Das MFZ Ludwigsburg hat in diesem Fortbildungsprogramm seine Angebote nach besten Wissen „bepunktet“. Dies bedeutet lediglich jedoch nur, dass wir eine Anerkennung der Fort-/Weiterbildung in dem ausgewiesenen Umfang für richtig halten.

Die alleinige Entscheidungshoheit liegt jedoch bei den Verbänden der Krankenkassen. Daher ist für die definitive Anerkennung der Fortbildungspunkte jegliche Gewährleistung durch das MFZ Ludwigsburg ausgeschlossen.

Näheres finden Sie auch unter www.physio-deutschland.de

§ 20 - Rückenschul-Lehrer Lizenz BVMBZ Rückenschule

Der BVMBZ Bundesverband der Medizinischen Bildungszentren e.V. hat auf Basis der neusten Erkenntnisse zur Förderung der Rückengesundheit ein multimodales Rückenschulkonzept entwickelt. Das BVMBZ Rückenschulkonzept ist von allen gesetzlichen Krankenkassen anerkannt. Als Absolvent unserer BVMBZ Rückenschule, erhalten Sie bei der zentralen Prüfstelle für Prävention das vereinfachte Prüfverfahren. Die neue BVMBZ Rückenschule ist damit der KddR Rückenschule gleichgestellt.

Rückenschul-Refresher des BVMBZ e.V.

Eine einheitliche Rückenschul-Refresher Praxis mit geeigneten Seminaren zur Auffrischung der Rückenschullehrerlizenz, bietet sowohl BVMBZ- als auch KddR Rückenschullehrern nicht nur eine klare Orientierung, sondern auch vielfältige Möglichkeiten.

Anerkannte Kurse sind mit folgendem Symbol gekennzeichnet. Dieses finden Sie auch auf Ihrer Teilnahmebescheinigung wieder.

Diese Teilnahmebestätigung schicken Sie bitte an:

BVMBZ Rückenschule Geschäftsstelle

Westerstraße 35

28199 Bremen

Von dort erhalten Sie die Verlängerung Ihrer Rückenschul-Lizenz. Diese gilt für die BVMBZ Rückenschule ebenso wie für die Rückenschule des KddR.



Fördermöglichkeiten

Prämiengutschein

Mit einem Prämiengutschein können Sie bei Erfüllung der vorgegebenen Kriterien eine staatliche Unterstützung zu Ihrer Fortbildung bekommen. In der Regel werden mit der Bildungsprämie

50% der Kursgebühren übernommen, der maximale Förderbetrag liegt bei € 500,00. Es gibt keine Obergrenze der Kursgebühr. (Ausnahme: Brandenburg, Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Schleswig-Holstein hat eine Obergrenze von € 1000,00 Kursgebühr)

Der Prämiengutschein kann grundsätzlich für alle Fortbildungen im MFZ verwendet werden, sofern Sie den Maximalbetrag nicht überschreiten.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter:

www.bildungspraemie.info



Bildungsgutschein

Einen Bildungsgutschein erhalten Sie bei Vorliegen der einschlägigen Kriterien von Ihrem Ansprechpartner bei der Agentur für Arbeit. Mit einem Bildungsgutschein können die Kosten für eine zertifizierte Fortbildung im MFZ vollständig von der Agentur für Arbeit übernommen werden.

Derzeit können Bildungsgutscheine für folgende Fortbildungen im MFZ verwendet werden:

Zertifikatsausbildung „Manuelle Lymphdrainage“ (MLD/KPE) sowie Einzelfördermaßnahmen auf Anfrage.



Weitere Informationen finden Sie im Internet unter: <http://www.arbeitsagentur.de>

Alphabetisches Verzeichnis der Fortbildungen

Abrechnungsmöglichkeiten in der HP-Praxis	75
Achtsamkeitstrainer mit Zertifikat	24
Achtsamkeit für Kinder	25
Akupunktur	166
Akupunktur -Master Tung	164
Akupunkt-Meridian-Massage-Akupunktur ohne Nadeln	26
Altersnachfolge und Praxisübergabe	19
Arthrosebehandlung aus naturheilkundlicher Sicht	28
Ataxie	28
Atemphysiotherapie	29
Atemtherapie nach Schlaffhorst-Andersen	30
Konzept Schlaffhorst – Andersen in der Neurologie	30
Atemtherapie und Yoga	29
Atemtherapie- reflektorisch mit Zertifikat	31
Athletik Trainer mit Zertifikat	32
Atlasstherapie	32
Augenschule-Sehtraining	33
Ausleitungstherapeut/In mit Zertifikat	34
Autogenes Training – Kursleitung	58
Ayurvedische Yogamassage	35
Babymassage / Babyturnen Kompaktkurs	57
Beckenbodenschule der AG GGUP	37
Beckenboden - Basiskurs 1 - Physiotherapie bei Funktionsstörungen im Becken	36
Beckenboden - man. Techniken der Beckenstrukturen bei uro-genito-rektalen Dysfunktionen	38
Beckenboden -Fasziengym	38
BewegungstherapeutIn für Senioren und in der Geriatrie	42
Betriebliche Gesundheitsförderung, zertifizierter Berater	40
Bobath-Grundkurs	44
Bobath Refresher	45
Bodyweight Training in der Rückenschule nach Mark Lauren	45
Brain Gym für Senioren(70 drunter und drüber)	46
Buchhaltung in der Therapiepraxis	22
Chiropraktik-ganzheitliche und manuelle Gelenktherapie	46
Chiropraktik-HWS und Atlasstherapeut zertifiziert	47
CMD-Therapeuten (craniomandibuläre Dysfunktion)- Ausbildung zum	48
CMD-Expertenmodul	49
Concussion-Gehirnerschütterung	53
Craniosakrale Therapie	52
Crawling	54
Diaphragmabehandlung	54
Dorn und Breuss	56
Drums Alive® Theradrum	55
Elektrotherapie-spezielle, mehr als ein Indikationsmenu	56
Embryologie- angewandte	57
Entspannungspädagogen-Ausbildung zum	58
Entspannungstherapie	59

Ernährung – Fit durch Food, Ausbildung zum Ernährungscoach	60
Ernährung – Expertenmodul	61
Existenzgründungsseminar	18
Faltenunterspritzung	171
Faszientherapie des INOMT	62
Fasziengym und aktive Faszienarbeit	63
Fasziengym- Innere Organe - Behandlung und Automobilisation	64
Fasziengym - Stressregulation und Achtsamkeit	64
Fasziengym Beckenboden	38
Faszienyoga	65
Fasziales Rückenkonzept	66
Feldenkrais Methode	66
Fit ins Alter-Seniorensporttrainer	67
Forced Use Therapie bei Halbseitensymptomatik	67
Fußreflexzonentherapie	68
Ganganalyse neuroorthopädisch, Gangtraining	69
Gedächtnistraining durch Bewegungsschulung	43
Gehirnerschütterung-Concussion	53
Gesichtsdiagnostik und Körpersprache für die Praxis	117
Gesundheit und Alter	70
Gua Sha-Schmerztherapie ostasiatisch	70
Handrehabilitation	71
Heilmittelrichtlinien – verstehen und sicher anwenden	22
Heilpraktik-Ausbildung für Physiotherapeuten	72
Heilpraktik sektoral	75
Heilpraktik Prüfungstraining	74
Heilpraktik mündliches Prüfungstraining	74
Heilpraktik-Abrechnungsmöglichkeiten	75
Hemiplegiepatienten in der Spätphase, Behandlung von	78
Homöopathie, Kompaktausbildung	170
Hormone, bioidentische	169
Hot Stone Massage	77
HWS/ Schultergürtel/ thorakale Region- klinische Orthopädie	78
ICD/ICF, Befunderhebung und Dokumentation	79
Infusionstherapie	173
Injektionstechniken und -training	173
ISG Behandlungskonzepte	81
Invasive Therapien in der naturheilkundlich, am Bewegungsapparat arbeitenden Heilpraktikerpraxis	80
Kiefergelenk-Funktionseinheit Kiefer	48
Kiefergelenk - energetische Arbeit	51
Kiefergelenk - energetische Arbeit Refresher	51
Kinderrückenschule	129
Kinder, Schmerztherapie	136
Kinesiotaping	82
Kinesiologie, angewandte (Touch for Health)	84
Kinesiologische Testverfahren	85
Kinesiologie, osteopathisch	85

KISS-Syndrom	83
Klangschalenthherapie	86
Knorpelrehabilitation	87
Kommunikation – Worte sind mehr als Sprache	23
Kopfschmerzsyndrome, Migräne	87
Krampfadern adé	174
Krankengymnastik am Gerät	89
Lenden-, Becken-, Hüftregion	91
Lymphdrainage Zertifikatsausbildung	90
Lymphdrainage-Refresher	90
Lymphtaping	91
Magical Spots – Schlüsselpunkte	131
Manuelle Therapie – Zertifikatsausbildung	92
Manuelle Therapie-KG-Gerät	94
Manuelle Therapie bei Kindern	94
Marnitztherapie – Kompaktseminar	95
Medical Flossing	95
Mesotherapie, ästhetische	172
MS-Patienten, Neuroreha, Befunden und Behandeln	97
Muskelergietechniken	96
Myofascial Release	98
N.A.P.-Therapeuten, Ausbildung zum	100
N.A.P. Faszientherapie	101
Narbenbehandlung – Kompaktkurs	103
Neglect – Symptomatik und Pusher-Syndrom	102
Neuraltherapie, kleine	175
Neurale Strukturen, spezifische Untersuchung und Behandlung – Nervenmobilisation	104
Neurotrainer-med. Trainingstherapie in der Neurologie	102
Neurophysiologie - Aspekte in der Physiotherapie	104
Notfallseminar	174
Ohrakupunktur	167
Ohrakupunktur Workshop/Supervision	167
OP-Verfahren und physiotherapeutische Nachbehandlungsstandards	105
Orthokzept	107
Orthomolekulare Medizin	176
Osteoletics	115
Osteopathie, Ausbildung des INOMT	108
Osteopathie, viszeral des INOMT	110
Osteopathische Behandlung BWS und Rippen	112
Osteopathische Behandlung HWS und Cranium	113
Osteopathische Behandlung Beckenorgane, Becken und LWS	112
Osteopathische Behandlung von Kindern	114
Osteopathische Behandlung von Kindern – Aufbaukurs	114
M. Parkinson, Neuroreha	121
Personal Training, Ausbildung	116
Physio Aktiv- Übungen, Übungen, Übungen in der Orthopädie	118
Physio Aktiv- Übungen, Übungen, Übungen in der Neurologie	118

Physiognomie – Gesichtsdiagnostik / Körpersprache	117
Pilates-Ausbildung mit Zertifikat	122
PNF-Ausbildung mit Zertifikat	124
Posturale Kontrolle	125
Praxismanager im Therapiewesen	18
Praxisübergabe, Altersnachfolge	19
Prehabilitation -Orthopädie	126
Prehabilitation - Innere Organe	126
Progressive Muskelrelaxation nach Jacobsen	59
QiGong in der Therapie	127
Rezeptionsfachkraft im Therapiewesen, zertifiziert	20
Rezeptionsfachkraft	21
Rückenschullehrer, Ausbildung zum	128
Rückenschul-Refresher	128
Rückenschule – Kinder	129
Rückenkonzept – faszial, schmerzfreier Rücken	66
Schlucktherapie Manuelle	138
Schmerzphysiotherapeut, Ausbildung zum	132
Schmerz, Bewegung und Sport	134
Schmerz und energetische Medizin	135
Schmerz und Psychosomatik	136
Schmerztherapie, Kinder	136
Schmerzen, chronische	137
Schröpfen spezial	139
Schüßler-Salze	140
Schulterbehandlung – klinische Orthopädie und Traumatologie	141
Schwindel- und Vestibulartherapeut mit Zertifikat	142
Schweinehund, der innere	80
Segment-Meridian-Somatotop	144
Seniorenporttrainer, Fit ins Alter	67
Sensomotorisches/ propriozeptives Training	142
Sensomotorisches Gruppentraining – im Rahmen der Zertifizierung von der ZPP anerkannt	143
Skoliosebehandlung	145
Spastik-Therapie	146
Spiegeltherapie - Schwerpunkt Hemiplegie	146
Sportphysiotherapie, Grundlagen -und Tapekurs	147
Sportverletzungen	148
Sportlerbetreuung	148
Sturzprophylaxe	42
Sympathikus-Therapie	149
Systemisches Arbeiten	176
Systemisch-energetische Wirbelsäulen- und Gelenkstherapie	177
TCM, Basiskurs	162
TCM, kosmetische Akupunktur und Facelifting	168
TCM, Face Reading	163
TCM, Pulsdiagnose und Zunge	162
TCM, Kinder	165

TCM, Mykotherapie	168
TH12 – Syndrom	152
Tinnitus-Behandlung	150
Touch for Health - Kinesiologie, angewandte	84
Triggerpunkttherapie	160
Twinbar-Trainingskonzept	151
Übungen, Übungen, Übungen – Physio Aktiv	118
Übungen, Übungen, Übungen in der Neurologie	118
Ultraschalldiagnostik in der Physiotherapie	152
Vojta-Bahnungskonzept	119
Vegetativum	154
VIB Gym	153
Vorderes Kreuzband, Behandlung und Rehabilitation	153
Womans Health	39
Work-Life-Balance durch Resilienztraining	155
Yoga-Basisausbildung für Physiotherapeuten	156
Yogalehrer, Ausbildung zum medical	157
Soforthilfe Yoga	158
Yoga, für den Rücken	158
Yoga, Übungssequenzen für die Gruppe	159
ZirkelFit- Bewegungskonzept für Gruppen	159

Thematisches Verzeichnis

Zertifikatskurse

Achtsamkeitstrainer mit Zertifikat	24
Athletik Trainer mit Zertifikat	32
Ausleitungstherapeut/In mit Zertifikat	34
Betriebliches Gesundheitsmanagement, zertifizierter Berater	40
Bewegungstherapeut für Senioren und in der Geriatrie	42
Bobath-Ausbildung	44
CMD-Therapeuten (craniomandibuläre Dysfunktion)- Ausbildung zum	48
Entspannungspädagoge	58
Krankengymnastik am Gerät	89
Lymphdrainage	90
Manuelle Therapie des INOMT	92
Manuelle Therapie-KG-Gerät	94
NAP-Therapeut	100
PNF (proprioceptive muskuläre Fazilitation)	124
Praxismanager im Therapiewesen, IHK Zertifikat	18
Rezeptionsfachkraft, zertifiziert	20
Rückenschullehrer, Ausbildung zum	128
Schmerzphysiotherapie	132
Yogalehrer, Ausbildung zum Medical 200 Stunden	157

Geriatrie

Bewegungstherapeut für Senioren und in der Geriatrie	42
Brain Gym für Senioren	46
Fit ins Alter-Seniorensporttrainer	67
Gedächtnistraining durch Bewegungsschulung	43
Gesundheit im Alter	70
Sturzprophylaxe durch Bewegungsschulung	42

Gynäkologie

Beckenbodenschule der AG GGUP	37
Beckenboden - Basiskurs 1 - Physiotherapie bei Funktionsstörungen im Becken	36
Beckenboden - man. Techniken der Beckenstrukturen bei uro-genito-rektalen Dysfunktionen	38
Beckenboden -Fasziengym	38
Womans Health	39

Innere Medizin

Atemphysiotherapie	20
Atemtherapien nach Schlawffhorst-Andersen	30
Atemtherapie und Yoga	29
Atemtherapie- reflektorisch mit Zertifikat	31
Diaphragmabehandlung	54
Ernährungscoach - Fit durch Food	60
Ernährung – Expertenmodul	61
Fasziengym- Innere Organe - Behandlung und Automobilisation	64
Krampfadern adé	174
Marnitztherapie – Kompaktseminar	95
Prehabilitation - Innere Organe	126

Komplementärmedizin/ Alternative Techniken/ Naturmedizin

Akupunktur -Master Tung	166
Akupunktur-Meridian-Massage (Akupunktur ohne Nadeln)	26
Arthrosebehandlung aus naturheilkundl. Sicht	28
Augenschule-Sehtraining	33
Ausleitungstherapeut	34
Ayurvedische Yogamassage	35
Faltenunterspritzung	171
Faszien - Stressregulation und Achtsamkeit	64
Feldenkrais-Methode	66
Gua Sha, Schmerztherapie ostasiatisch	70
Heilpraktik-Ausbildung für Physiotherapeuten	72
Heilpraktik sektoral	75
Heilpraktik Prüfungstraining	74
Heilpraktik mündliches Prüfungstraining	74
Homöopathie, Kompaktausbildung	170
Hormone, bioidentische	169
Hot Stone Massage	77
Infusionstherapie	173
Injektionstechniken und -training	173

Invasive Therapien in der naturheilkundlich, am Bewegungsapparat arbeitenden Heilpraktikerpraxis	80
Kiefergelenk - energetische Arbeit	51
Kinesiologische Testverfahren	85
Klangschalenthherapie	86
Manuelle Reflextherapie SMS des INOMT- Segment-Meridian-Somatotop	144
Mesotherapie, ästhetische	172
Muskelenergietechniken	96
Neuraltherapie, kleine	175
Notfallseminar	174
Ohrakupunktur	165
OP-Verfahren und physiotherapeutische Nachbehandlungsstandards	105
Orthomolekulare Medizin	176
Osteoletics	129
Physiognomie und Pathophysiognomie, Gesichtsdiagnostik	117
QiGong in der Therapie	127
Schröpfen spezial	139
Schüßler Salze	140
Sympathikustherapie	149
Systemisches Arbeiten	176
Systemisch-energetische Wirbelsäulen- und Gelenktherapie	177
TCM, kosmetische Akupunktur und Facelifting	168
TCM, Face Reading	163
TCM, Pulsdiagnose	162
TCM, Kinder	167
TCM, Mykotherapie	168
Touch for Health - Kinesiologie, angewandte	84
Vegetative Behandlungen	154

Lymphdrainage

Lymphdrainage (Zertifikatsausbildung)	90
Lymph-Taping	91
Lymphdrainage-Refresher	90
Marnitztherapie – Kompaktseminar	95

Manualtherapeutische Techniken

Atlastherapie	32
Beckenboden - man. Techniken der Beckenstrukturen bei uro-genito-rektalen Dysfunktionen	38
Chiropraktik-ganzheitliche und manuelle Gelenktherapie	46
Chiropraktik-HWS und Atlastherapeut zertifiziert	47
CMD-Therapeuten (craniomandibuläre Dysfunktion) - Ausbildung zum	48
CMD-Expertenmodul	49
Manuelle Therapie (Zertifikatsausbildung)	92
Manuelle Therapie bei Kindern	94
Osteopathische Behandlung BWS und Rippen	112
Osteopathische Behandlung HWS und Cranium	113
Osteopathische Behandlung Beckenorgane, Becken und LWS	112
TH12 – Syndrom	152

Neurologie

Ataxie	28
Bobath-Ausbildung	44
Bobath-Refresher	45
Concussion-Gehirnerschütterung	53
Forced use Therapie	67
Ganganalyse neuroorthopädisch, Gangtraining	69
MS-Patienten, Behandlung von	97
N.A.P- Therapeut, Ausbildung zum	100
N.A.P. Faszientherapie	101
Neglect – Symptomatik und Pusher-Syndrom	102
Neurotrainer, med. Trainingstherapie in der Neurologie	102
Parkinson, Behandlung von	115
PNF-Ausbildung	124
Posturale Kontrolle	125
Konzept Schlaffhorst – Andersen in der Neurologie	30
Schlucktherapie, manuelle	138
Schmerzen, Behandlung von chronischen	137
Schwindel- und Vestibulartherapeut	142
Spastiktherapie	146
Spiegeltherapie, Schwerpunkt Hemiplegie	146
Sympathikus- Therapie	149
Vojta Bahnungskonzept	119
Tinnitus-Behandlung	150
Übungen, Übungen, Übungen in der Neurologie	118
VIB Gym	153

Orthopädie

Athletiktrainer mit Zertifikat	32
Atlastherapie	32
Bodyweight Training in der Rückenschule nach Mark Lauren	45
Chiropraktik-ganzheitliche und manuelle Gelenktherapie	46
Chiropraktik-HWS und Atlastherapeut zertifiziert	47
CMD-Therapeuten (craniomandibuläre Dysfunktion)- Ausbildung zum	48
CMD-Expertenmodul	49
Concussion-Gehirnerschütterung	53
Crawling	54
Dorn und Breuss, Wirbelsäulenbehandlung	56
Drums Alive® Theradrum	55
Elektrotherapie-spezielle, mehr als ein Indikationsmenu	56
Faszientherapie des inomt	62
Fasziengym und aktive Faszienarbeit	63
Ganganalyse neuroorthopädisch, Gangtraining	69
Handrehabilitation	71
HWS-Schultergürtel-thorakale Region	78
ISG Behandlungskonzepte	81
Kinesiotaping	82

Knorpelrehabilitation	87
Kopfschmerz, Migräne, Tinnitus	87
Krankengymnastik am Gerät	89
Lenden-, Becken-, Hüftregion	91
Magical Spots – Schlüsselpunkte	131
Manuelle Reflextherapie SMS des INOMT- Segment-Meridian-Somatotop	144
Manuelle Therapie – Zertifikatsausbildung	92
Manuelle Therapie-KG-Gerät	94
Manuelle Therapie bei Kindern	94
Medical Flossing	95
Muskelenergietechniken	96
Myofascial Release	98
N.A.P- Therapeut, Ausbildung zum	100
Narbenbehandlung - Kompaktkurs	103
Neurale Strukturen, spezifische Untersuchung und Behandlung – Nervenmobilisation	104
Neurophysiologie - Aspekte in der Physiotherapie	104
OP-Verfahren und physiotherapeutische Nachbehandlungsstandards	105
Orthokzept	107
Personal Training, Ausbildung	116
Physio Aktiv- Übungen, Übungen, Übungen in der Orthopädie	118
Pilates-Ausbildung mit Zertifikat	122
Prehabilitation -Orthopädie	126
Rückenschullehrer, Ausbildung zum	128
Rückenschul-Refresher	128
Rückenschule – Kinder	129
Rückenkonzept – faszial, schmerzfreier Rücken	66
Schmerzphysiotherapeut, Ausbildung zum	132
Schmerz, Bewegung und Sport	134
Schulterbehandlung, klinische Orthopädie	141
Sensomotorisches/ propriozeptives Training	142
Sensomotorisches Gruppentraining – im Rahmen der Zertifizierung von der ZPP anerkannt	143
Skoliosebehandlung dreidimensional	145
Sportphysiotherapie, Grundlagen- und Tapekurs	147
Sportverletzungen	148
Sportlerbetreuung- im Team mit dem Arzt	148
TH12 – Syndrom	152
Tinnitus, Behandlung vom	150
Triggerpunkttherapie	160
Twinbar Trainingskonzept	151
Übungen, Übungen, Übungen in der Orthopädie	116
Ultraschalldiagnostik	152
VIB Gym	153
Vorderes Kreuzband	153
ZirkelFit- Bewegungskonzept für Gruppen	159

Osteopathie

Craniosakrale Therapie	52
Diaphragmabehandlung	54
Embryologie	57
Kinesiologie, osteopathische Ansätze	85
Orthokzept	107
Osteoletics	129
Osteopathie, Ausbildung des INOMT	108
Osteopathie, viszeral des INOMT	110
Osteopathische Behandlung BWS und Rippen	112
Osteopathische Behandlung HWS und Cranium	113
Osteopathische Behandlung Beckenorgane, Becken und LWS	112
Osteopathische Behandlung von Kindern	114
Osteopathische Behandlung von Kindern – Aufbaukurs	114
Vegetativum, Behandlung des	154

Pädiatrie

Achtsamkeit für Kinder	25
Babymassage / Babyturnen Kompaktkurs	57
KISS Syndrom	83
Manuelle Therapie bei Kindern	94
Rückenschule – Kinder	129
Osteopathische Behandlung von Kindern	114
Osteopathische Behandlung von Kindern – Aufbaukurs	114
Schmerztherapie, Kinder	136
Skoliosebehandlung, dreidimensional	145
TCM, Kinder	167
Vojta-Therapie, Bahnungskonzept	119

Praxismanagement – Die erfolgreiche Praxis

Abrechnungsmöglichkeiten in der HP-Praxis	75
Altersnachfolge und Praxisübernahme	19
Betriebliches Gesundheitsmanagement, zertifizierter Berater	40
Buchhaltung in der Therapiepraxis	22
Existenzgründungsseminar	18
Heilmittelrichtlinien verstehen und sicher anwenden	22
Kommunikation – Worte sind mehr als Sprache	23
ICD/ICF, Befunderhebung und Dokumentation	79
Praxismanager im Therapiewesen, IHK Zertifikat	18
Rezeptionsfachkraft im Therapiewesen	21
Rezeptionsfachkraft, zertifiziert	20

§ 20 SGB V (im Rahmen der Zertifizierung von der ZPP anerkannt)

Achtsamkeit in dem Physio- und Ergotherapie- Basismodul	24
Autogenes Training, Kursleitung	58
Beckenbodenschule der AG GGUP	37

Betriebliche Gesundheitsförderung	40
Bewegungstherapeut für Senioren und in der Geriatrie	42
Entspannungspädagoge	58
Fasziengym und aktive Faszienarbeit	63
Kinderrückenschule	129
Pilates Ausbildung	122
Progressive Muskelrelaxation	59
Rückenschullehrer, Ausbildung zum	128
Seniorenporttrainer	67
Sensomotorisches Gruppentraining	143
Work-Live-Balance durch Resilienztraining	155
ZirkelFit- Bewegungskonzept für Gruppen	159

Yoga und Therapie

Yoga-Basisausbildung für Physiotherapeuten	156
Yogalehrer, Ausbildung zum medical	157
Yoga und Atemtherapie	29
Yogamassage Ayurvedisch	35
Fasziengym	65
Yoga Soforthilfe	158
Yoga, für den Rücken	158
Yoga- Übungen, Übungen, Übungen	159

AGB	180
Widerrufsrecht	181
Datenschutzvereinbarungen	182
Anmeldeformular	183
Hotelverzeichnis	179

**Bewegung ohne
Absetzung – so läuft
es bei mir und meinen
Patienten rund.**

Mit dem Optica-Rundumservice inklusive
Rezept-Vorabprüfung ist das leicht.

Jetzt testen

mit einer kostenlosen Probeabrechnung!

www.optica.de/heilmittel

Optica
EINFACH. BEGEISTERND.

Praxismanagement - Die erfolgreiche Praxis

Start Now! Existenzgründungsseminar

Für alle Physiotherapeuten, die eine Praxis eröffnen wollen.

Gewinnen Sie wertvolle Tipps über:

- Die richtige Standortwahl
- Praxismiete oder -kauf, Einrichtung, behördliche Anmeldung
- Investitionsplanung
- Einnahmen-Ausgaben-Rechnung/ Rentabilität
- Businessplan
- Finanzierungsmöglichkeiten
- Beratungs- und Förderungsmöglichkeiten für Existenzgründer
- Information und Werbung/ Marketing
- Absicherung gegen Arbeitsausfall und Berufsunfähigkeit
- Steuerrechtliche Fragen, Haftungsfragen
- Möglichkeiten außerhalb des Budgets/ kassunabhängige Leistungen

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-PE 18-02	So 18.11.2018	09:00-17:00 Uhr
LB-PE 19-01	Sa 23.03.2019	Zeiten s.o.
LB-PE 19-02	So 27.10.2019	Zeiten s.o.
Kursleitung:	Stefan Gönnerwein/ Dipl. Kfm., Geschäftsführer DAGW	
Kursgebühr:	€ 148	
Zielgruppe:	PT	

Praxis-Manager/in im Therapiewesen (IHK) - zertifiziert

Sie möchten Ihre eigene Praxis erfolgreicher führen!

Sie möchten als Leitender Therapeut mehr Verantwortung übernehmen!

Sie streben Leitungsfunktionen in Praxis, Reha-Einrichtung oder Krankenhaus an!

Physiotherapeuten, Ergotherapeuten und Logopäden, die sich mit eigener Praxis selbständig machen, führen ein kleines Unternehmen.

Aber auch, wer als leitender Therapeut in einer größeren Einrichtung oder einem Krankenhaus tätig ist, hat neben seiner therapeutischen Tätigkeit immer mehr Managementaufgaben zu erfüllen.

In der seinerzeit durchlaufenen therapeutischen Ausbildung lag das Augenmerk fast ausschließlich auf den medizinischen Zusammenhängen. Das ist auch gut so, und schafft eine fundierte Basis im Umgang mit Patienten und Erkrankungen.

Als selbständiger Therapeut mit eigener Praxis oder in leitender Funktion in einer größeren Einrichtung oder Krankenhaus, fehlt dann oft die Sicherheit im Umgang mit den organisatorischen und betriebswirtschaftlichen Themen. Einzelne Seminare helfen punktuell, sorgen aber oft noch für keinen „sicheren Stand“.

Mit der Ausbildung zum Praxis-Manager/in im Therapiewesen (IHK) mit Zertifikat der Industrie- und Handelskammer erhalten Sie einen gezielten Überblick und Kenntnisse zu allen Themen der Praxisführung.

Was auf den ersten Blick manchmal trocken wirkt, macht Spaß, wenn Sie sich inhaltlich sicher fühlen und die Hilfsmittel beherrschen lernen. Für sämtliche Themen erhalten Sie Checklisten, die das Umsetzen in die Praxis leicht machen.

Im Einzelnen stehen folgende Themen in insgesamt 3 Kursteilen an zusammen 7 Tagen auf dem Ausbildungsplan:

- Leitbild
- Strategie & Ziel
- Führung
- Mitarbeitermanagement
- Organisation & Verwaltung
- Rechnungswesen & Controlling
- Gesellschaftsrecht
- Prozesse & Qualitätsmanagement
- Marketing
- Selbstmanagement

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-ZPM 19-01		
Teil 1	Fr 05.04.2019	1. Tag 10:00-18:00 Uhr
	Sa 06.04.2019	2. Tag 09:00-18:00 Uhr
	So 07.04.2019	3. Tag 09:00-16:00 Uhr
Teil 2	Sa-So 18.-19.05.2019	1. Tag 10:00-18:00 Uhr 2. Tag 09:00-18:00 Uhr
Teil 3	Mo-Di 01.-02.07.2019	1. Tag 10:00-18:00 Uhr 2. Tag 09:00-14:00 Uhr
	Abschlusstest	12:00-14:00 Uhr
Kursleitung:	Mathias Gans, Betriebswirt (VWA), Stefan Gönnerwein (Dipl.Kfm.) Deutsche Akademie der Gesundheitswissenschaften (DAGW)	
Kursgebühr:	€ 1190 zzgl. € 150 Prüfungsgebühr der IHK	
Zielgruppe:	PT, ET, med. Fachberufe, M, HP, LOG, SW	



Altersnachfolge und Praxisübergabe - Seminar

Wer sich als Physiotherapeut selbständig macht, denkt wie viele junge Menschen oft nicht an „die Zeit danach“ – den Ruhestand. Wie bei vielen Freiberuflern und Selbständigen steht der Aufbau der eigenen Praxis im Mittelpunkt. Und insgeheim denkt man „wenn die Praxis läuft wird alles gut....“

Erst viel später stellt sich dann die Frage: Was ist meine Praxis eigentlich wert? Kann meine Praxis wirklich meine Altersvorsorge – oder ein Teil davon - sein?

Was so euphorisch begann, endet dann manchmal sehr ernüchternd. Viele Praxen werden nicht verkauft, sondern am Schluss einfach geschlossen. Oftmals auch, weil nicht rechtzeitig die richtigen Schritte eingeleitet wurden, um die Praxis gezielt zu übergeben, und den Wert der Praxis zu sichern.

- Was ist meine Praxis wirklich wert?
- Wie kann ich den Wert der Praxis steigern?
- Wie kann ein Übergang gestaltet werden?
- Welche (rechtlichen) Möglichkeiten gibt es für Partnerschaften oder Gemeinschaftspraxen?

Das Seminar richtet sich an Praxisinhaber, die den Erfolg der Praxis, und ihre persönliche Lebensplanung im Blick haben.

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-PN 18-02	So 25.11.2018	10:00-18:00 Uhr
LB-PN 19-01	Do 21.02.2019	10:00-18:00 Uhr
LB-PN 19-02	Do 07.11.2019	10:00-18:00 Uhr
Kursleitung:	Stefan Gönnerwein / Dipl. Kfm., Geschäftsführer DAGW	
Kursgebühr:	€ 148	
Zielgruppe:	selbstständige Physiotherapeuten	

Zertifizierte Rezeptionsfachkraft im Therapiewesen (DAGW)

Für die anspruchsvolle, komplexe und immer wichtiger werdende Tätigkeit an der Rezeption einer Therapieeinrichtung gibt es keine spezielle Berufsausbildung.

Um so wichtiger wird die fundierte Weiterbildung der in diesem Bereich tätigen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen. Als Quereinsteiger aus den unterschiedlichsten Berufszweigen springen sie meist ins kalte Wasser ... Und das, obwohl die Anforderungen an die Verwaltung von Therapiepraxen durch Heilmittelrichtlinien, drohende Absetzungen immer höher werden, und der Umgang mit Patienten in Zeiten voller Terminpläne durch Therapeutennotstand immer anspruchsvoller wird.

Mit unserer modular aufgebauten Ausbildung „Zertifizierte Rezeptionsfachkraft im Therapiewesen (DAGW)“ geben wir Verwaltungsmitarbeitern fundiertes und notwendiges Handwerkszeug und Know-How aus allen relevanten Arbeitsfeldern kompakt mit auf den Weg. So können sie ihren Arbeitsalltag professionell und mit Freude bewerkstelligen.

Bei den einzelnen Modulen handelt es sich um Seminare der Deutschen Akademie der Gesundheitswissenschaften, die auch als „Einzel-Seminar“ besucht werden können und mit einer Teilnahmebestätigung abgeschlossen werden:

Rezeptionsfachkraft

Heilmittelrichtlinien I Verstehen und sicher anwenden

Buchhaltung in der Therapiepraxis I Workshop



Die Teilnahme an diesen 3 Seminaren ist Voraussetzung für die Teilnahme am Kurs „Zertifizierte Rezeptionsfachkraft im Therapiewesen (DAGW I Prüfungskurs)“. Dabei ist nicht entscheidend, in welchem Zeitraum und in welcher Reihenfolge die 3 Seminare besucht worden sind.

In diesem abschließenden Prüfungskurs werden wir die wichtigsten Themen nochmals vertiefen und Fragen zu den einzelnen Themenblöcken klären. Der Tag endet mit einer 90-minütigen schriftlichen Prüfung, mit deren Bestehen das Zertifikat erworben wird.

Sie erhalten das Zertifikat „Zertifizierte Rezeptionsfachkraft im Therapiewesen (DAGW)“.

Alle folgenden Kurse können separat gebucht werden.



Prüfungskurs

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-ZRT 19-01	Mi 11.12.2019	10:00-18:00 Uhr
Kursleitung:	Karin Hofele/ Deutsche Akademie der Gesundheitswissenschaften	
Kursgebühr:	€ 175	
Zielgruppe:	PT, M, HP, Rezeptionsfachkräfte in Physiopraxen, med. Fachberufe	

Die Rezeptionsfachkraft

Professionelle Organisation, Kunden (Patienten-)orientierung, Kommunikation

Die Mitarbeiter an Anmeldung und Rezeption repräsentieren bei jedem Patientenbesuch die Praxis und sind verantwortlich für einen guten Einstieg in die Therapie. Kompetenter und freundlicher Umgang mit den Patienten sind an der Anmeldung der PT-Praxis von entscheidender Bedeutung. Professioneller Umgang mit den Patienten ist die Basis für hohe Kundenbindung. Basis hierfür sind strukturierte Prozessabläufe und geschickte Organisation. Sie erleichtern und verbessern in Stresssituationen den Praxisalltag.

- Qualitätsmanagement, Erstellung von Prozessabläufen, Organisation
- professionelle Kommunikation und Kontaktqualität im direkten Gespräch und am Telefon
- optimale Patientenbetreuung und -beratung vor Ort
- Zeit- und Selbstmanagement, Übersicht in Stresssituationen
- Beschwerdemanagement - kundenorientierter Umgang mit Patienten-Reklamationen

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-PRZ 19-01	Mi 08.05.2019	10:00-18:00 Uhr
LB-PRZ 19-02	Do 14.11.2019	10:00-18:00 Uhr
Kursleitung:	Karin Hofele/ Deutsche Akademie der Gesundheitswissenschaften	
Kursgebühr:	€ 148	
Zielgruppe:	PT, M, HP, Rezeptionsfachkräfte in Physiopraxen, med. Fachberufe	

Wir machen es leicht für Sie:

- Rezeptprüfungen
- Rezeptabrechnungen
- Verwaltungsarbeiten
- Coaching & Know-how-Transfer

Heilmittel-Rezeptwerkstatt **H·R·W**

Karin Hofele
Tel. 07153 6171000
office@heilmittel-rezeptwerkstatt.de
www.heilmittel-rezeptwerkstatt.de



Buchhaltung in der Therapiepraxis

Endlich verstehen und Spaß dabei haben!

Mit Ihrer Praxis-Software machen Sie schon Teile der Buchhaltung selbst, möchten aber einmal genau wissen, was Sie da eigentlich tun? Und warum? Oder Sie wollen besser verstehen, wie es zu den Auswertungen Ihres Steuerberaters kommt? Welche Systematik dahintersteckt und was Ihnen die Zahlen sagen? Dann ist dieser Workshop genau das Richtige für Sie. Egal ob Rezeptionistin oder Praxisinhaber. Die Inhalte sind genau auf die Gegebenheiten in der Therapiepraxis abgestimmt.

Denn der regelmäßige Blick auf den Kontostand verrät zwar vieles – aber leider nicht alles. Hier werden durch Kenntnisse der Systematik der sog. „Einnahmen-Überschuß-Rechnung“ (EÜR) unangenehme Überraschungen vermieden. Und richtig verstanden ist die Buchhaltung nicht nur ein lästiges Muß, sondern kann Spaß machen und liefert wichtige Informationen für die Steuerung und Leitung der Praxis.

- Systematik der Doppelten Buchhaltung
- Besonderheiten der Einnahmen-Überschuss-Rechnung (EÜR)
- Verbuchung von Geschäftsvorfällen aus der täglichen Praxis
- Von der Buchung zur monatlichen Auswertung
- Kontenpläne
- Buchen am Computer
- Auswertungen richtig lesen
- Ordnungs- und Ablagesysteme

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-PBU 19-01	Fr 08.11.2019	10:00-18:00 Uhr
Kursleitung:	Stefan Gönnerwein/ Deutsche Akademie der Gesundheitswissenschaften	
Kursgebühr:	€ 148	
Zielgruppe:	PT, M, HP, Rezeptionsfachkräfte in Physiopraxen	

Heilmittelrichtlinien I Verstehen und sicher anwenden!

Mit Kompetenz, Schwung und Leichtigkeit Rezepte prüfen und abrechnen!

Monatsende: ein großer Stapel Rezepte wartet wieder darauf für die Abrechnung mit der Abrechnungsstelle oder den Kassen direkt fertig gemacht zu werden. Dabei müssen die Rezepte den Anforderungen der Heilmittelrichtlinien zu 100% entsprechen.

Fehler bei der Prüfung dürfen nicht passieren, denn eine Korrektur nach Einreichung zur Abrechnung ist nicht nur bei der AOK, sondern bei immer mehr Kassen nicht mehr möglich. Erschwerend kommt hinzu, dass die Auslegung der Heilmittelrichtlinien nicht immer eindeutig oder einheitlich ist und die Übergänge zwischen „wird noch geduldet“ und „wird abgesetzt“ fließend sind.

Jeden Monat gibt es neue Informationen, welche Kasse wieder bei welcher Richtlinie auf „strenge Prüfung“ umgestellt hat. Ein undurchschaubares Labyrinth.

Mit fundiertem Know-How, einem ausgeklügelten Zeitmanagement und gut strukturiert angepackt, bewältigen Sie diese Herausforderung souverän, sicher und routiniert. Sie gewinnen Zeit, sparen Energie und ... haben vielleicht sogar Spaß an dieser wichtigen Aufgabe.

Erlernen und trainieren Sie in diesem Seminar:

- Die Heilmittelrichtlinien
- Der Heilmittelkatalog – in Papierform und online
- Sicherheit im Umgang mit den Heilmittelrichtlinien
- Spielräume und der Umgang damit
- Struktur und Zeitmanagement
- Von der Rezeptfassung bis zur Abrechnung: Rezeptprüfungen
- Checklisten
- Änderungen an den Arzt
- Abrechnung mit den Kassen / Abrechnungsstellen

- Praktische Übungen und Fallbeispiele – gerne dürfen Rezeptkopien oder eigene Beispiele
- zur Besprechung mitgebracht werden

Dieses Seminar richtet sich an alle Praxisinhaber / Physiotherapeuten / Rezeptionistinnen, die sich ganz neu mit der Materie beschäftigen ebenso wie an „alte Hasen“, die ihr Wissen vertiefen, auf den aktuellen Stand bringen und sich neue Anregungen holen möchten.

Weitere Informationen bei der Deutschen Akademie der Gesundheitswissenschaften (DAGW).

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-PHR 18-07	Do 15.11.2018	10:00-18:00 Uhr
LB-PHR 19-01	Mi 30.01.2019	10:00-18:00 Uhr
LB-PHR 19-02	Do 28.03.2019	10:00-18:00 Uhr
LB-PHR 19-03	Mi 05.06.2019	10:00-18:00 Uhr
LB-PHR 19-04	Mi 11.09.2019	10:00-18:00 Uhr
LB-PHR 19-05	Mi 13.11.2019	10:00-18:00 Uhr
Kursleitung:	Karin Hofele/ Deutsche Akademie der Gesundheitswissenschaften	
Kursgebühr:	€ 148	
Zielgruppe:	PT, M, HP, Rezeptionsfachkräfte in Physiopraxen	

Kommunikation: Worte sind mehr als Sprache

Die etwas andere Kommunikationsfortbildung

„Immer“ stimmt im Zusammenhang mit einem Symptom nie. Patienten neigen dazu beim Beschreiben ihrer Problematik bzw. ihrer Symptome ihren Leidensdruck durch ein „immer“ zu unterstreichen. Diese und andere Aussagen finden wir häufig in unserem therapeutischen Alltag wieder. Wie gelingt es uns schwierige Situationen aufzulösen? Was können wir tun damit sich der/die Patient/in verstanden fühlt? Das Ziel dieses Kurses ist sinnvolle „Nebenbei-Interventionen“ mit großer Wirkung kennen zu lernen und sie themenunabhängig einsetzen zu können. Griffige Beispiele und kurze Übungssequenzen erleichtern die schnelle Aufnahme und Umsetzung.

„Das größte Kommunikationsproblem ist, dass wir nicht zuhören, um zu verstehen. Wir hören zu, um zu antworten!“

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-KOM 19-01	Do 19.09.2019	10:00-18:00 Uhr
Kursleitung:	Lisa Holtmeier/ BSc. Ergotherapie	
Kursgebühr:	€ 140	
Zielgruppe:	PT, M, ET, HP	

NEU

Fachfortbildungen

Ausbildung zum Achtsamkeitstrainer

[50 FP]

Nach § 20 SBG V im Rahmen der Zertifizierung von der ZPP anerkannt
Für das Zertifikat „Achtsamkeitstrainer“ müssen folgende Kurse absolviert werden:

Voraussetzung Achtsamkeit Basismodul	20 Std.
Achtsamkeitstrainer 1	30 Std.
Achtsamkeitstrainer 2	20 Std.



Diese Kurse müssen in dieser Reihenfolge belegt werden.

Achtsamkeit in der Physio- und Ergotherapie- Basismodul

[20 FP]

Im Basismodul werden die Teilnehmer eingeladen, viele verschiedene Übungen der Achtsamkeitspraxis auszuprobieren und zu erfahren. Diese sind einfach zu erlernen und im Alltag anzuwenden. Im Mittelpunkt aller Übungen steht das bewusste Atmen, welche als Anker genutzt wird, um immer wieder „zu sich selbst zurück zu kehren“. Außerdem wird betont und erfahren, wie wichtig die harmonische Verbindung und Einheit von Psyche und Körper ist. Als Folge wird darauf eingegangen, wie das Team: (von) Atem, Psyche und Körper, in Stresssituationen als wertvoller „Stressreduzierer“ eingesetzt werden kann. Ebenso betrachten wir wie durch Achtsamkeit mehr Lebensfreude entwickelt werden kann. Die Teilnehmenden werden eingeladen, einen kleinen Selbstfürsorge- Achtsamkeitsurlaub mit viel Praxisanteil zu genießen.

- Sitzmeditationen
- Gehmeditation
- Tiefenentspannung im Liegen
- wissenschaftliche Studien/ Forschung in dem Gebiet
- Umgang mit unangenehmen Emotionen
- geschichtliche Wurzeln des Achtsamkeitstrainings
- Achtsame Bewegungsübungen
- Alltagstransfer

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-AC 19-01	Sa 02.03.2019	09:30-18:00 Uhr
	So 03.03.2019	09:00-18:00 Uhr
Kursleitung:	Jörg Dierkes und Team, Diplom Psychologe, HP (PT), Achtsamkeitslehrer in der Tradition des Zen Meisters Thich Nhat Hanh	
Kursgebühr:	€ 210	
Zielgruppe:	alle therapeutischen Berufe	

NEU

Achtsamkeitstrainer mit Zertifikat

[30 FP]

Inhalte Achtsamkeitstrainer 1/2 (genaue Inhalte siehe www.mfz-ludwigsburg.de):

- Achtsame Kommunikation
- Achtsamer Umgang mit Streß, neurobiologische Grundlagen der Achtsamkeitsforschung, Achtsamkeit bei Ängsten, Burn Out und Depression
- psychologische Hintergründe
- Stundenbilder, Methodik/Didaktik

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-ACT 19-01		
Teil 1	Fr-So 31.05.-02.06.2019	09:00-18:30 Uhr
Teil 2	Sa-So 24.-25.08.2019	Zeiten s.o.
Kursleitung:	Jörg Dierkes und Team, Diplom Psychologe, HP (PT), Achtsamkeitslehrer in der Tradition des Zen Meisters Thich Nhat Hanh	
Kursgebühr:	€ 520	
Zielgruppe:	alle therapeutischen Berufe	

NEU

Achtsamkeit für Kinder

[15 FP]

In diesem Seminar werden viele spielerische Achtsamkeitsübungen aus einem 8- Wochen Kurs „Entspannung und Konzentration“ für Kinder im Alter von 8-12 Jahren vorgestellt und gemeinsam praktiziert. Dieser Kurs wurde langjährig in einem Kinderhospital therapeutisch eingesetzt, als auch in Grundschulen in Kleingruppen vermittelt. Die Wirkungen der Übungen werden durch verschiedene Fallbeispiele, als auch durch die Ergebnisse einer wissenschaftlichen Studie dargestellt. Die TeilnehmerInnen werden eingeladen, selbst eine kindliche offene Haltung für die vielen spielerischen Partner- und Gruppenübungen mit zu bringen. Weitere Inhalte:

- Struktur Kursaufbau
- Einsatzmöglichkeit einiger Übung in der Einzeltherapie
- „Anti Mobbing“ Methoden für Kinder
- kindgerechte Meditationen
- Wichtigkeit der Beziehung in der Arbeit mit Kindern aus Sicht der Gehirnforschung
- Kindern helfen, mit Ängsten besser umzugehen
- Freude stärken

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-ACK 19-01	Do 03.10.2019	09:00-18:00 Uhr
	Fr 04.10.2019	09:00-16:00 Uhr
Kursleitung:	Jörg Dierkes und Team, Diplom Psychologe, HP (PT), Achtsamkeitslehrer in der Tradition des Zen Meisters Thich Nhat Hanh	
Kursgebühr:	€ 220	
Zielgruppe:	PT, SW, ET, M, HP, LOG	

NEU

AMM & TCM-Akupunkt-Meridian-Massage in Verbindung mit traditioneller chines. Medizin (Akupunktur ohne Nadeln)

AMM & TCM ist eine ganzheitliche Therapieform - Meridiane, Akupunktur ohne Nadeln, Narbenbehandlung, energetische WS-Gelenksbehandlungen, Moxa, Gua Sha Fa Schröpfen & Schaben, Ernährung, Farbe, Elektro, Schüßler-Salze. Die Aufgabe des AMM & TCM-Therapeuten ist es, die Energie gleichmäßig zu verteilen, den Energiefluss anzuregen und in Schwung zu halten. Im ersten Kurs erlernen Sie die Grundlagen der AMM & TCM und den Verlauf der Meridiane im Yin und im Yang. Umfangreiche praktische Übungen im Befunden und Behandeln vermitteln einen tieferen Einblick in die Denkweise der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM).

AMM & TCM 1

[15 FP]

Die Meridiane - ein ganzheitliches Therapiesystem

- Einführung in die Grundlagen der Energielehre
- Verlauf der Meridiane und deren Aufgaben
- energetische Befunderhebung (Erkennen von Fülle und Leere im Meridian)
- Erkennen von Energieflussstörungen
- Grundlagen APM am Ohr
- Meridian-Therapien (Theorie und Praxis)
- Grundlagen der Narbenbehandlung
- praxisbezogener Therapieaufbau

AMM & TCM 2

[15 FP]

Die Punkte - Akupunktur ohne Nadeln

- Lage und Funktionen der wichtigsten Akupunkturpunkte in Theorie und Praxis
- Energetische Gesetzmäßigkeiten
- Detaillierte energetische Befunderhebung
- Moxa - die Klassische Wärmeanwendung in der AMM & TCM
- Yin- und Yang-Behandlungen über das Ohr
- Schwangerschaftsbegleitung bzw. Geburtsvorbereitung
- Energieversorgung von Gelenken über Körper und Ohr

AMM & TCM 3

[15 FP]

Fünf Elementen Lehre - Dreifacher Erwärmer - Pato- Physiologie der Organe - Wei Qi Immunstärkung - Wirbelsäule

- Funktionskreis Dreifacher Erwärmer
- Grundlagen und Einführung in die Fünf-Elementen-Lehre
- Physiologie und Pathologie der Organe aus Sicht der TCM
- Westliche Krankheitsbilder aus Sicht der AMM & TCM
- Gezielte Organ-Behandlungen über Körper und Ohr-Zonen
- Wei Qi Behandlung - Immunstärkung
- Unblutiges Schröpfen und Schaben - Gua Sha Fa
- sanfte energetische Wirbelsäule Behandlung

Akupunktur ohne Nadeln



AMM & TCM 4

[15 FP]

AMM & TCM ganzheitlicher Therapieaufbau - Meridiane - Akupunktur - Ernährung/ - Kräuter...

- Ganzheitlicher Therapieaufbau - Meridiane - Akupunktur - Ernährung/ - Kräuter...
- Energetische Befunderhebung und chinesische Diagnostik
- Pathologie & Psychologie der Organe aus Sicht der TCM
- Gezielte Organ-Behandlungen über Körper und Ohr-Zonen
- Fremdenergien: Moxatherapie, Elektrotherapie, Farbtherapie
- Westliche Krankheitsbilder aus Sicht der AMM & TCM
- Zungen- und Pulsdiagnostik
- Einsatz von Farben in der Therapie

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-AMM-1 19-01 Teil 1	Do-So 07.-10.03.2019	09:00-19:00 Uhr
LB-AMM-2 19-01 Teil 2	Do-So 11.-14.07.2019	Zeiten s.o.
LB-AMM-3 19-01 Teil 3	Do-So 31.10.-03.11.2019	Zeiten s.o.
LB-AMM-4 19-01 Teil 4	Do-So 13.-16.02.2020	Zeiten s.o.

Der letzte Kurstag endet immer um 15:30 Uhr.

Die Kursteile bauen aufeinander auf und müssen in dieser Reihenfolge belegt werden. Die Kursserien dürfen gewechselt werden.

Kursleitung:	Michael Uhrhan/ PT, Fachlehrer AMM & TCM und Lehrteam
Kursgebühr:	€ 630/Kurs
Zielgruppe:	PT, M, HP, ET

AMM & TCM 5

[15 FP]

Update & Refresher - "Wann wurdest Du zuletzt behandelt"?

AMM & TCM Update & Refresher werden die Kurse 1 bis 4 wiederholt, alle Befundungsmöglichkeiten und Therapien werden anhand von Beispielen besprochen. Neue Behandlungsmöglichkeiten die sich immer wieder aufbauen ergänzt. Deshalb wird dieser Kurs auch gerne von AMM & TCM Therapeuten besucht die schon länger energetisch arbeiten. Jeder Teilnehmer erhält täglich eine Behandlung nach individuellem energetischem Befund was wie bekannt keinem Therapeuten schadet. Wenn möglich lassen Sie sich mindestens einmal im Monat behandeln - die Regelmäßigkeit bringt die Stabilität.

- Wiederholung von AMM & TCM Kurs 1 - 4
- Neue Behandlungsmöglichkeiten und Erkenntnisse
- Tägliche Behandlung nach individuellem energetischem Befund
- Erfahrungsaustausch der Kollegen untereinander

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-AMM-5 18-01	Sa-Di 02.-05.02.2019	09:00-19:00 Uhr

Der letzte Kurstag endet immer um 15:30 Uhr.

Kursleitung:	Michael Uhrhan/ PT, Fachlehrer AMM & TCM und Lehrteam
Kursgebühr:	€ 630
Zielgruppe:	PT, M, HP, ET

Arthrosebehandlung aus naturheilkundlicher Sicht

[15 FP/HP]

Was hilft bei Arthrose? Bei Arthrose handelt es sich um die weltweit häufigste Gelenkerkrankung. Alleine in Deutschland sind davon etwa 8 Millionen Menschen betroffen.

Auch wenn die Arthrose noch als unheilbar gilt, so ist dies kein Grund, die Schmerzen und den fortschreitenden Knorpelverlust hinzunehmen. Heute stehen wirksame Therapieoptionen zur Verfügung. Das Ziel ist neben der kurzfristigen, symptomatischen Behandlung von akuten Symptomen, Schmerzfreiheit und auch die Stärkung des Gelenkknorpels – und damit der Erhalt der Lebensqualität des Patienten.

- Krankheitsbild Arthrose
- Sichtweise der Naturheilkunde
- Anamnese
- Behandlung/ Die Rolle der Ernährung bei Arthrose
- Regulation des Wasserhaushaltes
- Regulation der Säure – Basenhaushaltes/ basen-überschüssige Ernährung
- Regulation des Mineralstoffhaushaltes
- Sinnvolle Substitutionsmittel, Tests der Ergänzungstoffe

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-ART 19-01	Fr 30.08.2019	15:00-19:00 Uhr
	Sa 31.08.2019	09:00-17:00 Uhr
Kursleitung:	eos Lehrteam Axel Wolf	
Kursgebühr:	€ 195	
Zielgruppe:	PT, HP	



Ataxie: Basiswissen für Befund und Behandeln

[16 FP]

Der Kurs hebt das Verständnis der Posturalen Kontrolle für Bewegungsabläufe. Vermittelt Ideen wie man Fixationen auffinden und beeinflussen kann. Legt Grundlagen wie Bewegung effizienter und flüssiger ablaufen kann. Der Kurs ist überwiegend praktisch orientiert. Es werden die theoretischen Grundlagen für das Verständnis von Ataxie unterrichtet, sowie die Physiologie des Kleinhirns. Durch Selbsterfahrung werden Bewegungswege erlernt.

- Befund/ Clinical Reasoningprozess von Ataxiepatienten
- Bewegungsanalysen
- Koordinationsverbesserung durch groß- und klein-amplitudige Bewegungen
- Wechselspiel zwischen konzentrisch und exzentrischen Bewegungen
- Rolle der Schwerkraft auf das Bewegungsverhalten

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-ATA 19-01	Sa 01.06.2019	09:00-18:00 Uhr
	So 02.06.2019	09:00-14:00 Uhr
Kursleitung:	Valeska Benz/ Bobath Instruktoren IBITA, Physiotherapeutin	
Kursgebühr:	€ 210	
Zielgruppe:	PT, M, ET	



Atemphysiotherapie

[18 FP]

In diesem Kurs erhalten Sie einen Überblick in atemphysiotherapeutische Behandlungstechniken bei chronischen Lungenerkrankungen. Sie werden durch den Kurs befähigt, diese Techniken entsprechend dem Befund des Patienten anwenden zu können.

- Atemphysiologie und Atemmechanik
- Physiotherapeutischer Atembefund
- Krankheitsbilder chronisch obstruktiver und chronisch restriktiver Lungenerkrankungen und ihre Symptome (chron. obstruktive Bronchitis, Asthma, COPD, Mukoviszidose, Lungenemphysem)
- Atemphysiotherapeutische Behandlungstechniken in Theorie und Praxis
- Theorie zur Durchführung von Feucht- und Trockeninhalationen
- Selbstreinigungstechniken in Theorie und Praxis (Autogene Drainage und apparative Atemhilfen)

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-APT 19-01	Sa 06.04.2019	10:00-18:00 Uhr
	So 07.04.2019	09:00-17:00 Uhr
Kursleitung:	Andrea Ernsting/ PT, Lehrtherapeutin AK Physiotherapie der Mukoviszidose e.V.	
Kursgebühr:	€ 210	
Zielgruppe:	PT, M	



Atemtherapie mit Yoga (Pranayama)

[15 FP]

Pranayama ist die „Atemtherapie“ des Yoga. Lernen Sie in diesem Kurs viele neue Ansätze um das Nervensystem, die Diaphragmen und das Atmungssystem mit Hilfe des Pranayama zu behandeln.

Ausschließlich aktive Atemübungen erweitern Ihr Spektrum in der Behandlung von Patienten mit Atemwegserkrankungen und chronischen Schmerzsyndromen.

Dieser Kurs ist mit 95% praktischem Unterricht als echter Praxiskurs konzipiert.

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-YA 19-01	Sa 29.06.2019	09:00-18:00 Uhr
	So 30.06.2019	09:00-17:00 Uhr
Kursleitung:	Lehrteam Medical Yoga Academy	
Kursgebühr:	€ 240	
Zielgruppe:	PT, M, ET, HP, SW, LOG	



Atemtherapie nach dem Konzept Schlaffhorst – Andersen [15 FP]

Atem- und Bewegungstherapie in der klinischen und rehabilitativen Behandlung

Nutzen Sie dieses ganzheitlich - ganzkörperlich ausgerichtete Konzept für Ihre therapeutische Arbeit. Basierend auf den aktuellsten Erkenntnissen der Pädagogik, Psychologie und Anatomie - Physiologie bietet Ihnen das Konzept ideale Voraussetzungen für effizientes therapeutisches Arbeiten. Im Zentrum steht die Behandlung der Erkrankungen des Atemsystems nach dem bewährten Konzept Schlaffhorst-Andersen. Auf Basis der Wechselwirkungen von Atmung, Aufrichtung, Bewegung, Artikulation und Stimme ermöglichen die Methoden und Übungen eine individuelle und flexible Arbeitsweise zum gewählten Therapieziel. Erarbeitet wird das Grundwissen des Konzeptes, um es gezielt in den zahlreichen praktischen Einheiten anzuwenden. Innerhalb der Einzel- und Gruppentherapie, bei präventiven und rehabilitativen Angeboten können Sie die Kursinhalte einbeziehen.

- Therapie von Atemwegserkrankungen
- ganzheitliche Arbeitsweise und Verknüpfung bekannter körpertherapeutischer Ansätze in der Atemtherapie
- neue atemtherapeutische Bewegungsformen für eine verbesserte Lungenventilation
- manuelle Techniken für Teilbereiche wie u.a. Sekretretention, Thoraxmobilisation, Rhythmisierung
- der Atembewegung und einer costoabdominalen Atemform
- Förderung einer ökonomisch-physiologischen Atem-, Stimm- und Bewegungsform
- Einsatz der Atemtherapie bei fachübergreifenden Inhalten: u.a. Psychosomatik, kognitive Störungen, neurologische Erkrankungen und Bewegungsstörungen

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-ASA 19-01	Sa 28.09.2019	10:00-18:00 Uhr
	So 29.09.2019	09:00-17:00 Uhr
Kursleitung:	Michael Helbing /Atem-, Sprech- und Stimmlehrer; Atempädagog, Sprecher, Sänger	
Kursgebühr:	€ 240	
Zielgruppe:	PT, M, ET, HP, LOG	



Behandlung neurologischer Erkrankungen nach dem Konzept Schlaffhorst-Andersen [15 FP]

Therapie von Bewegungs- und Koordinationsstörungen, Dysphagien und kognitiven Beeinträchtigungen

Nach dem ganzheitlich - ganzkörperlich ausgerichteten Konzept Schlaffhorst-Andersen und der "Eutonie" nach Volkmars Glaser und Gerda Alexander lernen Sie die Behandlung neurologischer Klientel effizient zu gestalten. Auf Basis aktueller neurowissenschaftlicher Erkenntnisse setzen die Übungen direkt an den individuellen Bedürfnissen Ihrer Patient*innen an und wirken tiefgreifend auf mehreren Ebenen. Gezielt werden die Wechselwirkungen von u.a. Atmung, Sprechstimme und Bewegung genutzt um das Therapieziel in optimaler Intensität zu erreichen. Hierbei spielt das Lernen am Gedächtnis und die Biografiearbeit eine entscheidende Rolle. In Einzel-, Partner- und Gruppeneinheiten lernen Sie die Übungen des Konzeptes sicher einzusetzen.

- Therapie von Bewegungs- und Koordinationsstörungen nach dem Konzept Schlaffhorst-Andersen
- ganzheitliche Arbeitsweise und Verknüpfung bekannter körpertherapeutischer Ansätze in der Bewegungstherapie

- unterstützende Behandlungen in der Dysphagie und Dysarthrie, bei Fazialisparesen und Apraxien
- Einzel- und Gruppenangebote in der Arbeit mit kognitiv beeinträchtigten Patient*innen
- Einsatz des Konzeptes bei fachübergreifenden Inhalten: u.a. Atemtherapie, Psychosomatik, kognitive Störungen, neurologische Erkrankungen und Bewegungsstörungen
- Förderung einer ökonomisch-physiologischen Atem-, Stimm- und Bewegungsform

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-ASAN 19-01	Sa 23.11.2019	10:00-18:00 Uhr
	So 24.11.2019	09:00-17:00 Uhr
Kursleitung:	Michael Helbing/ Atem-, Sprech- und Stimmlehrer; Atempäd., Sprecher, Sänger	
Kursgebühr:	€ 240	
Zielgruppe:	PT, M, ET, HP, LOG	

NEU

Reflektorische Atemtherapie (RAT) mit Zertifikat

Die Reflektorische Atemtherapie ist eine ganzheitliche, neurophysiologische Therapie. Durch gezielten Einsatz thermischer Reize, manueller Techniken und therapeutischer Übungen kommt es zur Regulation des gesamten Organismus. Reflexzonen, Meridiane und Triggerpunkte werden über Aktivierung verschiedenster Rezeptoren in Fascien, Haut, Muskeln und Periost therapeutisch genutzt. Der Effekt ist ein ökonomisierter Atem-Bewegungsablauf des Diaphragmas, ein nachhaltig positiv veränderter Stoffwechsel, und in Folge dessen, ein deutlich ausgleichender Effekt auf körperliche Funktionen und geistig-seelisches Befinden. Die Einsatzgebiete der RAT sind daher sehr vielfältig: AT-Patienten, Schmerzsyndrome, Orthopädie, Neuro, Intensiv, Frühchen/Pädiatrie ...

- Kursstruktur:** 3x4 Tage
Grundkurs: Voraussetzung PT
Aufbaukurs: Voraussetzung Grundkurs, Nachweis über 3 Eigenbehandlungen
Therapiekurs: Voraussetzung Aufbaukurs, Nachweis über 3 Eigenbehandlungen, 3 Behandlungsprotokolle, Abschluss mit Zertifikat

Theorie, Erlernen und Üben der manuellen Techniken, Patientendemonstration, Therapeutische Übungen (Yoga)

Grundkurs RAT [32 FP]

Theorie, Erlernen und Üben der manuellen Techniken, Patientendemonstration, Therapeutische Übungen (Yoga)

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-RAT 19-01	Do 17.01.2019	10:00-18:00 Uhr
	Fr-Sa 18.-19.01.2019	09:00-17:00 Uhr
	So 20.01.2019	09:00-16:00 Uhr
Kursgebühr:	€ 480	
Kursleitung:	Kerstin Gräfin Strachwitz/ PT, Heilpraktikerin der Physiotherapie, Dozentin für Reflektorische Atemtherapie	
Zielgruppe:	PT	

NEU

Athletik-Training in der Physiotherapie

[30 FP]

Seit einigen Jahren ist das Athletiktraining im Sport nicht mehr wegzudenken. In der Physiotherapie ist es derzeit hingegen noch weniger geläufig. Es hat seinen Schwerpunkt vor allem in der Übergangsphase von der Rehabilitation nach Sportverletzungen und Überlastungsschäden bis hin zur vollständigen Wiederaufnahme des Sports. Sowohl präventive als auch leistungssteigernde Maßnahmen werden berücksichtigt. Der Sportler soll mit möglichst geringem Risiko für (Re-)Verletzungen und (wiederkehrende) Überlastungsschäden und ohne konditionelle Defizite in seinen Sport zurückkehren können. Ziel dieses Kurses ist es, dem Physiotherapeuten Kenntnisse und Fähigkeiten zur professionellen Arbeit mit Sportlern zu vermitteln.

- Angewandte Trainingswissenschaften: Assessment und Training von Kraft, Schnelligkeit, Ausdauer
- Strategien zur Vorbereitung und Warm-up, sowie zum Cool-down und Regeneration
- Analyse und Anforderungsprofil gängiger Sportarten
- Trainingssteuerung und -planung unter Berücksichtigung der Periodisierung
- Prävention gängiger Sportverletzungen und Überlastungsschäden
- Coaching zur mentalen Leistungsoptimierung
- Das Kursmodul „Athletiktraining in der Physiotherapie“ erweitert die erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten und kann als Ergänzung angesehen werden. Die Absolvierung beider Module (in beliebiger Reihenfolge) schließt mit dem „FOMT-Sportbetreuer“-Zertifikat ab. (Seite 147)

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-ATH 19-01	Fr-So 01.-03.11.2019	09:00-17:00 Uhr
Kursgebühr:	€ 390	
Kursleitung:	FOMT Lehrteam	
Zielgruppe:	PT, M, SG	



Atlasterapie

[18 FP]

Ein neurophysiologisches Behandlungskonzept zur Beeinflussung von Störungen im Bereich Atlas-Axis-Occiput. Der erste Halswirbel als „Schlüsselsegment“ kann bei Patienten extreme Probleme verursachen. Durch die Atlasterapie wird das Kiefergelenk, die Körperstatik und -motorik, der Spannungszustand der Muskulatur, die Funktion der inneren Organe, sowie die nervale Steuerung des Gewebes beeinflusst.

- Anatomische Grundlagen, die hochzervikale Muskulatur
- Biomechanische Aspekte der Funktionseinheit Kopfgelenke
- Nphysiologische Grundlagen, Störfelder der oberen HWS
- Wirkungsweise der Atlasterapie
- Palpation und Befunderhebung
- Funktionelle Untersuchung und Interpretation, Differentialdiagnostik
- Spezifische Behandlungstechniken des Atlas
- Durale, craniale, manuelle Techniken, Augenfazilitation, myofasziale Techniken

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-A 19-01	Sa 13.04.2019	10:00-18.00 Uhr
	So 14.04.2019	09:00-16:00 Uhr
LB-A 19-02	Sa-So 19.-20.10.2019	Zeiten s.o.
Kursleitung:	INOMT Lehrteam	
Kursgebühr:	€ 240	
Zielgruppe:	PT, Ä, HP	

Augenschule – Sehtraining

[10 FP]

Ein neues Betätigungsfeld für die Physiotherapie

Die ganzheitliche AUGENSCHULE ist ein auf die Sehanforderungen und Sehbedürfnisse unserer Zeit ausgerichtetes Gesundheitsförderungsprogramm für die menschliche Sehfähigkeit.

Sehstörungen beruhen meist auf der unzureichenden Koordination der Augen. Die speziell entwickelten Übungen führen zur Entspannung der Augenmuskulatur und Korrektur falscher Sehgewohnheiten, wodurch die Sehfähigkeit entscheidend verbessert werden kann. Das Sehen wird neu erlernt, die Seherfahrungen optimiert und die Einstellungen trainiert. Unabhängig vom Alter kann die visuelle Wahrnehmung geschult, konditioniert und erweitert werden. Die Übungen dieses Trainings sind schnell und leicht zu erlernen und führen schnell zum Erfolg.

- Entstehung und Formen von Sehstörungen
- Funktionelle Zusammenhänge
- Fehlsichtigkeiten, Augenkrankheiten, Brillen
- Einfluss von Sehstörungen aufs Gesamtsystem
- Erkennen und Abbauen von Sehstresssymptomen
- Aktivierung der Sehfunktionen und Sehfitness
- Visualisierungstraining
- Sehtrainingsmethoden: Visualisieren, Palmieren, Fusionieren, Akkomodation/ Überprüfbarkeit von Übungen
- Integration des Augentrainings in die Praxis, Veranstaltung von Kursen
- Kaufmännische und rechtliche Aspekte

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-AU 19-01	Fr 05.07.2019	10:00-18:00 Uhr
	Sa 06.07.2019	09:00-17:00 Uhr
	So 07.07.2019	09:00-16:00 Uhr
Kursleitung:	Andreas Fiemel/ Augenoptikermeister, Funktionaloptometrist, Visualtraining, Inst. für optometrische Analysen	
Kursgebühr:	€ 360	
Zielgruppe:	PT, M, ET, HP, LOG, SW	



Ausbildung zum Ausleitungstherapeuten mit Zertifikat [48 FP/ HP]

ausleiten-entgiften-harmonisieren

Ausleitungsverfahren gehören zu den ältesten Heilverfahren der Menschheit. Seit den Forschungen Kellners, Pischingers, Schädés et. al., die sich mit der Neuropsychologie beschäftigt haben, können wir auf eine fundierte wissenschaftliche Wirktheorie der Verfahren zurückgreifen.

Ausleitungsverfahren sind ihrer Natur nach blockadebrechende, entstauende Therapien. Stauungen in der Hämodynamik werden gelöst, perivaskuläre Ödeme der Gelose verschwinden, und es entstehen weitreichende Wirkungen auf die Stoffwechselleistung, den Säure/ Basen- Haushalt und damit auf den Gewebstonus und Grundumsatz.

- Wissenschaftliche Wirktheorien
- Diagnostik unter Einbeziehung der Reflexzonen
- Anwendungsmöglichkeiten und Wirkungsweisen
- Detoxmanagement fürs 21. Jahrhundert
- Ausleitungsverfahren als Basis eines therapeutischen Konzeptes
- Schröpfen, Baunscheidtieren, Blutegeltherapie, Cantharidenpflaster
- Praktische Anwendung der verschiedenen Techniken
- Indikationen und Kontraindikationen

Teil 1: Schröpfen und Baunscheidtieren

Teil 2: Voraussetzung Teil 1
Aderlass, Eigenblut- und Eigenlymphtherapie

Teil 3: Voraussetzung Teil 1
Blutegel, Nasenreflexzonen, phytotherapeutische Ausleitungstherapie

Die Reihenfolge der Kursteile 2+3 ist frei wählbar. Nach Absolvierung aller 3 Teile erhalten Sie das Zertifikat zum Ausleitungstherapeuten.

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-ALV-1-19-01	Fr 22.02.2019	10:00-18:00 Uhr
	Sa 23.02.2019	09:00-15:00 Uhr
LB-ALV-2-19-01	Sa-So 30.-31.03.2019	Zeiten s. o.
LB-ALV-3-19-01	Di-Mi 30.04.-01.05.2019	Zeiten s.o.
Kursleitung:	eos Lehrteam	
Kursgebühr:	€ 240/ Kurs	
Zielgruppe:	PT, HP	



Ayurvedische Yoga Massage in der Therapie [15 FP]

In drei intensiven Tagen erlernen die Teilnehmer Griffe und Dehnungen aus der Ayurvedischen Yoga Massage und den Ablauf für eine Behandlung.

Die Ayurvedische Yoga Massage entspringt den alten Traditionen Indiens (Puna) und vereint Techniken der ayurvedischen Ganzkörpermassage, des Yoga und Pranayama (Atemtechniken) zu einer kraftvollen Körperbehandlung. Sie wirkt auf die tiefliegenden Schichten des Körpers und der Seele.

Innerhalb kurzer Zeit können sich alte Verspannungen lösen, wodurch sich ein völlig neues Lebensgefühl einstellt.

Die Massage stimuliert den Energiefluss im Körper und fördert die Durchblutung und Flexibilität. Sie wirkt erfolgreich bei Erschöpfungszuständen, Stoffwechselstörungen und depressiven Stimmungen.

- Geschichte der Ayurvedischen Yoga Massage
- Physiologische Hintergründe
- Techniken und Einsatzmöglichkeiten
- Behandlungsablauf
- Indikationen und Kontraindikationen

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-AYY 18-01	Fr 07.12.2018	14:00-19:00 Uhr
	Sa 08.12.2018	09:00-18:00 Uhr
	So 09.12.2018	09:00-15:00 Uhr
Kursleitung:	Florian Eibl/ Masseur, Yogalehrer, Practioner AYY, systemischer Erlebnispädagoge	
Kursgebühr:	€ 330	
Zielgruppe:	PT, ET, HP, M, med. Fachberufe	

NEU



Kursstruktur der AG GGUP im ZVK bei Funktionsstörungen im Becken-Konzept Physio Pelvica

Informationen unter www.physio-pelvica.de.



Physiotherapie bei Funktionsstörungen im Becken

[18 FP]

Physio Pelvica Basiskurs 1

- Sie erweitern Ihre Kenntnisse über verschiedene Organfunktionen und deren physiologische Zusammenhänge im Becken, über Struktur, Funktion und Aktivierung der Beckenbodenmuskulatur, über verschiedene Inkontinenzformen, den Deszensus genitalis und standardisierte Befundverfahren. Sie lernen die korrekte Kontraktion dieser Muskelgruppe kennen und erarbeiten adäquate Trainingsparameter. Sie lernen außerdem, Abweichungen von der normalen Blasen- und Darmfunktion zu erkennen, z.B. Inkontinenz und Senkungsprobleme, und geeignete Strategien in Bezug auf die Muskelstrukturen auszuwählen. Die Anwendung nicht-apparativer Biofeedbackverfahren erleichtert die Überprüfung des Therapiefortschritts und die Dokumentation.
- Anatomie und Physiologie (Organe, Muskulatur, Bindegewebe),
- Pathologische Organfunktion von Blase, Darm, Deszensus genitalis,
- Erarbeitung der korrekten Beckenbodenkontraktion
- Anleitung für Patienten, Beckenbodentraining,
- Zusammenhang Beckenboden und Haltung/Atmung,
- lokale Stabilisation, nicht-apparative Biofeedbackverfahren,
- standardisierte Testverfahren, ICF, motorisches Lernen, evidenzbasierte Physiotherapie
- Kursvoraussetzung: PhysiotherapeutIn

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-BB 19-01	Fr 09.08.2019	13:00-19:30 Uhr
	Sa 10.08.2019	09:00-17:30 Uhr

Kursleitung: Christiane Roth/ PT, Instruktoren AG Gynäkologie, Geburtshilfe, Urologie physio Deutschland

Kursgebühr: € 260

Zielgruppe: PT



Beckenbodenschule der AG GGUP

[26 FP]

§20 SGB V, im Rahmen der Zertifizierung von der ZPP anerkannt

Sie lernen, wie Sie die Beckenbodenschule® der AG GGUP als Kurs anbieten und gestalten können. Vorbeugung und Reduzierung spezieller gesundheitlicher Risiken durch geeignete verhaltens- und gesundheitsorientierte Bewegungsprogramme, Kenntnisse zum gesunden und schwachen Beckenboden für die Arbeit in Gruppen, Zusammenhänge zwischen Körperhaltung, Beckenbodenstrukturen und Atmung sowie Beckenboden im Alltag praktisch erarbeiten. Dazu erhalten Sie pädagogische und didaktische Hilfestellungen und Gesprächsleitungsgrundlagen, um die Teilnehmer zu einem neuen gesundheitsbezogenen Verhalten rund um den Beckenboden zu motivieren. Grundlagen der Gesprächsführung und Kommunikation.

- Präventionskurs Beckenbodenschule der AG GGUP, Konzepteinweisung
- Lehrbefähigung zur Durchführung von Präventionsgruppen
- Aufbereitung der Themen des Basiskurs 1 Physio Pelvica der AG GGUP für die Prävention
- Pädagogik, Didaktik, Methodik
- Gesprächsführung und Kommunikation
- Anerkennung bei der Zentralen Prüfstelle Prävention
- Trainermanual, Klienten Handouts
- Teilnahmevoraussetzung: PT, Physio Pelvica Basiskurs 1 der AG GGUP



Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-BBS 19-01	Fr 06.12.2019	10:00-19:00 Uhr
	Sa 07.12.2019	09:00-18:15 Uhr
	So 08.12.2019	09:00-14:00 Uhr

Kursleitung: Petra Linkenbach. / PT, Referentin der AG GGUP

Kursgebühr: € 340

Zielgruppe: PT

NEU

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.physioservice.de

ENDLICH IN RUHE BEHANDELN.
Und trotzdem keinen Patienten verlieren.

PHYSIOCALL
Und Ihre Praxis ist telefonisch immer persönlich erreichbar.

- Ihre Praxis ist immer erreichbar
- Persönlicher Ansprechpartner für Ihre Patienten
- Gesprächsnotiz per eMail, Fax oder SMS
- Verbinden von Anrufen
- Termine online vereinbaren
- Nutzung ganz nach Ihrem Bedarf

PHYSIOSERVICE
Physio Service GmbH
Martin-Luther-Straße 69 · D-71636 Ludwigsburg
Tel.: 07141.866086.0 · Fax: 07141.866086.99
info@physioservice.de · www.physioservice.de

Manuelle Mobilisationstechniken der Beckenorgane sowie der knöchernen Strukturen

[25 FP]

bei uro-genito-rektalen Dysfunktionen

Der Kurs geht auf die anatomisch-neurophysiologischen Grundlagen der Beckenorgane sowie auf die Pathophysiologie der Strukturen im Becken ein. Der Schwerpunkt liegt in der Ursachenfindung und der Behandlung dieser Funktionsstörungen. Dazu werden viele praktische Übungseinheiten mit unterschiedlichen Techniken und Vorgehensweisen präsentiert, mit Fallbeispielen aus der Praxis vervollständigt und durch eigenes Erspüren und Ausführen gefestigt.

- anatomisch-neurophysiologische Grundlagen
- Assessments und praktische Techniken
- Ganzheitliche Sicht auf die Zusammenhänge der Beckenfunktionsstörungen
- manuelle Mobilisationstechniken

Voraussetzung:

Basiskurs des Physio-Pelvica Ausbildungsmodulsystems oder Basis Ausbildung im Tanzberger Konzept oder Osteopathie-Ausbildung 3. Jahr.

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-BBO 19-01	Fr 18.01.2019	09:00-18:00 Uhr
	Sa 19.01.2019	09:00-18:00 Uhr
	So 20.01.2019	09:00-13:00 Uhr
Kursleitung:	Klara Wissmiller/ PT, Osteopathin, Instruktorin AG GGUP im ZVK	
Kursgebühr:	€ 360	
Zielgruppe:	PT	

Fasziengym Beckenboden

[15 FP]

Die positive Wirkung eines Faszien-orientierten Trainings auf den Beckenboden und die Unterstützung des Beckenbodens durch das fasziale Netzwerk ist unumstritten. Die Zusammenhänge zwischen Beckenboden und dem faszialen Netzwerk sowie das sich daraus ergebende ganzheitliche fasziale Training als Erweiterung des Behandlungsspektrums für spezifische Beschwerdebilder in der physiotherapeutischen Beckenbodenpraxis werden in diesem Kurs vermittelt.

Zum Kurs bitte eine Faszien- oder Pilatesrolle und einen kleinen Ball mitbringen.

- Makro- und Mikroanatomie der Faszien
- Arbeiten mit der Faszienrolle und dem Faszienball
- Tiefe Frontal Linie nach Thomas Myers
- Fasziales Dehnen, Körperwahrnehmungsschulung
- Fasziales Training bei Funktionsstörungen im Becken bei Frauen und Männern
- fasziale Hands-on Techniken
- Übungen für Einzelbehandlung und Gruppenstunden
- neuste Forschungserkenntnisse zur Faszienarbeit



Der Kurs ist als Refresher von der AG GGUP/ physio pelvica anerkannt.

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-FBB 19-01	Mi 03.04.2019	15:00-19:00 Uhr
	Do 04.04.2019	09:00-17:00 Uhr
Kursleitung:	Anja Scheffler/ B.Sc. PT, Myofascial Release Therapeutin, Therapeutin für Funktionsstörungen im Becken.	
Kursgebühr:	€ 190	
Zielgruppe:	PT, ET, SG, M, HP	

NEU

Womans Health

[10 FP]

Funktionelle Zusammenhänge der weiblichen Gesundheit

Was hat der weibliche Zyklus mit Gesundheit zu tun? Wie können Bewegung, Ernährung und Stress Einfluss auf den weiblichen Zyklus, die Fruchtbarkeit, körperliche Fitness und den mentalen Fokus der Frau haben? Welche Symptome zeigt der weibliche Körper, wenn hormonelle Dysbalancen vorhanden sind? Und wie können Frauen auf natürliche Weise wieder im Einklang mit sich und ihrem Körper leben? Anders als der 24h-Rhythmus des männlichen Körpers, durchlebt der gesunde weibliche Organismus zusätzlich regelmäßig einen 28-Tage-Rhythmus in 4 Phasen. Die funktionellen Zusammenhänge des weiblichen Organismus werden in theoretischem Wissen mit praktischen Handlungsanweisungen vermittelt. Ein erweitertes Verständnis der Funktionsebenen des weiblichen Körpers dient der Eigenanwendung und Implementierung in die tägliche Arbeitspraxis mit Klientinnen.

- Theoretische Inhalte zum weiblichen Zyklus
- Auswirkungen von Stress auf den weiblichen Organismus
- Hormonelle Dysbalancen und Symptome
- zyklusabhängige Bewegung, Ernährung, mentaler und sozialer Fokus
- praktische Handlungsanweisungen zur Anpassung des Lebensstils
- Weiblichkeit und weibliche Energie

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-WH 19-01	Di 02.04.2019	10:00-18:00 Uhr
Kursleitung:	Anja Scheffler/ B.Sc. PT, Functional Health Academy Lehrteam	
Kursgebühr:	€ 140	
Zielgruppe:	PT, ET, HP, SW, SG	

NEU

Zertifizierter Berater/in Betriebliche Gesundheitsförderung (IHK)

Sie möchten in Ihrer Praxis den Bereich Betriebliche Gesundheitsförderung (BGF) qualifiziert aufbauen oder weiterentwickeln?

Es ist Ihr Ziel, Unternehmen Ihrer Region direkt anzusprechen und Leistungen der

Betrieblichen Gesundheitsförderung zu verkaufen?

Mit Inkrafttreten des erweiterten Präventionsgesetzes 2016 können Sie bei Ihren Firmenkunden mit noch mehr Aufmerksamkeit und Interesse am Bereich der „Betrieblichen Gesundheitsförderung“ rechnen. Der Bedarf an professionellen Fachkräften für Betriebliche Gesundheitsförderung (BGF) wird dadurch weiter steigen.

Wissenschaftliche Studien zeigen: Physischen und psychischen Erkrankungen von Mitarbeitern lässt sich durch Betriebliche Gesundheitsvorsorge signifikant vorbeugen. Damit moderne Unternehmen stark und konkurrenzfähig bleiben, sollten sie sich über die gesetzlichen Vorschriften hinaus für Wohlbefinden, Sicherheit und Produktivität ihrer Mitarbeiter einsetzen. Besonders der demographische Wandel mit einer höheren Anzahl an älteren Beschäftigten, sowie der verschärfte Wettbewerb um junge, qualifizierte Mitarbeiter haben die Notwendigkeit zur Folge, sich als Unternehmen mit den Themen betriebliche Gesundheitsvorsorge und betriebliche Gesundheitsförderung auseinanderzusetzen.

Mit der Ausbildung zum „Berater/in Betriebliche Gesundheitsförderung (IHK)“ mit Zertifikat der IHK Industrie und Handelskammer erhalten Sie einen gezielten Überblick und Kenntnisse zu allen Themen der Betrieblichen Gesundheitsförderung. Im Besonderen auch zu den Aspekten der Akquise von Unternehmen und dem erstellen von Verkaufskonzepten.

Ziel der Ausbildung ist es, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zur konkreten Umsetzung Betrieblicher Gesundheitsförderung zu befähigen.

Inhalte des Kurses:

- Sozialrechtlicher Rahmen
- Rechtlicher und steuerrechtliche Aspekte
- Integration des Angebots in die eigene Praxis
- Potentialanalyse von Unternehmenskunden
- Angebotsentwicklung & Kalkulation
- Umsetzung des Angebots
- Marketing
- Akquise & Verkauf

Der Kurs wird durch ein umfangreiches Skript begleitet und bietet für jeden Block Checklisten zur leichteren Umsetzung des erarbeiteten in der täglichen Praxis.

Dieses Angebot richtet sich an Praxisinhaber, an leitende Therapeuten und an Therapeuten, die den Markt der Betrieblichen Gesundheitsförderung für Ihre Praxis fundiert und nachhaltig erschließen möchten.

Ein Abschlusstest erfolgt schriftlich nach dem 3. Teil. Der abschließende Test und das IHK-Zertifikat sind für Sie selbst, aber auch für Ihre Kunden Nachweis Ihrer Kenntnisse. Sie erhalten das Zertifikat „Berater/in Betriebliche Gesundheitsförderung (IHK)“.



Kurstermine:

Kursnummer LB-ZBG 19-01	Termin	Kurszeiten
Teil 1	Do 16.05.2019	10:00-18:00 Uhr
	Fr 17.05.2019	09:00-16:45 Uhr
Teil 2	Do 27.06.2019	10:00-18:00 Uhr
	Fr 28.06.2019	09:00-18:00 Uhr
	Sa 29.06.2019	09:00-15:30 Uhr
Teil 3	Mo 16.09.2019	10:00-18:00 Uhr
	Di 17.09.2019	09:00-14:00 Uhr
Kursleitung:	Mathias Gans Betriebswirt (VWA), Stefan Gönnerwein Dipl. Kaufmann, Christian Rolli Physiotherapeut, Sportwissenschaftler M.A.	
Kursgebühr:	€ 1190 zzgl. € 150,- Abschlusstest und IHK-Zertifikat	
Zielgruppe:	PT, ET, M, SG, HP, Sportwissenschaftler	

INDIVIDUELLE LÖSUNGEN FÜR DIE PHYSIOTHERAPIE



SCHUPP
PHYSIO · FITNESS · WELLNESS

SCHUPP GmbH & Co. KG
Glattalstraße 78
72280 Dornstetten
Tel.: +49 (0) 7443 243 0
info@schupp-gmbh.de
www.schupp.eu



www.schupp.shop

Bewegungstherapeut/In für Senioren und in der Geriatrie mit Zertifikat

§ 20 SGB V im Rahmen der Zertifizierung nach der ZPP anerkannt nach dem IMUDA-Konzept: Institut für Mobilität und Dialog im Alter
Ausbildungsaufbau:

StuBS1, StuBS 2, GriBS. **Die Kurse können getrennt belegt werden.**

Die Reihenfolge der Kurse StuBS und GriBS ist frei wählbar.

- Erwerb eines Zertifikats als Bewegungstherapeut für Senioren und in der Geriatrie, nach dem Absolvieren von StuBS 1, StuBS 2 und GriBS
- Es berechtigt zur Leitung einer Sturzpräventionsgruppe nach dem Präventionsgesetz § 20 Abs. 1 SGB V mit dem Zertifikat Bewegungstherapeut für Senioren und in der Geriatrie



Kursleitung:	Friederike Ziganek-Soehlke Diplom-Gerontologin, Diplom-Fachsportlehrerin f. Prävention und Rehabilitation, Autorin Kathrin Dietrich PT, Dozentin im Bereich Demenz und Sturzprophylaxe
Zielgruppe:	PT, ET

Sturzprophylaxe mit Bewegung und Spaß - StuBS nach dem IMUDA-Konzept

StuBS 1- Grundkurs - für nicht gehfähige bis gehunsichere geriatrische Patienten [15 FP]

- Diskussion sturzprophylaktischer Möglichkeiten zur Erhaltung und Verbesserung der Mobilität, des Gleichgewichtes
- Förderung von Motorik, Sensomotorik, Kraft, Ausdauer, Wahrnehmung, Koordination, Geschicklichkeit
- Kommunikationsförderung und soziale Teilhabe
- Methodische, didaktische und geriatrische Aspekte
- Anpassung an das individuelle Leistungsvermögen der Patienten
- Einzelübungen und Bewegungsspiele für die Gruppe und in der 1:1 Behandlung
- Einführung in das StuBS-Konzept

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-STUBS 19-01	Fr 05.07.2019	10:00-18:00 Uhr
(Grundkurs)	Sa 06.07.2019	09:00-14:00 Uhr
Kursgebühr:	€ 195	



StuBS 2- Aufbaukurs - für gehunsichere bis standfeste Patienten, Gruppentherapie [15 FP]

Je früher man seine Gleichgewichtsfähigkeiten schult und je geübter die Motorik ist bzw. bleibt, desto glimpflicher können die Folgen eines Sturzes verlaufen. Das gilt für Alle, ein Leben lang. U. für Ältere, die selbständig leben. Wir zeigen Basics, die helfen das individuelle Sturzrisiko frühzeitig niedrig zu halten.

Der Weg ist Motivation samt Abbau von Hemmungen. Inhalte sind anwendbar in RehaKliniken, speziellen Kursen, Sportvereinen, Seniorenzentren u. ä. Einrichtungen.

Teilnahme-Voraussetzung: StuBS 1

Die Inhalte bauen auf StuBS 1 auf:

- Weitere praktische Anregungen im Bereich: Gleichgewicht, Koordination, Kraft, Wahrnehmung
- Motivationsförderung durch Erhaltung der Kommunikationsfähigkeit und der sozialen Teilhabe
- Abbau von Angst, Aufbau von Vertrauen
- Methodische-didaktischer Aufbau einer StuBS-Gruppe
- Einführung in das StuBS-Konzept
- Bewegungsspiele und Einzelübungen in unterschiedlichen Leistungsniveaus
- Anwendung motorischer standardisierte Testverfahren

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-STUBSA 19-01	Sa 06.07.2019	15:00-19:00 Uhr
(Aufbaukurs)	So 07.07.2019	09:00-18:00 Uhr
Kursgebühr:	€ 195	

GriBS - Gedächtnistraining durch und mit Bewegung und Spaß in der Gruppe [15 FP]

Spezifische Bewegungsformen unter fachgerechter Anleitung sind Prävention und Rehabilitation für die Kognition. Das gilt für neurologische u./o. ältere Patienten. Konzentration und Gedächtnis leiden mitunter im Laufe des Lebens. Folgen sind u.a. Verunsicherung, eingeschränkte Kommunikation, nachlassende soziale Fähigkeiten, höheres Sturzrisiko u. Verlust der Selbstständigkeit. Der zunehmende zivilisationsbedingte Bewegungsmangel bewirkt Weiteres. GriBS stärkt Konzentration, Aufmerksamkeit, Selbstwirksamkeit und Motorik. Somit sinkt das Sturzrisiko. Ziel dieses Kurses ist die Schulung der genannten kognitiven Fähigkeiten durch Bewegung und Vergnügen. Dazu zählen Bewegungsspiele und Einzelübungen, die unter anderem die Erinnerungsfähigkeit, Kommunikation, Reaktion und Orientierung verbessern und Spaß machen.

- Unterstützung der Neurogenese durch körperliche Aktivität
- Verbesserung der Kreativität und Koordination
- Senkung des Sturzrisikos
- Unterstützung der Kommunikation und der sozialen Teilhabe
- mit sehr viel Praxis im Kurs
- der Konzentration, der Merkfähigkeit, der Erinnerungsfähigkeit, der Reaktion und der Orientierung

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-GRIBS 18-01	Fr 26.10.2018	09:00-18:00 Uhr
	Sa 27.10.2018	09:00-14:00 Uhr
LB-GRIBS 19-01	Fr-Sa 01.-02.11.2019	Zeiten s.o.
Kursgebühr:	€ 195	

Bobath-Grundkurs (Erwachsene)

[140 FP]

Von den Krankenkassen und der IBITA anerkannt

- Erwerb praktischer Analyse- und Behandlungsfähigkeiten
- alltagsrelevante und zielorientierte Behandlung
- Neuropsychologie / Neuropathologie / motorisches Lernen / motorische Kontrolle
- Umsetzung der Theorie mit Behandlungsmethoden und Techniken
- Befundaufnahme und Behandlung von Patienten unter Supervision
- Patientenbehandlungen der Referenten zum Aufzeigen klinischer Problemlösungen und alltagsorientierter Therapie
- spezielle Probleme und Entwicklung alltagsrelevanter Problemlösungen

Schriftliche Projektarbeit, schriftliche, mündliche, praktische Lernzielkontrolle
Max. Teilnehmerzahl: 12

Voraussetzung: 1 Jahr Vollbeschäftigung



Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-BO 18-03		
Teil 1	So-So 28.10.-04.11.2018	09:00-18:00 Uhr
Teil 2	So-Sa 03.-09.02.2019	09:00-18:00 Uhr

Kursleitung: Rainer Pfundstein/ PT, Bobath-Instruktor (IBITA)

LB-BO 19-01

Teil 1	Sa-Sa 23.-30.03.2019	09:00-18:00 Uhr
Teil 2	Sa-Fr 10.-16.08.2019	09:00-18:00 Uhr

Kursleitung: Rainer Pfundstein/ PT, Bobath-Instruktor (IBITA)

LB-BO 19-02

Teil 1	Mo-So 29.07.-04.08.2019	08:30-18:00 Uhr
Teil 2	Mo-So 11.-17.11.2019	08:30-18:00 Uhr

Kursleitung: Tinka Rahjer/ PT, Bobath-Instruktor (IBITA)

LB-BO 19-03

Teil 1	Mo-Mo 18.-25.11.2019	09:00-18:00 Uhr
Teil 2	Sa-Fr 08.-14.02.2020	09:00-18:00 Uhr

Kursleitung: Rainer Pfundstein/ PT, Bobath-Instruktor (IBITA)

Kursgebühr: € 1640

Zielgruppe: PT, ET



Bobath-Refresher

[18 FP]

Bewegungsübergänge nutzen, um Aktivitäten zu verbessern.

Dieser Kurs dient dazu, das eigene Clinical Reasoning zu verbessern und dadurch das eigene Handeln effektiver zu gestalten.

Aktivitäten können durch ein besseres Alignment gefördert werden, was oft ein mehr an spezifischer Mobilität erfordert. Diese soll dann sofort genutzt werden, um das Bewegen effizienter zu gestalten.

Die Integration von distalen Referenzpunkten (Hände, Füße und Kopf) hilft, die Körper- Körper Orientierung und die Körper-Raumorientierung zu verbessern. Dies kann zu einem mehr an selektiver Aktivität genutzt werden.

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-BORS 18-01	Mo 22.10.2018	08:30-17:00 Uhr
	Di 23.10.2018	08:30-17:00 Uhr
Kursleitung:	Valeska Benz/ PT, Bobath-Instruktorin IBITA	
Kursgebühr:	€ 210	

Bodyweight Training in der Rückenschule nach Mark Lauren [15 FP]

Der internationale Bestsellerautor Mark Lauren hat ein einzigartiges Trainingskonzept entwickelt, welches sich aus 64 Grundübungen mit dem eigenen Körpergewicht zusammensetzt. Hier spielen Boden-, Stütz- und Standübungen sowie deren Übergänge eine besondere Rolle. Lernen Sie aus diesen Übungen, ein auf die Gruppe oder Einzelperson zugeschnittenes Trainingsprogramm, mit beliebiger Zeit und Intensität zu erstellen und anzuwenden. Eine wertvolle Ergänzung für Rückenschul Kurse/ Rehabilitation/ Orthopädie und viele anderen Bereiche der Physiotherapie.

- Erlernen der 64 Grundübungen
- Erstellen eines Trainingsprogrammes
- Anpassung der Übungen an individuelle Voraussetzungen und Krankheitsbilder
- Beispiele für die Anwendung in der Rückenschule und Physiotherapie allgemein
- Effizienz und posturale Kontrolle
- Möglichkeiten der Trainingsmodifikation
- Motivation der Kursteilnehmer für langfristigen Trainingserfolg

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-BW 19-01	Do 21.03.2019	09:00-18:00 Uhr
	Fr 22.03.2019	09:00-18:00 Uhr
Kursleitung:	Martin Göttert, Physiotherapeut, Rückenschullehrer, Mark Lauren Trainer	
Kursgebühr:	€ 210	
Zielgruppe:	PT, ET	

NEU

Brain Gym für Senioren-70 drunter und drüber

[18 FP]

„Fit an Körper, Geist und Seele“

als RS- und Demenz -Refresher anerkannt
Bewegungen lassen uns wohlfühlen. Wir spüren, daß alle Lebensfunktionen angeregt werden, daß unsere Stimmung lockerer und das Denken leichter wird.
Paul Dennison und seine Frau Gail arbeiten seit über 40 Jahren an dem Konzept „Brain Gym“, in dem gezielte Bewegungen helfen, nicht nur den Körper zu wecken, sondern das Gehirn zu integrieren, so daß das Denken, die Konzentration und das Gedächtnis wieder in den Fluss kommen. Das Lernen und Erleben wird wieder leichter und macht Freude. Verspannungen des Körpers „verspannen“ auch den Geist und die Seele. Mit leicht auszuführenden, gründlich erforschten Übungen können wir uns fithalten auf allen Ebenen, bis ins hohe Alter. In dem Kurs „Brain Gym unter und über 70“ erlernen Sie die wichtigsten Übungen aus diesem Konzept mit seinen Hintergründen, aber auch noch weitere Tips und Tricks zum geistigen „Fitwerden“ aus meinen Seminaren der Lernstrategie.



Kursternin:		
Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-BG70 19-01	Fr-Sa 18.-19.10.2019	09:00-17:00 Uhr
Kursleitung:	Susanne Cranz/ PT, Instructor IKC (Touch for Health), Instruktor Brain Gym (int. Educational Kinesiology)	
Kursgebühr:	€ 160	
Zielgruppe:	PT, ET, LOG, SW	



Ganzheitliche Chiropraktik und manuelle Gelenktherapie



Zertifizierter Therapeut für Chiropraktik
(Nach den Richtlinien des Dachverband der Deutschen Heilpraktiker e.V.)
Das „Deutsche Institut für Chiropraktik“ hat sich zum Ziel gesetzt eine praxisorientierte, fundierte aber auch kompakte Grundausbildung in Chiropraktik anzubieten. In der Seminarreihe „Ganzheitliche Chiropraktik und manuelle Gelenktherapie“ erhalten Sie einen „Werkzeugkasten“ an Grifftechniken für die Wirbelsäulen- und Gelenktherapie. Ihr theoretisches Wissen als Arzt, Physiotherapeut oder Heilpraktiker setzen wir weitestgehend voraus. Seit Jahren bilden wir Ärzte, Heilpraktiker und Physiotherapeuten gemeinsam in Chiropraktik aus. Äußerst erfolgreich und effizient, nach unserer bewährten Lehrmethode! Unsere Seminarreihe mit engagierten Dozenten und unserem individuellem Lernkonzept in Kleingruppen (4-6 Teilnehmer) verspricht ein individuelles und intensives Lernen.

- Ganzheitliche Chiropraktik
- Behandlung von Beckenfehlstellungen
- Chiropraktik eingebettet in ein Gesamtkonzept
- ISG und LWS Behandlung
- BWS und Rippengelenkbehandlung
- CTÜ und HWS Behandlung inklusive Translations- und Rotationsfehlstellungen des Atlas
- Manuelle Gelenktherapie der unteren und oberen Extremität

Basiskurs

[40 FP]

Kursternin:		
Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-DICB 19-01	Do-So 11.-14.04.2019	09:00-18:00 Uhr
Kursleitung:	Mike Stock, Volker Knott, Martin Gerlicki und das Instruktorenteam	
Kursgebühr:	€ 950	
Zielgruppe:	PT, HP, Arzt	



Aufbau- und Zertifizierungskurs

[30 FP]

Kursternin:		
Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-DICZ 19-01	Do-So 06.-09.06.2019	09:00-18:00 Uhr
Kursleitung:	Mike Stock, Volker Knott, Martin Gerlicki und das Instruktorenteam	
Kursgebühr:	€ 950	
Zielgruppe:	PT, HP, Arzt	



Zertifizierter HWS und Atlasterapeut nach DIC

[40 FP]

Atlasterapie und hochcervikale Versorgung inklusive der Versorgung des cervikothorakalen Übergang

Im Mittelpunkt dieses Seminares steht das Topthema Atlasterapie und die hochcervikale Versorgung. Wie ihr wisst bilden Atlas und Axis und die sie umgebende Strukturen ein komplexes System, in dem sich nervale Sensoren befinden. Bei Blockaden in diesem Bereich werden Impulse ans Gehirn weitergeleitet, die unterschiedlichste Beschwerden auslösen können. Häufig reicht eine einzige Behandlung um dauerhafte Beschwerdefreiheit der Patienten zu erreichen. Durch unsere Therapie erfahren unsere Patienten schnell eine deutliche Linderung ihrer Beschwerden. Auch für Kinder ist unsere Therapie hervorragend geeignet. In Kleinstgruppen mit 4-6 Teilnehmer bei jeweils einem Instruktor zu lernen ist unser Erfolgsrezept!

- Die neurologische Untersuchung der Halswirbelsäule
- Der cervikothorakale Übergang
- Die Halswirbel C2-C5
- Das Atlantooccipitalgelenk und der Atlas
- Notfallmedizin bzw. Notfallmaßnahmen in der Chiropraktik
- Praktische Übungen an der gesamten HWS, Atlas, Occiput und Kiefergelenk

Eine chiropraktische Grundausbildung setzten wir für diese Kurs voraus!

Kursternin:		
Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-DICH 19-01	Sa-Di 09.-12.03.2019	09:00-18:00 Uhr
Kursleitung:	Mike Stock, Volker Knott, Martin Gerlicki und das Instruktorenteam	
Kursgebühr:	€ 999 inkl. Skript, Lehrvideo und Zertifizierung	
Zielgruppe:	PT, HP, Arzt	



Ausbildung zum CMD-Therapeuten mit Zertifikat [30 FP]

Ausbildungsaufbau:

Grundkurs	1. und 2. Tag
Zahnärztl. Funktionstherapie	3. Tag

Tag 1/2 - Funktionseinheit Kiefer/craniomandibuläre Dysfunktion

Craniomandibuläre Region: Klinische Muster erkennen und evidenzbasiert behandeln

Die Craniomandibuläre Dysfunktion (CMD) ist ein Überbegriff für eine Reihe klinischer Symptome der Kau- muskulatur und/oder des Kiefergelenks, sowie der dazugehörigen Strukturen im Mund- und Kopfbereich. In diesem Kurs lernen die Teilnehmer Craniomandibuläre Dysfunktionen zu erkennen und nach aktuellstem Stand der Wissenschaft zu behandeln. Weiter werden die wirksamsten praktische Techniken angewandt. Dieser Kompaktkurs besteht aus einem zweitägigen Grund- und einem eintägigen Zahnarzt-Kurs.

- Funktionelle und beschreibende Anatomie (Kiefer- und Mundbodenmuskulatur, Kiefergelenk), Biomechanik, Neurophysiologie
- Umfangreiche Funktionsuntersuchung (Inspektion, Palpation, Basisuntersuchung, weiterführende Untersuchung) und Differentialdiagnostik
- Interpretation der Befundergebnisse
- Erkennen von klinischen Mustern
- Entwicklung der geeigneten Therapiestrategie
- Therapeutische Ansätze: Behandlung arthrogener (intra- und extraoral), myogener und diskogener Pathologien
- Therapeutische Maßnahmen: Myofasziale Triggerpunkte, Weichteilbehandlung, Gelenktechniken, Eigenprogramm (Automobilisation und -stabilisation)

Tag 3: Zahnärztliche Funktionstherapie

- Funktionelle Störungen - ausgehend von und einflussnehmend auf das orofaziale System
- Schluckreflex und Kausystem
- Funktionsbefund und Vorgehensweise aus zahnärztlicher Sicht
- Statikprobleme und Zahnsystem – Auswirkungen auf den Gesamt-Bewegungsapparat
- Funktionsdiagnostik: AAA-Schema mit manuellen und instrumentellen Untersuchungen
- Vor- und Nachteile der verschiedenen Untersuchungsmethoden und Konzepte
- Von der Diagnostik zur Therapie: Myofunktionelle Untersuchungen
- auf Wunsch: Demonstration an einem Teilnehmer(in)
- Okklusionsschienen versus Funktionelle Aufbiss-schienen - Kriterien zur Beurteilung
- Zusammenarbeit und Schnittstelle zwischen Physiotherapeut und Zahnarzt
- Marketing – Aufbau eines Netzwerks
- Abrechnungsrechtliche Aspekte
- Voraussetzung: Funktionseinheit Kiefer oder ein anderer Kieferkurs

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-CMD-18-04	Fr-Sa 30.11.-01.12.2018	09:00-18:00 Uhr
	So 02.12.2018	09:00-16:30 Uhr
LB-CMD-19-01	Fr-Sa 03.05.-04.05.2019	09:00-18:00 Uhr
	So 05.05.2018	09:00-16:30 Uhr
LB-CMD-19-02	Fr-Sa 20.09.-21.09.2019	09:00-18:00 Uhr
	So 22.09.2018	09:00-16:30 Uhr
LB-CMD-19-03	Fr-Sa 29.11.-30.11.2019	09:00-18:00 Uhr
	So 01.12.2018	09:00-16:30 Uhr
Kursleitung:	FOMT Lehrteam, Dr. med. dent Klaus Höffler/ Zahnarzt, Funktionstherapie Dr. med. dent. Peter Dolezel/ Zahnarzt, Funktionstherapie	
Kursgebühr:	€ 390	
Zielgruppe:	PT	



CMD – Expertenmodul

[20 FP]

Dieser Kurs ist für alle Therapeuten, die das CMD-Grundlagenmodul absolviert haben und umfassende Kenntnisse zur Kieferbehandlung erlangen möchten. Sie vertiefen Ihre Kenntnisse zur CMD und deren funktionelle Beziehung zur craniozervikalen Region. Mit der Differenzialdiagnostik erfassen Sie mögliche zervikale Einflussfaktoren oder überlagernde Symptome wie beispielsweise Schwindel oder Kopfschmerz. In den vielen praktischen Anteilen vernetzen Sie bisheriges und neu erworbenes Wissen für eine langfristig erfolgreiche CMD-Therapie im Kontext von weiteren häufigen Begleiterkrankungen. Anhand verschiedener klinischer Beispiele wird das vielseitige physiotherapeutische Management bei Patienten mit einer CMD dargestellt.



Craniomandibuläre Region – Klinische Muster und Management spezifischer Krankheitsbilder:

- Funktionelle Beziehung HWS-Kieferregion
- Differenzialdiagnostik bei häufigen Begleiterkrankungen von CMD
- Zervikalsyndrom und zervikale Instabilität bei CMD
- CMD und WAD - Whiplash Associated Disorders (Schleudertrauma)
- CMD und Schwindel
- Kopfschmerz bei CMD mit den Differenzialdiagnosen: Zervikogener Kopfschmerz, Spannungskopfschmerz und Migräne
- Trismus

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-CMDE 19-01	Sa-So 20.-21.07.2019	09:00-18:00 Uhr
Kursleitung :	FOMT Lehrteam	
Kursgebühr :	€ 240	

THEORG – die perfekte Software für Ihre Praxis

THEORG, die Software für die perfekte THErapieORGanisation, ist sowohl für kleine und große Praxen als auch für Existenzgründer die ideale Lösung für alle im Arbeitsalltag anfallenden Aufgabenstellungen.

Neben der **Patienten- und Rezeptverwaltung**, der **Terminplanung**, der **Abrechnung** und der **Dokumentation** bietet THEORG viele weitere Funktionen, wie z.B. die **Verwaltung von Selbstzahlerleistungen und Kursen**, das **Mobile Arbeiten** über Tablets und vieles mehr.



Arbeitszeitverwaltung

Arbeitszeiten schnell und unkompliziert erfassen und verwalten.



Preislistenservice

Immer aktuelle Heilmittelpreise durch kontinuierlichen Abgleich.



Maschinelle Rezeptfassung

Verordnungen schnell und einfach erfassen – und das ohne Tippen.



Klicken statt Kleben

Korrespondenz im Handumdrehen per E-Mail verschicken.



Heilpraktiker/Osteopathie

Diagnosen eintragen, terminieren sowie Einzelleistungen erfassen und abrechnen.

SOVDWAER GmbH
Franckstraße 5
71636 Ludwigsburg
Tel. 0 71 41 / 9 37 33-0
info@sovdwaer.de
www.sovdwaer.de

THEORG

Software für THErapieORGanisation

SEN 2.01.1

Weitere Informationen finden Sie unter www.theorg.de

R.E.S.E.T. - energetische Arbeit am Kiefergelenk

Mit der R.E.S.E.T.-Methode (Rafferty Energy System of Easing the Temporomandibular-Joint) werden die Kiefermuskeln durch Energiezufuhr in ihren ursprünglichen Zustand zurückgeführt und dadurch ggf. Fehlstellungen des Kiefergelenks korrigiert.

Im Seminar erlernt der Teilnehmer das Energetisieren der Kiefermuskeln über die Hände. Es ist eine einfache Methode, die jeder Teilnehmer bei sich selbst oder bei anderen Personen anwenden kann. In den meisten Fällen kommt es dabei zu einer tiefen Entspannung, die einen positiven, regulierenden Effekt auf den ganzen Körper hat.

- sanftes Verfahren zum energetischen Ausgleichen des Kiefergelenksystems
- Balanceverfahren bei Energieungleichgewicht
- Entspannungsverfahren
- Kinesiologische Verfahren am Kiefergelenksystem nach Philip Rafferty

Kurstermin:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-KK 19-01	Sa 30.11.2019	10:00-18:00 Uhr
Kursleitung:	Josef Stotten/ HP, Instruktor IKC (International Kinesiology College)	
Kursgebühr:	€ 140	
Zielgruppe:	PT, M, HP, ET, LOG	

R.E.S.E.T. - energetische Arbeit am Kiefergelenk - Refresher

In diesem Kurs vermitteln wir Ihnen speziell zusammen gestellte R.E.S.E.T. 1 - Positionen für Kurzbehandlungen, die für Ihre Klienten und natürlich auch zur Eigenbehandlung flexibel einsetzbar sind:

zur täglichen Anwendung, als 4 Wochen Programm, als Minianwendung zum Abschluss einer Behandlung, für Kurzbilanzen von 10 oder 20 Minuten, zur Entspannung, zur Unterstützung bei bestimmten Beschwerdebildern wie z.B. Problemen im Kieferbereich, Verspannungen im Nacken- und Rückenbereich, Lernschwierigkeiten, durch Verspannungen ausgelöste Kopfschmerzen, zur Unterstützung während einer kieferorthopädischen oder zahnmedizinischen Behandlung; nach einem Schleudertrauma, bei chronischer Müdigkeit, zur Entgiftung und Entschlackung, ...

Es gibt Kurzbehandlungen für:

- Blockierter Kiefer; Zahnschmerztherapie; Lernprobleme; Keilbeinverschiebungen
- Schleudertrauma; muskuläres HWS-Probleme;
- Nasennebenhöhlen-; Blasen-; Fußknöchel- und Fußproblemen
- chronische Schwäche in den Beinen, wie z.B. bei Multiple Sklerose
- chronischen Schulter- u. Nackenproblemen; verspannte Kiefergelenksmuskeln bzw. -bänder
- Zähnepressen; Knackendes Kiefergelenk; Kiefergelenksschmerzen
- Tinnitus; Nervenschmerzen; Schlafprobleme; Kopfschmerzen; Migräne

Kurstermin:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-KKA 19-01	So 01.12.2019	10:00-18:00 Uhr
Kursleitung:	Josef Stotten/ HP, Instruktor IKC (International Kinesiology College)	
Kursgebühr:	€ 140	
Zielgruppe:	PT, M, HP, ET, LOG	

Ausbildung Cranio-Sakrale Therapie

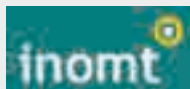
Die Kurse sind Baustein und anerkannt für die biokybernetische Osteopathie-Ausbildung des INOMT.

Seite 108

Die Craniosacrale Therapie ist eine sanfte, nichtinvasive manuelle Technik, mit deren Hilfe ein Ungleichgewicht im Cranio-Sacral-System (CSS) behandelt wird.

Insgesamt handelt es sich um 4 Kurse, die aufeinander aufbauen.

Kursleitung: INOMT Lehrteam
Kursgebühr: € 560 / pro Kursteil
Zielgruppe: PT, HP



Cranio-Sakral-Therapie - Teil I

[40 FP]

- Anatomie, Physiologie und Funktion des CSS
- Entwicklung der palpatorischen Fähigkeiten: grob – fein, aktiv-passiv, Herzschlag, Atmung,
- cranosacraler Rhythmus
- Techniken: Beckendiaphragma, Atemdiaphragma, Thoraxeingang, okzipitale Schädelbasis
- Kennenlernen des druckstatischen Modells und der Zusammenhang zum CSS
- systematische Untersuchung und Behandlung des CSS anhand des „10-Punkte-Protokolls“
- Techniken zur Untersuchung und Behandlung des Kiefergelenkes

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-CST-1 19-01	Mi 27.03.2019	10:00-18:00 Uhr
	Do-Sa 28.-30.03.2019	09:00-17:00 Uhr
	So 31.03.2019	09:00-16:00 Uhr

Cranio-Sakral-Therapie II

[40 FP]

- spezielle Techniken der Ganzkörperbefundung (Duraschlauch und „Arcing“/ energetische Befundung)
- Funktion des CSS zu anderen pathophysiolog. Körpersystemen
- 7 Dysfunktionen zwischen os sphenoidale und os occipitale (Sutherland)
- Mundarbeit (Harter Gaumen), Zungenmuskulatur, Zähne
- 10-Punkte-Protokoll für Säuglinge und Kleinkinder
- Fasciengleiten

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-CST-2 19-01	Mi-So 03.-07.07.2019	Zeiten s.o.

Cranio-Sakral-Therapie III

[40 FP]

- klinische Symptome, Diagnostik, Untersuchung und Behandlung der einzelnen Schädelknochen
- Behandlung der Suturen Teil II
- Hirnnerven, anatomische Beziehungen
- Nasenhöhle und Nasennebenhöhle, Dysfunktionen und deren Behandlung
- Augenhöhle, Dysfunktionen und deren Behandlung

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-CST-3 19-01	Mi-So 25.-29.09.2019	Zeiten s.o.

Cranio –Sakral-Therapie IV

[40 FP]

- Art. temporomandibulare
- Supra- und infrahyoidale Muskulatur
- Kraniomandibuläre Dysfunktionen, Entstehung, Diagnostik und Behandlung
- Orofaziale Strukturen, Dysfunktion und deren Behandlung
- CranioSacrale Therapie bei spezifischen Schmerzen im Kopfbereich und Hör- und Gleichgewichtsstörungen

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-CST-4 18-01	Mi-So 12.-16.12.2018	Zeiten s.o.
LB-CST-4 19-01	Mi-So 18.-22.12.2019	Zeiten s.o.

Concussion – Gehirnerschütterung

[20 FP]

Diagnostik und Behandlung

Das Erkennen und die Therapie der Gehirnerschütterung führen in der deutschen Physiotherapie eher ein Schattendasein. Das Thema wird nur unzureichend behandelt und nur wenige Kollegen/innen sind ausreichend für die Diagnostik qualifiziert.

In den letzten Jahren wurde ein deutlicher Anstieg der Häufigkeit und der Schwere von Gehirnerschütterungen festgestellt. In Anbetracht der Gefahr, die durch eine solche Verletzung entstehen kann, ist die therapeutische Unkenntnis nicht akzeptabel und das Wissen über die Gehirnerschütterung sollte aktualisiert werden.

Diagnose und Behandlungstechniken für den Physiotherapeuten werden in diesem Kurs theoretisch und praktisch ausführlich dargestellt.

- Epidemiologie
- Biomechanik
- Pathophysiologie
- Untersuchung der HWS, des Gleichgewichts, der Koordination, der Kognition
- Beurteilung von Symptomen
- Assessments
- Therapie: Akutversorgung, allgemeine Therapie, Stufentherapie
- Folgen

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-CC 19-01	Mo-Di 01.-02.04.2019	09:00-18:00
Kursleitung:	FOMT-Lehrteam	
Kursgebühr:	€ 220	
Zielgruppe:	PT, HP	

NEU

Crawling

[15 FP]

Das neue Ganzkörpertraining für Kraft, Beweglichkeit, Geschmeidigkeit und Koordination. Crawling ist ein neues physiologisches dreidimensionales Trainingskonzept, welches bereits Amerika im Sturm erobert hat und nun von Johannes Randolph nach Europa gebracht. Es handelt sich hierbei um ein variantenreiches, funktionelles Trainings mit raumgreifenden komplexen Übungen und einem sehr großen Fun-Faktor. Ein Ganzkörpertraining sowohl für die Oberflächen- als auch die Tiefenmuskulatur, welches sowohl für die Therapie als auch Fitness-Begeisterte bestens geeignet ist. Dabei wird sowohl die Kraft, Koordination als auch die Geschmeidigkeit in geschlossenen Funktionsketten trainiert und verbessert. Herausfordernd, anspruchsvoll, dabei lustig und aufregend mit dem Höhepunkt: die Ameisenstrasse-eine Abfolge verschiedenster Crawling-Übungen zu fetziger Musik quer im Raum.

- Erklärung der Grundlagen
- Vorbereitende Übungen
- Crawling-Grundübungen
- Fortgeschrittene Crawling-Übungen
- physiologische und anatomische Grundlagen des Crawlings
- Hands-On-Arbeit zum richtige Korrigieren und Anleiten
- Zusammenstellung eines Trainingsplanes für eigenes Training
- Als RS-Refresher anerkannt

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-CR 19-01	Sa 30.11.2019	09:00-17:00 Uhr
	So 01.12.2019	09:00-13:00 Uhr

Kursleitung: Johannes Randolph/ PT, Univ. Lehrer für zeitgenössischen Tanz an der Bruckneruniversität Linz, Buchautor, Begründer von NCMT

Kursgebühr: € 190

Zielgruppe: PT, ET, M, SG, SW Ärzte, OST

NEU

Diaphragmabehandlung

[20 FP]

Der menschliche Körper besitzt nicht nur ein, sondern gleich mehrere Diaphragmen. Die Diaphragmen regulieren den Ausgleich der Druckverhältnisse vom Becken/LWS bis zum Kopf. Diese Spannungsunterschiede können für verschiedenste Probleme verantwortlich gemacht werden. Sie lernen in diesem Kurs die viszerale (organischen) und somatischen (körperlichen) Zusammenhänge bei Funktionsstörungen im Bereich des Schultergürtels (oberes Diaphragma) sowie des thorakolumbalen Übergangs (Diaphragma respiratoria) kennen und behandeln.

- Anatomie Diaphragma und umgebende Strukturen
- Funktionelle und physiologische Zusammenhänge der Diaphragmen
- Funktionelle Anatomie und Biomechanik im parietalen und visceralen Bereich
- Palpation und Abgrenzung einzelner Strukturen
- Befunderstellung, strukturierte Untersuchung
- Differentialdiagnose
- Druckverhältnisse in den Regionen
- Behandlungsansätze

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-DIA 19-01	So 28.04.2019	09:00-17:30 Uhr
	Mo 29.04.2019	09:00-17:30 Uhr
LB-DIA 19-02	Mi-Do 06.-07.11.2019	Zeiten s.o.
Kursleitung:	Peter Hildebrandt/ Physiotherapeut, Heilpraktiker, Osteopathie B.Sc.	
Kursgebühr:	€ 260	
Zielgruppe:	PT, ET, M, SG, SW, Ärzte, OST	

Drums Alive® Theradrum

[8 FP]

Drums Alive® - das ganzheitliche Workout verbindet einfache, aber dynamische Bewegungen mit dem pulsierenden Trommelrhythmus. Drums Alive® steckt voller motivierender Musik und steigert die physische als auch die mentale Fitness. Drums Alive® ist für Jung und Alt und bringt eine Vielzahl an positiven Effekten wie Verbesserung der sozialen und emotionalen Gesundheit.



Vorgestellt und erarbeitet wird ein neuer innovativer Weg, wie Trommeln und Tanzen, propriozeptives-, Gleichgewichts- und Koordinationstraining sowie sanfte Bewegung mit anderen Fitnessmodalitäten kombiniert werden können.

Durch die wissenschaftliche Begleitung findet Drums Alive® ebenfalls Ansätze bei Depressionen und Burn-out, Schwindel, Tumorkrankheiten, Patienten in Seniorenheimen, im Bereich der Arbeit mit beeinträchtigten Personen. Erwiesenermaßen ist Drums Alive® Hochleistungssport für das Gehirn!

- Vermittlung der Grundtechniken des Trommelns,
- Grundschriffe, Grundbewegungen
- Kombinationen und Choreografien
- Rhythmusschulung
- Theoretisches Wissen über die Entstehung und die Wirkung von Drums Alive®
- Stundenaufbau

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-DA 19-01	Sa 20.07.2019	10:00-18:30 Uhr
	So 21.07.2019	09:00-14:00 Uhr
Kursleitung:	Sharon Jackson / Frauke Winkler, Drums Alive® Mastertrainerinnen	
Kursgebühr:	€ 240	
Zielgruppe:	PT, ET, M, SG, SW, LOG	

NEU

Wirbelsäulenbehandlung nach Dorn und Breuss

Therapie aus dem alternativen Bereich zur Behandlung der Wirbelsäule und der Extremitäten. Durch die Kombination von Bewegung und Schub an den Wirbeln, sowie entlastende Massagegriffe werden lokale und ausstrahlende Beschwerden gelindert.

- theoretische Einführung zur Entstehung der Therapie, Anatomie und Technik
- Demonstration und Einüben der Methode und der Griffe (Richten von verschobenen Wirbeln, Lösung von Wirbelblockaden)
- Beinlängenkontrolle, -korrektur, Gelenkfehlstellungen
- Ausgleich der Körperstatik
- Behandlung der Extremitätengelenke
- Eigenbehandlung

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-DB 18-02	Fr 30.11.2018	09:00-17:00 Uhr
LB-DB 19-01	So 07.07.2019	Zeiten s.o.
LB-DB 19-02	Fr 29.11.2019	Zeiten s.o.
Kursleitung:	Angela Fricke/ HP, Dorn und Breuss Instruktor	
Kursgebühr:	€ 140	
Zielgruppe:	PT, ET, M, HP	

Spezielle Elektrotherapie - mehr als ein Indikationsmenu [20 FP]

Von den Krankenkassen für EAP anerkannt

In diesem evidenzbasierten Kurs bringen wir Sie auf den neuesten Stand der Elektrotherapie, sowohl theoretisch als auch praktisch. Neue Therapieansätze werden genauso besprochen wie die individuelle Einstell- und Dosierungsmöglichkeiten der klassischen Stromformen.



- Refresher der theoretischen Grundlagen
- Umsetzung in die Praxis
- Wirkungsweise der Ströme
- Richtige Auswahl der Ströme bezogen auf das jeweilige Krankheitsbild
- Sinnvolle Anlagentechniken in der Praxis
- Abrechnungsmöglichkeiten
- Der richtige Behandlungszeitpunkt

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-EL 19-01	Sa 29.06.2019	09:00-18:00 Uhr
	So 30.06.2019	09:00-17:00 Uhr
Kursgebühr:	€ 210	
Kursleitung:	Michael Seubert/ Fachlehrer für Elektrotherapie	
Zielgruppe:	PT, M	

Sensomotorische Entwicklungsbegleitung im 1. Lebensjahr [18 FP]

Kompaktkurs: Babymassage - Babyturnen

Durch die richtige Kombination von Elementen aus der Babymassage und dem Babyturnen lernen Sie eine adäquate Begleitung der sensomotorischen Entwicklung von Säuglingen im

1. Lebensjahr. Das hat einen großen Einfluss auf den Verlauf der gesamten motorischen Entwicklung eines Kindes.

- Neuropsychologische Entwicklung des Säuglings und Abweichungen
- Neuropsychologische, Wahrnehmungs- und Spielentwicklung in den ersten 12. Lebensmonaten
- Spielerische Förderung der Sensomotorik in den verschiedenen Entwicklungsstadien des 1. Lebensjahres
- Einführung in die Geschichte und Herkunft der Babymassage
- Techniken und Wirkungsweisen der Massage für Bezugsperson und Kind
- Massage und Berührung als erstes Kommunikationsmittel zwischen Mutter und Baby
- Babymassage in besonderen Situationen (Kolik etc.)
- Babymassage als wichtiger Bestandteil des Bondings in der Neugeborenenphase
- Sinn und Unsinn von Babygeräten
- Praktisches Arbeiten beim Babyturnen: großer Praxisbezug, Videos, praktische Erfahrungen mit Puppen
- Lagerung, Handling sowie Tragen als entwicklungsfördernde Maßnahmen
- Organisation, Planung und Durchführung von Kursen

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-SME 19-01	Sa 25.05.2019	10:00-17:00 Uhr
	So 26.05.2019	09:00-16:00 Uhr
Kursleitung:	Maren Brandes, Alexandra Sinai/ PT, Bobath-Therapeutin, Kursleiterin Babymassage	
Kursgebühr:	€ 240	
Zielgruppe:	PT, M, HP, ET	

Angewandte Embryologie [10 FP]

In diesem Kurs wird ein Überblick über die allgemeine embryologische Entwicklung des Menschen vom Beginn, der Befruchtung, über die Bildung der Keimblätter und Körperhöhlen bis zur speziellen Embryologie der einzelnen Organsysteme gegeben.

- Konzeption
- Keimblätter und Entwicklung des Embryos und der Bezug zu den Organsystemen
- Bewegungsdynamik der Organe in der Entwicklung
- "Gedächtnis" der Zellen
- topografische Lagebeziehungen, Körperhöhlen und Organsysteme
- Welche Zusammenhänge sind praxisrelevant?
- Anwendung in der Praxis

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-EM 18-01	So 28.10.2018	09:00-17:00 Uhr
LB-EM 19-01	So 12.05.2019	09:00-17:00 Uhr
Kursgebühr:	€ 140	
Kursleitung:	Peter Hildebrand/ Physiotherapeut, Heilpraktiker, Osteopathie B.Sc.	
Zielgruppe:	PT, M, OST, HP	

Ausbildung zum Entspannungspädagogen

§20 SGB V, im Rahmen der Zertifizierung von der ZPP anerkannt

Ausgebildete Entspannungspädagogen und Entspannungstrainer verfügen über ein breites Spektrum an Entspannungs- und individuellen Beratungsmethoden, um bei präventiven Maßnahmen, sowie in 1 zu 1 Situationen, Techniken zu vermitteln und auch Hilfe zur Selbsthilfe zu geben.

Die erworbene Qualifikation kann grundsätzlich bundesweit namentlich geführt und zum Beispiel in selbstständiger Arbeit, eigener Praxis oder im Angestelltenverhältnis beruflich ausgeübt werden.

Ausbildungsaufbau:

PMR progressive Muskelrelaxation (32 Std.)

AT Autogenes Training (32 Std.)

EST Entspannungs-Therapie (15 Std.)

Die Reihenfolge der Kurse ist frei wählbar.

ESP Prüfung zum Entspannungspädagogen



Kursleitung:	Sabine Söllner/ Entspannungspädagogin, Feldenkraislehrerin, Sport- und Gymnastiklehrerin
Zielgruppe:	PT, ET, HP, SW, LOG

Autogenes Training- Ausbildung zur Kursleitung

[15 FP]

§20 SGB V, im Rahmen der Zertifizierung von der ZPP anerkannt/ Anerkannt als Rückenschul-Refresher
Das Autogene Training entwickelte der Nervenarzt und Psychotherapeut Prof. Dr. Schultz. Er beschäftigte sich sehr intensiv mit der Hypnose und setzte sie in seinem Hypnose-Institut in Breslau erfolgreich zur Heilung ein. Seine Hypnose-Patienten berichteten ihm von: „Schwere- u. Wärmeerlebnissen in Armen und Beinen, sowie das Gefühl einer Beruhigung von Atmung und Herzschlag“. Parallel zu diesen körperlichen Empfindungen wurden Gefühle wie Entspannung, angenehme Müdigkeit und innerliche Ausgeglichenheit erlebt. Schultz schlussfolgerte, dass Schwere mit Muskelentspannung und Wärme mit einer Blutgefäßerweiterung und damit einer guten Durchblutung gleichzusetzen sei. Er fand heraus, dass sich der Patient selbst durch eine Ganzumschaltung in den hypnotischen (tranceartigen) Zustand versetzen kann. Aus diesem Grundprinzip entwickelte sich das Autogene Training.

- Grund- und Aufbaustufe
- Körperwahrnehmung
- Leitsätze / Formelhafte Vorsatzbildung
- Konzeption eines Kurses
- Methodik, Didaktik
- Indikation und Kontraindikation des AT

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-AT 19-01	Fr	19.07.2019
	Sa	20.07.2019
	So	21.07.2019
Kursgebühr:	€ 360	



Progressive Muskelrelaxation nach Jacobsen (PMR)

[15 FP]

§20 SGB V, im Rahmen der Zertifizierung von der ZPP anerkannt/ Anerkannt als Rückenschul-Refresher
PMR ist neben dem Autogenen Training die bekannteste Entspannungsmethode und leicht und schnell erlernbar. Der amerikanische Nloge Edmund Jacobsen entwickelte die Methode zu Beginn des vorigen Jahrhunderts. Die Übungen basieren auf dem Wechsel zwischen An- und Entspannung bestimmter Muskelgruppen. Durch die Wiederholungen verankert sich der Prozess im NS und kann in allen Alltagssituationen abgerufen werden. Nach dem Kurs ist der Teilnehmer in der Lage, selbst Kurse in der Praxis durchzuführen.

- Grundlagen von PMR
- Körperliche Auswirkungen von PMR
- Erlernen der Methode
- Aufbau einer Stunde/ Sequenzen für bestimmte Alltagssituationen
- Einsatzmöglichkeiten: allgemeine Entspannung, Angst- und Stressbewältigung,
- Schlafstörungen, Schmerzabbau, Prophylaxe und gezielte Heilung verschiedener psychischer und organischer Krankheiten
- Methodik, Didaktik
- PMR für Kinder

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-PMR 19-01	Fr	22.02.2019
	Sa	23.02.2019
	So	24.02.2019
Kursgebühr:	€ 360	



Entspannungstherapie

[15 FP]

Als RS-Refresher anerkannt

- Entspannungstherapie, Definition und Einsatz
- Meditation
- abwechslungsreiche Entspannungsübungen aus der Entspannungstherapie
- Fantasiereisen

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-EST 18-01	Fr	05.10.2018
	Sa	06.10.2018
LB-EST 19-01	Fr-Sa	11.-12.10.2019
Kursgebühr:	€ 190	



Prüfung zum Entspannungspädagogen

Voraussetzung; Autogenes Training-Kursleitung, PMR-Kursleitung, Entspannungstherapie

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-ESP 18-01	So	07.10.2018
LB-ESP 19-01	So	13.10.2019
Kursgebühr:	€ 110	

Fit durch Food – Ausbildung zum Ernährungscoach mit Zertifikat

nach der Kircher-Ernährungsberatung/ als RS-Refresher anerkannt

Die drei Säulen der Gesundheitsprävention sind Ernährung, Bewegung und Entspannung. In dem Seminar bekommen Sie Grundlagen der gesunden Ernährung vermittelt. Sie lernen wie das Essverhalten analysiert werden kann und können Mängel oder Fehlverhalten beurteilen. Sie lernen Kommunikationstechniken zur Anwendung im Kurs und zur Beratung kennen, um eine aktive Umsetzung zu ermöglichen. Denn das Wissen über gesunde Ernährung allein führt nicht zum Erfolg. Sie lernen die Motivation des Klienten zu stärken und mittels lösungsorientierter Beratung bzw. Gesprächsführung, das Verhalten möglichst zu verändern. Sie bekommen Ideen und Möglichkeiten, wie Sie das Thema Ernährung als Physiotherapeut nutzen können und in Ihrem Tätigkeitsfeld integrieren können.

Ziel:

- Ernährungswissen erwerben und umsetzen können
- Übergewichtige als Zielgruppe richtig beraten
- Motivation zur Prävention stärken
- Therapieerfolge mittels Ernährungstipps verbessern

Vom Wissen zum Handeln

- Motivation zur Prävention
- Techniken der Beratung
- Lösungsorientierte Beratung

Methoden:

Impulsreferate, interaktive Lehrgespräche, Gruppenarbeit, Diskussion, Kostproben



Kursleitung: Daniela Kircher/ Oecotrophologin

Kursgebühr: € 210

Zielgruppe: PT, HP, ET, M, SW

Basiskurs

[15 FP]

Grundlagen einer gesunden Ernährung

- Der Ernährungskreis der DGE
- Die Lebensmittelpyramide
- Energie und Energieumsatz
- Mahlzeitenhäufigkeit, Mengeneempfehlungen
- Gesundheit und Genuss in Balance
- Lebensmittel und Fertiggerichte unter der Lupe
- Getränke

Übergewicht und Adipositas

- Gewichtsmanagement
- Diäten im Vergleich – was führt langfristig zum Erfolg
- Wer ist der Übeltäter, Fett oder die Kohlenhydrate
- Gesundheitsbewusstes Verhalten und Verhältnisse
- Ernährungsprotokolle
- Essen als Kompensationsmittel

Die Teilnehmer erhalten nach dem Basiskurs eine Teilnahmebescheinigung.

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-FF 19-01	Sa 09.03.2019	10:00-18:00 Uhr
	So 10.03.2019	09:00-16:00 Uhr

Aufbaukurs

[15 FP]

Teil 1: Vertiefung der Stoffwechselprozesse, Basen- und Säurehaushalt

- Zusammenhang zwischen Ernährung und Therapieerfolg
- Ernährung und Prävention
- Regenerationsprozesse
- BMI
- Erstellung von Ernährungsplänen für oben genannte Bereiche
- Interpretation von Ernährungsprotokollen an Fallbeispielen



Teil 2: Kommunikation

- Ernährungsberatung
- Ernährungpsychologie
- Kommunikation

Die Teilnehmer erhalten nach dem Aufbaukurs das Zertifikat zum Ernährungscoach.

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-FFA 19-01	Sa 15.06.2019	10:00-18:00 Uhr
	So 16.06.2019	09:00-18:00 Uhr

Ernährungscoach Expertenmodul

[15 FP]

Für alle die mehr wissen wollen

- Ernährung und Darmgesundheit:
- Zusammenhang einer gestörten Darmflora und chronische Erkrankungen, Ernährung und Darmflora
- Ernährung bei Kindern, Senioren, Sportlern:
- spezifische Anforderungen an die Lebensmittelauswahl, Lebensmittelauswahl bei erhöhtem Nährstoffbedarf, Sinn oder Unsinn von Spezialnahrungsmitteln
- Superfood contra Nahrungsergänzungsmittel:
- Lebensmittel mit vielen Nährstoffen, die gesundheitsfördernd wirken, Chancen und Risiken
- Umsetzung in die Praxis:
- Ernährungskurse entwickeln, Ziel und Zielgruppe definieren, passende Methoden finden, Schwerpunkte setzen

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-FFE 18-01	Sa 03.11.2018	10:00-18:00 Uhr
	So 04.11.2018	09:00-18:00 Uhr
LB-FFE 19-01	Sa-So 02.-03.11.2019	Zeiten s.o.
Kursleitung:	Daniela Kircher/ Oecotrophologin	
Kursgebühr:	€ 210	
Zielgruppe:	PT, HP, ET, M, SW	

Faszien-Therapie des INOMT

[40 FP / Kurs]

Die Kurse sind Baustein und anerkannt für die Osteopathie-Ausbildung des INOMT. Seite 108

Die Faszientherapie ist ein anatomisches Konzept, in dem die Ursache für Schmerzen und Bewegungseinschränkungen auf spezifische pathologische Veränderungen der Faszien / des Bindegewebes zurückgeführt werden.

Faszien findet man überall im menschlichen Körper. Dieses körperweite Netzwerk erhält die strukturelle und funktionelle Integrität. Es sorgt also dafür, dass die Teile des Körpers zu einem Ganzen zusammengefügt sind und zusammenarbeiten.

Faszien spielen eine wesentliche Rolle bei hämodynamischen, biochemischen und trophischen Prozessen und bilden eine Matrix für die interzelluläre Kommunikation. Sie haben eine entscheidende Funktion bei der Abwehr des Körpers gegen Krankheitserreger und sind Wirkungsstätte der Immunabwehr. Nach Verletzungen bilden Faszien die Grundlage für den Heilungsprozess des Gewebes.

Stephen Typaldos, der Urheber des Faszienstörungsmodells, beschrieb sechs grundverschiedene Distorsionsstörungen in den Faszien. Diese sechs Distorsionsstörungen sind nur der Anfang. Es gibt mehrere biomechanische Funktionsstörungen, die mit energetischen, neurovegetativen, informativen und biokybernetischen Dysfunktionen ergänzt werden müssen.

Diese zahlreichen Wechselbeziehungen machen die Faszientherapie der INOMT mit dem biokybernetischen Konzept notwendig und zu einem unübertroffenen Gewinn in der Physiotherapie.

Inhalt Faszientherapie 1:

- Faszienanatomie untere Extremität/LWS
- Physiologie der Faszien (Bindegewebsphysiologie)
- Biokybernetisches Denken (Ebene-, SMS-Modell)
- Techniken und Pathologien der unteren Extremität und LWS
- Grundlagen FDM nach Typaldos
- Erkennen von Störungen der muskulären Kettenfunktion
- Schwerpunkt: Biomechanik und Biokybernetik des Faszien-systems

Inhalt Faszientherapie 2:

- Faszienanatomie, obere Extremität, HWS, BWS
- Physiologie der Faszien (Neurophysiologie)
- Vertiefung Ebenen- und SMS-Modell
- Techniken und Pathologien der oberen Extremität und HWS
- Vertiefung FDM nach Typaldos
- Schwerpunkt: Segmentale Zusammenhänge und Meridiansystem

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-FDM-1 18-02	Do-So 08.-11.11.2018	09:00-17:30 Uhr
LB-FDM-1 19-01	Do-So 16.-19.05.2019	09:00-17:30 Uhr
LB-FDM-1 19-02	Do-So 14.-17.11.2019	09:00-17:30 Uhr
LB-FDM-2 18-02	Do-So 10.-13.01.2019	09:00-17:30 Uhr
LB-FDM-2 19-01	Do-So 01.-04.08.2019	09:00-17:30 Uhr
LB-FDM-2 19-02	Sa-Di 04.-07.01.2020	09:00-17:30 Uhr

Kursleitung: INOMT Lehrteam

Kursgebühr: € 495 pro Kursteil

Zielgruppe: PT, HP, Ä, OST

Fasziengym und aktive Faszienarbeit

[20 FP]

„Faszien lieben es, gedrückt, geschoben, gezogen und verdreht zu werden“

§20 SGB V, im Rahmen der Zertifizierung von der ZPP anerkannt

Die Faszienbehandlung in der Physiotherapie hat in den letzten Jahren aufgrund der neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse massiv an Bedeutung gewonnen. Dazu zählen neben der manuellen Behandlung gerade auch die aktive Faszienarbeit mit Eigenübungs- und Gruppenprogrammen.

Dieser Kurs ist in erster Linie praktisch orientiert und umfasst viele Übungen, die solitär in der Gruppe oder in der Einzelbehandlung eingesetzt werden können. Das aktuelle Wissen aus der Faszienforschung wird in praktischen Übungen verwirklicht.

Theoretische Inhalte:

Grundlagenwissen zur Embryologie und Aufbau von Faszien, Neues aus der Faszienforschung, Faszienverlauf, Biomechanik und Wechselwirkung von Faszienketten, Fehlfunktionen und Kompensationsmuster, Risikoscreening für faszielle Behandlungen



Praktische Inhalte/ Training für das Bindegewebe:

Befundung, Einblick in die verschiedenen Behandlungsmöglichkeiten mit Schwerpunkt Fasziengymnastik für Therapie und Präventionsgruppen, geeignete Hilfsmittel und Trainingsgeräte, Eigenübungen, Erarbeitung einer Übungsabfolge für eine oder mehrere Faszienketten als Gruppen- oder Partnerarbeit, Choreographien, Stundengestaltung

Techniken:

Release, Stretching, Rebounding Elasticity, Sensory Refinement, Forming, Hydration

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-FGY 19-01	Sa-So 26.-27.01.2019	09:00-18:00 Uhr
LB-FGY 19-02	Sa-So 10.-11.08.2019	Zeiten s.o.
Kursleitung:	Lehrteam Fasziengym	
Kursgebühr:	€ 280	
Zielgruppe:	PT, HP, ET, M, SG	



Fasziengym - Stressregulation und Achtsamkeit

[18 FP]

Einfachheit - Gelassenheit – Nachhaltigkeit

Als RS-Refresher anerkannt

Die neuesten Erkenntnisse aus der Forschung belegen die Auswirkungen von Stress auf das Faszien-System. Spannende neue Ergebnisse zeigen auch die Wechselwirkungen und die Einflussmöglichkeiten von Stressmechanismen auf die Faszie und vom Faszien-System auf die emotionalen, mentalen, körperlichen und vegetativen Prozesse der Stressregulation. Erfahren Sie mehr über die physiologischen, hormonellen, vaskulären und myofaszialen Prozesse im Gehirn und im restlichen Körper, die unser Stresslevel und unser Stressempfinden beeinflussen. Inhalte des Seminars sind körperliche, mentale und kognitive Übungsformen, die eine nachhaltige und einfache Regulation der verschiedenen Stressmechanismen erzielt. Dieser Kurs ist praxisorientiert und richtet sich in erster Linie an therapeutisch tätige Personen mit Vorwissen im Faszienbereich.

- Theorie Stress und Stressregulation
- Wechselwirkungen mit Haltung, Körperwahrnehmung und anderen Wirkungskreisen
- somatische, vegetative, mentale und emotionale Zusammenhänge
- Beeinflussbarkeit aller Ebenen der Stressregulation
- Praxis: Faszientraining, faszienorientierte Meditation / Achtsamkeit, Zapfen Variationen.

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-FS 19-01	Sa 29.06.2019	09:00-18:00 Uhr
	So 30.06.2019	09:00-16:00 Uhr
Kursleitung:	Functional Health Lehrteam	
Kursgebühr:	€ 190	
Zielgruppe:	PT, HP, ET, M, SG, SW	



Fasziengym- Innere Organe - Behandlung und Automobilisation [18 FP]

Haben Sie eigentlich heute schon Ihre Leber-Übung gemacht?

Was auf den ersten Blick merkwürdig klingt, wird in diesem Kurs umfassend thematisiert.

Wenn wir unsere Klienten ganzheitlich erfassen und behandeln wollen, können wir den Blick vor organischen Dysfunktionen nicht verschließen, sondern müssen sie in den Therapiekontext und auch in das Eigenübungsprogramm mit einbinden. Aber wie erreichen wir unsere inneren Organe mittels Automobilisation? Ausgehend von biomechanischen, anatomischen, osteopathischen, chinesischen und kinesiologischen Erkenntnissen und Erfahrungen lassen sich hilfreiche Handlungsanweisungen geben, wie wir welches Organ erreichen können und dieses durch verschiedene Dehn- und Kräftigungsübungen gezielt in seiner Funktion zu unterstützen.

- Grundlagen der Organfunktionen und -dysfunktionen
- Einfluß der Faszienketten auf die inneren Organe
- Grundlagen der Meridiane und organischen Leitbahnen
- Biomechanik der Organe
- Reflexzonen und Muskelverbindungen der Organe
- Die Organuhr und ihre Konsequenz für ein organisches Übungsprogramm

Dieser Kurs ist praktisch orientiert. Ziel ist das Aufbauen eines sinnvollen und zielführenden Eigenübungsprogramms, das Patienten mit unspezifischen organischen Dysfunktionen – oder präventiv – in Eigenverant-

wortung und ohne einen Therapeuten durchführen können.

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-FIO 19-01	Fr 10.05.2019	09:00-18:00 Uhr
	Sa 11.05.2019	09:00-16:00 Uhr
Kursleitung:	Functional Health Lehrteam	
Kursgebühr:	€ 190	
Zielgruppe:	PT, HP, ET, M, SG, SW	



Faszienyoga

[26 FP]

Aktive Faszientechniken und Yoga-Faszien-Übungen (Als RS-Refresher anerkannt)

Die meisten Faszientechniken sind passive, therapeutische Maßnahmen. Um einen langfristigen Behandlungserfolg zu erreichen sind aktive Techniken notwendig. Hierzu eignen sich am besten Übungen aus dem Yoga. Es ist wichtig dem Patienten Möglichkeiten mit auf den Weg zu geben, das fasziale System außerhalb der Therapiezeiten zu trainieren und langfristig positiv zu beeinflussen.

Alle Yoga-Techniken und Ausgangsstellungen mobilisieren und trainieren das fasziale System. Aufbauend auf die 6 grundlegenden Faszienketten aus der Osteopathie erlernen Sie jede dieser Ketten in eine Vielzahl von Übungen aus dem Yoga zu trainieren. Diese Übungen sind so weit an die Physiotherapie und die Patienten angepasst, dass sie bei jedem Krankheitsbild sinnvoll eingesetzt werden können.

Sie können diese Yoga-Faszien-Übungen in Ihre Therapie mit einbeziehen oder sie auch dem Patienten als Eigenbehandlung mit auf den Weg geben.

- Anatomie der 5 faszialen Grundketten der Osteopathie
- Physiologie und Funktion des faszialen Systems
- Bedeutung des verbindenden Faszien- und Bindegewebes
- Wirkungen der Yoga-Faszien-Übungen: Anregung des Faszien-Muskel-Systems und Lymphsystems, verbesserte Kraftweiterleitung, größere Beweglichkeit und Schmerzminderung
- Übungsvarianten aus dem Yoga für jede Faszienkette und Faszienfunktion
- Eigenbehandlung für unterschiedliche Krankheitsbilder
- Anatomie, Physiologie und Biomechanik der Diaphragmen und der Einfluss auf das fasziale System
- Techniken aus dem Atemyoga (Pranayama), abgestimmt auf die Physiologie der Diaphragmen

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-FY 18-02	Fr 12.10.2018	09:00-18:00 Uhr
	Sa 13.10.2018	09:00-18:00 Uhr
	So 14.10.2018	09:00-16:00 Uhr
LB-FY 19-01	Fr-So 26.-28.04.2019	Zeiten s.o.
LB-FY 19-02	Fr-So 11.-13.10.2019	Zeiten s.o.
Kursleitung:	Lehrteam Medical Yoga Academy	
Kursgebühr:	€ 330	
Zielgruppe:	PT, HP, ET, M	



Schmerzfreier Rücken - das fasziale Rückenkonzept

[15 FP]

- die Schlüsselprinzipien der faszialen Schmerzfrei-Übung kennenlernen
- die Umprogrammierung verkürzter Muskulatur durch die effektivsten Schmerzfrei-Übungen
- wie Sie mit Bällen und Rollen verklebte Faszienstrukturen lösen können
- durch das Schmerzfrei-Ernährungskonzept den Schmerzfrei-Stoffwechsel zu aktivieren

Dieses Schmerzfreikonzept können Sie nebenwirkungsfrei, effektiv und ursächlich bei Ihren Patienten anwenden.

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-SFR 19-01	Sa 12.01.2019	10:00-18:00 Uhr
	So 13.01.2019	09:00-16:30 Uhr
Kursleitung:	Brigitte Kälin/ HP, Schmerztherapeutin Liebscher Bracht, Faszienfitnesstherapeutin	
Kursgebühr:	€ 240	
Zielgruppe:	PT, HP, ET, M, SG	

Feldenkrais-Methode in der Praxis

[15 FP]

Als RS-Refresher anerkannt

Die Feldenkrais-Methode ist eine körperorientierte Lernmethode, die Dr. Moshe Feldenkrais entwickelte. Feldenkrais lehrte, dass sich durch die Schulung kinästhetischen und propriozeptiven Selbstwahrnehmung grundlegende menschliche Funktionen verbessern, Schmerzen reduzieren lassen. Dies führt zu leichter und angenehmer empfundenen Bewegungen.

Die Feldenkrais-Methode orientiert sich am "organischen" Lernen, wie es in der Entwicklung vom Baby zum Kleinkind stattfindet.

- funktionale Integration und Bewusstheit durch Bewegung
- Erarbeitung von elementaren und speziellen Lektionen
- Wirkungsweise und Einsatzmöglichkeiten der Feldenkraismethode
- praxisorientierte Vermittlung von Bewußtheit durch Bewegung
- Anwendungsmöglichkeiten bei Schmerzpatienten und in der Gruppe

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-FK 18-01	Mi 03.10.2018	15:00-19:00 Uhr
	Do 04.10.2018	09:00-18:00 Uhr
LB-FK 19-01	Mi-Do 09.-10.10.2019	Zeiten s.o.
Kursleitung:	Sabine Söllner/ Feldenkrais-Instruktorin	
Kursgebühr:	€ 190	
Zielgruppe:	PT, HP, ET, M	



Fit ins Alter/ Fit im Alter – Seniorensporttrainer

[15 FP]

§ 20 SGB V im Rahmen der Zertifizierung von der ZPP anerkannt/ Anerkannt als Rückenschul-Refresher

- Form und Funktion – das biologische Grundgesetz
- der Alterungsprozess
- physiologische Veränderungen im Alter/ Lebensqualität
- Herz-, Kreislauftraining, Koordination, Kraft und Dehnung im Alter
- Belastungsdosierung
- sensomotorisches Training, Sturzprophylaxe
- Entspannungstechniken
- Methodik, Didaktik, Stundenbilder
- Versicherung, Kalkulation, Abrechnung

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-FA 19-01	Mo 20.05.2019	09:00-18:00 Uhr
	Di 21.05.2019	09:00-13:00 Uhr
Kursleitung:	Michael Finder/ PT, Lehrteam der AG Prävention im ZVK	
Kursgebühr:	€ 210	
Zielgruppe:	PT, SW, SG	



Forced Use Therapie bei Patienten mit Halbseitensymptomatik [15 FP]

Der Verhaltensforscher Taub entwickelte die Forced Use Therapy (FUT), Constraint Movement Therapy (CIMT). Aus der Idee des forcierten Gebrauchs der betroffenen Extremität entwickelte sich diese Therapiestrategie. Dadurch erlangt der Patient wieder die Bewegungskontrolle seiner betroffenen Extremität, die Constraint Induced Movement Therapy. Keine andere Therapie zur Behandlung der Armfunktion beim Halbseitengelähmten nach Schlaganfall wurde bisher wissenschaftlich so gut untersucht und dokumentiert. Sie zeigt exemplarisch, dass motorisches Lernen und Plastizität induziert werden können. Nachweislich kommt es zur Übertagung der erarbeiteten Fähigkeiten in den Alltag (carry over).

- Entstehung des Taub'schen Bewegungsinduktions-trainings
- Überblick über Forced Use und die Gruppe der CI-Therapien
- Eignung der Patienten für die Constraint Induced Movement Therapy/ hinderliche Faktoren
- Besprechung geeigneter Restriktionsmittel
- Befunderhebung und Behandlungsplanung mittels des Wolf Motor Function Test
- Exemplarische Vorstellung von Behandlungssituationen eines Forced Use Trainingsprogramms
- Fazilitation von Einarmaktivitäten bei Hemiparese nach Schädigung des ZNS
- Evidenzbasierte Modifikationen der Originalversion CIMT

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-FU 18-01	Sa 17.11.2018	10:00-18:00 Uhr
	So 18.11.2018	09:00-14:00 Uhr
LB-FU 19-01	Sa-So 14.-15.09.2019	Zeiten s.o.
Kursleitung:	Daniela Stier/ Physiotherapeutin, IBITA anerkannte Bobathgrundkursinstructorin, MA Psychomotorik, Autorin	
Kursgebühr:	€ 210	
Zielgruppe:	PT, M, HP, ET, LOG	

Fußreflexzonentherapie

Diese ganzheitliche Therapieform wurde vor 100 Jahren von dem amerikanischen Arzt Dr. William Fitzgerald entwickelt. Er teilte gedanklich den gesamten Menschen in 10 Sagittalschnitte ein und projizierte die Abschnitte an die distalen Extremitäten. Die Behandlung der Füße erwies sich empirisch als besonders effektiv. An den Füßen findet man den gesamten Menschen mit seinen Organen und Gelenken wieder. Die Wirkung der Fußreflexzonentherapie ist mittlerweile wissenschaftlich belegt (Universität Jena/ Universität Innsbruck).

Der Kurs besticht durch sein praxisbezogenes Üben, so dass die Teilnehmer direkt danach in der Lage sind Patienten eigenverantwortlich zu behandeln. Diese Fähigkeit kann in einem freiwilligen Test am Ende des Kurses belegt werden. Nach Bestehen dieser Überprüfung kann der Teilnehmer kostenlos in die Therapeutenliste (www.fussreflexzonentherapie.de) aufgenommen werden.

- Theorie und Praxis der Reflexzonentherapie
- Geschichte der Reflexzonenmassage
- Entstehung von Reflexzonen und Unterscheidung von Reflexzonen zu allgemeinen und topografischen Beschwerden
- Lage der Zonen, Symptom-, Hintergrundzonen/ spezielle und individuelle Verteilung und Aufteilung, Zoneneinteilung, Kausalreflexzonen
- Anzeichnen der Reflexzonen am Fuß
- Sicht- und Tastbefund
- Behandlungsaufbau, Grifftechniken/ Reihenfolge und Sequenz
- Anzahl und Dauer der Behandlung, ergänzende Maßnahmen
- Handreflexzonen
- Einflussnahme der Körperhaltung und anderer Faktoren der Proprioception auf die taktile Sensibilität
- Systematik der Fußreflexzonenmassage
- Reaktionen auf die Behandlung
- Tonisierung und Sedierung, Beruhigungsmaßnahmen bei Überreaktionen
- Indikationen, Kontraindikationen, Akutbehandlung, Krankheitsbilder
- Rechtslage, Patienteninformation

Es besteht die Möglichkeit an einem schriftlichen Test des Gelernten teilnehmen und sich dann kostenlos auf die im internetgeführte Therapeutenliste setzen lassen. www.bouchette.de/Fussreflexzonentherapie/ Adressen

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-F 19-01	Fr 05.04.2019	10:00-19:00 Uhr
	Sa 06.04.2019	09:00-17:00 Uhr
	So 07.04.2019	09:00-15:00 Uhr
LB-F 19-02	Fr-So 18.-20.10.2019	Zeiten s.o.
Kursleitung:	Lehrteam Bouchette	
Kursgebühr:	€ 330	
Zielgruppe:	PT, M, HP, ET	

Neuroorthopädische Ganganalyse und Gangtraining

[18 FP]



Sowohl periphere als auch zentrale Verletzungen oder Erkrankungen führen oft zu Verlust der posturalen Kontrolle. Die Ausführung von vielen Alltagsaktivitäten wird hierdurch erschwert. Vor allem die Gangsicherheit ist häufig beeinträchtigt. Fehlbelastungen der Gelenke und Stürze sind häufig die Folge. Sekundärschäden verursachen enorme Kosten für das Gesundheitssystem.

Im interdisziplinären Team ist das oberste Ziel sichere Strategien für die Fortbewegung im Alltag herzustellen. In der Einzeltherapie liegt der Schwerpunkt auf die Sekundärprophylaxe, um Kontrakturen und Gelenkschäden zu verhindern. Biomechanische und funktionelle anatomische Kenntnisse werden für eine effektive Therapieplanung benötigt.

- Ganganalyse
- Funktionelle Tapeverbände
- Sensomotorische Einlagen und dynamische Orthesen
- Funktionelle Elektrostimulation (FES)
- Laufband- und Lokomattraining
- Therapiestrategien: „hands-on“ und „hands-off“

Therapeuten lernen:

- Biomechanische Voraussetzungen fürs ökonomische Gehen zu verstehen
- Symptome der Spastizität zu befunden und therapieren.
- Ataxie zu dokumentieren und therapieren
- Schutzstrategien zu analysieren
- Schmerzmechanismen zu verstehen
- Interdisziplinäre Therapiestrategien

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-GA 19-01	Sa 23.11.2019	10:00-18:00 Uhr
	So 24.11.2019	09:00-16:00 Uhr
Kursleitung:	Lehrteam N.A.P. Akademie	
Kursgebühr:	€ 340	
Zielgruppe:	PT, ET	

Vom Gleichgewicht zur Flexibilität

Die Lebenserwartung der Menschen steigt immer weiter, so dass Therapeuten immer häufiger mit Patienten konfrontiert sind, die den Wunsch haben, etwas für sich und ihre Gesundheit im Alter zu tun. Die gute medizinische Versorgung und Präventionsmaßnahmen ermöglichen nicht nur, dass wir von Generation zu Generation immer älter werden, sondern auch, dass das Alter jünger erlebt werden kann. Forschung zeigt, dass sämtliche Körperstrukturen plastisch sind: das Gehirn, die Muskeln, Faszien, das Knochengewebe, Gefäße und sogar die Gene selbst. Jede Struktur ist nur so belastbar, wie man sie belastet, und aktiv zu sein formt die Körperstrukturen.

Kursinhalte

- Einzel- und Gruppentherapiegestaltung
- Beurteilung der anatomisch anfälligen Strukturen
- aktuelle Erkenntnisse aus der Forschung
- Systeme für Gleichgewicht und Sturzprophylaxe

Die Teilnehmer lernen

- Kraftausdauer und Ausdauerkraft zu trainieren
- Elastizitätsfördernde Maßnahmen
- Balance und Gleichgewicht zu schulen
- Mobilisations- und Stabilisation

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-GESA 19-01	Fr 10.05.2019	09:00-18:00 Uhr
	Sa 11.05.2019	09:00-16:00 Uhr
Kursleitung:	Lehrteam N.A.P. Akademie	
Kursgebühr:	€ 240	
Zielgruppe:	PT, ET	

NEU

Gua Sha - Die Schmerztherapie aus dem ostasiatischen Raum

GUA SHA gilt als Geheimtipp unter den Therapeuten. Denn überragend ist die hohe Effizienz dieser Therapiemethode.

Die Therapieform GUA SHA ist eine Schabemassage, mit der sich nahezu alle Muskelschmerzen effektiv und langanhaltend, lindern oder beseitigen.

In 10 Min. können auf sanfte Weise selbst tiefe chronische Muskelverspannungen und Myogelosen aufgelöst werden.

In diesem Seminar erlernen Sie die Technik des Schabens und die Anwendung bei den verschiedensten Schmerzzuständen (Schulter Arm-Bereich, Rückenschmerzen, Knieschmerzen, etc.), Erkältungen, Husten, Narbenbehandlungen uvm.

GUA SHA kann sowohl als alleinige Therapie, als auch begleitend zu anderen Heilmethoden bei sehr vielen akuten und chronischen Krankheiten, Störungen des Bewegungsapparates, innere Erkrankungen usw. eingesetzt werden.

Viele Schmerzen werden durch pathogene Faktoren, wie z.B. abgestandene venöse Blut, Ablagerungen und Stoffwechselgifte im Muskelgewebe verursacht. Sie werden vom Lymphfluss abgeschnitten und verkleben.

Durch die spezielle Schabetechnik der GUA SHA wird das abgestandene venöse Blut an die Körperoberfläche „geschabt“ (hierbei wird die Haut nicht verletzt), so das wieder sauerstoffreiches arterielles Blut und Lymphe durch die Muskulatur fließen kann.

Die Stauungen und Schmerzen lassen unmittelbar nach der GUA SHA Behandlung nach und die Muskeln werden wieder weich und geschmeidig.

In diesem Seminar lernen Sie in kurzer Zeit, GUA SCHA anzuwenden!

- Theoretische Einführung
- Einsatzmöglichkeiten
- Indikationen
- Kontraindikationen
- Technik der GUA SHA Behandlung
- Praktisches Üben

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-GUA 19-01	Fr 20.09.2019	17:00-21:00 Uhr
	Sa 21.09.2019	17:00-21:00 Uhr
Kursleitung:	Agathe Englisch-Schöneck	
Kursgebühr:	€ 90	
Zielgruppe:	PT, M, HP, ET	

Handrehabilitation in der Physiotherapie

Die physiotherapeutische Behandlung nach Handverletzungen unterliegt eigenen Gesetzmäßigkeiten. Im Rahmen des Kurses werden diese an unterschiedlichen Erkrankungen theoretisch und praktisch erläutert.

- Befundaufnahme nach ICF
- Anatomie, Pathophysiologie, OP-Techniken und Nachbehandlung von:
- distale Radiusfraktur, Metacarpalefrakturen der Langfinger und des Daumens, Beugesehnenrissen, M. Dupuytren und das Complex Regional Pain Syndrom = M. Sudeck
- physiotherapeutische Behandlungskonzepte
- Anbahnen von physiologischen Handfunktionen
- Narbenbehandlung
- Handtrainingsgeräte
- Eigenübungsprogramm
- Das praktische Üben der Kursinhalte wird betont.



Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-HR 19-01	Sa 11.05.2019	09:00-18:00 Uhr
	So 12.05.2019	08:30-15:30 Uhr
Kursleitung:	Barbara Dopfer/ PT, IPNF-Advanced Instruktorin, zert. Handtherapeutin (DAHTH)	
Kursgebühr:	€ 220	
Zielgruppe:	PT, ET	

Heilpraktik-Ausbildung nach dem Inama Konzept



Das Inama-Konzept

Das speziell auf med. Fachberufe abgestimmte Konzept aufbauend auf die entsprechenden Vorkenntnisse.

- Große Heilpraktik-Ausbildung für PT (Kompaktkurs, Jahreskurs), Voll-HP
- Sektoraler Heilpraktiker eingeschränkt für den Bereich der Physiotherapie
- Prüfungstraining mündlich
- Prüfungstraining praktisch
- Abrechnungsmöglichkeiten in der HP Praxis
- **E-Learning Programm**

Große Heilpraktik-Ausbildung/ Vollheilpraktiker

[110 FP]

Die Voll-HP Erlaubnis beinhaltet alle sektorale Heilpraktik Sparten (HP. physio, HP. psych).



Ablauf:

- berufsbegleitende Ausbildung zum Heilpraktiker für medizinische Heilberufe
- praxisorientierter prüfungsvorbereitender Unterricht
- speziell auf die Zielgruppe zugeschnittenes Programm, das auf den medizinischen Vorkenntnissen von Physiotherapeuten aufbaut
- fachübergreifend vernetzte Darstellung der prüfungsrelevanten Themenbereiche
- individuelle und flexible Betreuung der Teilnehmer
- rechtliche Sicherheit in der Ausübung verschiedener Therapieverfahren wie Osteopathie, Akupunktur sowie aller naturheilkundlicher Heilmethoden
- eigenständiges Diagnostizieren und Behandeln (über die laut Physiotherapeuten-Gesetz reichenden Befugnisse hinaus)
- höhere fachliche Kompetenz durch erweitertes differentialdiagnostisches Wissen
- UST-Befreiung aller Behandlungen
- ständige Präsenz des Lehrteams außerhalb der Unterrichtszeiten per e-mail
- inkl. Spritzenschein

Die Themen sind orientiert an den neuen Leitlinien vom 22.12.2017 des Bundesministeriums für Gesundheit zur Umsetzung der HP-Überprüfung und am Fragenkatalog der amtsärztlichen Prüfung. Dabei liegt der Schwerpunkt in der Differentialdiagnose und im Erkennen von amtsärztlich zu behandelnden Krisen- und Notfallsituationen.

Inhalte:

Innere Medizin, Nebenfächer der Medizin, anwendungsorientierte medizinische Kenntnisse wie Labordiagnostik, Anamnestiken und körperliche Erstuntersuchung, Anwendung invasiver Maßnahmen, Erstversorgung, Pharmakologie und erweiterte Rechtskunde

Kursleitung: EOS-Lehrteam Paul Inama
Kursgebühr: € 2485 + € 90 eos-Kursbuch
 (Skript, Pathologie-Übersichten, MindMaps, Differentialdiagnostik)
 Ratenzahlung möglich: 5 Raten á € 730/ € 520/ € 210/ € 520/ € 520

Prüfungsgebühr: je nach Gesundheitsamt ca. € 600-900
 Die Prüfung findet jedes Jahr im März und Oktober bei Gesundheitsamt statt.

Weitere Kursorte: siehe Übersicht Seite 76

Zielgruppe: PT, MED, M

Vertiefend zur Prüfungsvorbereitung empfehlen wir die Seminare:

„PrüfungsTraining“ und „PrüfungsTraining mündlich“

Hierfür ist eine separate Anmeldung notwendig.



Infoabende:

Um Ihnen nähere Details zu allen Formen der Ausbildung zum Heilpraktiker zu geben und die Referenten kennen zu lernen, bieten wir kostenlose Infoabende an:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-HPInfo 09-01	Do 07.02.2019	18:30 Uhr
LB-HPInfo 19-02	Do 25.07.2019	18:30 Uhr

Halbjähriger Kompakt-Kurs

[110 FP]

Kurstermine:			
Kursnummer	Termin		Kurszeiten
LB-HPC 19-01			
Teil 1	Do-So	28.-31.03.2019	09.00-18.00 Uhr
Teil 2	Do-So	23.-26.05.2019	09.00-18.00 Uhr
Teil 2T	Do-Fr	11.-12.07.2019	09.00-18.00 Uhr
Teil 3	Do-So	25.-28.07.2019	09.00-18.00 Uhr
Teil 4	Sa-Di	14.-17.09.2019	09.00-18.00 Uhr
LB-HPC 19-02			
Teil 1	Do-So	12.-15.09.2019	09.00-18.00 Uhr
Teil 2	Sa-Di	26.-29.10.2019	09.00-18.00 Uhr
Teil 2T	Mi-Do	27.-28.11.2019	09.00-18.00 Uhr
Teil 3	Do-So	12.-15.12.2019	09.00-18.00 Uhr
Teil 4	Do-So	20.-23.02.2020	09.00-18.00 Uhr

Weiter auf der Folgeseite!

Prüfungstraining

[40 FP]

Zielgruppe:

- Du bist TN der gesamten Kursreihe Teil 1 bis Teil 4?
 - Du hast gelernt und gelernt und weißt nicht genau wo Du stehst?
 - Du hast diesen Block innerhalb der letzten 3 Jahre schon mal gemacht und möchtest endlich zur Prüfung?
- Dann wiederholst Du das Prüfungstraining und bekommst 50% Ermäßigung.
- Du hast Deine Prüfungsvorbereitung extern (bei anderen Anbietern) gemacht?

Inhaltlich

... werden (fast) alle Themengebiete Deiner bisherigen Vorbereitung unter dem Blickwinkel der Differentialdiagnose belichtet.

Verlauf:

anhand vergangener Prüfungen üben wir den Umgang mit MC-Fragen. Die Besprechung der Themen ist gleichsam Übung für die mündliche HP-Prüfung.

Achtung!

Die Kursplätze werden in der Reihenfolge des Eingangs vergeben. Wiederholer werden in der Kursplatzvergabe nachgereiht.

Für externe Teilnehmer, die ihre Ausbildung an einem anderen Fortbildungsinstitut absolviert haben: bitte teilen Sie uns mit nach welcher Literatur Sie sich vorbereitet haben!

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-HPPT 19-01	Di-Fr 05.-08.03.2019	09:00-18:00 Uhr
LB-HPPT 19-02	Do-So 03.-06.10.2019	09:00-18:00 Uhr
LB-HPPT 20-01	Do-So 12.-15.03.2020	09:00-18:00 Uhr

Kursleitung: Lehrteam eos-Institut
Kursgebühr: € 520

Mündliches Prüfungstraining

Mit diesem Trainingsmodul bieten wir eine live-Vorbereitung auf die mündliche Prüfung. Unsere Dozenten schaffen eine realistische Prüfungssituation, in der auf Basis vergangener Prüfungen das Gelernte in praktischen Fällen anzuwenden ist.

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-HPMPT 18-02	Di 16.10.2018	15:00-20:00 Uhr
LB-HPMPT 19-01	Mo 01.04.2019	09:00-14:00 Uhr
LB-HPMPT 19-02	Fr 25.10.2019	15:00-20:00 Uhr

Kursleitung: Lehrteam eos-Institut
Kursgebühr: € 90

Sektoraler Heilpraktiker - HP.physio

[20 FP]

Für den sektoralen Heilpraktiker beschränkt auf den Bereich der Physiotherapie ist eine Prüfung beim Gesundheitsamt notwendig. Sie werden in diesen 3 Tagen auf diese Überprüfung vorbereitet. Relevante juristische sowie medizinische Inhalte (Red Flags) sind Schwerpunkt in diesem Seminar.

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-HPS 19-01	Mi-Fr 06.-08.02.2019	09:00-18:00 Uhr
LB-HPS 19-02	Sa-Mo 13.-15.07.2019	09:00-18:00 Uhr

Kursleitung: Lehrteam eos-Institut
Kursgebühr: € 420

Workshop – Abrechnungsmöglichkeiten in der HP-Praxis

So geht die Abrechnung als HP und sektoraler HP in der PT-Praxis!

- Abrechnungsmöglichkeiten nach der Gebührenordnung für HP und für den sektoralen HP
- Was muss bei der Abrechnung in PT-Praxen beachtet werden?
- Was muss ich bei der Praxiseröffnung, auch in Kombination mit einer PT-Praxis, beachten?
- Was kostet meine Leistung? Kriterien der Honorarberechnung.
- Richtlinien der Privaten KV und Zusatzversicherungen
- Beispiele anhand spezieller Anwendungen

Die Teilnehmer erhalten einen kostenlosen Zugang zum Basisprogramm der HP-Praxissoftware heilpraxislife-LIFE für die richtige Rechnungstellung.

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-WAB 18-02	Fr 12.10.2018	18:00-21:00 Uhr
LB-WAB 19-01	Do 23.05.2019	18:00-21:00 Uhr
LB-WAB 19-02	Di 29.10.2019	18:00-21:00 Uhr

Kursleitung: Lehrteam eos-Institut Leitung Paul Inama
Kursgebühr: € 90



Behandlung von Hemiplegiepatienten in der Spätphase

[28 FP]

in Anlehnung an das Bobath-Konzept

- ICF-Befundaufnahme bei einem hemiplegischen Patienten
- Auswirkungen des pathologischen Muskeltonus auf Stand- und Spielbeinfunktion
- Mögliche Pathologien eines hemiplegischen Patienten während der verschiedenen Gangphasen
- Anbahnung selektiver Stand- und Spielbeinfunktionen in RL, Sitz, Dreipunktstütz, Stand, auf labilen Unterlagen und beim Gang
- Auswirkungen der zentralen Hemiplegie (Hyper- und Hypotonie) auf die Physiologie des Schultergürtels und der Funktion von Arm, Schulter und Rumpf
- Entstehungsmechanismen der schmerzhaften Schulter und des Handsyndroms (CRPS)
- Lagerung und Handling eines hemiparetischen Armes
- Anbahnung der Schulter-/Arm-/Handfunktion in verschiedenen Stadien
- Behandlungsansätze zur Verbesserung der selektiven Rumpffunktionen
- Hausbesuchssituation
- Fallbeispiele
- Assessments

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-HEM 19-01	Do 05.09.2019	13:00-19:00 Uhr
	Fr 06.09.2019	09:00-17:00 Uhr
	Sa 07.09.2019	09:00-14:00 Uhr
Kursleitung:	Melanie Becker/ PT, Bobaththerapeutin, PNF, Manualtherapeutin	
Kursgebühr:	€ 330	
Zielgruppe:	PT, ET	

HWS/ Schultergürtel/ thorakale Region/ klin. Orthopädie

[16 FP]

Differentialdiagnostik und Behandlung

Dieser Kurs beschäftigt sich mit der Behandlung von Patienten, die Beschwerden in der Halswirbelsäulen-, Schultergürtel- und thorakalen Region haben. Beschwerden in diesen Bereichen sind nach der Lenden-, Becken- und Hüftregion sicherlich die mit am häufigsten vorkommenden Problematiken im Praxisalltag. Alle drei Regionen beeinflussen sich gegenseitig und können im Sinne von Verkettungssyndromen Symptome verursachen.

Eine theoretische Einführung (Anatomie, Pathogenese), eine genaue und strukturierte Darstellung der physiotherapeutischen Diagnostik sowie ein methodischer Behandlungsaufbau sind Schwerpunkte in diesem Kurs. Patientenbeispiele schaffen Praxisnähe und spiegeln den therapeutischen Alltag wieder.

- Funktionelle Anatomie, Pathoanatomie und Biomechanik der HWS-, Schultergürtel- und thorakalen Region
- Spezielle und differenzierte Untersuchung (Basisuntersuchung, weiterführende und neurologische Untersuchung)
- Befundinterpretation
- Bildung von Subgruppen
- Subgruppenspezifische Therapieoptionen (manuelle Mobilisationen, Weichteiltechniken, Eigenübungsprogramme)
- Stabilisation der Halswirbelsäule und der angrenzenden Bereiche (Testung der Stabilisation, methodischer Aufbau der Stabilisation)
- Patientenbeispiele

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-HWS 19-01	Sa 27.04.2019	09:00-18:00 Uhr
	So 28.04.2019	09:00-13:00 Uhr
Kursleitung:	FOMT Lehrteam	
Kursgebühr:	€ 210	
Zielgruppe:	PT	

ICD/ ICF – Einsatzmöglichkeiten in der Praxis, Reha und Klinik [10 FP]

Das System der ICD und auch das System der ICF wurde entwickelt um medizinische Diagnosen und Befunde zu strukturieren. Statistische Auswertungen und die Qualitätssicherung in Diagnostik, Befunderhebung und Therapie werden so möglich. Auf den ersten Blick wirkt das System der ICD/ ICF wie eine weitere bürokratische Hürde. Bei näherer Betrachtung zeigt sich aber dass es sich bei dem System der ICF um eine effektive und zeitsparende Möglichkeit handelt nach den gesetzlichen Grundlagen therapeutische Befunde und Behandlungsverläufe zu dokumentieren. Diese Systeme sind leicht in der Praxis umzusetzen und vereinfachen die administrativen Tätigkeiten. Ein therapeutischer Befund lässt sich mit etwas Übung in 3-5 Minuten erstellen, die Dokumentation einer einzelnen Behandlung ist in deutlich weniger als in einer Minute erledigt.

Bei ärztlichen Diagnosen, therapeutischen Befunden und der vorgeschriebenen Dokumentation lassen sich bei einem sinnvollen Einsatz viel Zeit, Kosten und vor allem Nerven sparen.

Lernen Sie bei uns die ICD und die ICF gewinnbringend in Ihrer Praxis einzusetzen und direkt nach der Weiterbildung zu nutzen.



- Struktur von ICD und ICF
- Einsatzmöglichkeiten und Grenzen der ICD und ICF
- Behandlungen und therapeutische Prozesse anhand der ICD planen
- die ICD und ICF bei der Terminplanung zeitsparend und sinnvoll einzusetzen
- therapeutische Befunde anhand der ICF zu kodieren
- Behandlungsdokumentation anhand der ICF
- lesbare Unterlagen für Kollegen, weitere Therapeuten, Ärzte und Kostenträger ohne weitere Bearbeitung
- Ordnung in Ihrem Befund- und Dokumentationssystem
- Sie erhalten sämtliche Befundvorlagen und können direkt anfangen

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-ICF 19-01	Fr 08.03.2019	09:00-17:00 Uhr
LB-ICF 19-02	Fr 20.09.2019	09:00-17:00 Uhr
Kursleitung:	Lehrteam Akademie Hockenheim	
Kursgebühr:	€ 140	
Zielgruppe:	PT, ET Logopäden, Ärzte, Sozialarbeiter, MED	

Der innere Schweinehund

[10 FP]

– Bewegungslust statt Bewegungsfrust/ dauerhafte Motivationsstrategien

In diesem Seminar werden Möglichkeiten und verschiedene Strategien aufgezeigt, wie die intrinsische Motivation von Patienten und Kursteilnehmern gestärkt werden kann. Dabei kommen sowohl bewährte gesundheitspädagogische als auch neurobiologische Erkenntnisse, zum Tragen. Ziel ist es bei Patienten und Kursteilnehmern nachhaltig gesundheitsförderliche Bewegungsaktivitäten aufzubauen. Sie sollen in die Lage versetzt werden, Barrieren und Rückschläge zu überwinden, so dass sie beständig an ihrem persönlichen Gesundheitsziel motiviert festhalten.

- Den inneren Schweinehund überwinden
- Persönliche Motivationskiller und Barrieren entlarven
- Das persönliche Gesundheitsziel formulieren
- Intrinsische Motivationsverstärker: Sinnzuschreibungen, Konsequenzerwartung,
- Selbstwirksamkeit und Nutzenverständnis
- Neurobiologische Aspekte: mit Begeisterung die emotionalen Zentren aktivieren,
- neuroplastische Botenstoffe Nährstoffe für das Gehirn entfachen
- Die positive Macht der inneren Bilder
- Der persönliche Gesundheitsvertrag
- Der Etappenplan: Hauptziel und Zwischenziele
- Handlungsplanung
- Handlungsunterstützer, Freunde, Apps, Netzwerke
- Aufrechterhaltung: Motiviert bleiben, Rückschläge überwinden, Erfolge bewusst erleben
- Unterstützung durch technische Hilfsmittel
- Motivation durch wechselnde Angebote.

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-INS 19-01	Fr 13.09.2019	09:00-18:00 Uhr
Kursleitung:	Günter Lehmann	
Kursgebühr:	€ 140	



Invasive Therapien in der naturheilkundlich, am Bewegungsapparat arbeitenden Heilpraktikerpraxis

[20 FP]

Invasive Therapie: Injektion und Techniken, Neuraltherapie, Notfallmedizin, Eigenblutverfahren

Bei dem Seminar „Invasive Therapien in der naturheilkundlich, am Bewegungsapparat arbeitenden Heilpraktikerpraxis“ handelt es sich um ein Ausbildungsseminar mit Abschlussprüfung. Ein solcher Nachweis über invasive Therapie- Injektion/ Infusion, Neuraltherapie, Eigenblutverfahren und Notfallmedizin ist für alle invasiv tätigen Heilpraktikerinnen und Heilpraktiker empfehlenswert. Die Kompaktheit des 44 Unterrichtseinheiten umfassenden Kurses, ermöglicht möglichst viele Synergieeffekte in der Lernstoffvermittlung zu nutzen. Die Zertifizierung erfolgt nach den Richtlinien DDH (Dachverband Deutscher Heilpraktikerverbände e.V): Invasive Therapie- Injektionen/ Infusionen .



Der Teilnehmer benötigt zur Zertifizierung einen gültigen Erste-Hilfe-Kurs . (9 UE)

- invasive Therapie- Injektionen/ Infusionen-
- Segmenttherapie (früher Neuraltherapie)
- Homöosiniatrie
- Eigenblutverfahren
- Notfallmedizin
- Notfallmedikation
- Pharmakologie

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-INV 19-01	Mo-Fr 03.-07.06.2019	09:00-18:00 Uhr
Kursleitung:	Mike Stock, Volker Knott, Martin Gerlicki und das Instruktorenteam	
Kursgebühr:	€ 790	
Zielgruppe:	HP, HP-Anwärter, Arzt, AiP	



ISG- Behandlungskonzept bei rez. Blockierung

[20 FP]

Ilio-sacrale Dysfunktionen begegnen uns täglich in der beruflichen Praxis. Häufig sind entsprechende Mobilisationen aber nicht von langer Dauer. Rezidive treten häufig auf und meistens kann das Therapieergebnis nicht längerfristig gehalten werden. Dies hat unterschiedliche Ursachen. Neben Dysfunktionen der unteren Extremität, die sich auf die Beckenstatik auswirken, spielen auch fasciale Züge eine Rolle für die Beckenstatik. Auch viscerale und vegetative Komponenten sind für die gestörte Biomechanik des Beckens mit verantwortlich. Die Mobilität der Symphyse steht zu dem in direkter Verbindung zur Mobilität der ilio-sacralen Gelenke. Zuletzt spielt auch die Statik der Wirbelsäule eine große Rolle für die symmetrische Belastung des Beckenringes.

- Ursachen der Rezidive
- Praxisbezogenes Konzept zur Befunderhebung und Behandlung von ilio-sakralen Dysfunktionen
- Klassische Techniken aus der MT, GOT (General Osteopathic Treatment), Fascientechniken,
- viscerale Behandlungstechniken, Reflexstechniken und weitere Behandlungstechniken
- Zusammenfügung zu einem Therapiekonzept

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-ISG 19-01	Sa 09.03.2019	09:00-18:00 Uhr
	So 10.03.2019	09:00-17:00 Uhr
LB-ISG 19-02	Sa-So 21.-22.09.2019	Zeiten s.o.
Kursleitung:	Lehrteam Akademie Hockenheim	
Kursgebühr:	€ 240	
Zielgruppe:	PT	



Kinesiotaping - Aktivieren statt Immobilisieren

[20 FP]

Die Kinesio-Tape-Methode wurde Anfang der 70er Jahre in Japan entwickelt. Das dehnbare Material nimmt über die Haut als größtes Sinnesorgan des Körpers Einfluss auf die Muskulatur, Ligamente und das Lymphsystem. Ziel der Therapie ist es, nicht Bewegungen einzuschränken, sondern die physiologische Bewegungsfähigkeit von Gelenken und Muskulatur zu ermöglichen, um somit endogene Steuerungs- und Heilungsprozesse zu aktivieren.



- Wirkungsweise und Basisgedanken
- Material und spezifische Eigenschaften
- Basistechniken: Muskel-, Ligament-, Korrektur- und Lymphtechnik
- Anlagemöglichkeiten: Obere, untere Extremitäten, Rumpf
- Aufbauende Techniken
- Behandelbare Krankheitsbilder, Anwendungsmöglichkeiten
- Indikationen und Kontraindikationen

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-KT 18-02	Fr 26.10.2018	09:00-18:00 Uhr
	Sa 27.10.2018	09:00-17:00 Uhr
LB-KT 19-01	Sa-So 30.-31.03.2019	Zeiten s.o.
LB-KT 19-02	Fr-Sa 25.-26.10.2019	Zeiten s.o.
Kursleitung:	Pierre Mailand und Lehrteam/ PT, Sportphysiotherapeut	
Kursgebühr:	€ 320	
Zielgruppe:	PT, M, HP, ET	

Kinesiotaping Aufbaukurs

[10 FP]

- Screeningtest vor der Behandlung
- Techniken bei Akupunktur- und Triggerpunkte
- Meridiantekniken
- Kombination verschiedener Anlagen,
- Bindegewebszonen
- Neue Krankheitsbilder (Daumen-Sattelgelenk, Heuschnupfentape, Variationen Kreuzband)
- Voraussetzung: Basiskurs

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-KTA 18-01	So 28.10.2018	09:00-18:00 Uhr
LB-KTA 19-01	So 27.10.2019	Zeiten s.o.
Kursleitung:	Pierre Mailand und Lehrteam/ PT, Sportphysiotherapeut	
Kursgebühr:	€ 160	
Zielgruppe:	PT, HP, M, ET	

KISS-Syndrom/ Schädelasymmetrien und kindliche Entwicklungsverzögerungen

[16 FP]

Kausalketten und therapeutische Perspektiven bei Schiefhalsyndrom, Schreibabys, KISS- und AD(H)S

Stundenlang schreiende Babys, vermeintlich ungeschickte Kindergartenkinder, frustrierte Schüler mit massiven Lernstörungen und Konzentrationsproblemen – wenn es den Kindern schlecht geht, leidet schnell die gesamte Familie. Oft steckt hinter den komplexen Symptomen die Diagnose KISS, die Kopfgelenkinduzierte Symmetrie-Störung.

Hier kann eine rechtzeitige Überprüfung der Wirbelsäule und insbesondere der Kopfgelenkfunktion der erste Schritt hin zum entscheidenden Entwicklungsschub sein. Das hier vorgestellte Therapiekonzept bietet neue Ansätze in der KISS-Behandlung. KIDD, die Kopfgelenk induzierte Dyspraxie und Dysgnosie, bezieht sich auf das ältere (Schul-)Kind mit manifester Symptomatik.

- Erklärung der einzelnen Schädelknochen mit Suturen (Neurokranium)
- Zusammenhang KISS- Kaiserschnitt-Zangengeburt-Saugglocke
- Zusammenhang KISS Symptomatik und evtl. ADHS, Lernproblematik
- Befund --> spezifisch in Bezug auf KISS
- Grundlage der Kraniosakraltherapie
- Mobilitätsuntersuchung/ Behandlung der einzelnen Schädelknochen/Suturen (Atlas, Os sphenoid, Os occiput)
- Speziell (Saug-, Schluckstörungen,)
- Kondyläre Kompression/ Behandlung bei abgeflachtem Os occiput

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-KI 19-01	Mi 03.04.2019	09:00-17:00 Uhr
	Do 04.04.2019	09:00-15:00 Uhr
Kursgebühr:	€ 220	

PRAXISNACHFOLGE



praxisnachfolge.de unterstützt Therapeuten, eine angemessene Nachfolgeregelung für Ihre Praxis zu finden: Von der Strategie des Ausstieges bis zur konkreten Umsetzung des Verkaufs.

Wir kommen selbst aus der Mitte der Therapie und helfen Therapeuten, den Wert ihres Unternehmens nachhaltig zu sichern und zu realisieren. Gleichzeitig wollen wir Arbeitsplätze erhalten und die Praxis weiter in guten Händen sehen.

Seit vielen Jahren begleiten wir erfolgreich Strategiefindung und Übergabe – spezialisiert auf Physiotherapiepraxen und Reha-Zentren.

Wenn Sie mehr erfahren wollen, besuchen Sie uns einfach unter:

www.praxisnachfolge.de

Touch for Health - Angewandte Kinesiologie



In der Angewandten Kinesiologie werden Erkenntnisse aus der chinesischen Medizin und der westlichen Schulmedizin miteinander verbunden. Physiotherapeutisch werden mit der Kinesiologie über die Muskeltests Ungleichgewichte im Energiesystem des Körpers ausfindig gemacht und durch bestimmte Techniken reguliert. Dabei nutzt man das Wissen um die Zusammenhänge zwischen Meridianen, Muskeln, Wirbelsäule, Organen, Emotionen, Akupressur, Reflexzonen und Farben.

Touch for Health ist das bewährteste und am meisten verbreitete System innerhalb der Angewandten Kinesiologie.

Kinesiologie (Teil 1)

- Testen und Balancieren der 14 Grundmuskeln
- kinesiologische Schmerzursachen erkennen und therapieren
- Definition eines Funktionskreises (Muskel, Organ, Reflexpunkte, Meridian)
- Meridiane
- Augen-Ohren-Energiebalance
- Beseitigung von Narbenstörfeldern
- Nahrungsmittelverträglichkeitstest
- Grundlagen der traditionellen chinesischen Medizin
- Gesetz der 5 Elemente (Feuer, Erde, Metall, Wasser, Holz)
- 14 weitere Muskeltests
- Erkennen von Über-/ Unterenergien in unterschiedlichen Bereichen
- Korrekturmöglichkeiten von Dysbalancen
- Schmerzverminderungstechniken
- Techniken zur Verbesserung der Koordination (Integration beider Hirnhälften)

Kinesiologie (Teil 2)

- Definition von Stress (Stressformen) und ihre Therapiemöglichkeiten
- Abbau der unterschiedlichen Stressformen durch Akupressur-Haltepunkte, Behandlung reaktiver Muskeln
- Abbau von Stress, verursacht durch alte physische Traumata
- 14 weitere Muskeltests, Muskelschnelltestfolge
- Verweilmodus (Speicherungsmöglichkeit von unterschiedlichen Informationen)
- Pulstest
- Tibetanische Energie
- Zusammenhang zwischen beidseitiger Muskelschwäche und WS-Reflexen
- zusätzliche Balancemöglichkeiten mit den 5 Elementen
- Klassifizierung von Nahrungsmitteln, Muskelstärkung durch Nahrungsmittel
- differenzierte Darstellung von Unverträglichkeiten

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-TFH 19-01		
Teil 1	So-Di 01.-03.09.2019	09:00-18:00 Uhr
Teil 2	Mo-Mi 21.-23.10.2019	Zeiten s.o.
Kursleitung:	Susanne Cranz/ PT, HP, Instruktoren IKC (International Kinesiology College)	
Kursgebühr:	€ 840 kann in 2 Raten à € 420 gezahlt werden	
Zielgruppe:	PT, M, HP, ET, LOG	

Kinesiologische Testverfahren in der Praxis

Durch die kinesiologischen Testverfahren können Allergien oder der Befall des Körpers mit Bakterien, Viren oder Parasiten ebenso nachgewiesen werden wie die Verträglichkeit von Heilmitteln oder die Wirksamkeit einzelner Medikamente.

Die Tests sind schnell erlernbar und durchführbar. Deshalb findet diese Untersuchungsmethode immer breiteren Eingang in das diagnostische Spektrum.

- Theorie und Methodik der Kinesiologie
- Erarbeitung der Testverfahren in der Praxis
- Ermittlung von Unverträglichkeiten und Allergien mit Hilfe kinesiologischer Tests
- Therapiemethoden
- Auswertung und Konsequenzen für die Therapie
- Stressmanagement
- Erarbeitung der Therapieansätze

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-KIT 19-01	So 20.10.2019	10:00-17:00 Uhr
Kursgebühr:	€ 140	
Kursleitung:	Susanne Cranz/ PT, HP, Instruktoren IKC (International Kinesiology College)	
Zielgruppe:	PT, HP, ET, LOG, M	

NEU

Osteopathische und manualtherapeutische Kinesiologie

Zusammenhänge verstehen -- effektiv behandeln

In diesem Kurs erlernen Sie sofort umsetzbare, hilfreiche Techniken aus dem Bereich Applied Kinesiology/ Angewandte Kinesiologie für die tägliche Arbeit am Patienten. Ein Schwerpunkt des Kurses ist der KINESIOLOGISCHE MUSKELTEST als Bio-Feedback-Methode zur Erleichterung des clinicalreasoning-Prozesses. Sie lernen Funktionskreise kennen, verstehen Zusammenhänge und steigern die Wirksamkeit ihrer therapeutischen Arbeit. Störfelder (Narben, Zähne, viscerale Projektionen) können kinesiologisch aufgedeckt und bearbeitet werden.

Der Dozent unterrichtet effektive Kinesiologie, die sich in der physiotherapeutischen und osteopathischen Arbeit bewährt und Ihren Praxisalltag bereichert.

- Kinesiologischer Test
- Funktionskreise: WS-Muskel-Meridian-Organ Beziehungen
- Myofasziale Bahnen
- Chapman-Zonen
- Nvaskuläre Reflextechniken
- Akupressurpunkte
- Störfeld-Analyse
- Behandlungsmöglichkeiten bei „Problempatienten“
- Kinesiologie in der Manuellen Therapie und der Osteopathie

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-OAK 19-01	Mi 01.05.2019 Do 02.05.2019	09:00-17:15 Uhr 09:00-14:30 Uhr
Kursgebühr:	€ 210	
Kursleitung:	Armin Neumaier/ PT, Instruktoren Kinesiologie, Instructor für fasziale Osteopathie Christian Habel/ Dipl. PT, HP, Osteopath BAO	
Zielgruppe:	PT, HP	

Klangschalentherapie

Myofasciale Resonanzbehandlung nach Maria Schmidt-Fieber

Die Faszien-Klangmassage ist aus der Peter Hess®-Klangmassage entwickelt worden und eine ganzheitliche Resonanzmethode. Klangschwingungen werden gezielt eingesetzt, um regulierende und ausgleichende Impulse zu erzeugen, die Auswirkungen auf Stoffwechsell milieu, Schmerzempfinden, Bewegung und eine intensive Körperwahrnehmung zeigen. Es wird sehr langsam und achtsam gearbeitet. Instinktive muskuläre Abwehrreaktionen werden vermieden, hormonell und chemisch werden Entspannungsreaktionen ausgelöst. Die Faszien-Klangmassage ist eine sanfte Alternative und wohltuende Ergänzung zu manuellen Techniken.

Unser gesamtes Körper-Geist System steht in einer beständigen physiologischen und strukturellen Wechselbeziehung. Der Zustand dieses komplexen Gleichgewichtes wird durch angeborene (konatale) und erworbene Faktoren immer wieder beeinflusst. Wie gesund das System damit umgehen kann (Kompensation), hängt von der natürlichen Schwingungsfähigkeit ab. In der östlichen Vorstellung ist der Mensch aus Klang entstanden. Wer harmonisch lebt, ist im „Einklang“ mit sich und bleibt gesund. Die Klang-Resonanztherapie richtet ihren Blick ganz auf die n-muskulären und bindegewebigen (Faszien) Strukturen, setzt dort gezielt Klangschwingungen ein und erzeugt ein Resonanzgeschehen.

Ihre Anwendungsmöglichkeiten reichen von der sanften, aber hochwirksamen Entspannung bis zum zielgerichteten Einsatz in der Physiotherapie.

- Herkunft, Hintergrund und Geschichte der Klangschalen und Klangtherapie
- Das Resonanzprinzip
- Wirkung der Klangschalen auf den Körper und ihre Besonderheit für die Körperarbeit
- Anatomie und Physiologie der verschiedenen Gewebestrukturen in ihrem ganzheitlichen Wirkzusammenhang
- Teil-Strecken myofaszialer Leitbahnen
- Besonderheit der Peter Hess®-Therapieklingschalen
- Technik und Basisablauf der Faszien-Klangmassage
- Anwendungsmöglichkeiten und Kontraindikationen



Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-KM 19-01	Sa 01.06.2019	09:30-18.00 Uhr
	So 02.06.2019	09:00-16:00 Uhr

Kursleitung: Maria Schmidt-Fieber Krankenpflege, ganzheitliche Entspannungspädagogik, Klang-Massage-Therapie, eigene Praxis

Kursgebühr: € 210

Zielgruppe: PT, HP, M, ET

NEU

Knorpelrehabilitation

[18FP]

Der Knorpel stellt eine in der der Natur einzigartige Struktur dar und spielt eine entscheidende Rolle in der Rehabilitation. In dem Kurs erfahren Sie, wie der Knorpel in der Therapie beeinflussbar ist.

- Anatomie, Physiologie des Knorpels, Biochemie (Grundlagen)
- Bedeutung des Knorpels
- Entwicklung des hyalinen Knorpels
- Aufbau und Ernährung des hyalinen Knorpels
- Biomechanische Aspekte der Arthrose
- Regenerationsfähigkeit des hyalinen Knorpels (kindl, -erwachsener Knorpel)
- wissenschaftliche Aspekte der Arthroseentstehung
- Provokation und Behandlung des Knorpels
- Spezielle Behandlungstechniken (manuelle Therapie, MTT, Mechanotransduktion, Ernährung etc.)
- Kompressionstechniken, Einfluss der manuellen Therapie
- neueste wissenschaftliche Erkenntnisse in der Knorpelbehandlung
- Vor- und Nachteil der Knorpeltransplantation
- Kritische Betrachtung der Standard-Therapieverfahren (Rolle des gezüchteten Knorpels)
- Welchen Einfluss haben z.B. die Schilddrüse, freie Radikale, Zucker, Hormone, Vitamin D auf den Knorpel?!
- Wirkungsweise der Hyaluronsäure bei Knorpelpathologien
- Konsequenz für die physiotherapeutische Behandlung
- Fallbesprechungen

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-KNO 19-01	Sa 13.04.2019	09:00-18:00 Uhr
	So 14.04.2019	09:00-15:00 Uhr
Kursleitung:	INOMT Lehrteam	
Kursgebühr:	€ 210	
Zielgruppe:	PT, M, OST, HP	



Kopfschmerz-Syndrome, Migränetherapie

[18 FP]

Differentialdiagnostik und komplexe physioth. Behandlung

- Differentialdiagnostische Befunderhebung (Ursache können orthopädische, neuropathologische oder innere Erkrankungen sein)
- Klassifizierung und Diagnostik
- Spezifische Tests
- Beurteilung der Schmerzqualität und Symptome (lokalisieren und analysieren)
- Befundbezogener Behandlungsaufbau (manualtherapeutische, osteopathische und energetische Techniken, Entspannungstechniken)
- Selbsthilfemöglichkeiten
- Einfluss der Ernährung und Allergien auf Kopfschmerzen

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-KS 19-01	Sa 09.11.2019	10:00-18:00 Uhr
	So 10.11.2019	09:00-17:00 Uhr
Kursleitung:	Jesko Streeck/ PT, Manualtherapeut, Schmerztherapie	
Kursgebühr:	€ 230	
Zielgruppe:	PT	



HUR - Ihr Partner für eine **zukunftsorientierte** und **erfolgreiche** Praxisausrichtung • Hersteller moderner **vollautomatischer medizinischer Krafttrainingsgeräte** • Vermarktungshilfen über **zertifizierte §20-Konzepte** und **Marketingpakete**

Möchten Sie mehr Informationen?

Kommen Sie zu unserem **Zukunftstag Physio 4.0⁺**

Termine:

02.02.19	Düsseldorf	29.06.19	Raum Hannover
23.03.19	Raum Frankfurt	14.09.19	Raum Stuttgart / Ulm
04.05.19	Pyrbaum	30.11.19	Meinerzhagen

Themen:

- Wie sieht die erfolgreiche Physiotherapiepraxis aus?
- Was kann Sie dabei unterstützen?
- Welche Möglichkeiten haben Sie durch §20-Kurse?
- Keine Angst vor der ZPP: Es geht auch einfach.
- Wie sieht die Wirtschaftlichkeit aus?
- Rentable Investitionskostenrechnung - so geht's!
- Kundengewinnung leichtgemacht
- Fachvortrag: Therapeutisches Arbeiten mit Trainingsgeräten
- Trainingstherapie bei bestimmten Krankheitsbildern
- Trainingsgeräte in der Physiotherapie: Wie sieht der Alltag aus?
- Wo drückt Ihr Schuh? Zeit für Ihre Fragen.

Info und Anmeldung:



HUR Deutschland GmbH
Carl-Benz-Str. 5
72250 Freudenstadt
Tel.: 0 74 41 / 860 179-0
info@hur-deutschland.de
www.hur-deutschland.de

Krankengymnastik am Gerät

[40 FP]

Berechtigt zur Abrechnung der Position gerätegestützte KG / RS-Refresher

KGG ist eine aktive Therapie mit dem Ziel, Kraft, Koordination, Ausdauer, Beweglichkeit und Schnelligkeit bei verschiedenen Krankheitsbildern zu verbessern. In dem wissenschaftlich aktuell gehaltenen Kurs werden die theoretischen und praktischen Grundlagen des aktiven Trainings in der rehabilitativen Therapie und für die medizinische Fitness erläutert. Wichtig dabei ist die Einordnung der einzelnen Trainingsmethoden in die Wundheilungsphasen und die Vermittlung von Physiologie und Biomechanik als Basis. Die Teilnehmer lernen, Übungen in indikationsspezifische Trainingsprogramme mit Groß- und Kleingeräten in der Praxis und für die Durchführung eines individuellen Heimübungsprogramms zu integrieren. Ausgewählte Indikationen der unteren/oberen Extremität und der Wirbelsäule werden besprochen und direkt praktisch mit und am Gerät umgesetzt.

- Allgemeine Trainingsgrundlagen und Biomechanik (Training und passives Bindegewebe, methodischer Aufbau einer Trainingseinheit, Informationsprozesse innerhalb des Trainings, Bewegungsqualität)
- Grundlagen des rehabilitativen Krafttrainings (genaue Einordnung der einzelnen Trainingsmethoden in die Wundheilungsphasen)
- Einführung in die Gerätetechnik: Rollenprinzip, Exzentertechnik – physiologische Kraftkurve
- Motorische Hauptbeanspruchungsformen unter besonderer Berücksichtigung von Kraft und Koordination
- Indikationsspezifischer Einsatz der Geräte gemäß Heilmittelkatalog

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-KG 19-01	Sa-Di 10.-13.01.2019	09:00- 18:00 Uhr
LB-KG 19-02	Do-So 30.05.-02.06.2019	09:00- 18:00 Uhr
LB-KG 19-03	Do-So 03.-06.10.2019	09:00- 18:00 Uhr
Kursleitung:	FOMT-Lehrteam	
Kursgebühr:	€ 420	
Zielgruppe:	PT, SG	



Lymphdrainage /Zertifikatsausbildung

[170 FP]

Von allen Krankenkassen anerkannte Weiterbildung in Manueller Lymphdrainage (170 UE)

Ärztliche Leitung: Dr.med. Christian Schuchardt/ Internist, Hämatologe, intern. Onkologe, Mitglied des Vorstandes der Deutschen Gesellschaft für Lymphologie (DGL), Vorsitzender der Fortbildungskommission der DGL

Die LYMPHAKADEMIE DEUTSCHLAND bietet bundesweit die komplette Ausbildung in Manueller Lymphdrainage an. Qualifizierte ärztliche und physiotherapeutische Fachlehrer führen den theoretischen und praktischen Unterricht durch.

Die 4-wöchige 170 Unterrichtseinheiten umfassende Fortbildung in Manueller Lymphdrainage / Komplexer physikalischer Entstauungstherapie ermöglicht, nach erfolgreicher Abschlussprüfung die Abrechnung dieser Zertifikatsposition mit allen Kostenträgern.

Der Kurs ist AZAV anerkannt.



Kurstermine:

Kursnummer	Termin
LB-LY 18-03	Mo-Fr 29.10.-23.11.2018
LB-LY 19-01	Mo-Fr 25.02.-22.03.2019
LB-LY 19-02	Do-Mo 01.08.-26.08.2019
LB-LY 19-03	Mo-Fr 28.10.-22.11.2019
Kurszeiten:	Mo-Do 08:30-17:15 Uhr Fr 08:30-13:30 Uhr

Kursgebühr: € 1340 inkl. Prüfungsgebühr, Material, E-Learning Programm
Zielgruppe: PT, M

Bitte reichen Sie mit der Anmeldung Ihre Berufsurkunde ein!

Lymphdrainage-Refresher

[10 FP]

- Ödementstehung
- Wirkungsweise der MLD
- Topographie
- Wiederholung der Grundgriffe und neue Entwicklungen
- Sondergriffe
- Behandlungsprinzipien verschiedenster Krankheitsbilder
- Auf spezielle Wünsche der Teilnehmer wird eingegangen!

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-LYR 19-01	Fr 22.02.2019	09:00-18:00 Uhr
LB-LYR 19-02	Fr 13.09.2019	Zeiten s.o.
Kursleitung:	Lehrteam der LYMPHAKADEMIE DEUTSCHLAND	
Kursgebühr:	€ 120	
Zielgruppe:	PT, M mit abgeschlossener Lymphdrainage-Ausbildung	

Lymph-Taping

[10 FP]

Lymptaping ist eine sehr effektive Technik zur Behandlung verschiedenster Ödemformen. Das Einsatzgebiet erstreckt sich hier von posttraumatischen bzw. postoperativen Ödemen bis hin zum primären und sekundären Lymphödem. Die Applikation des elastischen Tapes bewirkt über eine dreidimensionale Dehnung des Lymphgefäßsystems einen verbesserten Abtransport von lymphpflichtigen Lasten. Deshalb stellt das Lymptaping eine ideale Kombinationsmöglichkeit zur Manuellen Lymphdrainage / KPE dar.

- Entstehung und Entwicklung des Lymptapings
- Materialkunde und Grundlagen des Lymptapings
- Verschiedene Anlagetechniken im Lymptaping/ Arm, Bein
- Diskutierte Wirkungsweisen des Lymptapings
- Indikationen und Kontraindikationen
- Ödementechiken ohne und mit Ausräumung von Lymphknoten mit kurzer Wiederholung des superfizialen und subfaszialen Lymphgefäßsystems
- Ödementaping in direkter Kombination mit der KPE
- Voraussetzung: Ausbildung in Manueller Lymphdrainage / Komplexer Physikalischer Entstauungstherapie

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-LYT 19-01	Fr 21.06.2019	09:00-18:00 Uhr
Kursleitung:	Prof. Dr. Constance Daubert/ Lehrteam der LYMPHAKADEMIE DEUTSCHLAND	
Kursgebühr:	€ 160 inkl. Material	
Zielgruppe:	PT, M mit abgeschlossener Lymphdrainage-Ausbildung	

Klinische Orthopädie: Lenden-, Becken-, Hüftregion

[16 FP]

Dieser Kurs beschäftigt sich mit der Behandlung von Patienten, die Beschwerden in der Lendenwirbelsäulen- Becken- und Hüftbereich (LBH-Region) haben. Beschwerden in diesen Bereichen sind nach der Cervicothorakalen Region sicherlich die mit am häufigsten vorkommenden Problematiken im Praxisalltag. Alle drei Regionen beeinflussen sich gegenseitig und können im Sinne von Verkettungssyndromen Symptome verursachen.

Eine theoretische Einführung (Anatomie, Pathogenese), eine genaue und strukturierte Darstellung der physiotherapeutischen Diagnostik sowie ein methodischer Behandlungsaufbau sind Schwerpunkte in diesem Kurs. Patientenbeispiele schaffen Praxisnähe und spiegeln den therapeutischen Alltag wieder.

- Funktionelle Anatomie, Pathoanatomie und Biomechanik der LBH-Region
- Spezielle und differenzierte Untersuchung (Basisuntersuchung, weiterführende und Nlogische Untersuchung)
- Befundinterpretation, Differentialdiagnostik
- Bildung von Subgruppen
- Subgruppenspezifische Therapieoptionen (manuelle Mobilisationen, Weichteiltechniken, Eigenübungsprogramme) Übungs- und Stabilisationsprogramme für die Lendenwirbelsäule und das sacroiliacale Gelenk
- Stabilisation der LBH-Region (Testung der Stabilisation, methodischer Aufbau der Stabilisation)

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-LBH 18-01	Sa 10.11.2018	09:00-18:00 Uhr
	So 11.11.2018	09:00-13:00 Uhr
LB-LBH 19-01	Sa-So 16.-17.11.2019	Zeiten s.o.
Kursleitung:	FOMT Lehrteam/ Julia Huttenlocher, PT BSc.	
Kursgebühr:	€ 210	
Zielgruppe:	PT	

Manuelle Therapie (Zertifikatsausbildung) in Verbindung mit Orthopädische Medizin nach Cyriax und KG - Gerät

von den Krankenkassen anerkannt

Die Kurse sind Baustein und anerkannt für die Osteopathie-Ausbildung der INOMT. Seite 108

Wir bilden Physiotherapeuten zu Manualtherapeuten aus. Die Nähe zu den Kursteilnehmern und die Praxisbezogenheit unserer Kurse liegen uns am Herzen. Unsere Stärke ist hohe fachliche Kompetenz basierend auf neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen. Unsere Weiterbildungen basieren alle auf dem BIOKYBERNETISCHEN KONZEPT. Aspekte der N- und Bindegewebsphysiologie spielen in den Fortbildungen eine große Rolle. Den Patienten als "Ganzheit" zu sehen, ist in unserem Konzept essentiell.

Ausbildungsaufbau:

Bezeichnung	Dauer/ Tage	Abstand zum Vorgängerkurs
E X 1/ Schulter, Ellbogen	5 [50 FP]	
EX 2/ Hand, Hüfte	5 [50 FP]	aufbauend auf EX1/ Abstand mind. 3 Monate
EX 3/ Knie, Fuß	5 [50 FP]	aufbauend auf EX 2 / Abstand mind. 3 Monate
WS 1/ ISG, LWS	5 [50 FP]	aufbauend auf EX 3 / Abstand mind. 3 Monate
WS 2/ BWS, Rippen	5 [50 FP]	aufbauend auf W S1 / Abstand mind. 3 Monate
WS 3/ HWS, Kopfgelenke	5 [50 FP]	aufbauend auf WS2 / Abstand mind. 3 Monate
Theorieunterricht	2 [20 FP]	Abstand mind. 3 Monate
Refresher	5 [50 FP]	Teilnahme freiwillig
Examen	5	Nach 2 Jahren/ innerhalb von 4 Jahren
KGMT / Krankengymnastik am Gerät	2 [20 FP]	Teilnahme freiwillig zum Erwerb des Zertifikats „Krankengymnastik am Gerät“
Gesamtstundenzahl	400	

Der erfolgreiche Abschluss dieser Ausbildung berechtigt zur Abrechnung der Position „Manuelle Therapie“.

Ausbildungsdauer:	mind. 2 Jahre/ höchstens 4 Jahre
Ärztliche Leitung:	Dr. Jan Granert/ FA Orthopädie, Chiropraktik, Sportmedizin, physik. Therapie, Sozialmedizin
Kursleitung:	INOMT Lehrteam
Kurszeiten:	09:00-17:30 Uhr
Kursgebühr:	€ 440/ pro Kurs inkl. Skript
Refresher:	€ 440 (separate Anmeldung notwendig)
Theorieunterricht:	€ 220
Examen:	€ 490
Zielgruppe:	PT



Kurstermine:

Kursnummer	Termin	
LB-MT 18-03		
EX1 18-03	Fr-Di	12.-16.10.2018
EX2 18-03	Mi-So	27.02.-03.03.2019
EX3 18-03	Sa-Mi	27.-31.07.2019
WS1 18-03	Mo-Fr	09.-13.12.2019
WS2 18-03	Mo-Fr	27.04.-01.05.2020
WS3 18-03	Mo-Fr	31.08.-04.09.2020
TH 18-03	Sa-So	05.-06.12.2020

LB-MT 19-01

EX1 19-01	Mi-So	13.-17.02.2019
EX2 19-01	Mi-So	12.-16.06.2019
EX3 19-01	Mi-So	23.-27.10.2019
WS1 19-01	Mo-Fr	22.-26.06.2020
WS2 19-01	Mo-Fr	02.-06.11.2020
WS3 19-01	Mo-Fr	01.-05.02.2021
TH 19-01	Sa-So	08.-09.02.2020

LB-MT 19-03

EX1 19-03	Mi-So	09.-13.10.2019
EX2 19-03	Mi-So	19.-23.02.2020
EX3 19-03	Mi-So	17.-21.06.2020
WS1 19-03	Mo-Fr	19.-23.10.2020
WS2 19-03	Mo-Fr	08.-12.03.2021
WS3 19-03	Mo-Fr	19.-23.07.2021
TH 19-03	Sa-So	05.-06.12.2020

LB-MT 19-02

EX1 19-02	Mi-So	26.-30.06.2019
EX2 19-02	Mi-So	16.-20.10.2019
EX3 19-02	Mi-So	26.02.-01.03.2020
WS1 19-02	Mo-Fr	14.-18.09.2020
WS2 19-02	Mo-Fr	11.-15.01.2021
WS3 19-02	Mo-Fr	31.05.-04.06.2021
TH 19-02	Sa-So	29.-30.08.2020

Prüfungsvorbereitungen:

REF 17-01	Mo-Fr	08.-12.04.2019
REF 17-02	Mi-So	25.-29.09.2019
REF 18-01	Mo-Fr	23.-27.03.2020
REF 18-02	Mo-Fr	05.-09.10.2020
REF 18-03	Mo-Fr	22.-26.02.2021
REF 19-01	Mo-Fr	12.-16.04.2021
REF 19-02	Mo-Fr	06.-10.09.2021

Prüfungen:

EXA 17-01	Mo-Mi	20.-22.05.2019
EXA 17-02	Mo-Mi	11.-13.11.2019
EXA 18-01	Mo-Mi	11.-13.05.2020
EXA 18-02	Mo-Mi	09.-11.11.2020
EXA 18-03	Mo-Mi	10.-12.05.2021
EXA 19-01	Mo-Mi	10.-12.05.2021
EXA 19-02	Mo-Mi	08.-10.11.2021



Weiter auf der Folgeseite!

KG-Gerät im Rahmen der Manuellen Therapie

[20 FP]

In die Manuelle Therapie-Ausbildung kann das Zertifikat „**Krankengymnastik am Gerät**“ integriert werden. Von den insgesamt 4 Unterrichtstagen dieser Ausbildung werden 2 Tage im Rahmen der Manuelle Therapie-Kurse unterrichtet. 2 weitere Tage können gesondert belegt werden und schließen mit dem Zertifikat „Krankengymnastik am Gerät“. Dieser 2-tägige Kurs **KGMT** kann nach Teilnahme am Kurs **WS-1** zu einem beliebigen Zeitpunkt innerhalb der Manuellen Therapie-Ausbildung absolviert werden.

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-KGMT 18-02	So-Mo 02.-03.12.2018	09:00-17:30 Uhr
LB-KGMT 19-01	Sa-So 22.-23.06.2019	09:00-17:30 Uhr
LB-KGMT 19-02	Sa-So 21.-22.12.2019	09:00-17:30 Uhr
Kursgebühr:	€ 240	

Manuelle Therapie und manuelle Reflextherapie bei Kindern [20 FP]

- Einführung in die biokybernetische Entwicklung bis zur Pubertät
- Eigentümlichkeiten des energetischen Systems beim Kind
- Eigenheiten der somatotopischen Entwicklung beim Kind
- Gezielte Untersuchung, Heteroanamnese
- Einführung in die Bindegewebsphysiologie, Kopfgelenkanatomie, -biomechanik, Unterschiede beim Kleinkind
- Manuelle Therapie beim KISS- Syndrom, Mobilisation des atlanto-occipitalen Übergangs, und Axisrotation, Atlastherapie
- Behandlung ossa parietale, ossa temporalis bei strukturellen und funktionellen Defiziten, Carniosacral-Synthese
- manuelle Reflextherapie, Segmentmassage, Bindegewebsstechniken, Periostmassage
- Sanfte Akupressur, Tuina-therapie bei Pankreasdysfunktionen, Meridianmassage, Akupunktmassage bei Atemwegserkrankungen
- Spezielle Methoden, Ohrmassage, Colontechniken, Fontanellen-Balancing, Neurosynthese

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-MTK 19-01	Fr 15.03.2019	10:00-18:00 Uhr
	Sa 16.03.2019	09:00-17:00 Uhr
	So 17.03.2019	09:00-13:00 Uhr
Kursleitung:	Referententeam des INOMT	
Kursgebühr:	€ 290	
Zielgruppe:	PT, M, OST	

Marnitztherapie Kompaktseminar

[40 FP]

Tiefenmassage nach Dr. med. H. Marnitz

Die Schlüsselzonenmassage und manuelle Therapie nach Dr. Marnitz ist eine Therapie mit ganzheitlichem Behandlungskonzept. Sie ist eine Kombination aus kleinflächig-gezielter Tiefenmassage an Muskulatur, Sehnen, Bändern und Gelenken, aus mobilisierenden manualtherapeutischen Maßnahmen.

Da die Methode nicht großflächig durchblutungsfördernd wirkt, ist sie auch besonders zur Behandlung von Ödempatienten geeignet.

- Schmerzsyndrome reizarm behandeln über korrespondierende Zonen
- Beschwerden in Zusammenhang mit Ödemen und nach onkologischen primär Behandlungen.
- Gelenkspezifische Behandlungstechniken
- Funktions- und Strukturschäden am Bewegungsapparat (Hüft-, Schulterimpingement, Wirbelsäulenbeschwerden, Epicondylopathien, Weichteilprobleme nach onkologischen primär Therapien.): Behandlungsstrategien
- Die aktuelle Studienlage.
- Dehnung, Weichteilmobilisation und aktive Übungen vervollständigen das Konzept und bieten den optimalen Übergang in die aktive und schmerzfreie Bewegung.

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-MTZ 19-01	Do-So 13.-16.06.2019	08:30-18:00 Uhr
Kursleitung:	Gerhard Methlagl, Instruktor Marnitztherapie	
Kursgebühr:	€ 460	
Zielgruppe:	PT, M, HP	

Medical Flossing

Das Prinzip des Medical Flossing bezeichnet das relativ stramme Umwickeln von Extremitätengelenken oder teilen sowie Muskeln mittels eines speziellen, dehnbaren, dafür entwickelten Gummibandes und einer speziellen Applikationstechnik. Je nach Indikation wird der genaue Ort der Anlage und den Druck variiert. Mit angelegtem Band wird das Gelenk dann passiv oder aktiv bewegt - die Methode lässt sich so ergänzend zu Physiotherapie, manueller Therapie oder Osteopathie einsetzen. Dabei kann die Behandlung durch die Reibung des Medical Flossing-Bandes selbst recht schmerzhaft sein.



- Verbesserung der Beweglichkeit
- Schmerzlinderung
- Einfluss auf die Faszien durch den äußeren Druck plus Bewegung
- Lösung von Vernarbungen im Gewebe
- Schwammeeffekt: hohe Druck presst das gewebe-das Gewebe aus und verstärkt den lymphatischen Abfluss
- Integration in andere Therapiemethoden

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-MF 19-01	So 17.03.2019	09:00-17:00 Uhr
LB-MF 19-02	Fr 18.10.2019	09:00-17:00 Uhr
Kursleitung:	Lehrteam Medical Flossing	
Kursgebühr:	€ 160	
Zielgruppe:	PT, M, ET	

Muskelergietechniken

[27 FP]

„Blockaden“ effizient mit minimalem Kraftaufwand lösen

Muskel Energie Techniken bieten eine schonende, sichere und effektive Methode für Beschwerdefreiheit durch ausgeglichenen Muskeltonus und freie Gelenkbeweglichkeit.

Auf einem manuellen Befund aufbauend erfolgt eine genaue 3-dimensionale Gelenkeinstellung an der einschränkenden muskulären oder mechanischen Barriere („Blockade“).

Aus dieser Position erfolgt eine in ihrer Richtung und Intensität detailliert angeleitete aktive Muskelkontraktion.

Die genaue Ausführung ermöglicht ein Gleichgewicht aller Strukturen des gesamten neuromuskulären Systems und eine optimale Gelenkpositionierung - eingeschränkte Bewegungen werden sofort und vor allem langfristig erweitert und schmerzfrei.

Teil 1:

Theorie der Muskel Energie Techniken

Anwendung im Bereich HWS, BWS, Rippen/ Thorax und obere Extremität

Teil 2:

Vertiefende Theorie der Muskel Energie Techniken

Anwendung im Bereich LWS, Becken/ ISG und untere Extremität

- Prinzipien der Muskel Energie Techniken
- Befund von Bewegungseinschränkungen („Blockaden“) durch Muskeln und Gelenke
- detaillierte therapeutische Ausführung der Muskel Energie Techniken
- biomechanische und neuromuskuläre Erklärungsmodelle
- Einordnung in myofasziale Funktionsketten sowie segmentale Einflüssen der Wirbelsäule und des viszeralen Systems
- ganzheitliche Wirkungen über Ursache-Folge-Ketten und körpereigene Kompensationsmechanismen
- Integration ergänzender neuromuskulärer und myofaszialer Techniken

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-MET 19-01	Fr-So 11.-13.01.2019	09:00-17:00 Uhr
Kursleitung:	Julian Gaidys/ PT BSc., HP	
Kursgebühr:	€ 380	
Zielgruppe:	PT, Ärzte	

Behandlung von MS- Patienten

[18 FP]

MS wird als die „Krankheit mit den tausend Gesichtern“ bezeichnet. Als häufigste immunvermittelte entzündlich-demyelinisierende Erkrankung des zentralen Nervensystems (ZNS) treten bei Patienten mit dieser Diagnose dieselben Einschränkungen im Alltag auf. Dank der Fähigkeit des ZNS sich an Umweltreize anpassen zu können haben Menschen mit dieser Diagnose durchaus die Möglichkeit einen positiven Verlauf ihrer Erkrankung zu erleben. Auch bei Patienten mit schlechteren Verläufen können im interdisziplinären Team Möglichkeiten erarbeitet werden, um die Lebensqualität zu verbessern.

- Spastizität und Ataxie
- Ganganalyse und Gehtraining
- Transfers
- Atmung, Sprechen, Schlucken
- Greif- und Stützaktivitäten
- Möglichkeiten der Trainingstherapie

Teilnehmer lernen:

- Symptome und damit einhergehende Bewältigungsstrategien zu verstehen.
- spezifische Tests der unterschiedlichen Symptome auszuführen und zu dokumentieren.
- Therapiestrategien zu entwickeln und praktisch umzusetzen.
- Grundlagen der Hilfsmittel- und Trainingsgeräteversorgung.
- Ernährungsgrundlagen zu verstehen.

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-MS 19-01	Mo-Di 20.-21.05.2019	Start: 10:00 Uhr
Kursleitung:	Lehrteam N.A.P. Akademie	
Kursgebühr:	€ 240	
Zielgruppe:	PT, ET	

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.physioservice.de

ENDLICH IN RUHE BEHANDELN.
Und trotzdem keinen Patienten verlieren.

PHYSIOCALL
Und Ihre Praxis ist telefonisch immer persönlich erreichbar.

- Ihre Praxis ist immer erreichbar
- Persönlicher Ansprechpartner für Ihre Patienten
- Gesprächsnotiz per eMail, Fax oder SMS
- Verbinden von Anrufen
- Termine online vereinbaren
- Nutzung ganz nach Ihrem Bedarf

PHYSIOSERVICE

Physio Service GmbH
Martin-Luther-Straße 69 · D-71636 Ludwigsburg
Tel.: 07141.866086.0 · Fax: 07141.866086.99
info@physioservice.de · www.physioservice.de

Myofascial-Release - Ausbildung

Gezielte Faszienmanipulation

Myofaszial Release ist eine körpertherapeutische Einzelbehandlung. Durch genaue Manipulation tief sitzender Bindegewebsrestriktionen, wird versucht, über das Faszien-System ausgleichend auf den Gesamtorganismus einzuwirken und ihm zu neuer Balance und Vitalität zu verhelfen.

Ausbildungsaufbau:

- Grundkurs: Grundgriffe und Berührungsqualität
 Aufbaukurs 1: Direkte Tiefenmanipulation: Beckengürtel und untere Extremität
 Aufbaukurs 2: Direkte Tiefenmanipulation: Schulter/Arm – Nacken
 Integrationskurs: Schwerpunkt Wirbelsäule



Die Reihenfolge von ABK 1 und ABK 2 ist frei wählbar. Der Integrationskurs kann nach Absolvierung von dem Grundkurs und einem Aufbaukurs belegt werden.
 Infos auch unter www.myofascial.de

Kursleitung: Rainer Wannack / Certified Advanced Rolfer®, Heilpraktiker
Zielgruppe: PT, M, HP

Myofascial-Release – Grundkurs [20 FP]

Im Grundkurs werden die grundlegenden theoretischen Modelle dargestellt und praktisch bei den unterrichteten Techniken zur Anwendung gebracht. Im praktischen Teil des Kurses werden die Behandlungstechniken so vermittelt, dass sie direkt nach dem Kurs erfolgreich in der Praxis angewandt werden können. Schwerpunkte sind zudem eine körperschonende Arbeitshaltung und eine Berührungsqualität beim Behandeln, die ein effektives Lösen und Arbeiten an den Faszien möglich macht.

- Das Konzept der Faszien als dreidimensionale Netze
- Neuro-myofasziale Schleifen
- Einführung in die Grundgriff-Technik der direkten Faszienmanipulation
- Grundgriffe für die Rückenbehandlung - Behandlung der Lumbodorsal-Faszie
- Behandlung von Nacken-Strukturen (Linea Nuchae, laterale Zervikal-Region, M. Trapezius)
- Behandlung der Hüftbeuger (M. Psoas)
- Behandlung einer Thorax-Immobilität
- Überblick über die Faszienbehandlungsmöglichkeiten

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-MR 18-02	Sa 20.10.2018	09:00-18:00 Uhr
	So 21.10.2018	09:00-18:00 Uhr
LB-MR 19-01	Sa-So 13.-14.04.2019	Zeiten s.o.
LB-MR 19-02	Sa-So 05.-06.10.2019	Zeiten s.o.
Kursgebühr:	€ 260	

Myofascial-Release/ Aufbaukurs 1

[25 FP]

Tiefenmanipulation: Becken und Untere Extremität

Der Aufbaukurs 1 wirkt auf die Faszien der unteren Extremitäten ein und schließt deren Beziehung zum Becken mit ein. Anhand des gängigen X- und O-Bein-Modells werden die faszialen Strukturen des Fußes, des Unter- und Oberschenkels so beeinflusst, dass Fehlstellungen korrigiert werden.

- Behandlung des Fußgewölbes
- Calcaneus Retraktion und Tracking-Techniken
- Lösen der Flexoren und der tiefen Beugerlage
- Behandlung einer Beckentorsion
- Myofasziale Behandlung des Beckenbodens
- Behandlung von Hüftgelenksproblematiken
- ISG-Problematik und Sacrum-Float

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-MRA 19-01	Fr 12.07.2019	14:00-19:00 Uhr
	Sa 13.07.2019	09:00-18:00 Uhr
	So 14.07.2019	09:00-16:00 Uhr
Kursgebühr:	€ 390	

Myofascial-Release Aufbaukurs 2

[25 FP]

Tiefenmanipulation: Schultergürtel-Thorax

Im Aufbaukurs 2 geht es um die Manipulation der myofaszialen Strukturen der Schultern, des Nackens und der oberen Extremitäten. Im Zentrum stehen raumschaffende Techniken, die verlorengegangene Beweglichkeit und Gleitfähigkeit des faszialen Systems im Schulter-Arm-Bereich wiederherstellen.

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-MRB 18-02	Fr-So 07.-09.12.2018	Zeiten s.o.
LB-MRB 19-01	Fr-So 06.-08.12.2019	Zeiten s.o.
Kursgebühr:	€ 390	

Myofascial-Release/ Integrationskurs Wirbelsäule

[25 FP]

Schwerpunkt Wirbelsäule

Das große Thema des Aufbaukurses 3 ist die Beweglichkeit und Funktionsfähigkeit der Wirbelsäule. Besonders eingegangen wird auf die Beziehung von Wirbelsäule zum Kopf, skoliotische Veränderungen der Wirbelsäule und die Reetablierung eines kontralateralen Gangbildes. Am Beginn des Kurses steht die Strukturanalyse aus myofaszialer Sicht.

- Funktionsweise der kurzen spinalen Rotatoren
- Behandlung des Transversospinalen Systems der Rückenmuskulatur (M. Multifidus)
- Endothorakalfaszie und Transversalfaszie
- myofasziale Beziehungen von Kopf - Nacken - Thorax
- Cranio-mandibuläre Behandlung (M. Masseter, Temporalis-Faszie, M. Pterygoidei)
- Arbeiten an der Wirbelsäule bei Skoliosen
- Strukturanalyse aus myofaszialer Sicht

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-MRI 19-01	Fr-So 01.-03.02.2019	Zeiten s.o.
Kursgebühr:	€ 390	

Ausbildung zum N.A.P. Therapeuten®

[80 FP]

Reset-the Brain -Neuroorthopädische Aktivitätsabhängige Plastizität – N.A.P.®



Das N.A.P.® -Konzept ist ein integratives neuroorthopädisches Konzept. Es ist sowohl in der neurologischen, orthopädischen oder traumatischen Rehabilitation, als auch in der Prävention bezüglich struktureller Schäden bei Fehlbelastungen im Alltag und Beruf anwendbar. N.A.P.® verbindet die gelenkmechanischen und neurodynamischen Kenntnisse der traditionellen manualtherapeutischen Konzepte und die neurophysiologischen Kenntnisse, die in den traditionellen neurologischen Fazilitationskonzepten ihren Ursprung haben. In diesen Kursen werden neben der Symptomalgie, Epidemiologie und Pathophysiologie international standardisierte

Testverfahren und Behandlungsmethoden erläutert und durch die Kursleitung demonstriert. Das N.A.P.® -Konzept beleuchtet die Komplexität des menschlichen Bewegungsapparates und nutzt diese für eine ganzkörperliche Betrachtungs- und Behandlungsweise. Schwerpunkt dieser Kurse ist praktische Anwendung (Praxis 70%, Theorie 30%). Die Inhalte sind nach den einzelnen Modulen sofort in die Praxis umsetzbar.

Ausbildungsaufbau:

Modul 1	LWS/ Becken/ Untere Extremität	[23 FP]
Modul 2	HWS/ BWS/ Kiefer/ obere Extremität	[23 FP]
Modul 3	klinisches Modul	[34 FP]
	Neuroreha/ klinischer Workshop	
	Orthorehabilitation/ klinischer Workshop	

Therapeutenliste

Aufgrund gehäufte Anfragen von Ärzten und Kliniken zwecks Behandlung wurde eine Therapeutenliste erstellt. Nach dem 4. Teil werden Sie in die N.A.P. Therapeutenliste aufgenommen.

Modul 1: Funktionsstörungen LWS/Becken/untere Extremität

- Funktionelle Anatomie und Biomechanik
- Neurophysiologische Behandlungsprinzipien: Nutzung von spezifischen Stimulationsmöglichkeiten zur Unterstützung der Bewegungsplanung und ökonomischen Bewegungsausführungen. Die Bedeutung von emotionalen Einflüssen (limbisches System) bei Schmerz und Angst, und für die Motivation.
- Klinisch orientierte Untersuchung: LWS/ISG/Untere Extremität, Ganganalyse.
- Klinisch motorische Tests zur Beurteilung und Automatisierung von Bewegungsabläufen und
- Sturzgefahr. Tests zur Dokumentation der neuralen Beweglichkeit.
- Mobilisation neuraler Strukturen: Strukturelle Behandlungsmethoden unter der Willkürmotorik, um kurzfristige funktionelle Veränderungen in langzeitige strukturelle Veränderungen zu bewirken.
- Langfristiges Lernen fördern: Fazilitation und Automatisierung von alltagsspezifischen und berufsbezogenen Bewegungen durch Anleitung für das Eigentaining mit und ohne Geräte.

Modul 2: Funktionsstörungen Kiefer/HWS/BWS/obere Extremität

Modul 3: klinisches Modul /NAP in der neurologischen Rehabilitation

- Pathologien: Schlaganfall, Multiple Sklerose, Schädelhirntrauma, Parkinson.
- Symptomkomplexe: Spastizität, Ataxie, Akinese, Rigor, Tremor, Verlust der posturalen Kontrolle, Gleichgewichtsstörungen.

Kurstermine

Kursnummer	Termin
LB-NAP-1 19-01	Mo-Mi 25.-27.03.2019
LB-NAP-2 19-01	Mi-Fr 27.-29.03.2019
Kursgebühr:	€ 260/ Kursteil
Kursleitung:	Jens Heber/ Lehrteam Renata Horst/ MSc., PT
Zielgruppe:	PT, ET, LOG



N.A.P. in der Faszietherapie

[18 FP]

Kommt es zu nlogischen und orthopädischen Erkrankungen bzw. Verletzungen, führt dies zu Veränderungen des Fasziengewebes. Daraus folgen nicht nur Bewegungseinschränkungen, sondern Schmerzen. Auch die Ausdauer und Schnellkraft werden hierdurch deutlich schlechter. Sich im Alltag zu bewegen ist mühsam und sportliche Betätigung stark eingeschränkt.

Faszien als Ursache von Einschränkungen bei Alltagsaktivitäten erkennen zu können, erfordert Kenntnisse der Biomechanik und funktioneller Anatomie. Störungen innerhalb des Faszienbewegungssystems analysieren und während Alltagsaktivitäten therapieren zu können, verhilft in vielen Fällen zu schnellem und langfristigem Therapieerfolg.

Die Faszietherapie und das Faszientraining nach N.A.P. kombinieren Ergebnisse aktueller physiotherapeutischer und sportwissenschaftlicher Forschung mit Erfahrungen aus der Behandlung nlogischer und orthopädischer Patienten.

- Funktionelle Anatomie und Biomechanik der Faszien
- Beobachtung und Analyse von Haltung und Bewegung
- Fasziensfunktionstests
- Therapiestrategien: „hands-on“ und „hands-off“
- Faszientraining und Eigenübungsprogramm nach N.A.P.
- Biomechanische Voraussetzungen für die Faszienarbeit zu verstehen.

Therapeuten lernen:

- Symptome der Faszienstörung zu erkennen und zu bewerten.
- Individuelle Potenziale zu erkennen und eine spezifische Therapie für Betroffene zu entwickeln.
- Interdisziplinäre Therapiestrategien.

Kurstermine

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-NAPF 18-01	Fr 14.12.2018	10:00-18:00 Uhr
	Sa 15.12.2018	09:00-16:00 Uhr
Kursgebühr:	€ 210	
Kursleitung:	Lehrteam N.A.P.Akademie	
Zielgruppe:	PT, ET	



Neurotrainer in der Integrationsphase

[40 FP]

Patienten mit neurologischen Erkrankungen, die weitestgehend Selbstständigkeit in ihrem Alltag wiedererlangt haben, benötigen für ihre Körperstrukturen weiterhin Trainingsreize, damit diese so gut wie möglich funktionieren können.

Aufgrund von häufig noch vorhandenen muskulären Schwächen und daraus resultierenden Fehlbelastungen kommt es langfristig zu Gelenkproblemen. Gleichgewichtsstörungen und mangelnde Ausdauer bereiten zudem oftmals weiterhin Schwierigkeiten im Alltag.

Heutzutage rückt die Einzeltherapie in den Hintergrund, und der Therapeut übernimmt die Rolle eines Trainers, der ein individuelles Trainingsprogramm für und mit seinen Patienten gestaltet. In der Kleingruppe, in einem sozialen Kontext können Trainingserfolge aufgezeigt werden, wodurch Patienten motiviert bleiben. Objektive Messungen zur Dokumentation, Handlungsempfehlungen und Therapiestrategien für Patienten mit

- Chronische neurologische Erkrankungen mit muskuloskelettalen Defiziten (MS, Parkinson, Hemiplegie, inkompletter Querschnitt, ICP)
- Chronisch neurologische Patienten mit mangelnder Ausdauer (MS, Hemiplegie)
- Parkinson: Eigentaining mit „Big Rhythmic Movements“

Die Brücke zwischen Theorie und Praxis

- Trainingsprinzipien: Ausdauerkraft und Kraftausdauer
- Kontrakturprophylaxe: Elastizitätsförderung der kontraktiven (Muskulatur und deren Faszen) und nicht-kontraktiven (Kapseln, Bänder, Dura mater, Nervenwurzel...) Strukturen
- Zirkeltraining mit und ohne Geräte
- Sturzprophylaxe in variablen Umweltkontexten
- Leistungstestung und Trainingsdokumentation

Kurstermine

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-NRT 19-01	Do-So 14.-17.03.2019	09:00-17:30 Uhr
Kursgebühr:	€ 490	
Kursleitung:	Lehrteam N.A-P. Akademie	
Zielgruppe:	PT, ET, LOG	

Neglect –Symptomatik und Pusher-Syndrom

[10 FP]

- Definitionen und Symptome
- Häufigkeit und Prognose
- Input für die Sinnesfunktionen und die mentalen Funktionen

Inhalt Neglect-Symptomatik:

- Definition dieser neuro-psychologischen Störungen
- Formen der Agnosie und des Neglectes
- Therapeutisches Handling in Anlehnung an das Bobath-Konzept
- Behandlungsansätze in verschiedenen ASTEN, in Anlehnung an das Bobath-Konzept
- Fallbeispiele und praktischer Bezug

Inhalt Pusher-Syndrom:

- Definition und Symptome
- Häufigkeit und Prognose

- Maßnahmen in Anlehnung an das Bobath-Konzept
- Aktivierung der eher hypoton-paretischen Körperhälfte
- Tonusminderung der weniger betroffenen Körperseite
- Anbahnung der posturalen Kontrolle in Anlehnung an das Bobath-Konzept
- Erarbeitung der Körpermitte
- Fallbeispiele und praktischer Bezug

Kurstermine

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-NP 19-01	Mi 08.05.2019 Do 09.05.2019	10:00-18:00 Uhr 09:00-17:00 Uhr
Kursleitung:	Lehrteam N.A-P. Akademie	
Kursgebühr:	€ 240	
Zielgruppe:	PT, ET	

Narbenbehandlung – Kompaktkurs

[18 FP]

Narbenbehandlung nach dem S.O.F.T.-Konzept (Scar-orientated functional therapy)

Das S.O.F.T.-Konzept ist eine Therapie, die sich auf die funktionellen und physiologischen Aspekte der Narbenbehandlung fokussiert. Es beinhaltet vor allem Ansätze, die sich an Wundheilungs- und Bindegewebephysiologie orientieren. Es werden Begleitfaktoren, Befundmöglichkeiten, manuelle sowie instrumentelle Interventionen und auch beispielsweise ärztliche Herangehensweisen behandelt. Auch Zusammenhänge wie Psyche, Ernährung, myofasziale Kontexte und dergleichen werden besprochen.



- Wundheilung
- Bindegewebs-/Faszienphysiologie
- Narbenformen (mit Hintergrund)
- Befundoptionen
- Manuelle und instrumentelle Interventionen
- medikamentöse & ärztliche Interventionen
- Ansätze aus der Alternativmedizin

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-NB 19-01	Sa 27.04.2019 So 28.04.2019	09:00-18:00 Uhr 09:00-16:00 Uhr
Kursleitung:	Nils E. Bringeland/ M.A., Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Autor	
Kursgebühr:	€ 260	



Nervennobilisation / Spezifische Untersuchung und Behandlung von Neuralen Strukturen

[15 FP]

Das Nervensystem ist stets direkt oder indirekt am Beschwerdebild eines Patienten mitbeteiligt. In der physiotherapeutischen / manualtherapeutischen Untersuchung und Behandlung stehen die osteo-, und arthroklinematischen, sowie die artikulären Strukturen im Vordergrund, wobei dem Nervensystem oft nur wenig Aufmerksamkeit geschenkt wird. Aus heutiger Sichtweise ist ein multifaktorieller Denkanatz unerlässlich. Neuromeningiale Strukturen verlaufen vom Kopf bis zur Peripherie des menschlichen Körpers. Sie passt sich ständig Bewegungen und Haltungen an. Sie erzeugt und übermittelt sensomotorisch und sensosensibel wie auch vegetative Nervenimpulse. Diese Anpassung kann aus extraneuralen oder intraneuralen Gründen gestört sein.

Das Ziel des Kurses, welches auf Grundlage von David Butler beruht, ist es dem Kursanten ein fundamentales Wissen über das Nervensystem zu vermitteln, neue Denkanätze aufzuzeigen um ihm ein weiteres diagnostisches und therapeutisches Fenster in seiner täglichen Arbeit zu öffnen. Die Mobilisierungstechniken werden passiv rhythmisch oder statisch ausgeführt mit dem Ziel den Gleitmechanismus zu optimieren, bzw. adaptiertes Collagen zu normalisieren

- Neuroanatomie, Neurobiomechanik
- Neurodynamik
- Befund und Diagnostik von gereizten Neuralstrukturen
- Biomechanische, chemische und relzeitungspezifische Reaktionen der neuralen Strukturen
- Symptomatik eines geschädigten Nervengewebes
- Behandlungskonzepte für Nervenwurzelirritationen, BSV, degenerative Veränderungen

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-MNS 19-01	Sa 02.03.2019	10:00-18:00 Uhr
	So 03.03.2019	09:00-17:00 Uhr
Kursleitung:	Jesko Streeck/ PT, Manualtherapeut, Schmerztherapie	
Kursgebühr:	€ 210	
Zielgruppe:	PT, M	

Neurophysiologie - Aspekte in der Physiotherapie

[18 FP]

Dieser Kurs ist ein reiner Theoriekurs. Die Inhalte und das Verständnis für nphysiologische Abläufe haben grossen Einfluss auf die Behandlung in der physiotherapeutischen Praxis.

- Entwicklung des Nervensystems
- Das veget. Nervensystem-Aufbau und Funktion
- Dermatome, Myotome, Viscerotome
- Schmerzphysiologie/ Nozizeption
- Parietoviszerele Reflexe in der Therapie
- Ursache-Folge-Ketten z. Bsp. Zusammenhang Knie mit unterer BWS, Tennisellbogen und TH 7 und Pankreas
- Neuromuskuläre Steuerung
- Einfluss und Konsequenzen auf die physiotherapeutische Behandlung
- Ganzheitliche Therapieansätze und physiolog. Zusammenhänge

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-NEP 19-01	Sa 23.02.2019	09:00-17:00 Uhr
	So 24.02.2019	09:00-16:00 Uhr
Kursleitung:	Lehrteam INOMT	
Kursgebühr:	€ 210	
Zielgruppe:	PT, M, ET	

OP-Techniken und physiotherap. Nachbehandlungsstandards [18 FP]

Die Nachbehandlung operativ versorgter Patienten befindet sich im stetigen Umbruch. Zum einen werden konstant OP-Verfahren verbessert und auch innoviert, zum anderen entwickelt sich die physiotherapeutische Nachbehandlung anhand bestehender Leitlinien und Behandlungsschemata weiter.

In diesem Workshop werden aktuelle OP-Verfahren und die daran anschließende physiotherapeutische Nachbehandlung sowie Leitlinienschemata für die häufigsten Verletzungen der unteren und oberen Extremität sowie der Wirbelsäule dargestellt. Dabei wird auf Erfahrungen aus Klinik und Praxis Bezug genommen und die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse werden berücksichtigt. Ausgesuchte Techniken und Trainingsformen werden praktisch eingeübt.

Folgende Themen werden behandelt:

- Aktuelle Therapieplanung anhand Stufenschemata für die motorischen Grundeigenschaften
- Grundlagen der chirurgischen Wundheilung
- Knorpeltransplantation
- Achillessehnenruptur
- VKB-Ruptur, Knie- und Hüft-TEP
- Bandscheibenprothetik versus Fusion LWS, Bandscheibenprothetik HWS
- Rotatorenmanschettenrekonstruktion, Schulter-TEP
- Tennisellenbogen, Handgelenksfrakturen.

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-OP 19-01	Sa 07.12.2019	09:00-18:00 Uhr
	So 08.12.2019	09:00-15:30 Uhr
Kursleitung:	Dr. med. Stefan Grundler und/oder FOMT-Team Assistenzarzt für Unfallchirurgie und Orthopädie, Physiotherapeut, Osteopath, B.Sc.	
Kursgebühr:	€ 260	
Zielgruppe:	PT, HP, M SG, Arzt, OST	





LEHRGANG MIT IHK-ZERTIFIKAT Praxis-Manager/in im Therapiewesen (IHK)

- ▶ Führen Sie Ihre eigene Praxis erfolgreicher.
- ▶ Übernehmen Sie als Leitender Therapeut mehr Verantwortung.
- ▶ Streben Sie Leitungsfunktionen in Praxis, Reha-Einrichtung oder Krankenhaus an.

In Kooperation mit



Infos unter www.dagw.de

Ortho-Konzept

[25 FP/Kurs]

Das Ortho-Konzept® ist ein ganzheitliches manualmedizinisches Behandlungskonzept, auf wissenschaftlicher Grundlage zur Effizienzoptimierung in der Therapie, was auf völlig neue Art und Weise die aussagekräftigsten Techniken der manuellen Medizin, der strukturellen Osteopathie und die wissenschaftlichen Erkenntnisse der modernen europäischen und amerikanischen Chiropraktik zu einem ganzheitlichen Therapiekonzept zusammenfügt. Es ist heute bewiesen, dass der Körper auf jede Funktionsstörung immer in seiner Gesamtheit reagiert und keinesfalls nur im Bereich der auslösenden Störung, das heißt eine iliosakrale Funktionsstörung kann bei einem Patienten zu einem Reizknie führen, bei einem anderen aber Kopfschmerzen oder eine Kiefergelenksproblematik hervorrufen. Daher kann eine Therapie auf lange Sicht nur erfolgreich sein, wenn genau diese Zusammenhänge mittels adäquater Untersuchungstechniken präzise diagnostiziert und entsprechend durch sichere und effektive Behandlungstechnik therapiert werden. In der 10-jährigen Entwicklungsarbeit des Konzeptes haben wir es uns zur Aufgabe gemacht, nicht nur die sichersten und praktikabelsten Techniken zu selektieren, sondern ausschließlich Techniken zu verwenden, deren Funktionalität dank der modernen Biomechanik und auf Grundlage der funktionellen Anatomie stets bewiesen werden kann. Neben der faszialen Manipulation gehört somit auch immer die muskuläre Stabilisation mittels adäquater Funktionsübungen in das Gesamtkonzept. Nur so können wir auf Dauer Funktionsstörungen sanieren und gleichzeitig aktive Prävention betreiben.

Teil 1: Becken-Bein-Region

Teil 2: Schulter-Arm-Region

Teil 3: Wirbelsäule

Die Reihenfolge der Kurse ist verbindlich.

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-OR-1 19-01	Fr-So 19.-21.06.2019	09:00-16:30 Uhr
LB-OR-2 19-01	Fr-So 06.-08.09.2019	09:00-16:30 Uhr
LB-OR-3 19-01	Fr-So 08.-10.11.2019	09:00-16:30 Uhr
Kursleitung:	Orthokonzept Lehrteam Pierre Mailand	
Kursgebühr:	€ 465/Kursteil	
Zielgruppe:	PT, M, ET, HP	

Osteopathie-Ausbildung des INOMT

Die biokybernetische Osteopathie der INOMT ist das Konzept einer modular aufgebauten Osteopathie-Ausbildung. Diese Ausbildung basiert auf der Zertifikatsausbildung „Manuelle Therapie“ der INOMT. Sie können also auf dieser Grundlage gleich weiter machen und sich Kurs für Kurs die Ausbildung zum Osteopathen erarbeiten. Sie entscheiden also selbst, mit welchem Modul Sie beginnen. Es können auch mehrere Module zeitgleich belegt werden.

Die Module für alle Teilnehmer, die die Prüfung ab dem 1. Januar 2020 ablegen.

MODULE	BEZEICHNUNG	UMFANG	STUNDEN
Manuelle Therapie	Zertifikatsausbildung		400 Std.
Faszientherapie	Faszien-Therapeut INOMT	2 x 5 Tage	80 Std.
Viszerale Osteopathie	Viszeral-Therapeut INOMT	4 x 5 Tage	200 Std.
Craniosakrale Therapie	Craniosakral-Therapeut INOMT	4 x 5 Tage	200 Std.
Segment-Meridian-Somatotop	Segment-Meridian-Somatotop	3 x 4 Tage	120 Std.
Medizinische Grundlagen	Medizinische Grundlagen (Dieses Modul kann auch durch die Ausbildung zum „Großen Heilpraktiker“ nach dem INAMA-Konzept erfüllt werden.)	4 x 4 Tage	160 Std.
Biokybernetisches Schmerzmanagement	Biokybernetisches Schmerzmanagement (in Ludwigsburg voraussichtlich ab 2020)	2 x 3 Tage	60 Std.
Synthese	Synthese (in Ludwigsburg vorauss. ab 2020)	1 x 4 Tage	40 Std.
Examensvorbereitung	Examensvorbereitung, Synthese und Integration	1 x 5 Tage	50 Std.
Examen	Examen	1 x 4 Tage	40 Std.
Facharbeit	Wissenschaftliche Facharbeit in Form einer Hausarbeit		
		Gesamt: 1.350 Std.	

Folgende Nebenfächer sind dabei in die Kursblöcke integriert: Anamnese, Kommunikation, Clinical Reasoning, Ernährung, psychoendokrine Immunologie, Statistik und wissenschaftliches Arbeiten, Philosophie, Berufsrecht und Ethik.

Nach Abschluss des Zertifikatskurses „Manuelle Therapie“ können alle Module in beliebiger Reihenfolge belegt werden. Besteht ein Modul aus mehreren Teilen, so sind diese Teile aufgrund des inhaltlichen Aufbaus in aufsteigender Reihenfolge zu belegen.

Der Zeitraum bis zum Examen liegt zwischen minimal 5 Jahren und maximal 8 Jahren. Für die Teilnahme an der „Examensvorbereitung“ und dem „Examen“ müssen alle anderen Module vorher absolviert sein.

Manualtherapeut	Seite 92
Faszien Therapeut	Seite 62
Craniosakral Therapeut	Seite 52
Viszeral Therapeut	Seite 110
Segment-Meridian-Somatotop	Seite 144



Folgende Nebenfächer sind dabei in die Kursblöcke integriert:

Anamnese, Kommunikation, Clinical Reasoning, Ernährung, psychoendokrine Immunologie, Statistik und wissenschaftliches Arbeiten, Philosophie, Berufsrecht und Ethik.

Hier finden Sie alle Module mit Daten im Überblick. In unserem Programmheft sind die als Module anrechenbaren Kurse auch mit diesem Stempel gekennzeichnet (Logo).

Hinweis:

Die Osteopathie-Ausbildung der INOMT erfolgt nach dem internationalen Standard Weltgesundheitsorganisation (WHO) mit 1.350 Stunden Ausbildungsdauer. Bei den deutschen Krankenkassen befindet sich das Ausbildungskonzept gegenwärtig im Anerkennungsverfahren. Den aktuellen Stand der Anerkennungen finden Sie unter www.manuelle.de

Viszerale Osteopathie der INOMT

Ausbildung zum Therapeuten viszerale Osteopathie mit Zertifikat

Die Stunden sind anerkannt für die Osteopathie-Ausbildung der INOMT (siehe Seite 108).

Die viszerale Therapie ist einer der drei Pfeiler der osteopathischen Medizin. Sie untersucht und behandelt Funktionsstörungen der inneren Organe. Mittels Mobilisation und Manipulation werden die Mobilität und Motilität der Viszera normalisiert und Dysfunktionen korrigiert. Funktionsstörungen der inneren Organe sind häufig Ursache für Symptome und Pathologien des Bewegungsapparates. Chronischen Schmerzen und andere parietalen Krankheiten lassen sich häufig nur durch die viszerale Therapie begeben.

Kursleitung:	INOMT Lehrteam
Kursgebühr:	€ 560
Zielgruppe:	PT, OST

Visz. Osteopathie Teil 1: Behandlung der Oberbauch-Organen [40 FP]

- Einführung, Geschichte und Philosophie der osteopathischen viszerale Therapie
- Grundlagen und Terminologie der viszerale Therapie
- Funktionelle Anatomie und Morphologie der oberen Bauchorgane
- Befunderhebung und Differentialdiagnostik der oberen Bauchorgane (Leber, Galle, Magen, Duodenum)
- Allgemeines und spezifisches Untersuchung des Abdomens (Oberbauchregion)
- Osteopathisches Clinical Reasoning bei viszerale Pathologien
- Neurophysiologie des vegetativen Nervensystems
- Dysfunktionsmechanismus und Biomechanik
- Behandlung von Körper-Quer-Strukturen (Diaphragma)
- Palpationen und Tests der oberen Bauchorgane
- Viszerale Mobilisation und Manipulation
- Viszerale Faszien Techniken
- Behandlungstechniken des arteriellen und venösen Systems, veno-lymphatische Techniken
- Recoil-Techniken
- Behandlung unterschiedlicher Läsionsformen

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-VIS-1 18-01	Mi-So 24.-28.10.2018	09:00-17:30 Uhr
LB-VIS-1 19-01	Mi-So 23.-27.10.2019	Zeiten s.o.

Visz. Osteopathie Teil 2: viszerale Behandlung der Bauchorgane [40 FP]

- Anatomie, Morphologie und Biomechanik der Bauchorgane (Jejunum, Ileum, Pankreas, Milz, Colon, Niere)
- Funktionelle Anatomie und Anatomie in vivo der Bauchorgane
- Befunderhebung und Differentialdiagnostik der Bauchorgane
- Mobilität und Motilität der Bauchorgane
- Local und general Listening technique
- Osteopatisches Clinical Reasoning bei viszerale abdominalen Pathologien
- Viscerosomatische Regulationsmechanismen der Organe
- Mobilisation der Bauchorgane
- Recoil-Techniken, viszerale Mobilisation und Manipulation
- Behandlung unterschiedlicher Läsionsformen
- Krankheitsbilder, Symptomkomplexen und viszerale Wechselbeziehungen

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-VIS-2 18-01	Mi-So 23.-27.01.2019	09:00-17:30 Uhr
LB-VIS-2 19-01	Mi-So 22.-26.01.2020	Zeiten s.o.

Visz. Osteopathie Teil 3: Organe des kleinen Beckens/ Thorax [40 FP]

- Anatomie und Biomechanik der Organe des kleinen Beckens (Blase, Rektum, Uterus, Prostata)
- Anatomie und Biomechanik der Thorax Organe (Herz, Lunge)
- Viszerale Embryologie
- Funktionelle Anatomie, Anatomie in vivo und Palpation der Organe
- Viszerale Mobilisation und Manipulation der Organe des kleinen Beckens
- Diagnostisches recoil
- Indikationen und Kontraindikationen
- Strukturelle und viszerale Beeinflussungen, direkte und indirekte Techniken
- Reintegrationstechniken
- Behandlung verschiedener Läsionsformen
- Anatomie und Biomechanik der Thorax Organe
- Befunderhebung und Differentialdiagnostik der Thoraxorgane
- Mobilisation der Thoraxorgane
- Biomechanische Ketten, Ursache-Folge-Ketten

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-VIS-3 18-01	Mi-So 08.-12.05.2019	09:00-17:30 Uhr
LB-VIS-3 19-01	Mi-So 22.-26.04.2020	Zeiten s.o.

Visz. Osteopathie Teil 4: Ergänzungstechniken, Synthese [40 FP]

Dieser Kurs ist eine Erweiterung und Ergänzung der Untersuchungs- und vor allem Therapiemöglichkeiten. Sie geben Raum für Reflektion, Evaluation, Synthese und Integration der eigenen Erfahrungen. Die Integration und Synthese wird in Kasustiken vertieft.

- Viszerale Embryologie
- Befunderhebung und Differentialdiagnostik
- Neurophysiologie des vegetativen Nervensystems
- Dysfunktionsmechanismus und Biomechanik
- Viszerale Mobilisation und Manipulation
- Viszerale Faszien Techniken
- Indikationen und Kontraindikationen
- Strukturelle und viszerale Beeinflussungen, direkte und indirekte Techniken
- Recoil-Techniken
- Repetitorium, Prüfung

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-VIS-4-18-01	Mi-So 04.-08.09.2019	09:00-17:00 Uhr
LB-VIS-4 19-01	Mi-So 05.-09.08.2020	Zeiten s.o.



Osteopath. Visz. Behandlung im Bereich LWS, Becken, Beckenorgane

[25 FP]

Gerade die Lendenwirbelsäule bietet eine Vielzahl von Zusammenhängen zwischen Gelenkbeschwerden und Organdysfunktionen. Dabei sind Darmproblematiken oder Senkungsbeschwerden nur ein Teil der Ursachen. In diesem Seminar lernen Sie die LWS neu zu betrachten und Prioritäten bei der Behandlung zu setzen.

- Anatomie, Biomechanik, Palpation der Gelenke: ISG, SIG, Sakrum, Wirbel und Organe (KI. Beckens, Niere, Dünn- und Dickdarm) aus osteopathischer Sicht
- Strukturelle und viscerale Mobilisation der Gelenke und Beckenorgane (Niere, Blase, Dickdarm, Leber, Prostata, Uterus)
- Strukturelle, viscerale und craniosakrale Beeinflussungen
- Biomechanische Kette, Ursache-Folge-Ketten (Muskelspasmen und arterieller Versorgung, Rückenschmerz und innere Organe, Nierendysfunktionen und Tinnitus)
- Krankheitsbilder Leistenschmerz, Durchblutungsstörungen, Fehlstellungen des Iliums und Sakrums, Verdauungsstörungen, Blasen und Nierenptosen
- Differentialdiagnostik von Bauch-, Becken- und Rückenschmerzen

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-OLWS 19-01	Fr	15.02.2019
	Sa	16.02.2019
	So	17.02.2019
Kursleitung:	Evangelos Charitos/ Osteopath, Physiotherapeut, Heilpraktiker	
Kursgebühr:	€ 330	
Zielgruppe:	PT, HP	

Osteopath. viszerale Techniken im Bereich BWS und Rippen

[25 FP]

Nachdem zuerst die Betrachtung und Mobilisation der Thoraxgelenke vorgenommen wird lernen die Teilnehmer anschließen die Zusammenhänge zu den Organen (Thorax und Oberbauch) in diesen Regionen. Dabei werden Pathologien z.B. Reflux, Hernien, Atemproblem, Herzrhythmusstörungen, Allgemeine venöse Stauungen....) besprochen und deren Ursachen auf Grund von Bewegungsverlusten hergestellt.

- Anatomie, Biomechanik, Palpation der Organe und WS aus osteopathischer Sicht
- Mobilisation (Muskel-Energie, Body-Adjustment) und Manipulation von BWS, Rippen und Sternum (Zusammenhänge von Organen und WS)
- Verbesserung der Mobilität und Motilität der Organe (Lunge, Herz, Magen, Leber, Galle, Pankreas, Duodenum)
- Mobilisation und Manipulation von Thoraxgelenken
- Recoil – Techniken und viscerale Mobilisation
- Krankheitsbilder: Venöse Stauungssyndrome, funktionelle Herzbeschwerden, Zwerchfelldysfunktionen, Reflux, Gallenstauung, Magensenkungen, Pankreas und Milzbeeinflussungen, Vitalkapazität und andere Atemparameter
- Behandlung von Körper-Quer-Strukturen (Diaphragma) im Sinne der Cranio-Sakral. -Therapie

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-OBWS 19-01	Fr	21.06.2019
	Sa	22.06.2019
	So	23.06.2019
Kursleitung:	Evangelos Charitos/ Osteopath, Physiotherapeut, Heilpraktiker	
Kursgebühr:	€ 330	
Zielgruppe:	PT, HP	

Osteopathische visz. Behandlung der HWS und des Craniums

[25 FP]

Dieser Kurs soll den Teilnehmern Sicherheit bei der Palpation und Behandlung der HWS und des Schädels vermitteln. Es werden Zusammenhänge erlernt warum gerade die HWS sehr stark von unseren Organen und deren Gesundheitszustand beeinflusst wird. Somit wird die Behandlung von Bewegungsverlusten und Krankheitsbilder klarer und um einige Aspekte erweitert.

- Funktionelle Anatomie, Behandlung, Dysfunktionen und nur praxisrelevante Biomechanik
- Betrachtung von fascialen Bewegungsverlusten auf die Biochemie der Organe
- Palpation, Tests und red-flags
- Mobilisation der Schädelknochen und Weiche Mobilisationen aus dem Body-Adjustment, Muscle-Energy-Techniken
- direkte Mobilisationen
- Behandlung der Dura, Atlas, venöse Drainage Techniken
- Behandlung der Halsfaszien, Schilddrüse und Stimmbänder
- Behandlung von intraossären Kraftlinien am Schädel/ tragende Elemente des Schädels deren Auswirkung z.B. Nebenhöhleninfekten, Kopfschmerzen



Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-OHWS 19-01	Fr	15.11.2019
	Sa	16.11.2019
	So	17.11.2019
Kursleitung:	Evangelos Charitos/ Osteopath, Physiotherapeut, Heilpraktiker	
Kursgebühr:	€ 330	
Zielgruppe:	PT, HP	

Osteopathische Behandlung von Kindern

[15 FP]

In diesem Kurs werden die häufigsten Behandlungsmotive in der kinderosteopathischen Praxis vorgestellt und die dazugehörigen Behandlungsansätze aufgezeigt. Im Vordergrund stehen die praktischen Anwendungen bei Säuglingen und Kleinkindern. Notwendige theoretische Kenntnisse werden praxisnah und anhand vieler Beispiele vermittelt. Ein hoher Stellenwert im Kurs hat der Geburtsvorgang und seine Relevanz auf die Entwicklung der Kinder, beziehungsweise die Auswirkungen von Problemen unter der Geburt.

- Behandlungsansätze an der Schädelbasis inkl. Plagiocephalien
- Behandlungsansätze am Schädeldach
- Behandlungsansätze an der Dura mater
- Behandlungsansätze am Becken: Sakrum und Ileum
- Behandlungsansätze bei " KISS / KIDD "
- Behandlungsansätze bei Problemen des Verdauungssystems: 3 Monats Koliken, Spuckkinder, Obstipation

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-OK 19-01	Do 09.05.2019	10:00-18:30 Uhr
	Fr 10.05.2019	09:00-18:00 Uhr
	Sa 11.05.2019	09:00-14:00 Uhr
Kursleitung:	Lothar Schwegmann/ PT / Osteopath BAO	
Kursgebühr:	€ 330	
Zielgruppe:	PT/ OST	

Osteopathische Behandlung von Kindern-Aufbaukurs

[15 FP]

In diesem Kurs werden weitere Behandlungsmotive aus der kinderosteopathischen Praxis vorgestellt und Vertiefungen der Ansätze aus dem ersten Teil durchgeführt. Schwerpunkte liegen in der Behandlung des Brustkorbes, der Nieren + Blasen Region inkl. Enuresis sowie der Behandlung von häufigen Geburtsverletzungen.

Auch das Thema Wachstum und seine Auswirkungen werden behandelt.

- Thorax: Behandlung des Sternums, der oberen Thoraxappperatur und eine Lungenannäherung
- Geburtsverletzungen: Hämatome des Craniums und M. sternocleidomastoideus, Plexus brachialis Dysfunktionen
- Cranium: Annäherung an den Gesichtsschädel, Tränenkanalstenose
- Visceral: GÖR, Duodeum und Dünndarm Behandlung
- Urologisch: Niere, Urether und Blase mit Focus Enuresis Dysfunktion
- Wachstum
- Untere Extremität: Fibula und Fuß

Voraussetzung : Grundkurs

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-OKA 19-01	Sa 11.05.2019	15:00-19:00 Uhr
	So 12.05.2019	09:00-18:00 Uhr
	Mo 13.05.2019	09:00-17:00 Uhr
Kursleitung:	Lothar Schwegmann/ PT / Osteopath BAO	
Kursgebühr:	€ 330	
Zielgruppe:	PT , OST	

Osteoletics

[15 FP]

Osteoletic ist ein neuer einzigartiger Präventionskurs, der eine Symbiose aus osteopathischer Organmobilisation- und -stimulation, manuelle Selbstbehandlung, deblockierende Mobilisationstechniken, gezielten Muskelaufbau, Bewegungsschule sowie fernöstlicher Atem- und Akupressurtechniken bildet. Man könnte Osteoletic auch als "Best of" der Osteopathie, Physiotherapie, Rückenschule, Stabilitätstraining und Entspannungstechniken bezeichnen, da er diese perfekt aufeinander abgestimmt kombiniert.

Das Ergebnis dieser Kombination ist ein effizientes Präventionskonzept, welches den Teilnehmer als funktionelle Einheit sieht und in seiner Gesamtheit trainiert.

Die Organe, Nerven und das cranosacrale System bekommen in unserem Präventionskonzept endlich die Aufmerksamkeit und die entsprechende Integrierung, die ein erfolgreiches Training voraussetzt.

Denn Organe, Wirbelsäule, Nerven und Skelettmuskeln sind voneinander abhängig und nicht isoliert zu betrachten,

da die Ursachen von Rückenschmerzen, Kopfschmerzen und Haltungsschäden häufig im Organ- oder Cranosacralsystem zu finden sind.

Lernen Sie im Rahmen unserer 5 tägigen Fortbildung das Zusammenspiel zwischen den Organen, dem Nervensystem, dem cranosacralen System und dem Haltungsapparat und wie man dieses effektiv in einem Präventionskurs miteinander verbinden kann.

Osteopathische Elemente, Bewegungsapparat, Trainingslehre, Entspannungstechniken und Körperwahrnehmung

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-OL 19-01	So-Do 31.03.-04.04.2019	09:00-18:00 Uhr
Kursleitung:	Isabell Hanna/ PT	
Kursgebühr:	€ 540	
Zielgruppe:	PT, HP, M SG, Arzt	


 NEU

Ausbildung - Personal Trainer mit Zertifikat

Personal Training - Eine Alternative zur Physiotherapie?



Wie baue ich mir ein erfolgreiches und nachhaltiges Personal Training Business auf. Der Physiotherapeut ist im Grunde bereits Personal Trainer. Der potentielle Klient liegt ja quasi schon auf der Liege. Statt im 20-Minuten-Takt zu behandeln, kann ich im Personal Training mir die Zeit nehmen, die es braucht, um nachhaltig zu therapieren oder zu trainieren. Leider scheuen sich jedoch viele Physiotherapeuten, auch als Personal Trainer zu arbeiten oder Personal Training in die eigene Praxis zu integrieren. Oftmals liegt das an dem fehlenden Verständnis dafür, dass die Arbeit in der Physiotherapie sich vom Personal Training komplett unterscheidet, auch wenn gefühlt, das Selbe gemacht wird. In diesem Seminar geht es um das Vermitteln sämtlicher unternehmerischen Fähigkeiten und Inhalte, um erfolgreich als Personal Trainer zu arbeiten.

- Was ist der Unterschied zwischen Physiotherapie und Personal Training
- Zielgruppen im Personal Training
- Der Personal Trainer als Unternehmer
- Steuerliche Aspekte im Personal Training und Absichern von Risiken
- Honorarkalkulation im Personal Training
- Erfolgreiches Marketing im Personal Training
- Akquise - Wo finde ich die richtigen Klienten?
- Anamnese im Personal Training - Was ist der Unterschied zum therapeutischen Check-up?

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-PFT 19-01	Fr 28.06.2019	10:00-18:00 Uhr
	Sa 29.06.2019	09:00-17:00 Uhr
	So 30.06.2019	09:00-16:00 Uhr
Kursleitung:	Eginhard Kieß/ Dipl.-Sportlehrer und Sporttherapeut, Premium Personal Trainer	
Kursgebühr:	€ 390	
Zielgruppe:	PT, SG	

Physiognomie- Gesichtsdagnostik und Körpersprache für die Praxis

[30 FP/HP]

Psycho- und Patho-Physiognomik, Körper- und Organsprache Was Patienten ohne Worte sagen.

Der Patient spricht Bände ohne ein Wort zu sagen – doch, was genau verraten seine Körpersprache und

Gesichtszonen über seinen Zustand?

„Bevor der Patient sitzt, steht die Diagnose.“

Mit der Diagnose aus Gesicht und Körpersprache ist viel mehr möglich, als viele denken.

Lernen Sie das Handwerkszeug einer gründlichen Blickdiagnostik, die gleichzeitig ein gesprächstherapeutischer Ansatz ist. Sie lässt sich optimal mit anderen Behandlungsmethoden kombinieren. Sie entwickeln einen deutlich größeren Wirkungsradius in der Behandlung Ihrer Patienten.



- Mit der Psycho- und Patho-Physiognomik die Körpersprache des Patienten erkennen und umfassend übersetzen.
- Schauen Sie hinter die menschliche Fassade.
- Lernen Sie die Hinweise aus dem Gesicht (Schwellungen, Rötungen, Blässe-Zeichen u.a.) richtig zu deuten.
- Die Grundlagen der Gesichtsdagnostik mit den Organzonen im Gesicht und ihrer psychosomatischen Bedeutung.
- Erhalten Sie mit Hilfe der Psycho- und Patho-Physiognomik wertvolle Informationen für eine individuelle Therapie.
- Die Mimik, Gestik und Körpersprache der Patienten und ihre tiefere Bedeutung verstehen lernen.
- Sehen Sie Ihre Patienten mit anderen Augen.
- Erweitern Sie Ihre Menschenkenntnis - eine Fähigkeit fürs Leben.

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-PH 19-01	Fr 06.12.2019	10:00-18:00 Uhr
	Sa 07.12.2019	09:00-17:00 Uhr
	So 08.12.2019	09:00-15:00 Uhr
Kursleitung:	Marc Grewohl/ Heilpraktiker, Physiognomiker	
Kursgebühr:	€ 390	
Zielgruppe:	PT, HP, M, MED, ET	

Physioaktiv / Übungen, Übungen in der Orthopädie

[16 FP]

Übungen für Einzelbehandlung und Gruppen/ als Rückenschul-Refresher anerkannt

Ziel dieses Kurses ist, den Teilnehmern ein möglichst umfangreiches Angebot an Übungen vorzustellen. Diese Übungen sind auf Krankheitsbilder bezogen und werden in sinnvolle, gezielt aufbauende Übungsreihenfolgen dargestellt. Die Kursinhalte sind sofort in die Praxis umsetzbar.

- Übungen im Erwachsenenalter
- Training von Kraft, Ausdauer, Koordination, Flexibilität mit und ohne Geräte
- Sinnvoller Aufbau einer Übungsreihenfolge für Einzelbehandlung und Gruppen
- Vielfältiger Einsatz von Kleingeräten
- Gebrauch von Kleingeräten aus der häuslichen Umgebung
- Praxisanteile 90%

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-ÜB 18-02	Sa 20.10.2018	10:30-18:00 Uhr
	So 21.10.2018	08:30-14:30 Uhr
LB-ÜB 19-01	Sa-So 18.-19.05.2019	Zeiten s.o.
LB-ÜB 19-02	Sa-So 09.-10.11.2019	Zeiten s.o.
Kursleitung:	Robert Zülow/ PT BSc.	
Kursgebühr:	€ 190	
Zielgruppe:	PT, M, ET	



Physioaktiv / Übungen, Übungen in der Neurologie

[16 FP]

In diesem Praxiskurs werden die Haupterkrankungen in der Neurologie spezifisch analysiert und ein gezieltes Vorgehen für die Hauptsymptome anschaulich demonstriert.

Der Kursteilnehmer erlernt die wichtigsten motorischen Probleme der verschiedenen Erkrankungen zu erkennen und zu behandeln.

Mit bewährten Übungen und Training, das sowohl in der Praxis als auch in der Klinik und sogar im Hausbesuch leicht anwendbar ist.

Der Kurs vermittelt ein einfaches aber gezieltes Handwerkszeug für die entsprechenden Erkrankungen.

Er ist gleichermaßen geeignet für erfahrenen Therapeuten in der Neurologie und ebenso für unerfahrene Kollegen.

- Probleme der neurologischen Haupterkrankungen erkennen (M. Parkinson, Multipler Sklerose, Schlaganfall, andere nach Bedarf)
- Eigenübungen entwickeln
- Bewährte „Übungen“ und gezieltes Training für die o.g. Krankheitsbilder
- Dehnungen und Kräftigung
- Gleichgewichtstraining
- Gezieltes Gangtraining
- Alltagsorientierte „Übungen“ auch für die obere Extremität

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-ÜBN 19-01	Sa 09.02.2019	10:00-18:00 Uhr
	So 10.02.2019	09:00-14:30 Uhr
LB-ÜBN 19-02	So-Mo 08.-09.09.2019	Zeiten s.o.
Kursleitung:	Melanie Becker/ PT, Bobaththerapeutin	
Kursgebühr:	€ 190	
Zielgruppe:	PT, M, ET	

Pädiatrie: Ein Bahnungskonzept - in Anlehnung an die Vojta-Therapie

[50 FP]



Ziel des Kurses ist es ein Muskeltraining am Patienten zur Beeinflussung von Wirbelsäule, Gelenkaktivitäten und innerer Organe durchzuführen. Dadurch können Fehlstellungen und Haltungsasymmetrien korrigiert werden. Es geht dabei auch um die Anbahnung physiologischen Bewegungsmuster. Die Anwendungsmöglichkeiten beziehen sich auf jede Altersstufe, vom Säuglings- bis ins Seniorenalter. Bereits nach dem 1. Teil kann eine Anwendung des Gelernten am Patienten erfolgen.

Ein Bahnungskonzept bedeutet, dass elementare Bewegungsmuster auch bei Menschen mit geschädigtem Zentralnervensystem, bei Säuglingen oder Menschen mit Schäden am Bewegungsapparat zugänglich gemacht werden. Der Begriff Reflexlokomotion aus der Vojta-Therapie beschreibt dabei die stets gleiche Reaktion auf einen bestimmten Reiz, der nicht bewusst gesteuert werden kann. Die Auslösung dieser Reflexlokomotion erfolgt dabei in definierten Ausgangsstellung mit einem entsprechenden Reiz an einer definierten Zone.

- Prinzipien des Bahnungskonzeptes
- Ausgangsstellungen, Druckzonen und -richtungen des Bahnungssystems
- Reflexumdrehen 1.+ 2. Phase
- Reflexkriechen 1.+ 2. Position
- Erste Anwendungen in Selbsterfahrung
- Sinnvolle Zonenkombinationen
- Anwendung von Therapiekonzepten bei Fallbeispielen

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-VO 19-01 Teil 1	Fr 19.07.2019	10:00-18:00 Uhr
	Sa 20.07.2019	09:00-17:00 Uhr
	So 21.07.2019	09:00-14:00 Uhr
Teil 2	Fr-So 30.08.-01.09.2019	Zeiten s.o.
Kursleitung:	Gisela Riedel/ PT B.A., Bobath, Vojta, Psychomotorik, SI	
Kursgebühr:	€ 580	
Zielgruppe:	PT, M, HP	

ACADIA Card

Die ACADIA CARD bietet exklusive Vorteile für die Teilnehmer von ACADIA Darmstadt.

Mehr dazu unter www.acadia-card.de

Neuroreha bei M. Parkinson

[9 FP]

Parkinson ist die häufigste neurodegenerative Erkrankung der älteren Bevölkerung. Die Anzahl der erkrankten steigt rapide nicht nur wegen dem zunehmenden Alter der Menschen, sondern wegen Umwelteinflüsse die sich auf uns Gengut negativ auswirkt. Je nach Symptomen muss individuelle vorgegangen werden. Vor allem die Sturzgefahr und damit einhergehende Folgeverletzungen und –kosten gilt es zu vermeiden.

Kursinhalte:

- Posturale Kontrolle
- Tremor und Rigidität
- Tests zur Dokumentation der motorischen und kognitiven Leistungen
- Neuroanatomische Zusammenhänge

Therapeuten lernen:

- Symptome zu verstehen und zu behandeln.
- Mobilität zu erreichen durch große, rhythmische Bewegungswiederholungen
- (Big Rhythmic Movements).
- Übungen für Ausdauer, Kraft und Elastizität zu entwickeln.
- Trainingsprogramme zu gestalten zur Sturzprophylaxe.

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-PA 19-01	Di-Mi 21.-22.05.2019	Start: 14:00 Uhr
Kursleitung:	Lehrteam N.A.P. Akademie	
Kursgebühr:	€ 240	
Zielgruppe:	ET, PT, LOG, Ä	

www.acadia-card.de

Pilates-Ausbildung mit Zertifikat

(Australian Physiotherapy and Pilates Institute APPI)

Anerkannt als Rückenschul-Refresher

Ausbildungsaufbau:	Stufe 1	3 Tage
Gesamtstundenzahl: 110	Stufe 2	3 Tage
	Stufe 3	3 Tage
	Stufe 4	2 Tage



Kursleitung:	Lehrteam APPI/ Ulrich Hintsche, PT, GF APPI Germany Senior Instructor Pilates APPI Matwork, Manualtherapeut n. Maitland Konzept
Zielgruppe:	PT, ET, SG, HP, M

Supervision und Hospitationsstunden sind in die Ausbildung integriert und müssen nicht gesondert absolviert werden.

Modifizierte Pilates-Methode (Stufe 1)

[30 FP]

Von den Krankenkassen anerkannt

Die Pilates-Methode ist die Verknüpfung der neuesten Studien über segmentale Stabilisation und Dysbalancen mit den spezifischen Prinzipien der Pilatesübungen. Die Übungen sind derart konzipiert, dass sie die Kernstabilität, Flexibilität und Kraftausdauer verbessern. Muskel-dysbalancen werden so aktiv korrigiert. Der Patient verbessert seine Bewegungsabläufe mit bewusster Atmung und erzielt eine Zunahme seiner individuellen Leistungsfähigkeit.

- Ganzheitlicher Ansatz der Pilates-Methode und Basisübungen
- Neueste Studien über Lenden-Becken-Stabilisation und cervicale Stabilisation
- Segmentale, spinale Stabilität, Stabilisation der peripheren Gelenke
- Funktionelle Muskelketten, spinale Stabilitätsbeurteilung
- Exakte Ausführung der Übungen
- Pilates-Übungen für spezifisch klinische Zustände, Integration in die physioth. Behandlung
- Objektive Beurteilungs- und Messmittel zur Überprüfung

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-PIL-1 19-01	Fr 25.01.2019	09:00-18:00 Uhr
	Sa 26.01.2019	09:00-18:00 Uhr
	So 27.01.2019	09:00-18:00 Uhr
Kursleitung:	Lehrteam APPI	
Kursgebühr:	€ 370	
Zielgruppe:	PT, SG	

Modifizierte Pilates-Methode (Stufe 2)

[30 FP]

- Fortgeschrittene Übungen der Mattenarbeit
- spezifizierte Untersuchung der funktionellen Muskelketten
- Ganzkörperstabilisation, spezifische scapulo-humerale Stabilität
- Genauigkeit des Unterrichtens
- Grundzüge Gruppentraining
- klinische Entscheidungen (Clinical Reasoning)

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-PIL-2 19-01	Fr-So 02.-04.08.2019	09:00-18:00 Uhr
Kursleitung:	Lehrteam APPI	
Kursgebühr:	€ 370	
Zielgruppe:	PT, SG	

Modifizierte Pilates-Methode (Stufe 3)

[30FP]

Kompaktkurs

- Variationen des Pilates-Training mit Hilfe von Klein-geräten und speziellen Geräten
- Pilates als Gruppentraining (Konzeption, Methodik, Organisation, Musikauswahl).
- Voraussetzung Pilates Grund- und Aufbaukurs

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-PIL-3 19-01	Fr-So 08.-10.11.2019	09:00-18:00 Uhr
Kursleitung:	Lehrteam APPI	
Kursgebühr:	€ 370	
Zielgruppe:	PT, SG	

Modifizierte Pilates-Methode (Stufe 4) und Kenntnissnachweis

[20FP]

Pilates im Stand

3D Pilates im Stand ist eine Weiterentwicklung der Methode, die die essentiellen Pilates-Prinzipien in funktionelle aufrechte Positionen überträgt und kreativ um Elemente aus dem Yoga, Gyrokinesis und physiotherapeutischem Functional-Movement-Training erweitert.

Dieser zweitägige Kurs stellt Assessment-Modelle der Balance und das Konzept der Myofaszialen Meridiane nach Myers vor, beinhaltet aber vor allem praktisch eine Serie von stehenden Pilates-Übungen, die besonders Balance, mehrdimensionales Bewegungsausmaß, sowie myofasziale Elastizität und neurale Beweglichkeit ansprechen.

Am 2. Tag findet der Abschluss dieses Zertifikatskurses in Form eines schriftlichen Kenntnissnachweises statt. Genauere Informationen erfolgen im Laufe der gesamten Kursreihe inkl. ausführlicher Vorbereitung.

Voraussetzung für die Zulassung zur Abschlussprüfung ist die Teilnahme an allen 4 Stufen der Ausbildung.

Kurstermin:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-PIL-4 19-01	Sa-So 14.-15.12.2019	Zeiten s.o.
Kursleitung:	Lehrteam APPI	
Kursgebühr:	€ 230	
Zielgruppe:	PT	



PNF-Ausbildung - proprioceptive neuromusk. Fazilitation

Ausbildungsaufbau:

- PNF- Grundkurs 2x 5 Tage/ beide Teile können nur zusammen belegt werden
 PNF-Aufbaukurs 4 Tage + 1 Tag Prüfung
 Voraussetzung: PT, ET mind. 1-jährige Berufserfahrung (Vollzeit)

PNF - anerkannter Grundkurs (100 UE)

[100 FP]

Der PNF-Grundkurs gliedert sich in 2 Teile à 5 Tage. Beide Teile können nur zusammen belegt werden.

Grundkenntnisse in der P.N.F. Methode werden vorausgesetzt

- P.N.F. Behandlungsprinzipien und Techniken
- Funktionelle Anatomie und Biomechanik einschließlich Bewegungsanalyse wie z.B. Greiffunktionen, Transfers Sitz/Stand, Ganganalyse etc.
- Training im ADL und Vitalfunktionen (Atmung, Essen, Schlucken, Sprechen)
- Befund (ICF) und funktionelle Behandlungsziele in Bezug zu einem Kontext
- Erstellen von Parametern in umweltbezogenen Situationen für die Beurteilung der Automatisierung und zur Dokumentation
- Patientendemonstrationen durch die Kursleitung
- Patientenbehandlung durch die Kursteilnehmer unter Supervision

Weitere Themen

- Willkürmotorik und Reflexsynergien
- Subcorticale Organisation der proximalen Stabilität
- Posturaler Kontrollmechanismus
- Training von isolierten und komplexen Bewegungen (Repitieren ohne zu Repitieren)

Termine Grundkurs:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-PNF 19-01		
Teil 1	Mi-Sa 22.-25.05.2019	09:00-17:30 Uhr
	So 26.05.2019	09:00-15:00 Uhr
Teil 2	Mi-So 24.-28.07.2019	Zeiten s.o.
Kursleitung:	Barbara Dopfer/ IPNFA-Instruktorin	
Kursgebühr:	€ 880	
Zielgruppe:	PT, ET	



PNF – anerkannter Aufbaukurs und Prüfung

[40 FP]

Voraussetzung: anerkannter Grundkurs, ½ Jahr zwischen Grund- und Aufbaukurs

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-PNFA 18-01	Di-Sa 29.01.-02.02.2019	09:00-17:30 Uhr
LB-PNFA 19-01	Mi-So 29.01.-02.02.2020	Zeiten s.o.
Kursleitung:	Barbara Dopfer/ IPNFA Instruktorin	
Kursgebühr:	€ 520 inkl. Prüfungsgebühr	
Zielgruppe:	PT	



Posturale Kontrolle und Tiefensensibilität

[18 FP]

Die Fähigkeit des Menschen sich gegen die Schwerkraft aufzurichten unter statischen und dynamischen Gesichtspunkten ist elementar für die Teilhabe am sozialen Leben.

Das Wahrnehmen, Erinnern, Planen und Ausführen ist ein wichtiger Prozess in der variablen Anpassung der posturalen Ausrichtung. Die Tiefensensibilität (Propriozeption) ist hierbei eine ausschlaggebende Fähigkeit um die Position des Körpers im Raum wahrzunehmen und dem entsprechend die muskulären Synergien zu planen und auszuführen.

Grundsätzlich sind Alltagshandlungen und damit Bewegungsausführungen zwar ohne Tiefensensibilität möglich. Es fehlt jedoch an einem entscheidenden Feedbacksystem. Bewegungsausführungen werden unkoordiniert, ungenau und können so weit führen, dass der Alltag nicht mehr selbstständig bewältigt werden kann. Die Klienten agieren in festen Bewegungsmustern die nicht mehr in Abhängigkeit von den Umweltfaktoren variabel eingesetzt werden können.

Nach neusten neurophysiologischen Erkenntnissen ist es notwendig, um zentralmotorisch langfristige Veränderungen zu erzielen ein Problem zu kreieren das einer Lösung bedarf. Damit ist die Therapie auf Aktivitätsniveau entscheidend. Dass passenden Feedback muss in Situationen erfolgen die für den Klienten umsetzbar, motivierend und bestenfalls bekannt ist. Hierdurch sammelt der Klient Erfahrungen mit dem Ziel postural variabel zu agieren. Das Handeln und nicht das Behandeln steht im Vordergrund.



- Wie integriert das zentrale Nervensystem propriozeptive Informationen?
- Wie wird posturale Kontrolle im zentralen Nervensystem organisiert?
- Wie wird posturale Kontrolle objektiv erfasst?
- Welche Krankheitsbilder weisen einen Verlust der posturalen Kontrolle auf?
- Was sind Potenziale, wann ist eine Kompensation notwendig?
- Welche Rolle spielt der Therapeut - hands on vs hands off?
- Wie sieht ein Training nach neusten neurophysiologischen Gesichtspunkten aus?

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-PK 19-01	Di 12.02.2019	10:00-18:00 Uhr
	Mi 13.02.2019	08:30-16:30 Uhr
Kursleitung:	Lehrteam N.A.P. Akademie	
Kursgebühr:	€ 240	
Zielgruppe:	PT, ET, SG, SW	

Prehabilitation - Orthopädie

[15 FP]

Better in - Better out!

Ist es Ihnen schon aufgefallen? Je "besser" unsere Klienten in eine Operation hineingehen, desto "besser" kommen sie wieder heraus.

Es gibt viele beeinflussbare Faktoren, die über ein gutes OP Ergebnis entscheiden und wir Therapeuten sollten diese Chance nicht verstreichen lassen. Zu den Faktoren gehören: Aufklärung, körperliche Fitness, Ernährung, mentale Vorbereitung, Verhaltensanleitung für die ersten Tage nach der OP. Je besser unsere Klienten vorbereitet sind, desto besser wird die Rehabilitation verlaufen und desto besser wird das Ergebnis der Operation. Erfahren Sie alles Wissenswerte über die entscheidenden, beeinflussbaren Faktoren und lernen Sie, wie sich Ihre Klienten mit Ihrer Hilfe optimal auf ihre orthopädischen Operationen vorbereiten können.

- Aufklärung vor einer Operation
- Optimale Ernährung vor und nach einer Operation
- körperliche Vorbereitung und Training
- mentale Einstimmung und Ausrichtung
- Umgang mit Stress- und Schmerzreaktion
- Vorbereitung auf die ersten Tage nach der OP
- Vorbereitung auf die Rehapphase und den Alltagseinstieg

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-PRO 19-01	Fr 16.08.2019	15.00-19.00 Uhr
	Sa 17.08.2019	09:00-18:00 Uhr
Kursleitung:	Functional Health Academy Lehrteam	
Kursgebühr:	€ 190	
Zielgruppe:	PT, ET, HP, M, SG, SW	



Prehabilitation – Innere Organe

[15 FP]

Ist es Ihnen schon aufgefallen? Je "besser" unsere Klienten in eine Operation hineingehen, desto "besser" kommen sie wieder heraus.

Es gibt viele beeinflussbare Faktoren, die über ein gutes OP Ergebnis entscheiden und wir Therapeuten sollten diese Chance nicht verstreichen lassen. Zu den Faktoren gehören: Aufklärung, körperliche Fitness, Ernährung, mentale Vorbereitung, Verhaltensanleitung für die ersten Tage nach der OP. Je besser unsere Klienten vorbereitet sind, desto besser wird die Rehabilitation verlaufen und desto besser wird das Ergebnis der Operation. Erfahren Sie alles Wissenswerte über die entscheidenden, beeinflussbaren Faktoren und lernen Sie, wie sich Ihre Klienten mit Ihrer Hilfe optimal auf ihre Operationen vorbereiten können.

- Aufklärung vor einer Operation
- Optimale Ernährung vor und nach einer Operation
- körperliche Vorbereitung und Training
- mentale Einstimmung und Ausrichtung
- Umgang mit Stress- und Schmerzreaktion
- Vorbereitung auf die ersten Tage nach der OP
- Vorbereitung auf die Rehapphase und den Alltagseinstieg

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-PRI 19-01	So 18.08.2019	09:00-18.00 Uhr
	Mo 19.08.2019	09:00-13.00 Uhr
Kursleitung:	Functional Health Academy Lehrteam	
Kursgebühr:	€ 190	

Qigong in der Therapie

[15 FP]



Qigong ist eine chinesische Mediations-, Konzentrations- und Bewegungsform, die Teil der Traditionellen Chinesischen Medizin ist. Zur Praxis gehören Atemübungen, spezielle Körper- und Bewegungsübungen. Besonderer Wert wird auf Konzentration und Meditation gelegt. Neben dem Erlernen der Übungen wird zusätzlich auf die Theorie der TCM und besonders des Wudang Qigongs eingegangen, welches seit über 2000 Jahren in China praktiziert wird.

Qigong wird sowohl als Präventions-, als auch Interventionsmaßnahme zur Behandlung unterschiedlicher Krankheiten eingesetzt. Wer Qigong übt, erhält durch die Übungen mehr Energie (Qi) für wichtige Bereiche des Lebens, wobei die Gesundheit immer einen herausragenden Punkt bildet.

- 5 Übungen des Wudang Qigong
- 18 Figuren des Tai-Chi Qigong
- Prinzipien von Yin und Yang, Gleichgewicht von Körper und Seele
- Stressbewältigung im Alltag durch Qigong, Gespür für den eignen Energiehaushalt
- Basiselemente Energiemassage
- Grundeinführung traditionelle chinesische Medizin
- Übungen für verschieden Krankheitsbilder
- Einbezug neuester wissenschaftlicher Forschung
- die 6 heilenden Laute
- lernen, die eigenen Gedanken zur Ruhe zu bringen und aktiv am eigenen Gesundheitszustand mitwirken

Anwendungsmöglichkeiten:

- In der Prävention und Rehabilitation
- Zur Entspannung und Verbesserung der Körperwahrnehmung
- Für jedes Alter, da bei diesen Techniken die Anforderungen an die Adaptationsfähigkeit geringer sind als bei dynamischen Sportarten

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-QI 19-01	Do 11.07.2019	09:30-18:00 Uhr
	Fr 12.07.2019	09:00-18:00 Uhr
	Sa 13.07.2019	09:00-18:00 Uhr
	So 14.07.2019	09:00-17:00 Uhr
Kursleitung:	Jörg Dierkes/ HP, Diplom Psychologe, HP (PT), Qi Gong Lehrer seit 1997 (Ausbildung bei den Großmeistern Liu und Dan Gong Xiong)	
Kursgebühr:	€ 440	
Zielgruppe:	PT, M, ET, HP, LOG, OST	



Präventive Rückenschule nach BVMBZ-Richtlinien

[15 FP]

Erwerb der Rückenschullehrer-Lizenz

Der BVMBZ Bundesverband der Medizinischen Bildungszentren e.V. hat auf Basis der neusten Erkenntnisse zur Förderung der Rückengesundheit ein multimodales Rückenschulkonzept entwickelt. Das BVMBZ Rückenschulkonzept ist von allen gesetzlichen Krankenkassen anerkannt. Als Absolvent unserer BVMBZ Rückenschule, erhalten Sie bei der zentralen Prüfstelle für Prävention das vereinfachte Prüfverfahren. Die neue BVMBZ Rückenschule ist damit der der KdR Rückenschule gleichgestellt.

- Grundlagen der präventiven Rückenschule, Epidemiologie, Handlungs- und Effektwissen zum Rückenschmerz
- Erklärungsmodelle von Rückenschmerz innerhalb eines biopsychosozialen Ansatzes
- psychologische und behaviorale Aspekte des Rückenschmerzes, soziale Aspekte des Rückenschmerzes, Schmerzbewältigung
- Planung, Durchführung und Evaluation eines Rückenschulprogramms
- didaktische und methodische Grundlagen zur Gestaltung einer Rückenschule
- Aufbau von Handlungs- und Effektwissen zur Durchführung von Bewegung und Sport in Alltag, Freizeit und Beruf
- Thema Stress und verschiedene Formen der Stressbewältigung
- Aufbau, Projektplanung, Kalkulation, Marketing von Rückenschulmaßnahmen
- Finanzierung und Fördermöglichkeiten von Rückenschulmaßnahmen durch Krankenkassen, bzw. auf Basis der betrieblichen Gesundheitsförderung
- Qualitätssicherung und Evaluation

Kurstermine:

Kursnummer	Termin		Kurszeiten
LB-RS 19-01			
Teil 1	Fr	18.01.2019	10:00-19:00 Uhr
	Sa	19.01.2019	09:00-18:00 Uhr
	So	20.01.2019	09:00-17:00 Uhr
Teil 2	Fr-So	15.-17.02.2019	Zeiten s.o.
Nach dem 2. Teil findet eine schriftliche und praktische Prüfung statt.			
Kursleitung:	BVMBZ Lehrteam		
Kursgebühr:	€ 580		



Rückenschul-Refresher nach BVMBZ-Richtlinien

[15 FP]

Rückenschul-Progress-Seminar inkl. WS-Gymnastik Trainer

Zur Verlängerung der Rückenschullehrer-Lizenz bieten wir diesen 15 Unterrichtseinheiten umfassenden Kurs an. Die Lizenz kann mit diesem Kurs um 3 Jahre verlängert werden. Voraussetzung ist eine 60 Std. umfassende Rückenschullehrer-Lizenz.

- neuste Entwicklungen in der Rückenschule
- Angebotsmöglichkeiten
- Training und Trainingsformen, Einsatz von Trainingsgeräten
- Einsatz von Musik, Kursstundengestaltung
- Marketing und Good Practice
- Fördermöglichkeiten

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-RSR 19-01	Sa	17.08.2019
	So	18.08.2019
Kursleitung:	BVMBZ Lehrteam	
Kursgebühr:	€ 190	
Zielgruppe:	PT, M	



RückenGesundheit Kinder (Kinderrückenschule)

[15 FP]

Anerkannt als Rückenschul-Refresher

Es kann nur derjenige KdR-anerkannte bewegungsbezogene Präventionsmaßnahmen für Kinder anbieten, der eine gültige KdR-Basislizenz für Erwachsene (Umfang 60 UE) und eine KdR-Lizenz „RückenGesundheit Kinder“ vorlegt. Wenn Sie den Kurs nicht mit den Krankenkassen abrechnen möchten, kann das Seminar auch ohne Präventive Rückenschule absolviert werden.

Die Kinderrückenschule ist aktualisiert und neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen sowie dem bio-psychosozialen Gesundheitsansatz angepasst. Die Fortbildung „RückenGesundheit Kinder“ (Kind- relevanten Lebenswelten wie Kindergarten und Schule) entspricht den Qualitätsrichtlinien der KdR (Gütesiegel) und berechtigt, KdR-anerkannte Maßnahmen zur Bewegungs- und Haltungsförderung (§20,20a SGB V) auch in kindbezogenen Settings (Bewegte Schule) anzubieten. Neben fundiertem Wissen erhalten Sie viele praktische Tipps zur spielerischen und altersgerechten Förderung eines aktiven Bewegungs- und Körperverhaltens bei Kindern.

- Haltungs- und Bewegungsförderung für Kinder
- gesundheitsfördernde Schule
- physiologische Entwicklung des Kindes und prädisponierende Faktoren für Rückenleiden in den ersten Lebensjahren
- Pädagogik und Psychologie in der Kinderrückenschule
- pädagogische und didaktische Durchführungskriterien
- Einführung in die Psychomotorik
- Spiele, kindgerechte Bewegungsformen
- Nutzen und Anwendung kindgerechter ergonomischer Möbel

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-KRS 19-01	Fr	20.09.2019
	Sa	21.09.2019
	So	22.09.2019
Kursleitung:	BVMBZ Lehrteam	
Kursgebühr:	€ 330	
Zielgruppe:	PT, ET	



condizio

Personal im Gesundheitswesen

● Sie suchen den richtigen Therapeuten für Ihre Praxis ?

● Sie suchen den passenden Job für Ihre berufliche Entwicklung?

► Dann sollten wir miteinander sprechen!

Condizio GmbH
Personal im Gesundheitswesen
Lohnerhofstraße 1
78467 Konstanz am Bodensee

Telefon 07531 | 584758-0
Telefax 07531 | 584758-9
info@condizio.de
www.condizio.de

Magical Spots – Schlüsselpunkte

[30 FP]

Begeisternde Erlebnisse:

Nach erfolgreichen Behandlungen führt die Therapie spezieller Punkte -der "Magic Spots"- zu schneller Heilung der Symptome.

"Magic Spots" sind Anteile des Organismus mit enormer Bedeutung für die Homöostase des Bewegungs- und Organsystems und somit Schlüsselpunkte zum Therapieerfolg.

Dieses Kompaktseminar beinhaltet eine systematische Zusammenfassung der Schlüsselpunkte („Magic Spots“) in einem effizienten Diagnose- und Therapiemodell.

Sie erlernen einen strukturierten Handlungsleitfaden mit Anamnese- und Befundschema sowie einem eigen entwickelten Test-Algorithmus.

Eine schnelle und valide Diagnose relevanter dysfunktionalen „Magic Spots“ in einzelnen Körpersystemen wird möglich.

Die Behandlung erfolgt über speziell konstruierte Interventionen.

- Funktionelle und anatomische myofasziale Ketten
- stabilisierende Verankerungen an Gelenken
- koordinierende bedeutsame Muskelsepten
- Diaphragmen als transversale (horizontale) Pufferebenen
- Neurovaskuläre Austrittsstellen und Tunnel
- Das „viszerale Skelett“ als Aufhängung der Organe

NEU

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-SPU 19-01	So-Di 05.-07.05.2019	09.00-18:00 Uhr
Kursleitung:	Julian Gaidys	
Kursgebühr:	€ 390	
Zielgruppe:	PT, ET, M, OST Ä	

Schmerzphysiotherapie

Gehen Sie zusammen mit uns neue Wege und spezialisieren Sie sich auf akute und chronische Schmerzerkrankungen



Schmerzphysiotherapie Basiskurs

[30 FP]

- Grundlagen von Schmerz und Nozizeption
- Chronifizierung, Schmerzgedächtnis & limbisches System
- Neurophysiologie & Pathophysiologie chronischer Schmerzpatienten
- Bindegewebsphysiologie, Trainingsphysiologie & Ernährung
- Schwierigkeiten der Kommunikation mit chronischen Schmerzpatienten
- Ziele definieren und erreichen
- Grundlagen der faszialen, vegetativen und viszeralen Therapie
- Dokumentation nach ICF

Dieser Kurs legt die Basis für alle unsere weiteren Kurse. Hier bekommen Sie ein Update über die neuesten Kenntnisse in der Schmerzforschung, wir arbeiten die Grundlagen der physiotherapeutischen Schmerztherapie aus und Sie erlernen erste Untersuchungs- und Behandlungstechniken welche Ihnen im Bereich des chronischen Schmerzes eine große Hilfe am Patienten sein werden.

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-SCHMB 19-01	Fr-So 18.-20.01.2019	09:00-18:00 Uhr
LB-SCHMB 19-02	Fr-So 12.-14.04.2019	09:00-18:00 Uhr

Der letzte Kurstag endet um 16:00 Uhr.

Kursleitung: Lehrteam Akademie für Schmerztherapie Hockenheim
Kursgebühr: € 390
Zielgruppe: PT



NEU

Schmerztherapie 1

[30 FP]

- Pathologie häufiger Schmerzerkrankungen
- Bindegewebe, Faszien, Diaphragmen & chronischer Schmerz
- Zentralsehne & komplexe Schmerzerkrankungen
- peripher, neurologische Symptomkomplexe (1)
- Grundlagen interdisziplinärer Schmerztherapie
- Voraussetzungen: Basiskurs

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-SCHM-1 19-01	Fr-So 14.-16.06.2019	09:00-18:00 Uhr
Kursleitung:	Lehrteam Akademie für Schmerztherapie Hockenheim	
Kursgebühr:	€ 390	
Zielgruppe:	PT	

Schmerztherapie 2

[30 FP]

- Pathologie komplexer Schmerzerkrankungen
- vegetativ & viszeral bedingte Schmerzsyndrome
- viszerale und reflektorische Behandlungsverfahren
- peripher, neurologische Symptomkomplexe (2)
- Medikamente und deren Auswirkung auf die Physiotherapie
- Argumentationsgrundlagen gegenüber Ärzten und Kostenträgern

Diese beiden Kurse sind die Basis der gesamten Schmerzphysiotherapie. Wir geben Ihnen Ordnung und Struktur in die Hand um auch komplexe Krankheitsbilder wie die Fibromyalgie und alle Formen der Wirbelsäulensyndrome strukturiert zu untersuchen und anschließend mit viel Überblick zu behandeln.

Neuestes Wissen aus dem Bereich der Faszien, vegetativ-viszerale Techniken, Techniken der Diaphragmen und vieles weitere lernen Sie effektiv und komprimiert ohne unnützes Beiwerk.

Voraussetzungen: Basiskurs und Schmerztherapie 1

Kurstermine

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-SCHM-2 19-01	Fr-So 02.-04.08.2019	09:00-18:00 Uhr
Kursleitung:	Lehrteam Akademie für Schmerztherapie Hockenheim	
Kursgebühr:	€ 390	
Zielgruppe:	PT	



Weiter auf der Folgeseite!

Schmerztherapie: Bewegung und Sport

[40 FP]

- Physiologie und Psychologie aktiver Therapie
- Testverfahren und Befunderhebung in der Sporttherapie
- Belastungsparameter bei chronifizierten Schmerzpatienten
- Ausdauertraining und Ausdauersport im Bezug auf chronischen Schmerz
- Krafttraining, Koordination & Flexibilität
- Meditation & Achtsamkeit
- Grundlagen von Bouldern, Yoga und Fitness im Bezug auf Schmerzerkrankungen
- Sport & Bewegung bei
- Ernährung im Sport und bei chronischen Schmerzerkrankungen
- Supplementierung von Aminosäuren, Vitaminen und Mineralstoffen bei chronischen Schmerzerkrankungen
- Pädagogik und Psychologie: Motivation ermöglichen und Dauerhaft behalten

In diesem Kurs geht es um Aktivitäten aller Art. Lernen welchen Einfluss Bewegung Einfluss auf chronische Schmerz Prozesse hat und wie Sie perfekte Trainingspläne für Schmerzpatienten schreiben.

Wie kann ich Faszien mit der Hilfe von Yoga beeinflusse? Wie reguliere ich das VNS mit Hilfe von Ausdauertraining? Welchen Sinn macht HIT Training und Maximalkrafttraining im Training mit Schmerzpatienten? Ist Bouldern eine Alternative zum Gerätetraining? Wie wirkt Sport und Bewegung auf Depressionen? Diese und viele weitere Fragen beantworten wir in dem Kurs.

Voraussetzungen: Basiskurs

Kurstermine

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-SBS 19-01	Do-So 30.05.-02.06.2019	09:00-18:00 Uhr
LB-SBS 19-02	Do-So 21.11.-24.11.2019	09:00-18:00 Uhr
Kursleitung:	Lehrteam Akademie für Schmerztherapie Hockenheim	
Kursgebühr:	€ 480	
Zielgruppe:	PT	



Spezielle Schmerztherapie

[50 FP]

- Untersuchung und Behandlungstechniken der gesamten Wirbelsäule und der Rippen im Bezug auf chronischen Schmerz, mikromechanische Mobilisationen
- Untersuchung und Behandlungstechniken der oberen Extremität
- Schwerpunkte: artikuläre und fasziale Mobilisation mit Muskel-Energie Techniken und mikromechanischen Mobilisationen
- Untersuchung und Mobilisation von Fuß, Knie, Hüftgelenk & Becken
- Fasziale, mikromechanische Techniken, Muskel-Energie Techniken, Mobilisationen & peripheren Manipulationen
- Integration der faszialen System in Wirbelsäule und Extremitäten

Sie sind kein Manualtherapeut, oder Sie möchten Ihr manualtherapeutisches Wissen auf den aktuellen Stand der Wissenschaft bringen? Muskel-Energie Techniken, mikromechanische Mobilisationen und viele weitere sanfte Techniken interessieren Sie besonders? Wie gestaltet man die manuelle Therapie aktiver, bzw. wie wird aus der passiven manuellen Therapie ein aktives Therapiekonzept?

In diesem Kurs räumen wir mit vielen Dogmen der manuellen Therapie auf und schauen über den Teller- rand. Viele neue spannende Sichtweisen der manuellen Therapie erwarten Sie in diesem Kurs - abgestimmt auf die speziellen Bedürfnisse von chronischen Schmerzpatienten.

Voraussetzungen: Basiskurs und Schmerztherapie 1 & 2

Kurstermine

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-SCHM-3 19-01	Mi-So 09.-13.10.2019	09:00-18:00 Uhr
Kursleitung:	Lehrteam Akademie für Schmerztherapie Hockenheim	
Kursgebühr:	€ 595	
Zielgruppe:	PT	

Schmerztherapie: Prüfung

Jetzt können Sie in der schriftlichen, mündlichen und praktischen Prüfung durch Ihr Wissen überzeugen. Anhand unserer Praxisbeispiele können Sie die Physiologie erklären und mögliche Therapieverfahren für die Gruppenbehandlung und die Einzelbehandlung erläutern und demonstrieren? - Dann werden Sie diese Prüfung ohne Probleme meistern.

Es geht nicht darum, auswendig gelerntes Wissen wieder zu geben oder Techniken zu 100% so zu zeigen, wie Sie diese bei uns gelernt haben. Wir möchten einfach nur sehen, dass Sie sicher mit chronischen Schmerzpatienten umgehen können und strukturiert Untersuchen und Behandeln können.

Voraussetzungen:

- Physiotherapeut **mit** abgeschlossener Manueller Therapie oder Osteopathie: Basiskurs, Schmerztherapie 1 & 2, Schmerztherapie: Bewegung und Sport.
- Physiotherapeut **ohne** abgeschlossener Manueller Therapie oder Osteopathie: Basiskurs, Schmerztherapie 1 & 2, Schmerztherapie: Bewegung und Sport, Spezielle Schmerztherapie.

Kurstermine

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-SPR 19-01	Mo 02.09.2019	09:00-18:00 Uhr
Kursleitung:	Lehrteam Akademie für Schmerztherapie Hockenheim	
Kursgebühr:	€ 140	

Schmerztherapie: Energetische Medizin

[40 FP]

- Indikationsliste der WHO
- Grundlegende Therapieverfahren der TCM
- Meridiane und Akupunkturpunkte
- Schröpfen, Akupressur, thermische Therapie (Moxa)
- Diagnostik und Therapie nach energetischen Richtlinien

Energetische Medizin ist ein Grenzfall - hier bewegen wir uns außerhalb unserer westlichen Medizin. Nicht alle Maßnahmen lassen sich von Ihrer Wirkung her wissenschaftlich erklären. Trotz allem werden diese Therapieverfahren bei chronischen Schmerzpatienten erfolgreich eingesetzt. Selbst die WHO hat eine Indikationsliste für diese Therapieverfahren erstellt.

Lernen Sie in diesem Kurs die Grundlagen der energetischen Medizin, Meridianverläufe, Akupunkturpunkte und Möglichkeiten dieses philosophische Medizinkonzept für Sie und Ihre Patienten zu nutzen.

Voraussetzungen: Basiskurs

Kurstermine

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-SEN 19-01	Do-So 29.08.-01.09.2019	09:00-18:00 Uhr
Kursleitung:	Lehrteam Akademie für Schmerztherapie Hockenheim	
Kursgebühr:	€ 480	
Zielgruppe:	PT	

Weiter auf der Folgeseite!

Schmerztherapie: Psychosomatik

[40 FP]

- Chronische Schmerzen als psychosomatisches Phänomen
- Anpassung bewährter Konzepte an die psychosomatische Medizin
- Kombination aktiver und passiver Maßnahmen
- Kommunikation, Konfliktmanagement & negative Gedanken
- Depression und weitere Erkrankungen in Kombination mit chronischem Schmerz

Die Anzahl chronischer Schmerzpatienten in den psychosomatischen Abteilungen wächst ständig. Lerne in diesem Kurs warum dies so ist und ob diese Entwicklung sinnvoll ist.

Wie begegnet man Patienten deren Leben durch den Schmerz dominiert ist? Wie sehen Therapiekonzepte speziell für die psychosomatische Medizin aus? Welche Rolle spielen Angststörungen im Bereich der Schmerzerkrankungen? Wie können wir die Konfrontationstherapie in der Physiotherapie nutzen? In diesem Kurs lernen Sie einen bewährten Mix aus Psychologie, Kommunikation, Gruppenangeboten und Einzeltherapie.

Sehr gut geeignet für alle Therapeuten welche täglich mit Patienten aus der psychosomatischen Medizin konfrontiert werden.

Voraussetzungen: Basiskurs

Kurstermine

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-SPSY 19-01	Do-So 28.02.-03.03.2019	09:00-18:00 Uhr
Kursleitung:	Lehrteam Akademie für Schmerztherapie Hockenheim	
Kursgebühr:	€ 480	
Zielgruppe:	PT	

Schmerztherapie: Kinder

[30 FP]

Chronische Schmerzen nehmen auch bei Kindern und Jugendlichen zu. Hypersensibilitätssyndrome, Schreikinder, CRPS, rheumatische Erkrankungen und viele weitere Vordern Therapeuten jeden Tag aufs Neue.

Lernen Sie in diesem Kurs Befund und Behandlung und setzen diese Konzept sofort nach dem Kurs an Ihren Patienten um.

Inhalte

- Untersuchungs- und Behandlungstechniken im Rahmen der Schwangerschaft
- Grundlagen zu Schmerzerkrankungen bei Kindern und Säuglingen
- Chronifizierungsfaktoren für Schmerzen bei Kindern und Säuglingen
- Untersuchung und Behandlung geburtsbedingter Verletzungen und Dysfunktionen
- Behandlungskonzept für „Schreikinder“
- Untersuchungs-/Behandlungskonzept bei Schmerzen im Rahmen von Atemwegserkrankungen, Verdauungsstörungen, Darmerkrankungen, Wirbelsäulenerkrankungen und Skoliose
- Schmerzbehandlung bei rheumatischen Erkrankungen

Kurstermine

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-KSCHM 19-01	Do-So 31.10.-03.11.2019	09:00-17:00 Uhr
Kursleitung:	Lehrteam Akademie für Schmerztherapie Hockenheim	
Kursgebühr:	€ 480	
Zielgruppe:	PT, ET, HP, M	

Chronische Schmerzen

[16 FP]

Das Gehirn generiert bei chronischen Schmerzen ein psychoemotionales Gefühl, obwohl keine akute Gefahr für Körperstrukturen besteht. Im Gegensatz hierzu stellt akuter Schmerz ein natürliches Warnsystem da, das dazu dient Körperstrukturen vor einer drohenden Verletzung zu schützen.

Erfahrungen führen im zentralen Nervensystem zu langfristigen Veränderungen und begünstigen hierdurch Lernprozesse. Während der Heilungsphasen ist es vorteilhaft verletzte und nun regenerierende Körperstrukturen zu schonen. Nach Abschluss der Heilung hingegen sind Erfahrungen nötig um zu lernen Schutzmechanismen nicht weiter nutzen zu müssen. Bleiben diese nämlich länger als für den Heilungsprozess erforderlich ist bestehen, können langfristig andere Folgeschäden auftreten.

- Tests zur Differenzierung der kontraktiven und nicht-kontraktiven Strukturen
- Befund und Behandlung des vegetativen Nervensystems
- Neurophysiologische Mechanismen
- Mechanismen der physiologischen Wundheilung
- Ausdauertraining und Ernährungsprinzipien

Therapeuten lernen:

- Die Ursachen von Schutzmechanismen zu verstehen
- Die Bedeutung des vegetativen Nervensystems im Wundheilungsprozess
- Kommunikationsstrategien anzuwenden die dem Umgang mit Schmerzen erleichtern sollen
- Therapiestrategien anhand der individuellen pathophysiologischen Vorgänge zu entwickeln

Kurstermin

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-CS 19-01	Sa 24.08.2019	13:00-19:00 Uhr
	So 25.08.2019	09:00-17:00 Uhr
Kursleitung:	Lehrteam N.A.P. Akademie	
Kursgebühr:	€ 260	
Zielgruppe:	PT, ET, LOG, HP	



Manuelle Schlucktherapie Teil 1

[25FP]

Die Manuelle Schlucktherapie untersucht und befasst sich systematisch mit allen Methoden und Techniken der Schluckrehabilitation, bei denen die Hände der Therapeuten zum Einsatz kommen.

Ziel der „Manuellen Schlucktherapie“ ist es, die posturale Kontrolle, die dynamische Stabilität in Haltung und Bewegung und die Schluck- und Atembewegungen in Bewegungsausmaß und Dauer so zu beeinflussen, dass die Atem-Sluck-Zyklen, die Alltagsaktivitäten der Nahrungsaufnahme und die Schutzreaktionen im 24-Stundentag des Patienten koordiniert, effizient und sicher ablaufen können. Zur Verbesserung der Funktionen werden nicht-kontraktile, einschließlich neurale und muskuläre Strukturen mobilisiert, um sie in einem zweiten Schritt kontextabhängig in AdL-Aufgaben einsetzen zu können.

- Posturale Kontrolle
- Anatomie und Biomechanik der Halswirbelsäule und Kiefergelenke
- Kopf-, Nacken-, Schultergürtelkoordination
- Atmung
- Mimik
- Zungenmotorik
- Schlucken als Sequenz

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-MST-1 19-01	Di 02.07.2019	10:00-18:00 Uhr
	Mi 03.07.2019	09:00-18:00 Uhr
	Do 04.07.2019	09:00-14:00 Uhr
Kursleitung:	Lehrteam N.A.P. Akademie	
Kursgebühr:	€ 320	
Zielgruppe:	PT, ET, Ä, HP, LOG	



Manuelle Schlucktherapie Teil 2

[25 FP]

- Mobilisation kontrakturer Strukturen (kleine Nackenextensoren, Digastrikus, Omohyoideus)
- Mobilisation nicht-kontrakturer Strukturen (obere Kopfgelenke, cerviko-thorakaler Übergang, einschließlich cranialer Hirnnerven)
- Mundstimulationen
- Neurologische Symptomkomplexe und Fallbeispiele

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-MST-2 18-01	Fr-So 11.-13.01.2019	Zeiten s.o.
LB-MST-2 19-02	Do-Sa 15.-17.08.2019	Zeiten s.o.
Kursleitung:	Lehrteam N.A.P. Akademie	
Kursgebühr:	€ 320	
Zielgruppe:	PT, ET, Ä, HP, LOG	



Schröpfen spezial

[10 FP/HP]

Was bewirkt diese Therapie?



Das Schröpfen gehört zu den ältesten Heilverfahren der Menschheit.

Durch das Setzen von Schröpfgläsern im Bereich von Gelosen bzw. Schröpfzonen wird eine Saugwirkung auf darunter liegende Gewebe ausgeübt. Somit wirken Anwendungen erstmalig lokal. Über kutisviszerale Reflexe wird jedoch immer auch segmental auf innere Organe Einfluss ausgeübt.

Schröpfen ist seiner Natur nach eine blockadebrechende, entstauende Therapie. Stauungen in der Hämodynamik werden gelöst, perivaskuläre Ödeme der Gelose verschwinden und es entstehen weitreichende Wirkungen auf die Stoffwechselleistung, den Säure-Basen-Haushalt und somit auf Gewebetonus und Grundumsatz.

Die neuesten naturwissenschaftlichen Forschungen unterstreichen das Schröpfen als unabdingbare Basisbehandlung im Rahmen eines umfassenden therapeutischen Konzeptes und der Zielsetzung einer vollständigen Systemregulation.

- Geschichte des Schröpfens
- Wirkungsweise des Schröpfens
- Techniken des Schröpfens
- Topographie der Reflexzonen und Reflexzonendiagnostik
- Indikationen, Kontraindikationen des Schröpfens
- Reaktionsweise auf Schröpfkopftherapie

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-SSP 19-01	Mo 27.05.2019	09:00-18:00 Uhr
Kursleitung:	Jörg Krause/ Lehrteam eos Institut	
Kursgebühr:	€ 140	



Intensivseminar: Antlitzanalyse der Biochemie nach Dr. Schüßler

[20 FP/HP]



In diesem Seminar lernen Sie die professionelle Anwendung der 12 Schüßler-Salze kennen. Sie sind benannt nach ihrem Entdecker, dem Arzt Wilhelm Heinrich Schüßler (1821-1898). Er entwickelte seine biochemische Heilweise aufgrund der Erkenntnisse über die Lebensnotwendigkeit der Mineralstoffe im menschlichen Körper und ihre Bedeutung für die Zellgesundheit. Er erforschte in seiner ärztlichen Praxis, welche Mineralstoffverbindungen in einer bestimmten Verdünnung gestörte Funktionen (= Krankheiten) heilen konnten und fand so seine 12 biochemischen Funktionsmittel (= Schüßler-Salze). Viele körperliche und psychische Beschwerden sind auf einen Mangel an anorganischen Stoffen (Störungen im Mineralhaushalt) zurückzuführen. Der Bau und die Leistungsfähigkeit des menschlichen Organismus ist wesentlich vom Vorhandensein bestimmter Mineralsalze abhängig.

Seine Nachfolger führten weitere Funktionsmittel ein, die als Ergänzungs- oder Erweiterungsmittel bekannt sind. Der Erfolg der Anwendung hängt entscheidend davon ab, ob die Mittel richtig gewählt und ausreichend dosiert werden. Die Antlitzanalyse ist daher ein wichtiges Instrumentarium, um eine optimale individuelle Einstellung zu ermöglichen.

- Grundlagen der Biochemie nach Dr. Schüßler (die Zelle, der Mineralstoffhaushalt, Entstehung von Störungen und daraus resultierenden Erkrankungen)
- Die 12 Mineralstoffe nach Dr. Schüßler:
- Allgemeine Hinweise zur Dosierung und Einnahme
- Funktionen, Anwendungsgebiete, charakterliche Strukturen
- Antlitzanalyse (Einführung der Zeichen und praktische Übungen)
- die äußere Anwendung
- Fallbeispiele und bewährte Kombinationen

Dieses Seminar wird im Rahmen der Ausbildung zur Mineralstoffberatung nach Dr. Schüßler als Einführungsmodul (Modul I) anerkannt!

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-SCHÜ 18-01	Sa 03.11.2018	09:00-18:00 Uhr
	So 04.11.2018	09:00-17:00 Uhr
Kursleitung:	Lehrteam eos-Institut	
Zielgruppe:	PT, HP	
Kursgebühr:	€ 330	



Das Schultergelenk – Klinische Orthopädie und Traumatologie [16 FP]

Dieser Kurs beschäftigt sich mit der Behandlung von Patienten, die Beschwerden im Bereich des Schultergelenkes haben. Ziel ist, durch differentialdiagnostische Untersuchung klinische Muster zu erkennen und eine adäquate Behandlung durchzuführen.

Eine theoretische Einführung (Anatomie, Pathogenese), eine genaue und strukturierte Darstellung der physiotherapeutischen Diagnostik und Differentialdiagnostik sowie ein methodischer Behandlungsaufbau zur Mobilisierung und Stabilisierung sind Schwerpunkte in diesem praktisch orientierten Kurs. Patientenbeispiele schaffen Praxisnähe und spiegeln den therapeutischen Alltag wieder.

- Funktionelle Anatomie, Pathoanatomie und Biomechanik der Schulter
- Spezielle und differenzierte Untersuchung (Basisuntersuchung und weiterführende Untersuchung mit speziellen Differenzierungstests)
- Befundinterpretation
- allgemeine und pathologiebezogene Behandlungsmaßnahmen (therapeutische Mobilisationstechniken, Eigenübungsprogramme, Stabilisationsprogramme)
- Folgende Krankheitsbilder werden thematisiert:
- Externes/internes Impingement (u.a. Labrumläsionen)
- Laxität/Instabilität
- Schulterendoprothese

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-SCH 19-01	Sa 06.07.2019	09:00-18:00 Uhr
	So 07.07.2019	09:00-13:00 Uhr
Kursleitung:	FOMT Lehrteam/ Julia Huttenlocher, PT BSc.FOMT	
Kursgebühr:	€ 190	
Zielgruppe:	PT	

PRAXISNACHFOLGE



praxisnachfolge.de unterstützt Therapeuten, eine angemessene Nachfolgeregelung für ihre Praxis zu finden: Von der Strategie des Ausstieges bis zur konkreten Umsetzung des Verkaufs.

Wir kommen selbst aus der Mitte der Therapie und helfen Therapeuten, den Wert ihres Unternehmens nachhaltig zu sichern und zu realisieren. Gleichzeitig wollen wir Arbeitsplätze erhalten und die Praxis weiter in guten Händen sehen.

Seit vielen Jahren begleiten wir erfolgreich Strategiefindung und Übergabe – spezialisiert auf Physiotherapiepraxen und Reha-Zentren.

Wenn Sie mehr erfahren wollen, besuchen Sie uns einfach unter:

www.praxisnachfolge.de

Ausbildung zum Schwindel- und Vestibular-Therapeuten mit Zertifikat

[36 FP]

Die evidenzbasierte und effektive Therapie bei Schwindel!

In Ländern wie den USA, Kanada und Großbritannien ist eine Weiterbildung zum Vestibular-Therapeuten weit verbreitet und um diesem Beispiel zu folgen, wird seit 2017 die Ausbildung zum Vestibular-Therapeuten, die inhaltlich den aktuellsten, internationalen Richtlinien entspricht, angeboten. Die "Schwindeltherapie", die an Schulen als eine banales "hin und her werfen" gelehrt wird, ist längst nicht mehr aktuell. Die moderne Schwindeltherapie trainiert die feine Augen-Kopf-Koordination und besteht aus speziellen Gleichgewichtsübungen, die ganz spezifisch das vestibuläre System sensorisch integrieren. Mit einer Jahresprävalenz von 5% unter Erwachsenen ist der vestibuläre Schwindel in allen Altersgruppen und Tätigkeitsfeldern ein weit verbreitetes Phänomen, jedoch werden Betroffene oftmals gar nicht oder falsch behandelt! Die Ausbildung zum Schwindel- und Vestibular-Therapeuten besteht aus 2 Modulen (jeweils 2 Tage)



Modul 1:

Pathologie: Akute oder altersbedingte vestibuläre Unterfunktion und der benigne paroxysmale Lagerungsschwindel
Befunderhebung und Behandlung der vestibulären Unterfunktion und des Lagerungsschwindel

Modul 2:

Pathologie: Die Schwindelmigräne und der psychogene Schwindel
Befunderhebung und Behandlung der Schwindelmigräne und des psychogenen Schwindels
Dies sind die Hauptthemen der beiden Module, eine detaillierte Inhaltsbeschreibung finden Sie auf der Internetseite

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-V-1 19-01		
Teil 1	Fr 15.03.2019	10.00-18.00 Uhr
	Sa 16.03.2019	09:00-17:00 Uhr
LB-V-2 19-01		
Teil 2	Fr 03.05.2019	10:00-18:00 Uhr
	Sa 04.05.2019	09:00-17:00 Uhr
Kursleitung:	Firat Kesgin/ PT (B.Sc. & M.Sc.), sekt. Heilpraktiker für Physiotherapie, Vestibular-Therapeut	
Kursgebühr:	€ 260 / Kurs	
Zielgruppe:	PT, ET, Ärzte	

Sensomotorisches Gesundheitstraining (Basiskurs)

[15 FP]

Anerkannt als Rückenschul-Refresher

Ein optimales Trainingskonzept, das sowohl für den Einsatz im Gruppenbetrieb (z.B. Rückenschule) als auch in der Einzeltherapie eingesetzt werden kann. Herkömmliche Übungen lassen durch den sensomotorischen Ansatz eine Stunde oder Therapieeinheit mit Spaß zum Erlebnis werden. Dieser Kurs bietet Übungsanregungen für die nächsten 2 Jahre.

- Begriffsklärung & theoretische Grundlagen
- Bedeutung des multisensorischen Systems
- Testmöglichkeiten
- Perspektiven in der Einzeltherapie am Patienten
- Trainingsmöglichkeiten Rumpfmuskulatur
- Stabilisation des Schultergelenks durch synergetische Mitaktivierung

- systematisches Steigern als Schlüssel zum Erfolg
- Gelenkstabilisation unterer Extremitäten (quasi statisch/ dynamisch)
- Einsatzmöglichkeiten (Pezziball, Weichbodenmatte, Propriomed/ STABY Bar, Thera Kreisel/ Aero Step/ Kippbretter)
- verschiedene Modellstunden

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-SEFB 19-01	Fr 30.08.2019	13:00-19:00 Uhr
	Sa 31.08.2019	09:00-17:00 Uhr
Kursleitung:	Lehrteam Health & Fitness Academy	
Kursgebühr:	€ 195	
Zielgruppe:	PT, M, ET, S	

Sensomotorisches Gruppentraining – im Rahmen der Zertifizierung von der ZPP anerkannt

[9 FP]

Aufbauend auf einem zweitägigen Grundlagenkurs wird in diesem Seminar ein im Rahmen der Zertifizierung von der ZPP-anerkanntes Kurskonzept speziell für das Gesundheitstraining mit Gruppen vorgestellt. Sie erhalten ein fertiges Kurssystem mit progressiv aufbauenden Stundenbildern und allen dazugehörigen Arbeitsblättern sowie Teilnehmerunterlagen. Die beiden Kurskonzepte (8x60min sowie 10x 60min) werden detailliert besprochen. Zusätzlich erleben Sie „als Kursteilnehmer“ mehrere Modellstunden inkl. anschließender Auswertung, um eine qualitativ hochwertige Einweisung in diese Konzepte zu garantieren. Diese Ausbildung befähigt (bei geforderter beruflicher Grundqualifikation) eigene Präventivkurse gemäß § 20 SGB V anzubieten.

Zugangsvoraussetzungen:

Teilnahme am Praxisworkshop "Propriozeptives-sensomotorisches Training"

- Einweisung in die anerkannten Kurskonzepte (8x 60 & 10x 60min)
- Stundenaufbau und Kursorganisation
- aufeinander abgestimmte Übungen in verschiedenen Schwierigkeitsgraden
- Einsatz von wenigen ausgewählten Trainingsgeräten
- komplettes Teilnehmer Handout sowie Bildvorlagen
- Konzepte zur Vermittlung von Effektwissen (inkl. fertiger Tafelbilder)
- ausgewählte Modellstunden

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-SEFG 19-01	So 01.09.2019	09:00-17:00 Uhr
Kursleitung:	Lehrteam Health & Fitness Academy	
Kursgebühr:	€ 120	
Zielgruppe:	PT, M, ET, S	



Segment-Meridian-Somatotop (SMS)

Integrationskurs Osteopathie der inomt/ Die Kurse sind Baustein und anerkannt für die Osteopathie-Ausbildung des INOMT. Seite 108

In diesem Kurs wird eine Brücke geschlagen zwischen den Denkmodellen der östlichen und der westlichen Medizin. Therapien und Methoden aus dem Bereich der Osteopathie und manuellen Therapie werden zusammen mit klassischen Diagnostik- und Behandlungstechniken aus der Reflextherapie in einem ganzheitlichen Konzept mit den Denkmodellen aus der östlichen Medizin verbunden.

Der Fokus liegt vermehrt auf der Integration und Synthese von parietaler, viszeraler, cranosacraler und faszialer Osteopathie und verbindet die Teilbereiche über das Ebenenmodell der inomt und unser ergänzendes SMS Modell (Segment- Meridian- Somatotop).

Kursleitung: inomt Lehrteam
Kursgebühr: € 465 / Kurs
Zielgruppe: PT, M, HP, ET



Teil 1: Konzept der Holographie und Ganzheitlichkeit [40 FP]

- Einführung in das Ebenen- und SMS- Modell nach dem biokybernetischen Konzept
- Grundlagen der TCM, die Organuhr, Meridianachsen
- Der erste Umlauf und seine Meridiane; die Wundermeridiane
- Biokybernetische Betrachtung der Rückenzone, viszerale und fasziale Techniken
- Meridiane und Akupunkte: Verbindungen zum faszialen System
- Zusammenhänge zwischen Triggerpunkten und Akupunkten
- Praxis: YaYa- Klammern, Meridianmassage, Akupressur, BGM aus neurophysiologischer Sicht

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-MRT-1 18-01	Mo-Do 12.-15.11.2018	09:00-17:00 Uhr
LB-MRT-1 19-01	Do-So 07.-10.11.2019	Zeiten s.o.

Teil 2: Verknüpfung von Somatotopien und TCM [40 FP]

- Vertiefung des Ebenen- und SMS- Modells nach osteopathischen Prinzipien
- Sieben- Stufen- Modell der INOMT
- Der zweite Umlauf und seine Meridiane, Transport- und Alarmpunkte
- Viszerale und parietale Diagnostik- und Behandlungsmöglichkeiten über die Hand- und Fußreflexzonen
- Biodynamik und Orthodynamik: psychische und physische Belastung und Belastbarkeit
- Verknüpfung von Triggerbändern und Meridianen
- Praxis: Gua Sha, Schröpfen, Periostblock und –massage

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-MRT-2 19-01	Do-So 14.-17.02.2019	09:00-17:00 Uhr

Teil 3: Behandlungsstrategien und holistische Betrachtung [40 FP]

- Der dritte Umlauf und seine Meridiane, Antikpunkte
- SMS - Gedanken zum „Störfeld Narbe “
- Ohrreflexzonen in Bezug zum cranosacralen System
- N. Vagus: Einfluss auf cranielle und viszerale Pathologien
- Zunge und das Antlitz: Verbindungen zum viszeralem System
- Praxis: Moxa, YaYabehandlung von Narben
- Die Reihenfolge der Kursreihe ist einzuhalten

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-MRT-3 19-01	Do-So 02.-05.05.2019	09:00-17:00 Uhr

Dreidimensionale Skoliosebehandlung [18 FP]

Der Kurs ist für Physiotherapeuten geeignet, die im Bereich der Skoliosebehandlung hinsichtlich der Befundaufnahme, Korrektur und in der Auswahl geeigneter und abwechslungsreicher Übungen neue Impulse suchen. Das Kurskonzept bietet einen guten Einblick in die vielschichtigen physiologischen Behandlungsmöglichkeiten des Krankheitsbildes Skoliose und vermittelt im theoretischen sowie praktischen Bereich einen übersichtlichen Leitfaden durch den „Irrgarten“ der skoliotischen Krümmungsmuster. Weiterhin erhalten Sie Alternativen zu bekannten Therapieformen.

- Erkennen und Zuordnen von Skoliosemustern (Anatomie, Biomechanik, Pathomechanik)
- Theoretische Grundlagen zum Krankheitsbild
- Unterschiedliche Formen und Erscheinungsbilder der Skoliose
- Operative Verfahren und Korsettversorgung
- Klinische Gruppen
- Inspektion und Palpation
- Befunderhebung
- Planung und Behandlung, Erstellung von Behandlungskonzepten
- Behandlung anhand von Praktischen Beispielen unterschiedlicher Behandlungsansätze
- Dreidimensionale Behandlung

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-SKO 18-02	Fr 14.12.2018 Sa 15.12.2018	09:00-18:00 Uhr 09:00-14:30 Uhr
LB-SKO 19-01	Fr-Sa 19.-20.07.2019	Zeiten s.o.
LB-SKO 19-02	Fr-Sa 13.-14.12.2019	Zeiten s.o.

Kursleitung: Andrea Spann-Grust/ PT, MT, Schroth-Therapeutin
Kursgebühr: € 210
Zielgruppe: PT



Spastik-Therapie

[18 FP]

Aktivität für Plastizität

Seit Mitte der 1980er Jahre ist es wissenschaftlich nachgewiesen, dass Lernen auf Aktivitätsebene erfolgt. Dies bedeutet, dass zur Erlangung einer Fähigkeit im Alltag, z.B. einen Gegenstand mit der Hand zu greifen oder eine Treppe zu steigen, das Trainieren der hierfür benötigten Körperstrukturen und -funktionen - Handgelenksbeweglichkeit oder Kraft der Oberschenkelmuskulatur - nicht genügt, um Lernen zu ermöglichen. Vor allem ist eine absolute Voraussetzung für die Festigung des Geübten, dass der Lernende mit einem für ihn relevanten Problem konfrontiert wird, genügend Aufmerksamkeit während der Versuche sein motorisches Problem zu lösen aufrechterhält, und Erfolg dabei erlebt.

- Definition von Spastik
- Definition des „Upper Motor Neuron Syndromes“ (UMNS)
- Ursachen spastischer Zustände
- Pathophysiologische Modelle
- Einfluss psycho-emotionaler Zustände auf den Tonus
- Variabilität klinischer Erscheinungsbilder
- Standardisierte Befunderhebung und Therapiedokumentation
- Auslöse- und Verstärkungsfaktoren von Spastik
- Formulieren von Behandlungszielen und individuelle Therapieplanung
- Besonderheiten von Schlaganfall, MS, infantile Cerebralparese und Querschnittslähmung

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-SP 19-01	So 10.02.2019	09:00-18:00 Uhr
	Mo 11.02.2019	09:00-16:00 Uhr
Kursgebühr:	€ 240	
Kursleitung:	Lehrteam N.A.P. Akademie	
Zielgruppe:	PT, ET	

Spiegeltherapie

[8 FP]

Aufgrund der häufig unbefriedigenden Erfolge bei der Rehabilitation sensomotorischer Arm- und Bein-funktionsstörungen wurden in den letzten Jahren eine Reihe von neuen Therapieverfahren entwickelt und wissenschaftlich untersucht. Nach einem Schlaganfall steht vor allem die schwere Armlähmung im Fokus der Spiegeltherapie. Neben aktuellen Forschungsergebnissen zu den Effekten der Spiegeltherapie und deren neurophysiologischer Wirkungsweise wird in diesem Kurs die praktische Anwendung im Mittelpunkt stehen.

Theoretischer Hintergrund der Spiegeltherapie:

- Entwicklung der Spiegeltherapie
- Neurophysiologische Hintergründe und Wirkmechanismen der Spiegeltherapie (visuelles System, Spiegelnnensystem, erlernter Nichtgebrauch)
- Bedeutung visueller Informationen und Imagination in der neurologischen Rehabilitation
- Klinische Effekte der Spiegeltherapie
- Forschungsfragen und aktuelle Forschungsprojekte

Praktische Anwendung der Therapie nach einem Schlaganfall

- Praktische Umsetzung der Therapie (obere und untere Extremität) nach einem Schlaganfall
- Anwendung der Spiegeltherapie bei motorischen und sensorischen Schädigungen

- Therapiemöglichkeiten bei Patienten mit Halbseitenneglekt
- Anwendung beim komplexen regionalen Schmerzsyndrom (CRPS), Phantomschmerz

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-SPT 19-01	Fr 29.03.2019	10:00-17:00 Uhr
Kursleitung:	André Böttner/ PT	
Kursgebühr:	€ 140	
Zielgruppe:	PT, ET	

Sportphysiotherapie - anerkannt für die EAP Zulassung

[30 FP]

Grundlagen - Akutversorgung - angewandte Trainingswissenschaft - Untersuchung/aktive Physiotherapie und Taping

Die Sportphysiotherapie ist eine Spezialisierung im Rahmen der Physiotherapie. Sie umfasst die Tätigkeitsfelder der Akutversorgung am Spielfeldrand sowie der Rehabilitation und Prävention von Sportverletzungen und Überlastungsschäden. Selbst wenn die Ursprünge im Leistungssport zu finden sind, richtet sich die Sportphysiotherapie heute gleichermaßen auch an den Breitensport. Darüber hinaus gehört die Therapie von Zivilisationserkrankungen durch Sport ebenso zum Kernkompetenzprofil des Sportphysiotherapeuten. Ziel dieses Kurses ist es, dem Physiotherapeuten Kenntnisse und Fähigkeiten zur professionellen sportphysiotherapeutischen Arbeit zu vermitteln. Hierfür werden zu den nachstehenden Inhalten theoretische, wissenschaftlich fundierte Hintergrundinformationen aufgezeigt. Deren praktische Anwendung steht jedoch im Vordergrund.



- Einführung in die Sportphysiotherapie
- Ausstattung des Betreuerkoffers
- Akutversorgung an der Seitenlinie
- Sport gegen heutige Zivilisationserkrankungen
- Angewandte Trainingswissenschaft – Trainingssteuerung, Beweglichkeit, Koordination, Kraft und Ausdauer
- Untersuchung und aktive Physiotherapie bei Beschwerden der unteren und oberen Extremität
- Taping im Sport - unelastisches vs. elastisches Taping
- Das Kursmodul „Athletiktraining in der Physiotherapie“ erweitert die erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten und kann als Ergänzung angesehen werden. Die Absolvierung beider Module (in beliebiger Reihenfolge) schließt mit dem „FOMT-Sportbetreuer“-Zertifikat ab. (Seite 32)

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-SPO 19-01	Fr 25.01.2019	09:00-18:00 Uhr
	Sa 26.01.2019	09:00-18:00 Uhr
	So 27.01.2019	09:00-17:00 Uhr
LB-SPO 19-02	Fr-So 20.-22.09.2019	Zeiten s.o.
Kursleitung:	FOMT Lehrteam	
Kursgebühr:	€ 420 (inkl. Tapematerial)	
Zielgruppe:	PT, M, HP	



Sportverletzungen

[8 FP]

- Basiswissen über die häufigsten Sportverletzungen
- Ersteinschätzung bei Verletzungen
- Wichtige Grundzüge der Erstversorgung bei Sportverletzungen
- Wundversorgung
- Gehirnerschütterung
- Zahnverletzungen
- plötzlicher Herzstillstand
- Prellungen, Brüche, Sehnen- und Muskelverletzungen sowie weitere spezielle Notfälle
- Wiedereinstieg ins Mannschaftstraining nach einer Verletzung
- Organisation: Was sollte immer dabei sein? Was ist zu beachten? Welche Abläufe sind einzuhalten?
- offene Diskussion, Fragen

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-SV 19-01	So 01.12.2019	09:00-17:00 Uhr
Kursleitung:	Dr. med. Simeon Geronikoalkis/Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie, Sportmedizin, Manuelle Medizin / Chirotherapie, M-Arzt der VBG, Nationalmannschaftsarzt DFB Junioren U18-U20	
Kursgebühr:	€ 145	

NEU

Sportlerbetreuung

[8FP]

In jeder Klasse auf höchstem Niveau- Arzt und Physiotherapeut als Team

Erweitern Sie Ihre Erfahrung, die in der Sportlerbetreuung immens wichtig und immer vorteilhaft ist, über die Erfahrung eines anderen!

Sportarzt Dr. Geronikolakis führt einen speziellen und hochinteressanten Fortbildungskurs durch, überwiegend für ausgebildete und angehende Physiotherapeuten mit Interesse und Tätigkeiten in der Sportlerbetreuung bzw. in der Behandlung von Sportverletzungen.

Der Kurs vermittelt ein besonderes Wissen, blickt hinter die Kulissen des Spitzensports und gibt wertvolle Tipps nicht nur für Physiotherapeuten, die im Leistungs- oder auch im Breitensport tätig sind bzw. sich dafür interessieren, sondern auch für die tägliche Praxis um Patienten mit Sportverletzungen professionell und umfangreich beraten zu können.

Es wird ein spezielles Wissen zu verschiedenen Sportverletzungen sowie Überlastungsschäden vermittelt und Sie erfahren aus erster Hand worauf es am Spielfeldrand oder in der Halle ankommt. Wie können der betreuende Arzt und der Physiotherapeut am besten Hand in Hand arbeiten um das Optimum für ihr Team zu erreichen? Was beinhaltet die Sportlerbetreuung? Wie sollte sich der Physiotherapeut auch ohne Arzt vor Ort am besten organisieren? Was wird von ihm erwartet? Was sollte er wissen, was beachten und wofür ist er zuständig?

- Sofortmaßnahmen
- Spezielle Notfälle
- Überlastungsschäden
- Alternative Therapiemethoden
- Medikamente im Sport
- Besonderheiten im Kinder- und Jugendalter
- Besonderheiten bei Frauen
- Besonderheiten im Alter
- Sportgerechte Ernährung
- Doping
- Strukturen
- Regelkunde
- Organisation und Auftreten

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-SB 19-01	So 24.02.2019	09:00-17:00 Uhr
Kursleitung:	Dr. med. Simeon Geronikoalkis /Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie, Sportmedizin, Manuelle Medizin / Chirotherapie, M-Arzt der VBG, Nationalmannschaftsarzt DFB Junioren U18-U20	
Kursgebühr:	€ 145	

Sympathikus-Therapie nach Dr. Heesch®

[18 FP]

Das vegetative Nervensystem spielt bei der Entstehung von regionalen chronischen Erkrankungen, auch des muskulo-skeletalen Systems, eine Rolle die bisher nicht bekannt war. Es regelt nicht nur die Funktion innerer Organe und Drüsen, sondern spielt ebenfalls eine große Rolle bei der Regeneration des Bewegungssystems. Diese Aufgabe fällt dem Sympathikus zu. Kann er nicht abschalten und ist dauerhaft aktiv, können sich Gewebe des Bewegungsapparates nicht regenerieren. Diese Situation entsteht, wenn durch Wirbelblockaden der Sympathikus im Grenzstrang direkt irritiert wird. Lokale Störungen der Trophik sind die Folge. Diese Irritationen können - je nach Höhe im Grenzstrang - den Ausbruch unterschiedlichster Erkrankungen verursachen, welche dann in den Regionen der gestörten Trophik entstehen. Beispiele sind: Schulter-Arm-Syndrom, Parästhesien der Hände, Epicondylitis, Achillodynie, nächtliche Wadenkrämpfe, Restless-Legs-Syndrom, Migräne sowie funktionelle Probleme aus dem internistischen Bereich wie z.B. Reizdarm, Sodbrennen oder Herzrhythmusstörungen in Ruhe.



Eine neue Herangehensweise an regional-chronische Erkrankungen führt Sie auf schnellem Wege zielsicher zum Erfolg.

Einfache manuelle Techniken an der Wirbelsäule werden geübt und mit einer Reflexpunktbehandlung an entsprechenden Tenderpoints kombiniert.

- das Modell der vertebro-vegetativen-Kopplung
- damit verbundenen Krankheiten zu behandeln
- verschiedene manuelle Mobilisationstechniken
- hilfreiche Reflexpunkte
- Mikropressur Stimulation mittels sanfter Techniken.

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-SYT 19-01	Sa 13.07.2019	09:30-18:30 Uhr
	So 14.07.2019	09:00-16:00 Uhr
Kursleitung:	Andrea Oberhofer/ PT, HP	
Kursgebühr:	€ 270	
Zielgruppe:	PT	

Tinnitus - Behandlung

[18 FP]

- Neurophysiologie des Tinnitus
- Aktuelles, wissenschaftliches Update zum Tinnitus
- Lokale, fasziale, segmentale, vegetative und viszerale Faktoren
- Ergänzung durch das cranio-sacrale und psychosomatische System

Tinnitus tritt häufig bei physiotherapeutischen Indikationen der Kopfgelenke, der Kiefergelenke und der Halswirbelsäule als Begleiterkrankung auf. Auch als primäre Indikation finden sich Patienten mit Tinnitus immer häufiger in der physiotherapeutischen Behandlung.

Aufgrund der schweren objektiven Beurteilung dieses Krankheitsbildes ist ein systematisches und ganzheitliches Vorgehen in Befund und Therapie sehr wichtig. Lernen Sie in dieser Weiterbildung die Symptome des Tinnitus in einem Ebenensystem zu verstehen und darauf Ihre strukturierte Untersuchung und Behandlung aufzubauen.

Neben dem Innenohr, den cranio-sacralen Einflüssen und der Halswirbelsäule ist auch das Einbeziehen von faszialen, vegetativen und viszerale Dysfunktionen für eine erfolgreiche Therapie wichtig.

Ergänzend zur klassischen Physiotherapie und der Osteopathie wird in diesem Kurs auch intensiv auf die psycho-somatische Ebene eingegangen.

Kurstermine

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-TI 19-01	Sa 15.02.2019	09:00-17:00 Uhr
	So 16.02.2019	09:00-17:00 Uhr
Kursleitung:	Lehrteam Akademie Hockenheim	
Kursgebühr:	€ 310	
Zielgruppe:	PT, M, HP, ET	

Triggerpunkttherapie/ IMTT®

[50 FP/ Modul]

Die Aus- und Weiterbildung in Triggerpunkt-Therapie IMTT® vermittelt fundiert und kompetent

- theoretisches Wissen betreffend myofaszial verursachter Schmerzen und Funktionsstörungen
- klinische Erfahrung im Handling myofaszieller Schmerzen, Clinical Reasoning
- praktisches Handwerk der Triggerpunkt-Therapie

Die manuelle Triggerpunkt-Therapie setzt die Erkenntnisse von Travell und Simons über myofasziellen Schmerz in eine manualtherapeutische Methode um.

Die Summe aller durch aktive Triggerpunkte ausgelösten Symptome wird als "Myofaszielles Schmerz-Syndrom" bezeichnet.

Da chronische Schmerzpatienten oft ein verändertes und verkürztes Bindegewebe haben, ergänzte Dr. Beat Dejung das Behandlungskonzept der Triggerpunkte. Er begann, nicht nur die Triggerpunkte selbst, sondern auch das Bindegewebe mittels manueller Techniken zu behandeln. Unser Behandlungskonzept besteht heute aus einem systematischen 6-Schritte-Programm (Swiss approach). Vier manuelle Techniken werden ergänzt durch Massnahmen zur Detonisierung/Dehnung und funktionellen Kräftigung der Muskulatur.

Modul 1: Rumpf, Nacken, Schulter

Modul 2: Kopf und Extremitäten, Entrapment

Kurstermine

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
Modul 1		
LB-TP-1 19-01	Mo 08.04.2019	10:00-18:00 Uhr
	Di-Do 09.-11.04.2019	09:00-17:00 Uhr
	Fr 12.04.2019	08:30-15:30 Uhr
Modul 2		
LB-TP-2 19-01	Sa-Mi 12.-16.10.2019	Zeiten s.o.
Kursleitung:	Instruktor für manuelle Triggerpunkt-Therapie IMTT®	
Kursgebühr:	€ 590/ Modul	
Zielgruppe:	PT, HP	

Twinbar - das neue Trainingskonzept

Auf den ersten Blick sind es zwei Stäbe, aber einmal in den Händen erleben Sie neue Maßstäbe: Der Twinbar.

Bereichern Sie Ihr Handlungsrepertoire als Physiotherapeut für die Bereiche Rehabilitation, Prävention, medizinisches Aufbautraining und Trainingstherapie mit einer neuen Methode.

Finden Sie in jeder Phase der Rehabilitation den richtigen Trainingsreiz. Individualisieren Sie Ihren Handlungsspielraum mit einem neuen Bewegungsansatz, der persönlicher nicht sein kann.

Vermitteln Sie 'face to face' Bewegung durch eine motivierende Interaktion mit Ihrem Patienten. Adaptieren Sie durch feinste Steuerung Ihr Training mühelos an ungeübten Patienten oder toptrainierten Athleten.

Vereinigen Sie Spaß und Erfolg in Ihrem Training!

Verleihen Sie Ihrem Training eine ganz neue Dimension. Erleben Sie Twinbar. Das Kursangebot richtet sich gleichermaßen an Physiotherapeuten, wie auch an Sportlehrern, Athletik- und Personal Trainer. Dementsprechend ist auch der Nutzen, der sich für Sie durch Twinbar ergibt

- stufenlose Dosierung der Intensität und motivierende Intervention in das Training
- unabhängig vom Leistungsstand immer der optimale Widerstand
- kraftschonender Einsatz für den Therapeuten
- feinste Steuerung des Trainings aus diskreter Distanz ohne Körperkontakt durch taktile und kinästhetische Rückmeldung
- schnellerer therapeutischer Erfolg durch motivierte Patienten und Athleten
- eine Trainingsmethode für alle Leistungsebenen.
- Erlernen Sie eine der reizvollsten und innovativsten Bewegungsoptionen des functional-training und erweitern Sie Ihr Handlungsspektrum um eine überall einsetzbare Methode für alle Leistungsgruppen.

Kurstermine

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-TB 19-01	Fr 05.07.2019	09:00-17:00 Uhr
Kursleitung:	Corrado Spanu / Sportwissenschaftler & Personal Trainer	
Kursgebühr:	€ 130	
Zielgruppe:	PT, ET, M, Ärzte, HP, SG	

TH 12 – Syndrom

[18 FP]

Gerade im Sport begegnen uns immer wieder Patienten mit chronischen Überlastungssyndromen in der unteren Extremität und der unteren Wirbelsäule. Diese scheinbar therapieresistenten Pathologien finden häufig ihre Ursache in regulativen Störungen des vegetativen Systems, ausgelöst auch durch funktionelle Instabilitäten des thorako-lumbalen Überganges.

Ziel des Kurses ist es, ein Verständnis für die biokybernetischen Anforderungen und Bedürfnisse dieses Bereiches zu entwickeln. Dies erreichen wir über eine Auseinandersetzung mit der spezifischen Anatomie und Neuophysiologie im Hinblick auf eine sichere Diagnostik und die klinische Relevanz der daraus abzuleitenden Maßnahmen.

Neben den theoretischen Grundlagen werden an Praxisbeispielen die Prinzipien gezielter Stabilisation erarbeitet, welche sich leicht in den Praxis- und Trainingsalltag integrieren lassen.

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-TH12 19-01	Sa-So 14.-15.09.2019	09:00-18:00 Uhr
Kursleitung:	Lehrteam des INOMT	
Kursgebühr:	€ 240	
Zielgruppe:	PT, HP, OST, Ärzte	

Muskulo-skelettale Ultraschalldiagnostik

[18 FP/Kurs]

Ultraschalldiagnostik ist als Privatleistung abrechenbar für HP, HP. physios und Osteopathen

Nach Absolvierung dieses Kurses, ist der Kursteilnehmer fähig, den MSK Ultraschall im klinischen Kontext in qualitativ und kritisch reflektierter Weise einzusetzen. Der Kursteilnehmer lernt wie anatomische Strukturen der oberen und unteren Extremität zu Schallen- und im klinischen Kontext zu bewerten sind. Der Hands-on Kurs erfordert ein proaktives Engagement des Kursteilnehmers

Kursumfang: Der komplette Stundenumfang des Level 1 Grundlagenkurses MSK Ultraschall beläuft sich auf ca. 110 Stunden (incl. Vorbereitung, Kurszeiten und Nachbereitungen zu Hause)

Unterrichtsform: Blended Learning (eLearning + Hands on)

- Das Konzept des MSK Ultraschalles kennen und verstehen lernen
- Die korrekte Verortung/Verwendung des MSK Ultraschalles im Fachgebiet kennenlernen
- Erscheinung verschiedener Gewebetypen im Ultraschall
- Bedienung des Ultraschallsystems
- Verständnis für die 3D funktionelle Anatomie der Extremitätengelenke erlangen
- Fähigkeit alle ESSR Extremitätenprotokolle korrekt und reliabel zu schallen
- Fähigkeit Pathologien mit dem MSK Ultraschall zu identifizieren
- Korrektes Arbeiten mit Checklisten für ein reliables Schallen

Level 1.1: Einführung in den muskulosk. Ultraschall (MSU)

[18 FP]

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-MSU-1 19-01	Di-Mi 25.-26.06.2019	09:00-17:00 Uhr
Kursleitung:	Lehrteam sonoskills	
Kursgebühr:	€ 370	
Zielgruppe:	PT, ET, M, Ärzte, HP	

Vorderes Kreuzband

[18 FP]

Kreuzbandruptur – was nun?

Ziel dieses Kurses ist es, ein klinisches Entscheidungskonzept im Umgang mit Patienten mit Ruptur des vorderen Kreuzbandes zu erstellen.

Das Für und Wider von konservativer und operativer Primärversorgung werden an Hand aktueller Studienlage abgewogen, physiologische Prozesse erläutert und Stufenpläne bis zur Rückkehr in den Sport erarbeitet. „Return to Activity“

- Anatomie-Innervation-Vaskularisation-Embryologie
- Bedeutung/Funktion/Biomechanik des X-Bandes
- Neuste wissenschaftliche Aspekte und Erkenntnis-se der X - OP's
- Kritische Betrachtung in der Rehabilitation
- Assessmentverfahren
- Konsequenz für die PT Behandlung in der Praxis
- Fallbesprechungen

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-VK 19-01	Sa 23.03.2019	09:00-17:30 Uhr
	So 24.03.2019	09:00-16:30 Uhr
Kursleitung:	Lehrteam des INOMT	
Kursgebühr:	€ 240	
Zielgruppe:	PT, HP, Dipl.-Sportlehrer, Ärzte	

VIB Gym

Vibration in Training und Therapie

Die Wirkungsweisen sind vielfältig. Vibration kann Myofasziale Strukturen sowohl aktivieren, als auch de-tonisieren, reguliert das sensomotorische System und kann Bewegungsabläufe ökonomisieren, Leistung steigern und Schmerzen lindern, aktiviert Durchblutung und Stoffwechsel und kann so die Ver- und Entsorgung der Grundsubstanz und der Zellen verbessern, wirkt auf unser Vegetativum, unser Hormonsystem und auf unsere Knochen. Lernen Sie alles über die frequenzabhängigen Wirkungsweisen von Vibration und wie Sie sie in Ihrer Praxis einsetzen.

- Grundlagen der Vibrationstherapie
- Wirkungsweisen im Bereich Gewebestoffwechsel, vegetatives System, Muskulatur, Durchblutung,
- Nervensystem
- Indikationen und Kontraindikationen
- Vibration in Training und Therapie mit vielfältigen Praxisbeispielen
- zum Einsatz kommen: Vibrationsrolle, Vibrations-hantel
- Marketing

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-VIB 19-01	Sa-So 04.-05.05.2019	09:00-18:00 Uhr
LB-VIB 19-02	Sa-So 05.-06.10.2019	09:00-17:00 Uhr
Kursleitung:	Functional Health Academy	
Kursgebühr:	€ 190	
Zielgruppe:	PT, ET, HP, M, SG, SW	

Das Vegetativum

[25 FP]

Das Vegetativum und der Einfluß auf die Behandlung in der Physiotherapie

Ziel des Kurses ist es ein Verständnis für relevante vegetative Zusammenhänge zu bekommen, (warum z.B. das Gefäßsystem sich bei viszerale Störungen „aufhängt“ und damit das vegetative System in seiner Ganzheit durch Druck- und Regeländerung durcheinanderbringt).

Durch diese Reaktionen wird demzufolge natürlich auch die Statik und Bewegung beeinflusst. Es wird die Brücke gebaut um Kompensationen/ Mechanismen, die auf dem ersten physiotherapeutischen Blick nicht unbedingt etwas mit der Haltung zu tun haben, ...auf dem 2. Blick aber sehr wohl Einfluß auf die tägliche Arbeit als Therapeut haben. Wechselwirkung zwischen veg. NS und Störungen am Bewegungsapparat und andersherum.

- Vegetative Reaktionen/ Kompensationen bei viszerale Problemen und deren Behandlungsmöglichkeiten
- Vegetative Innervation des Gefäßsystems
- Vegetative Reaktionen/ Kompensationen des Herz-Kreislaufsystems und deren Behandlungsmöglichkeiten
- Vegetative Reaktionen/ Kompensationen des respiratorischen Systems und deren Behandlungsmöglichkeiten
- Einfluß von Emotionen und Streß auf die Körperhaltung
- Relevante vegetative Zusammenhänge und vegetative Symptome bei Störungen des Bewegungsapparates
- Kompensationsmöglichkeiten der o.a. Systeme in Bezug auf die Körperstatik und Bewegung
- Physiotherapeutische Therapiemöglichkeiten des vegetativen Nervensystems

Kurstermine

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-VEG 18-01	Fr 23.11.2018	10:00-18:00 Uhr
	Sa 24.11.2018	09:00-17:00 Uhr
	So 25.11.2018	09:00-15:00 Uhr
LB-VEG 19-01	Sa-So 16.-17.11.2019	10:00-18:00 Uhr
Kursleitung:	Peter Hildebrandt/ Physiotherapeut, Heilpraktiker, Osteopathie B.Sc.	
Kursgebühr:	€ 360	
Zielgruppe:	PT, HP, OST	

Work Life Balance durch Resilienz Training

[15 FP]

Resilienz oder psychische Widerstandsfähigkeit ist die Fähigkeit, Krisen zu bewältigen und sie durch Rückgriff auf persönliche und sozial vermittelte Ressourcen als Anlass für Entwicklungen zu nutzen. Im Stressreport der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (2012) wird ein rasanter Anstieg von Stressproblemen bei Erwerbstätigen in Deutschland nachgewiesen. Es gilt auch als gesichert, dass Stress, psychische Konfliktsituationen und Arbeitsunzufriedenheit wichtige Ursachen für die körperlichen Probleme darstellen. Ebenso wird unsere Lebens- und Arbeitsgestaltung immer komplexer, reizintensiver und mit mehr Anforderungen verknüpft. Da ist es wichtig, die richtige Balance für Alltag, Freizeit und Beruf zu finden, Stressbewältigungsstrategien zu kennen und Widerstandsfähigkeit (Resilienz) zu besitzen. Ein gezieltes Achtsamkeitstraining hilft die eigenen Bedürfnisse nicht aus den Augen zu verlieren und Stressoren zu entdecken und zu reduzieren. Durch Resilienztraining erfolgt eine Neuorientierung, die dazu beiträgt den Anforderungen der Umwelt unbelasteter gerecht zu werden. Ziel ist es Bedürfnisse und Anforderungen auszubalancieren und neue Ressourcen zu erschließen. TN dieses Kurses erhalten Grundlagenwissen in diesen Themenbereichen, sowie Handlungs- und Effektwissen um Stressbewältigungs- und Resilienztraining in Workshops, Seminartagen, z.B. im Rahmen der betrieblichen Gesundheitsförderung oder als Baustein in der neuen Rückenschule anbieten zu können.

- Hintergrund-, Handlungs- und Effektwissen zum Thema Stress
- Grundideen des Resilienzkonzeptes
- Ganzheitliches Balance Training für Alltag und Beruf
- Zeitmanagement, Werte, Lebensziele
- Achtsamkeit, sich und seine Lebensziele und Bedürfnisse entdecken
- Situationsanalyse, Reflektieren - Neuorientieren
- Resilienz Training, Freundschaft zu sich und seinem Körper
- Übungs- und Spielformen zur Stärkung der Resilienz
- Energiehaushalt stärken: neue Energie gewinnen, Energiefresser entsorgen
- Selbstwirksamkeit. Mit den eigenen Fähigkeiten die Gesundheit ganzheitlich stärken
- Grenzen erkennen, Grenzen stecken, Spielräume schaffen
- Netzwerkorientierung: Umgebende Ressourcen erkennen und nutzen, Hilfe annehmen
- Lösungsorientierung: Chancen sehen und lösungsorientiert aktiv werden
- Zielorientierung: Realistische Ziele setzen, aktive Handlungsplanung
- Nachhaltigkeit: Resilienz durch Rituale stärken

Seminarziel:

Nach Absolvierung des Seminars besteht die Möglichkeit Workshops oder Seminartage zum Thema Work Live Balance und Resilienz Training durchzuführen.

Kurstermine

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-WLB 19-01	Sa 21.09.2019	11:00-19:00 Uhr
	So 22.09.2019	09:00-16:00 Uhr
Kursleitung:	Kristian Häberle	
Kursgebühr:	€ 220	
Zielgruppe:	PT, ET, SG, HP, M	



Yoga-Therapie für Physios (Basisausbildung)

Als RS-Refresher anerkannt

Diese Ausbildung vermittelt in komprimierter Form die wesentlichen Grundlagen und Inhalte des Unterrichts von Yoga und Yogatherapie. Es wird ein fundiertes Grundwissen im Hatha Yoga vermittelt, dass in der Prävention und auf alle wesentlichen Krankheitsbilder angewendet werden kann.

Den Teilnehmern des Seminars werden die Basis-Asanas des Yoga und der Übungszyklus des Sonnengrußes vermittelt, die verschiedenen Atemtechniken zur Reinigung der Atemwege, Erhöhung des Energiehaushaltes, Verbesserung des Stoffwechsels und der Durchblutung. Zum Stressabbau werden Tiefenentspannungen und verschiedene Meditationen vorgestellt und praktiziert. Die Seminarteilnehmer sollen die erlernten Asanas in ihrer Wirkungsweise erfahren, damit praktisch umgehen und die damit verbundenen Zusammenhänge erkennen lernen.

Das Seminar richtet sich an alle Physiotherapeuten, die ihr Behandlungsrepertoire auf sehr effektive Weise erweitern möchten. Nach dem Basisseminar ist es möglich, Asanas als Kurse anzubieten.

- Auseinandersetzung mit der Yoga-Philosophie, Ursprünge und Bedeutung des Yoga: das Weltbild des Yoga, die 4 Wege des Yoga, Yoga im Alltag
- Erlernen der wichtigsten Asanas (Stellungen des Hatha-Yogas)
- Muskuläre und energetische Wirkungsweise
- Ausführung und Variationen entsprechend der Beweglichkeit
- Sinnvoller Einsatz von Hilfsmitteln
- Vor- und nachbereitende Übungen für spezielle Asanas
- Yoga-Nidra: verschiedenen Techniken der Tiefenentspannung
- Pranayama: Theorie und Praxis aus verschiedenen Atemtechniken, Atemschulung, Atemübungen
- Energiearbeit im Yoga: Chakren und Meridiane
- Einsatz der Asanas bei unterschiedlichen Krankheitsbildern und Ausarbeitung eines Programmes, dass dem Pat. mit nach Hause gegeben werden kann
- Erarbeiten eines diagnosebezogenen Übungszyklus
- Yoga ist Meditation in Bewegung
- Hoher Praxisanteil (70%)

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-YO 18-01		
Teil 1	Do 22.11.2018	10:00-18:00 Uhr
	Fr 23.11.2018	09:00-17:30 Uhr
	Sa 24.11.2018	09:00-17:30 Uhr
	So 25.11.2018	09:00-14:00 Uhr
Teil 2	Sa-Di 05.-08.01.2019	Zeiten s.o.
LB-YO 19-01		
Teil 1	Do-So 31.10.-03.11.2019	Zeiten s.o.
Teil 2	Do-So 12.-15.12.2019	Zeiten s.o.
Kursleitung:	Gerda Eichhorn/ PT, Yogalehrerin, Satya-Yoga	
Kursgebühr:	€ 570 / Teil	
Zielgruppe:	PT, M, ET, HP, Ärzte	



Teil 1 und 2 werden anerkannt als Modul 1 und 2 der Ausbildung zum Medical Yoga Lehrer.

Ausbildung zum Medical Yogalehrer

[100 FP]

In dieser Ausbildung, bestehend aus 5 Modulen à 4 Tagen, liegt der Fokus ganz auf dem Yoga. Als einer der wenigen Anbieter in Deutschland ist unsere 200 Stunden Medical Yogalehrer Ausbildung im Rahmen der Zertifizierung von der ZPP nach §20 SGB V anerkannt. Unsere Weiterbildung berechtigt dazu von den Krankenkassen unterstützte Yoga-kurse anzubieten.



Du möchtest Yoga in Prävention, Therapie oder Rehabilitation anbieten? Dann spezialisier Dich auf Medical Yoga und absolviere unsere zertifizierte 200 Stunden „Medical Yoga Lehrer Ausbildung“.

Der Fokus der gesamten 200h Ausbildung liegt auf dem klassischen Yoga in der Gruppe und in Einzelsitzungen. Unter anderem setzen wir uns dabei sehr intensiv mit folgenden Dingen auseinander:

- Asanas
- Pranayama
- Gesundheit und Krankheit
- Methodik und Didaktik, Anleitung von
- Gruppenstunden
- Integration in die tägliche Praxis
- Geschichte und Philosophie

Die Yogalehrerausbildung 200 Std. endet mit einem eigenen Zertifikat. Als Yogalehrer kannst Du Yogastunden konzipieren und anleiten und individuell auf Deine Yogaschüler eingehen.

Alle Inhalte werden immer unter dem Gesichtspunkt „Yoga als präventive, therapeutische und rehabilitative Maßnahme“ unterrichtet. Medizin und Gesundheit bilden bei allem was wir tun die Basis.

Medical Yoga ist ein moderner Yoga Stil. Viele unterschiedliche Strömungen fließen in dieser Form gleichwertig zusammen.

Medical Yoga heißt:

- kein dogmatischer Unterricht
- Wissenschaft als Basis
- Medizin als Grundlage
- ganzheitliches Arbeiten in der Gruppe
- okussierter Ansatz für einzelne Klienten
- Medical Yoga ist ein ganzheitlicher Yoga Stil mit klarem Gesundheits-Schwerpunkt.

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-YOL 19-01		
1. Modul	Do-So 17.-20.10.2019	09:00-18:00 Uhr
2. Modul	Do-So 19.-22.12.2019	09:00-18:00 Uhr
3. Modul	Do-So 05.-08.03.2020	09:00-18:00 Uhr
4. Modul	Do-So 21.-24.05.2020	09:00-18:00 Uhr
5. Modul	Do-So 23.-26.07.2020	09:00-18:00 Uhr

Kursleitung: Lehrteam Medical Yoga Academy

Kursgebühr: € 570/ Modul

Zielgruppe: PT, M, ET, HP, Ärzte



Yoga für den Rücken

[15 FP]

Dieser praxisorientierte Kurs ermöglicht Interessierten einen Einblick ins Yoga und fokussiert dabei den Übungsschwerpunkt auf den Rücken und die Wirbelsäule.



- umfangreicher Übungskatalog
- methodischer Aufbau von Yoga Stunden
- Steigerungsmöglichkeiten
- gezielte Musikauswahl
- Atmung und Tiefenentspannung
- unterschiedliche Trainingsformen (asana aus hatha- und asthanga- Yogakonzepten)
- Modellstunden

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-YOR 19-01	Sa 16.03.2019	10:00-18:00 Uhr
	So 17.03.2019	09:00-15:00 Uhr
Kursleitung:	Lehrteam der HF-Academy	
Kursgebühr:	€ 195	

Soforthilfe Yoga

Dieser Kurs bietet für 15 gängige Symptome wie Kopf- oder Rückenschmerzen zur Soforthilfe durch Yoga. Zu jedem Symptom gibt es drei bis fünf Übungen, die die Beschwerden lindern; außerdem Meditationen (mit Fokus auf der Atmung), die die Selbstheilung unterstützt, Mudras (Handbewegungen), die die jeweils entscheidenden Akkupressur-Punkte stimulieren und SOS-Tipps für schnelle Hilfe bei Notfällen. Dabei wird sowohl auf physische als auch auf mentale Beschwerden eingegangen und somit die Verbindung von Psyche und Körper integriert. Die Übungen, Meditationen und Atemübungen sind so ausgewählt, dass sie leicht für Patienten anwendbar sind.

Dabei werden z.B. folgende Themen fokussiert:

starke Nerven, gesunden Schlaf, gute Laune, zur Entspannung, für einen klaren Kopf, ein widerstandsfähiges Immunsystem, einen stabilen Hormonhaushalt, vitales Altern, freie Atmung, einen entspannten Nacken und Schultergürtel, ein kräftiges Herz, eine gesunde Verdauung, eine schlanke Figur und ein kräftiges Kreuz.

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-YOS 18-01	Fr 30.11.2018	10:00-19:00 Uhr
	Sa 01.12.2018	09:00-18:00 Uhr
	So 02.12.2018	09:00-16:00 Uhr
Kursleitung:	Miriam Wessels/ HP, zertifizierte Yogalehrerin	
Kursgebühr:	€ 360	
Zielgruppe:	PT, M, ET, HP, Ärzte	

Yoga - Übungssequenzen für die Gruppe

Yoga für "Nicht-Yogalehrer"

- Fertige Übungsstunden für Wirbelsäule, Extremitäten und komplexe Schmerzerkrankungen
- komplett ausgearbeitete Übungsstunden für Prävention, Therapie & Rehabilitation
- Lege direkt mit Yoga in deiner Praxis nach diesem Kurs los

In diesem Kurs lernen Sie fertige Übungsprogramme für Ihre Patienten. Sie können direkt nach dem Kurs das erlernte Wissen sofort in deinen Gruppen einsetzen.

Fertige Programme für Wirbelsäule, Extremitäten, Geriatrie und allgemeine Gruppenkurse erwarten Sie hier. Ohne Indische Philosophie und Räucherstäbchen lernen Sie hier effektiv Übungskonzepte welche im Anschluss 1:1 umgesetzt werden können. Dieser Kurs ist zu 99% praktisch ausgerichtet.

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-YÜB 19-01	Do-So 11.-14.07.2019	09:00-17:00 Uhr
Kursleitung:	Lehrteam Medical Yoga Academy	
Kursgebühr:	€ 480	

ZirkelFit - Präventives Bewegungskonzept für Gruppen (im Rahmen der Zertifizierung von der ZPP anerkannt)

[15 FP]

Anerkannt zur Rückenschul-Lizenzverlängerung

Zirkeltraining bedeutet ein vielseitiges Workout für den gesamten Körper bei hohen Trainingseffekten und wenig Zeitaufwand. Ein funktionelles Zirkeltraining kann gleichzeitig Kraft, Ausdauer, Koordination, Stabilität und Beweglichkeit verbessern. Sie sind auf der Suche nach einem im Rahmen der Zertifizierung von der ZPP anerkannten Bewegungskonzept außerhalb der üblichen Angebote wie Rücken, Nordic Walking oder Entspannung - dann sind Sie in diesem Seminar genau richtig! Das Zirkel Fit - Präventionskonzept ist an jedes Leistungsniveau anpassbar und fördert durch seine Varianten alle motorischen Grundeigenschaften sowie die Gesundheit Ihrer Teilnehmer. Diese Kursstunden versprechen nicht nur Abwechslung sondern auch jede Menge Spaß. Freuen Sie sich auf eine sehr praxisorientierte Fortbildung mit viel Gelegenheit zum Ausprobieren sowie Erleben.

- Grundlagen der motorischen Grundeigenschaften
- Varianten und Merkmale des Kreistrainings
- spezifische Übungen zur Förderung der Kraft, Koordination, Ausdauer & Beweglichkeit
- Einsatz von Kleingeräten
- Stundenaufbau und Kursorganisation
- komplettes Teilnehmer Handout inkl. anerkannte Kurskonzepte „Zirkel Fit“
- Konzepte zur Vermittlung von Effektwissen (inkl. fertiger Tafelbilder)
- ausgewählte Modellstunden

NEU

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-ZIF 19-01	Fr 26.04.2019	10:00-18:00 Uhr
	Sa 27.04.2019	09:00-14:00 Uhr
Kursleitung:	Lehrteam der Health&Fitness Academy	
Kursgebühr:	€ 195	
Zielgruppe:	PT, M, ET, HP, Ärzte	



ACADIA Card

Die ACADIA CARD bietet exklusive Vorteile für die Teilnehmer von ACADIA Darmstadt.

Mehr dazu unter www.acadia-card.de

www.acadia-card.de

VELEMED Akademie für Naturmedizin - TCM - Fernöstliche Medizin

Das AWZ Baden-Württemberg mit Schwerpunkt Traditionelle Chinesische Medizin und das MFZ Ludwigsburg Medizinisches Fortbildungszentrum einigen ihre Kräfte. Zusammen sind wir nun: VELEMED Akademie für Naturmedizin!



Drei Säulen bilden unseren Aus-, Weiter- und Fortbildungssektor auf dem weiten Feld der naturnahen Medizin: Traditionelle Medizin, Regulationstherapien und unsere weiteren Fachseminare.

Traditionelle Chinesische Medizin

Neben den Grundausbildungen in Akupunktur und Chinesischer Kräuter Therapie bieten wir auch für langjährige TCM-Therapeuten ganz spezielle Fortbildungsmöglichkeiten in den verschiedenen Bereichen an. Wir freuen uns sehr, dass Sie von dem großen Wissen unserer namhaften Dozenten/innen profitieren können.

Regulationstherapien

Im Bereich der Alternativmedizin bezeichnet die Regulationstherapie alle Konzepte, die dazu beitragen den aus dem Gleichgewicht geratenen Organismus wieder in Balance zu bringen. Alle Therapiemethoden, die die Regulationskapazität erhöhen und somit die Selbstheilungskräfte unterstützen fallen in diesen großen Bereich.

Fachseminare

Hier finden Sie spannende Seminare zu bestimmten Themen, neuen Trends, oder spezielle Fachfortbildungen.

TCM - Infoabend Einführung/Therapiemöglichkeiten

An diesem Infoabend erhalten Sie einen ersten Einblick in die Welt der TCM. Sie haben die Möglichkeit, die Denkweise und das medizinische Modell der TCM kennenzulernen und so ein Gefühl dafür entwickeln, ob diese Therapierichtung für Sie geeignet ist

Das Vorgehen in der TCM-Praxis, Diagnostikverfahren, TCM-Therapien und Ausbildungsmöglichkeiten werden vorgestellt und Sie haben die Möglichkeit, Fragen zu stellen..

Neben einem Einblick in Grundlagen der TCM wird anhand von Fällen aus der Praxis exemplarisch gezeigt, welche Therapieoptionen im einzelnen Fall sinnvoll sind.

- Einführung in die TCM (Yin,Yang, Fünf Wandlungsphasen u.a.)
- Diagnostik in der TCM
- Meridiansystem
- Therapiemöglichkeiten in der TCM
- Fallbeispiele aus der Praxis
- Ausblick auf weiterführende Ausbildungen

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-TCM-Info-19-01	Mo 25.02.2019	19:00-21:30 Uhr
Kursleitung:	Dr. rer. nat. Anne-Kathrin Ziebandt, Diplom-Humanbiologin, Heilpraktikerin	

TCM (Traditionelle Chinesische Medizin): Basiskurs

[18 FP/HP]

Dieses Seminar bietet Ihnen einen unverbindlichen Einblick in die Welt der TCM. Sie haben die Möglichkeit die Denkweise und das medizinische Modell der TCM kennenzulernen und so ein Gefühl dafür entwickeln, ob diese Therapierichtung für Sie geeignet wäre.

- Grundlagen: Yin, Yang, Blut, Körperflüssigkeiten, Drei Schätze (Qi, Essenz-Jing, Geist-Shen)
- Fünf Wandlungsphasen und ihre zugehörigen Zang-Fu-Organen
- San Jiao = Dreifacher Erwärmer, Außerordentliche Fu-Organen
- Innere und äußere Krankheitsursachen
- Diagnostik in der TCM
- Meridiansystem und Organuhr
- Syndromdifferenzierung und Differentialdiagnosen
- Therapiemöglichkeiten in der TCM und Ausblick auf weiterführende Ausbildungen

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-TCMB 19-01	Sa 23.02.2019	09:00-19:00 Uhr
	So 24.02.2019	09:00-15:00 Uhr
Kursleitung:	Dr. rer.nat Anne Ziebandt, Diplom-Humanbiologin, Heilpraktikerin	
Kursgebühr:	€ 240	

TCM - Diagnose

[18 FP/HP]

Einführung in Puls -, und Zungendiagnose

Einführung in die vier Diagnose Methoden (si zhen) der Chinesischen Medizin.

1. der Inspektion/Sehen
2. Hören und Riechen
3. der Anamnese/Fragen stellen
4. und der Palpation/Fühlen

Mit dem Hauptaugenmerk auf Puls-, und Zungendiagnose.

- Einführung in die Pulsdiagnose
- Topologie/Lokalisierung und Zuordnung der Pulse entsprechend den Pulsdiagnosemethoden
- Allgemeine Bedingungen
- Technik/Durchführung der Pulsdiagnose
- Unterscheidung der wichtigsten Puls-Qualitäten
- Übungen zum Erfühlen der unterschiedlichen Pulse
- Einführung in die Zungendiagnose
- Wichtige Zungenbilder in der Praxis

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-TCMD 19-01	Sa 06.07.2019	09:00-18:00 Uhr
	So 07.07.2019	09:00-16:00 Uhr
Kursleitung:	Gerd Wiesemann MD/Ph.D TCM, Gastprofessur, Doctor of Medicine TCM ZCMU China, Heilpraktiker	
Kursgebühr:	€ 295	

Face Reading in der TCM nach Lilian Bridges

[18 FP/HP]

Das Face Reading ist ein jahrhunderte alter Bestandteil der Traditionellen Chinesischen Medizin. Basierend auf dem Verstehen und Erkennen von Gesichtskonturen, besonderen Merkmalen und Kennzeichen, ermöglicht einem das Face Reading, etwas über den Gesundheits-, und Lebenszustand seines Patienten zu erfahren. Ebenso kann man im Gesicht physikalische, psychologische und emotionale Komponenten erkennen und nach den Regeln der Chinesischen Medizin auswerten. Man ist außerdem in der Lage den Ausdruck bzw. Zustand des Shens zu beurteilen. Somit bietet das Face Reading neben Puls -, und Zungendiagnose eine weitere aussagekräftige Diagnoseform in der TCM.

- Das angeborene Gesicht und das erschaffene Gesicht
- Die Fünf Wandlungsphasen im Gesicht im Überblick
- Gesichtsformen
- Das Gesicht im Zeichen des Qi und Jing
- Das Gesicht im Zeichen vom Shen
- Die Energiesysteme von Niere, Leber, Herz, Milz und Lunge im Gesicht
- Emotionale Gesichtskarte
- Alterspositionen im Gesicht

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-TCMF 19-01	Sa 09.02.2019	10:00-18:30 Uhr
	So 10.02.2019	09:00-16:00 Uhr
Kursleitung:	Bernd Fritscher/ Heilpraktiker, Fachrichtung TCM	
Kursgebühr:	€ 295	

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.physioservice.de

ENDLICH IN RUHE BEHANDELN.

Und trotzdem keinen Patienten verlieren.



PHYSIOCALL
Und Ihre Praxis ist telefonisch immer persönlich erreichbar.

- Ihre Praxis ist immer erreichbar
- Persönlicher Ansprechpartner für Ihre Patienten
- Gesprächsnotiz per eMail, Fax oder SMS
- Verbinden von Anrufen
- Termine online vereinbaren
- Nutzung ganz nach Ihrem Bedarf



PHYSIOSERVICE
Physio Service GmbH
Martin-Luther-Straße 69 · D-71636 Ludwigsburg
Tel.: 07141.866086.0 · Fax: 07141.866086.99
info@physioservice.de · www.physioservice.de

Master Tung's Akupunktur

[18 FP/HP]

Bei Tung's Akupunktur handelt es sich um eine klassische Familientradition, die bis in die heutige Zeit unbeeinflusst von zeitgenössischen TCM-Theorien überlebt hat. Wegen ihrer hohen Wirksamkeit und ihrer rational gut nachvollziehbaren theoretischen Grundlagen hat Tung's Akupunktur während der letzten Jahre zunehmend an Beliebtheit und Bedeutung gewonnen.

Tung's System besteht aus speziellen Punkten, die sowohl auf als auch zwischen den klassischen Leitbahnen liegen. Nur Fernpunkte auf den Extremitäten und auf dem Kopf werden genadelt; Punkte auf dem Rumpf werden meist nur geblutet.

Einmalig ist auch Tung's Interpretation von Punktwirkungen auf Grund ihrer Anordnung in jeweils Yin- und Yang- dominierten Körperzonen.

Soweit wir wissen hat das Akupunktursystem der Familie Tung seinen Ursprung in der Han-Dynastie. Es scheint daher plausibel, anzunehmen, dass die gedanklich-philosophischen Grundlagen weitestgehend denen gleichen, die sich auch in den medizinischen chinesischen Klassikern finden: Su Wen, Ling Shu, oder Nan Ching.

Ein Ziel des Seminars wird daher sein, derartige konzeptuelle Verbindungen zwischen Tung's System und den Klassikern sichtbar und anwendbar zu machen.

Theorieteil:

Der Workshop gibt Ihnen zunächst unter Einbeziehung moderner und klassischer Quellen eine Übersicht über Master Tung's Therapiekonzepte.

Dabei liegt der Schwerpunkt auf der Punktcharakterisierung und Wirkungsanalyse mit Hilfe der Speziellen Korrespondenzmethoden von Master Tung:

- (1) Holographische (Taiji) Korrespondenz
- (2) Leitbahn-Korrespondenz und Reaktionsareale
- (3) Gewebe-/ Zang-Korrespondenz

Praxisteil:

Parallel dazu werden Ihnen ausgewählte Punkte aus Master Tung's Repertoire bezüglich ihrer Anwendbarkeit und ihre Wirkungsweisen auf dem Hintergrund der zuvor beschriebenen Theorien erläutert und begründet. Anwendungsbeispiele aus der Schmerztherapie illustrieren die Gedankengänge. Das Konzept der gleichzeitigen Nadelung benachbarter Punkte (Dao Ma Technik) wird erläutert.

Sie üben unter Anleitung, alle vorgestellten Punkte exakt zu lokalisieren und zu nadeln.

VORAUSSETZUNG

Grundlegende Kenntnisse auf dem Gebiet der TCM sind erforderlich.

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-MTA 19-01	Sa 23.11.2019	09:00-18:00 Uhr
	So 24.11.2019	09:00-15:00 Uhr
Kursleitung:	Prof. Dr.med. H-G Ross/ Allgemeinmediziner mit Schwerpunkt Master Tung Akupunktur, Autor	
Kursgebühr:	€ 295	

Kinder in der TCM Praxis

[20 FP/HP]

Die besondere Physiologie von Kindern - differenziert und praxisnah

Dieser Kurs ist für Kolleginnen konzipiert, die gerne mehr Kinder in ihrer Praxis willkommen heißen wollen. Das Grundverständnis der besonderen Physiologie von Kindern wird vermittelt. Dazu starten wir beim Neugeborenen mit seiner Nähe zu Empfängnis, Schwangerschaft und Geburt.

Es wird anhand von Fallbeispielen differenziert, wann welche Behandlung angezeigt ist.

Im II. Teil geht es um die grundlegende Betrachtung von Kleinkindern (bis ca 3 Jahre) aus chinesischer Sicht und Möglichkeiten der Gesunderhaltung und konstitutionellen Stärkung.

Der III. Teil dieser Weiterbildung beschäftigt sich mit der Kinderakupunktur, also dem „echten Pieksen“ - hier stellt die Dozentin die Vorteile der Akupunktur bei Kindern aus 30 Jahren Praxiserfahrung vor.

- Beziehung der Vorhimmlichen und der Nachhimmlichen Zeit
- Ankommensprobleme, Stillprobleme vom Baby aus, typische Haut und Verdauungsprobleme.
- Einfachste Ansätze der Zeigefinger-, Lymphknoten-, Puls- und Zungendiagnose
- Die Behandlung an der ersten Pforte (7./8. Lebensjahr) und einfache manuelle Behandlungen mit Massagen und Klebepflastern werden differenziert und praxisnah gezeigt
- Praxisnah wird es auch um die Begleitungen von Fieber, Antibiosen und Impfungen gehen
- Kinderakupunktur – Vorteile der Akupunktur bei Kindern aus 30 Jahre Praxiserfahrung

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-TCMK 19-01	Fr 06.12.2019	15:00-20:00 Uhr
	Sa 07.12.2019	10:00-18:00 Uhr
	So 08.12.2019	09:00-15:00 Uhr
Kursleitung:	Ruthild Schulze/ Heilpraktikerin, Fachgebiet TCM bei Kindern	
Kursgebühr:	€ 345	

Akupunktur-Ausbildung

Pragmatisch, zielorientiert und leitbahnbezogen



Sie möchten Ihre Patienten mit Akupunktur behandeln und brauchen dafür eine punktgenaue Grund-Ausbildung? Das Konzept der einjährigen Ausbildung liefert Ihnen die theoretischen und praktischen Grundlagen, die Sie für eine verantwortliche und erfolgreiche Anwendung der Akupunktur benötigen. Sie lernen die Leitbahn-Theorie und -Praxis sowie eine Auswahl nachweislich wirkungsvoller Akupunkturpunkte und entsprechender effektiver Methoden, die sich in den Praxisalltag einfügen und den Bedürfnissen der Patienten anpassen. Konsequentermaßen werden Sie theoretisch und praktisch vorbereitet

auf die häufigsten Behandlungsanforderungen in unseren Praxen, nämlich chronische Schmerzen und die dafür verantwortlichen Funktionsstörungen wie Dysfunktionen von Muskeln und Skelett, Dauerbelastung, chronischer Stress und Erschöpfung.

- Grund-Kategorien der Chinesischen Medizin
- Sechs Leitbahnpaare und die 80 wichtigsten Akupunkturpunkte
- Anamnese, Diagnostik und Palpation und Akupunkturpunkt-Kombinationen
- Palpation von Akupunkturpunkten, segmentale und myofasziale Befunde
- Triggerpunkte und Ashi-Punkte, Kriterien der Punkte-Auswahl und Punkte-Kombinationen
- Nadeltechniken, Moxibustion, Schröpfen und Akupressur
- Möglichkeiten und Grenzen der Akupunktur

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-TCM 19-01		
1. WE	Sa 06.04.2019	09:00-18:00 Uhr
	So 07.04.2019	09:00-15:00 Uhr
2. WE	Sa-So 04.-05.05.2019	Zeiten s.o.
3. WE	Sa-So 22.-23.06.2019	Zeiten s.o.
4. WE	Sa-So 20.-21.07.2019	Zeiten s.o.
5. WE	Sa-So 10.-11.08.2019	Zeiten s.o.
6. WE	Sa-So 14.-15.09.2019	Zeiten s.o.
7. WE	Sa-So 26.-27.10.2019	Zeiten s.o.
8. WE	Sa-So 30.11.-01.12.2019	Zeiten s.o.

Kursleitung: Christophe Mohr, Jessica Noll, Helmut Magel/ HP
Kursgebühr: € 1240,00/ kann in 4 Raten gezahlt werden.
Zielgruppe: HP, Ä

Ohrakupunktur Ausbildung

[40 FP/HP]

Ohrakupunktur als ganzheitliche eigenständige Therapie

Die Ohrakupunktur ist eine eigenständige und sehr wirksame Therapie. Das Therapiekonzept "Ohrakupunktur" ist schlüssig und relativ einfach erlernbar. Grundsätzlich lassen sich fast alle funktionalen Störungen effektiv mit Ohrakupunktur behandeln. Anwendungsbeispiele sind die Schmerztherapie, die Stärkung der körpereigenen Abwehr, Hautprobleme, psychische Probleme wie Platzangst, Konzentrationsmangel oder Schwindel. In der Raucherentwöhnung oder Gewichtsreduzierung gehört die Ohrakupunktur zur anerkannten Basistherapie.

Die Ohrakupunktur lässt sich gut mit anderen Therapien kombinieren, wie der Homöopathie, der Körperakupunktur, der Chiropraktik oder der Phytotherapie.

- Einführung in die Ohrakupunktur
- Die Projektion der Wirbelsäule und der Organe, der Extremitäten; psychotrope und psychische Punkte
- Anwendung und Konzeption
- Diagnostik, Behandlungsstrategien, Therapiehindernisse und Kontraindikationen
- Auffinden der Ohrpunkte, das Instrumentarium, Energielinien und Behandlungselemente
- Ohrmassage, Suchtakupunktur (z.B. Rauchen, Alkohol, Übergewicht), Behandlung von Allergien, Schmerz
- Intensives praktisches Üben des erlernten
- Therapieverlauf und Behandlungsmöglichkeiten.

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-OHR 19-01	Sa 29.06.2019	09:00-18:00 Uhr
	So 30.06.2019	09:00-17:00 Uhr
2.WE	Sa-So 13.-14.07.2019	Zeiten s.o.
Kursleitung:	Carmelo Smorta/ Heilpraktiker, Schwerpunkt Ohrakupunktur nach M. Noack	
Kursgebühr:	€ 490	

Ohrakupunktur Workshop/Supervision

[9 FP/HP]

Sie haben die Gelegenheit Ihr praktisches Arbeiten zu reflektieren und unter Supervision zu professionalisieren.

Die Supervision soll ihnen eine Plattform bieten Unsicherheiten in der Behandlung zu beseitigen und Krankheitszusammenhänge über das Ohr zu erkennen. Sie haben die Möglichkeit schwierige Fälle aus der Praxis zu diskutieren und kritisch zu hinterfragen.

VORAUSSETZUNG

Sie sollten bereits eine Grundausbildung in Ohrakupunktur nach Dr. Paul Nogier bzw. Michael Noack absolviert haben.

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-OHRS 19-01	Sa 19.10.2019	10:00-18:00 Uhr
Kursleitung:	Carmelo Smorta/ Heilpraktiker, Schwerpunkt Ohrakupunktur nach M. Noack	
Kursgebühr:	€ 140	

Kosmetische Akupunktur und Facelifting

[18 FP/HP]

In diesem Seminar erlernen Sie schrittweise die Akupunkturbehandlung bei Hautproblemen wie Akne, Narben, und Altersflecken. Darüber hinaus erlernen Sie die gezielte Methode um die Haut zu straffen, Falten zu behandeln und ein Facelifting mittels Akupunktur vorzunehmen.

Es werden unterschiedliche Nadeltechniken und Herangehensweisen praktisch geübt, so dass das komplette Facelifting sofort in der eigenen Praxis umgesetzt werden kann.

- Zang-Fu Diagnostik der unterschiedlichen Hauttypen
- Theoretische Grundlagen der kosmetischen Akupunktur
- Demonstration verschiedener Nadeltypen und deren gezielter Anwendung
- Behandlungstechniken, zB Lokalpunktnadelung, Narbenbehandlung, Hitze eliminierende Techniken
- Ergänzende Methoden: Gua Sha, Moxibustion, Pflaumenblütenhämmerchen
- häufig verwendete Akupunkturpunkte, Akupunkturrezepte für Facelifting
- praktisches Üben, Patientenfälle

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-TCMKA 19-01	Sa 16.02.2019	09:00-18:30 Uhr
	So 17.02.2019	09:00-15:00 Uhr
Kursleitung:	Sabine Goldmann/ Heilpraktikerin, Fachrichtung TCM	
Kursgebühr:	€ 295	

Mykotherapie – Heilpilze

[10 FP/HP]

Die Mykotherapie hat ihren Ursprung der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM). Mit moderner Forschung konnte die Wirkungsweise von Heilpilzen wissenschaftlich bestätigt werden.

Heilpilze eignen sich sehr gut zur Behandlung verschiedenster Erkrankungen, Das Spektrum reicht von Störungen des Immunsystems wie Allergien oder Infektanfälligkeit über Zivilisationskrankheiten wie Bluthochdruck, Gicht, Übergewicht oder Diabetes mellitus, Magen-, Darmerkrankungen, psychosomatischen Störungen bis hin zur begleitenden Therapie von Krebserkrankungen.

Die Unterstützung der Entgiftung mithilfe von Heilpilzen spielt in der naturheilkundlichen Praxis eine große Rolle sowohl in der Prävention als auch Therapie von Erkrankungen.

- Heilpilze vor dem Hintergrund der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM)
- Heilpilze und moderne Forschung
- Heilpilzportraits
- Inhaltsstoffe und Wirkung von Heilpilzen
- Anwendungsgebiete
- Therapie
- Fallbeispiele aus der Praxis

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-TCMH 19-01	Sa 16.11.2019	10:00-19:00 Uhr
Kursleitung:	Dr. rer. nat. Anne-Kathrin Ziebandt, Diplom-Humanbiologin, Heilpraktikerin	
Kursgebühr:	€ 140	

Bioidentische Hormone

[40 FP/HP]

Teil 1: Sexualhormone

Zielführende Diagnostik und sicheres Therapieren hormoneller Dysbalancen im Sexualhormonbereich mit bio-identischen Hormonen, Phytotherapeutika und Homöopathie Beschwerden, wie z.B. das prämenstruelle Syndrom, Hitzewallungen, Gewichtszunahme, Libidoverlust, depressive Verstimmungen, Wechseljahrsprobleme und Schleimhauttrockenheit werden häufig durch eine Hormondysbalance verursacht. Sie lernen die geeignete Diagnostik und den Umgang mit geeigneten Therapeutika z.B. homöopathisch aufbereitete Hormone kennen. Sie erhalten einen Einblick in die Schatzkiste der reichhaltigen begleitenden Möglichkeiten der ganzheitlich-systemischen Hormontherapie, die Ihnen die Referentin anhand vieler Fallbeispiele und Therapiepläne erläutert.

- Diagnostik hormoneller Dysbalancen - wann Serum und wann Speichel
- Durchführung von Speicheltestungen
- Progesteron, Estradiol, Testosteron, Estriol, DEHA und ihre in der Praxis relevanten Mangelsymptome
- Bio-identische Hormontherapie mit verschreibungsfreien und -pflichtigen Therapeutika
- Ganzheitlich - systemische Hormontherapie
- Fallbeispiele und Workshop

Teil 2: Schilddrüse und Nebenniere

Zielführende Diagnostik und sicheres Therapieren hormoneller Dysbalancen von Schilddrüsenthemen und Nebennierenschwäche sowie deren Verknüpfung mit den Sexualhormonen. Kaum eine andere Organbeziehung beeinflusst unseren Stoffwechsel so wie die zwischen Schilddrüse und Nebenniere.

Insbesondere auch die Miteinbeziehung des Wechselspiels mit den Geschlechtshormonen und das Erkennen und Therapieren in Zusammenhängen ist für den Behandlungserfolg ein entscheidender Faktor.

An diesem Wochenende werden wir die DHEA- und Cortisol-Diagnostik besprechen und Sie erhalten wieder einen Einblick in die reichhaltigen Möglichkeiten mit bio-identischen Hormonen.

- Sinnvolle Diagnostik Schilddrüse und Nebenniere
- Wechselspiel und gegenseitige Beeinflussung von Schilddrüse, Nebenniere und Sexualhormonen
- DEHA und Cortisol - wichtige Mangelsymptome in der Praxis
- Bio-identische Hormontherapie mit verschreibungsfreien und -pflichtigen Therapeutika
- Ganzheitlich - systemische Hormontherapie

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-BIH 19-01		
	Teil 1	
	Sa 30.03.2019	09:00-18:00 Uhr
	So 31.03.2019	09:00-16:00 Uhr
Teil 2	Sa-So 09.-10.11.2019	Zeiten s.o.
Kursleitung:	Monika Huber/ Heilpraktikerin mit Praxisschwerpunkt Hormone	
Kursgebühr:	€ 650	

Modul 1

Grundwissen zur praktischen Behandlung akuter Beschwerden:

Verständnis der homöopathischen Prinzipien. Das Vorgehen von der Anamnese bis zum korrekten Arzneimittel. Die Beurteilung eines Fallverlaufs.

- Die Bearbeitung eines Falles
- Anamnesetechnik
- Analyse-, Hierarchisierungs- und Repertorisations-techniken
- Symptomenlehre
- Potenzwahl und Dosierung im akuten Fall
- die Gesetze der Heilung
- die Bedeutung von Gemütsymptomen
- Die Behandlung von akuten Schmerzen und akuten Erkältungskrankheiten, Fieber, Schnupfen, Halsschmerzen, mit Fall- und Arzneimittelbeispielen

Folgende Arzneimittelbilder werden im Modul 1 besprochen:

Acon, Ars, Bell, Bry, Cham, Merc, Puls, Rhus-t, Sil.

Weitere Arzneien, die im Rahmen der Themen Erkältungskrankheiten und akute Schmerzen angesprochen werden:

Al-c, Arn, Canth, Carb-v, Coloc, Dulc, Eup-per, Euphr, Ferr-p, Hep, Gels, Glon, Hyper, Kali-bi, Mag-p; Nux-v, Phyt, Spong, Staph.

Die angegebenen Themen werden immer auf der Grundlage von Hahnemann's Werken „Organon“, bzw. den „Chronischen Krankheiten“ behandelt.

Modul 2:

Vertiefung der Grundlagen, Vorgehensweise bei der Behandlung chronischer Beschwerden, das praktische Arbeiten mit dem Repertorium und der Arzneimittellehre.

- Beschwerden des Bewegungsapparates
- Husten und chronische Atemwegsbeschwerden
- Verdauungsstörungen
- Einführung in die Miasmenlehre
- Arzneireaktionen
- Unterdrückung
- Folgeverschreibung

Folgende weitere Arzneimittelbilder werden im Modul 2 besprochen:

Apis, Calc, Coloc, Nux-v, Phos, Sulfur, Thuja,

Im Rahmen der Themen sprechen wir auch folgende Arzneien an:

Ant-c, Ant-t, Calc-p, Carb-v, Caul, Chin, Cimic, Cocc, Colch, Dros, Gels, Ipec, Led, Nux-v, Phyt, Petr, Podo, Ruta, Sang, Symph, Tab, Verat, Zinc, u.a.

Modul 3

- Frauenheilkunde
- Schlafstörungen,
- Die Behandlung von Gemütsbeschwerden,
- Hauterkrankungen

Modul 4

- Kopfschmerzen und Schwindel,
- Methoden nach Kent, Bönninghausen, Boger, u.a.
- Wie findet man sogenannte „kleine Mittel“?
- Depression, Burnout und nervöse Erschöpfung

VORAUSSETZUNG

für das Modul 1 sind keine besonderen Voraussetzungen erforderlich. Für die Folgemodule werden Grundkenntnisse über die Homöopathische Therapiemethode vorausgesetzt, bzw. das Absolvieren von Modul 1.

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-HOM-1 19-01	Sa-So 25.-26.05.2019	09:00-18:00 Uhr
LB-HOM-2 19-01	Sa-So 27.-28.07.2019	Zeiten s.o.
LB-HOM-3 19-01	Sa-So 21.-22.09.2019	Zeiten s.o.
LB-HOM-4 19-01	Sa-So 12.-13.10.2019	Zeiten s.o.
Kursleitung:	Peter Bergmann/ Heilpraktiker, Schwerpunkt klassische Homöopathie	
Kursgebühr:	€ 240/ Modul	

Faltenunterspritzung mit Hyaluron

Hyaluron ist ein natürlicher Bestandteil unserer Haut, u. a. auch unseres Bindegewebes.

Es hat die einzigartige Eigenschaft Wasser wie ein Schwamm aufzunehmen und somit das Hautbild natürlich straff, ebenmässig und schön zu erhalten. In der Faltenunterspritzung wird Hyaluron in Gel-Form direkt in das zu behandelnde Areal injiziert. Damit kann das Hyaluron im Gegensatz zu anderen Methoden direkt dort wirksam werden, wo Aging-Effekte ausgeglichen werden sollen.

Dieser Kurs ist besonders für Einsteiger geeignet, um Ihnen den Start zur Ausübung der Faltenunterspritzung mit Hyaluron so einfach wie möglich zu gestalten. Gerade Einsteiger bekommen in der verantwortungsvollen Disziplin in der Kunst des Faltenunterspritzens Sicherheit im praktischen Umgang mit den PatientInnen.

- Theoretische Grundlagen
- Voraussetzung zur Durchführung /formaljuristische Hinweise
- Aufbau der Haut, Muskeln, Nerven und Gefäße
- Injektionstechniken
- Kontraindikationen
- Vorstellung Produkte
- Praktische Durchführung und Training der verschiedenen Injektions-Techniken
- Beantwortung von Fragen und Wünschen zum Thema
-

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-FAL 19-01	So 19.05.2019	10:00-18:00 Uhr
Kursleitung:	Jutta Sperling/ Heilpraktikerin, Fachrichtung Ästhetische Medizin	
Kursgebühr:	€ 400 zzgl. € 68 Materialkosten	

Ästhetische Mesotherapie

Hautverjüngung sanft & schonend

Es gibt eine Vielzahl an Anti-Aging-Methoden, um schon in jungen Jahren dem Alterungsprozess der Haut sanft und schonend entgegenzuwirken. Die Anwendung verschiedener Cremes und Pflegeprodukte reicht oft jedoch nicht aus, um die beim älter werden auftretenden Fettverteilungsstörungen und die Erschlaffung der Haut zu verhindern.

Mit der ästhetischen Mesotherapie kann der Alterungsprozess der Haut hingegen nachhaltig verlangsamt werden, indem mit unvernetztem Hyaluron, Enzymen, Antioxidantien, Spurenelementen und Vitaminen das Hautbild ganz natürlich wiederaufgebaut wird. Nach nur wenigen Behandlungen wird so der Feuchtigkeitshaushalt optimiert, die Elastizität und die Spannung der Haut verbessert und die Kollagen-Neubildung angeregt. Die ästhetische Mesotherapie ist damit eine wirksame Methode auch für jüngere PatientInnen.

- Entwicklungsgeschichte und allgemeine Grundlagen
- Voraussetzung zur Durchführung /formaljuristische Hinweise
- Aufbau der Haut, Muskeln, Nerven und Gefäße
- Vorstellung Produkte und Injektionstechniken
- Kontraindikationen
- Praktische Durchführung und Training der verschiedenen Injektions-Techniken
- Beantwortung von Fragen und Wünschen zum Thema

Die ästhetische Mesotherapie kann mit der Faltenunterspritzung mit Hyaluron sehr gut kombiniert werden.

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-ÄM 19-01	Sa 18.05.2019	10:00-18:00 Uhr
Kursleitung:	Jutta Sperling/ Heilpraktikerin, Fachrichtung Ästhetische Medizin	
Kursgebühr:	€ 400 zzgl. € 68 Materialkosten	

Infusionstherapie

[16 FP/HP]

Infusionen sind ein wichtiger therapeutischer Bestandteil in vielen naturheilkundlichen Praxen.

Jedoch gibt es Vieles bei der Zusammenstellung einer individuellen Infusion zu beachten:

Vertragen sich alle Substanzen in einer individuell angefertigten Mischinfusion uneingeschränkt oder gibt es wichtige Inkompabilitäten, die die Infusionslösung zerstören oder sogar dem Patienten schaden können?

Wie errechnet man die Gesamtosmolarität einer Infusion, um die Tropfgeschwindigkeit zu bestimmen, sowie um Paravasate zu verhindern?

Dies und vieles mehr lernen Sie im Infusionsseminar für Heilpraktiker.

- Auswahl der Trägerlösung
- Indikationen und Kontraindikationen
- Inkompabilitäten
- Auswahl des Zugangs, inkl. praktischem Üben
- Materialkunde und Hygieneregeln
- Berechnen der Gesamtosmolarität zur Vermeidung von Venenreizungen
- Notfallausrüstung

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-INF 18-02	Sa 27.10.2018	10:00-18:00 Uhr
	So 28.10.2018	09:00-16:00 Uhr
LB-INF 19-01	Fr-Sa 01.-02.02.2019	Zeiten s.o.
LB-INF 19-02	Fr-Sa 01.-02.11.2019	Zeiten s.o.
Kursleitung:	Cornelia Krämer/ Heilpraktikerin, Therapeutin für klinische Immunologie	
Kursgebühr:	€ 295	

Injektionstechniken und -training

[9 FP/HP]

Es werden die i.c., s.c., i.m. und i.v. Injektionen geübt, sowie das Abnehmen von Blut und das Anlegen einer Verweilkanüle für den Notfall. Geübt wird gegenseitig unter Anleitung.

Sie erlernen in Theorie und Praxis:

- Injektion i.c.
- Injektion s.c.
- Injektion i.m.
- Injektion i.v.
- Blutentnahme
- das Legen einer Venenverweilkanüle

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-INJ 18-02	Mo 19.11.2018	09:30-17:00 Uhr
Kursleitung:	Gabriele Korecki/ Heilpraktikerin, Fachrichtung Neuraltherapie	
Kursgebühr:	€ 125	

Krampfadern adé

Der schöne-Beine-Plan

Theresia Wilhelms' schöne-Beine-Plan verbindet westliches Erfahrungswissen mit Traditioneller Chinesischer Medizin und ist von hohem Wert für die gesamte Gesundheit. Er eignet sich, um eine Varikose vorzubeugen und wenn sie bereits vorhanden ist, diese zu mildern oder mit einer natürlichen Methode zu entfernen. Krampfadern sind oft schmerzhaft und unansehnlich. Nicht nur Frauen, auch immer mehr Männer leiden darunter. Operieren ist allerdings keine Alternative, da sie irreversible Nebenwirkungen wie Narben oder Verletzungen der Lymph-, Blut-, Nerven-, sowie der Energiebahnen (Meridiane) hinterlässt. Am besten ist eine ausgearbeitete Prophylaxe, mit Routinen, die sich täglich in den Alltag integrieren lassen, um die Entwicklung der Krampfadern bestenfalls zu stoppen oder zumindest deutlich zu verringern.

Das Seminar beinhaltet die folgenden Themen mit praktischen Beispielen und Übungen, das Buch „Krampfadern natürlich behandeln“ und weitere Unterlagen.

- Das Gefäßsystem des Blutes
- Die Funktion der Venen verbessern
- Die Methode der sanften Krampfaderentfernung mit Kochsalz
- Traditionelle Chinesische Medizin (TCM) für gesunde Energiebahnen
- Ursachen für Krampfadern aus Sicht in der TCM und wie sie behandelt werden können

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-TCMS 19-01	Sa 16.03.2019	10:00-18:00 Uhr
	So 17.03.2019	09:00-15:00 Uhr
Kursleitung:	Theresia Wilhelms/ HP mit Spezialisierung auf Traditionelle Chinesische Medizin und biologisch sanfte Krampfaderentfernung	
Kursgebühr:	€ 295 inkl Buch	

Notfallseminar

[9 FP/HP]

Rationelle Erstdiagnostik und -Therapie lebensbedrohlicher Notfallsituationen in der Praxis

Immer wieder ereignen sich auch in der Naturheilpraxis akut lebensbedrohliche Notfallsituationen, die ein strukturiertes und zielgerichtetes Handeln des Therapeuten erfordern. Der Kurs "Notfälle in der Praxis" vermittelt die notwendigen Kenntnisse und Fertigkeiten für das sichere Beherrschen solcher Situationen. Durch praktisches Training an modernsten Simulatoren ist ein realitätsnahes Üben unter Anleitung eines erfahrenen Notfallprofis gewährleistet.

- Häufige Notfallsituationen in der Praxis
- Störung der Vitalfunktionen
- Atemwegsmanagement
- Reanimation am Simulator nach aktuellen ERC-Leitlinien
- Einsatz eines Defibrillators (AED)
- Dokumentation und rechtliche Aspekte
- Zusammenarbeit mit dem Rettungsdienst und Patientenübergabe
- Notfallausrüstung der Praxis

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-NO 18-02	So 18.11.2018	09:30-17:00 Uhr
LB-NO 19-01	Mi 10.04.2019	09:30-17:00 Uhr
LB-NO 19-02	Mi 13.11.2019	09:30-17:00 Uhr
Kursleitung:	Thomas Meyer/ HP, Ausbilder in Rettungsdienst und Notfallmedizin, ALS-Provider des ERC	
Kursgebühr:	€ 165	

Kleine Neuraltherapie

[16 FP/HP]

Die Quaddeltherapie ist ein Teil der Neuraltherapie und ist dadurch gekennzeichnet, dass bei ihrer Anwendung dielokalen Anästhetika und Medikamente ausschließlich in die Haut, also intracutan, und nicht tiefer injiziert werden.

Auch unter Berücksichtigung von Akupunkturpunkten werden Quaddeln in Reihen oder in Bereiche gesetzt. Z.B. bei Rückenschmerzen rechts und links der Wirbelsäule. Diese Hautquaddeln beeinflussen den Schmerz in der Tiefe des Gewebes.

Im Kurs wird die Neural-/Quaddeltherapie speziell im Hinblick auf Schmerz- und Entzündungszustände gelernt und geübt. Es wird praktisch gegenseitig, auch wenn gewünscht, mit Medikamenten geübt.

- Hexenschuss
- Ischias
- Nackenverspannungen / Nackenschmerzen
- Wirbelsäulenerkrankungen-
- Migräne/Kopfschmerzen
- Narbenentstörung
- Sehnenscheidenentzündung
- bewährte Medikamente für Injektion beim Schmerzpatienten

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-NT 18-01	Sa 03.11.2018	10:00-18:00 Uhr
	So 04.11.2018	10:00-16:00 Uhr
LB-NT 19-01	Sa-So 28.-29.09.2019	Zeiten s.o.
Kursleitung:	Gabriele Korecki/ Heilpraktikerin, Fachrichtung Neuraltherapie	
Kursgebühr:	€ 295	

Orthomolekulare Medizin

[50 FP/HP]

sicheres Grundlagenwissen und tiefe Einblicke in die biochemischen Zusammenhänge des Körpers

Als Bindeglied zwischen einfachen Nahrungsergänzungsmitteln und komplexen Arzneimitteln hat die orthomolekulare Medizin einen festen Platz in der komplementärmedizinischen Praxis. Jedoch bedeutet das Arbeiten mit der orthomolekularen Medizin in der Praxis weitaus mehr, als z. B. den Vitamin D Spiegel zu kontrollieren und aufzufüllen, oder Vitamin C Infusionen zu verabreichen.

So lässt sich die orthomolekulare Medizin in der Praxis vielseitig einsetzen, angefangen von präventivmedizinischer Betreuung zur Steigerung des Wohlbefindens, zur Begleitung im Freizeit- und Leistungssport oder im Rahmen des „better agings“. Bei schweren Erkrankungen kann unterstützend gearbeitet werden und im Arzneimittelmanagement kann die Verträglichkeit der Arzneimittel untereinander verbessert werden.

- Zellstoffwechsel und Mitochondrium, Zitratzyklus und Atmungskette
- Unterschied Nahrungsergänzungsmittel - Orthomolekulare Medizin
- B-Vitamine und Homocysteinestoffwechsel
- Elektrolyte und Spurenelemente
- Entgiftung und Antioxidantien
- „silent inflammation“
- Fettsäuren, Aminosäuren
- nitrosativer Stress, Neurostress

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-OMM 19-01	Sa-Mi 08.-12.06.2019	09:00-18:00 Uhr letzter Tag bis 16:00 Uhr
Kursleitung:	Cornelia Krämer/ HP, Fachrichtung Orthomolekulare Medizin und Infusionstherapie	
Kursgebühr:	€ 795	

Einführung in die Grundlagen des systemischen Arbeitens [18 FP/HP]

flexibel einsetzbar und ausgerichtet für jede Fachrichtung des Heilpraktikers, Pysiotherapeuts, Osteopathen, Ergoht.

Wer ganzheitlich therapieren möchte, darf den Menschen nicht als isoliertes Wesen betrachten. Gerade durch sein privates (Familienmitglieder, Partner, Freunde) und berufliches Umfeld wird/ist er stark geprägt. Unbewusst werden hinderliche Dynamiken, Schicksale, Glaubenssätze etc. aufgenommen, welche den Heilungsprozess beeinflussen. Durch das Erkennen und Bearbeiten dieser Hintergrundthemen des Patienten können individuell angewandte Therapien zu einem ganzheitlichen Konzept werden. Therapiehindernisse und Blockaden können sich nachhaltig verändern. Die Fortbildung ist in ein theoretischen und einen umfangreichen praktischen Teil gegliedert. Die systemischen Arbeitstechniken sind sofort in der Praxis umsetzbar. Für ein tieferes Verständnis des systemischen Arbeitens sind Teilaufstellungen mit den Teilnehmenden integriert.

- Systemische Grundlagen im Bereich Eltern-Kind-Beziehungen
- Systemische Grundlagen im Bereich Paar-Beziehung
- Arbeiten mit dem Genogramm
- Anwendung und Bedeutung von Lösungssätzen und Lösungsbilder
- Ressourcenfindung
- Anwendung und Bedeutung von Visualisationen
- Erkrankungen aus systemischer Sicht

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-SYA- 19-01		
Teil 1	Sa 23.03.2019	10:00-18:00 Uhr
	So 24.03.2019	09:00-16:00 Uhr
Teil 2	Sa-So 11.-12.05.2019	Zeiten s.o.
Kursleitung:	Daniela Kirchner/ HP, Systemische Aufstellerin, Schmerztherapeutin	
Kursgebühr:	€ 490	

Systemisch-energetische Wirbelsäulen- und Gelenkstherapie [20 FP/HP]

mit Mikro-Ohrakupressur und RAC-Pulstastung, rhythmischen Gelenkbewegungen, Tuina und Akupunktur

Beschwerden des Bewegungsapparates werden oft nur symptomatisch und damit erfolglos behandelt. In diesem Kurs werden Sie lernen Schmerzen und Beschwerden des Bewegungsapparates durch Betrachtung der Statik, Befragung nach der Beschwerdequalität und Testen der Ohrakupunkturpunkte richtig zu diagnostizieren. Sie werden feststellen können, ob dieses Beschwerdebild an einem strukturellen Bereich wie Bandscheiben oder Knochen-, Bänder- oder Querfortsätzen, oder an einer neuromuskulären und / oder energetischen Dysbalance liegt. Nachdem die von der Wirbelsäule ausgehende Innervation alle Extremitäten beeinflusst, können wir mit der Methode eine große Anzahl von Krankheitsbildern behandeln.

- Anatomie und Nomenklatur der Ohrmuschel
- Wirbelsäulen-Projektionen im Ohr
- Energetische Behandlungslinien der Ohrsegmente
- RAC (Reflex auriculo cardiaque) -Tastung
- Diagnostik über Wirbelsäulenregion am Ohr
- Yin-und Yang-Zonen der Ohrmuschel und ihre Behandlungsweise
- Mikro-Ohrakupressur (MOAP)-Therapie
- Energetische Wirbelsäulen-und Iliosakralgelenks-Korrektur

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-SEW 19-01	Fr 20.09.2019	15:00-20:00 Uhr
	Sa 21.09.2019	09:00-18:30 Uhr
	So 22.09.2019	09:00-14:00 Uhr
Kursleitung:	Jin-Sook Schnell-Jacob/ Heilpraktikerin Fachrichtung TCM	
Kursgebühr:	€ 345	

Management

Abrechnung in der Heilpraktikerpraxis für Abrechnung von TCM Leistung

Wenn es um das Thema Abrechnung geht, sind viele von uns ratlos.

Es kursieren Gerüchte, was man dürfe und sollte, es werden Tipps gegeben, die für immer größere Verunsicherung sorgen, weil vieles widersprüchlich und unbekannt zu sein scheint oder ist.

Die Scheu für unsere Arbeit ein entsprechendes Honorar zu verlangen von dem auch ein privat Versicherter etwas aus eigener Tasche zahlen soll ist bei vielen groß und belastend. Aber: Damit unsere Arbeit eine solide finanzielle Basis hat, müssen wir wirtschaftlich denken und kalkulieren. Ziel des Seminars ist es, einen sicheren und entspannten Umgang mit den Abrechnungen zu vermitteln und Ihnen die Scheu vor dem Thema zu nehmen.

- Die rechtliche Basis zum Thema; Behandlungsvertrag, Patientenrechtegesetz
- Der Behandlungsvertrag als Grundlage unserer Arbeit
- Sinnvolle Möglichkeiten zur Gestaltung des Behandlungsvertrages
- Erläuterungen zu den Erstattungsrichtlinien der privaten Krankenversicherungen und Beihilfestellen
- Umgang mit und die Vermeidung von Problemen mit Versicherungen und/oder Patienten
- Formell korrekte Gestaltung einer Rechnung
- Die wichtigsten Gebüh-Ziffern zur TCM und eventuell darüber hinaus.
- Die Möglichkeiten der Analog-Abrechnung.

Kurstermine:

Kursnummer	Termin	Kurszeiten
LB-WAT 19-01	Fr 13.09.2019	09:00-17:00 Uhr
Kursleitung:	Cynthia Roosen/ Heilpraktikerin, Leitung der Gebührenkommission im FH e.V.	
Kursgebühr:	€ 148	

Hotels und Übernachtungsmöglichkeiten

Bed & Breakfast Ludwigsburg	Übersicht verschiedener „Bed & Breakfast“-Angebote	0721.120 37 02 ludwigsburg@bed-and-breakfast.de
BEST WESTERN Hotel Favorit	Gartenstraße 18 71638 Ludwigsburg Sonderkonditionen unter dem Kennwort „MFZ“.	07141.97677.0 info@hotel-favorit.de
Hotel Blauzeit	Friedrichstraße 43 71638 Ludwigsburg	07141.64313.0 mail@blauzeit.com
Campus Zwei	Akademiefhof 2-4 71638 Ludwigsburg	07141.29999.60 mail@campuszwei.com
Goldener Pflug	Dorfstraße 2-6 71636 Ludwigsburg	07141.4411.0 kontakt@goldenerpflug.info
Ibis budget Ludwigsburg	Pflugfelder Straße 18 71636 Ludwigsburg Sonderkonditionen unter dem Kennwort „MFZ Ludwigsburg“.	07141.91120.0 h8845@accor.com
Komfort Hotel	Schillerstraße 19 71638 Ludwigsburg Sonderkonditionen unter dem Kennwort „MFZ Ludwigsburg“.	07141.9410.0 mail@komforthotel-ludwigsburg.de
Hotel Kronenstuben	Kronenstraße 2 71634 Ludwigsburg Sonderkonditionen unter dem Kennwort „ACADIA Card“.	07141.643.00.00 info@hotel-kronenstuben.de
Hotel Mörike	Mörikestraße 126 71636 Ludwigsburg	07141.4756.0 rezeption@hotel.moerike.de
nh Hotel	Pflugfelder Straße 36 71636 Ludwigsburg	07141.1509.0 reservierungen@nh-hotels.com
Hotel Poseidon	August-Bebel-Straße 1 71634 Ludwigsburg Sonderkonditionen unter dem Kennwort „MFZ Ludwigsburg“.	07141.3 22 64 info@poseidon-ludwigsburg.de
Hotel Westend	Friedrich-List-Straße 26 71636 Ludwigsburg	07141.45171.0 buchen@hotel-westend-ludwigsburg.de

Die Lage der Hotels sowie den schnellsten Weg vom Hotel zum MFZ Ludwigsburg finden Sie auf unserer Website: www.mfz-ludwigsburg.de „Hotels“.

Die Zimmerkontingente zu Sonderkonditionen sind begrenzt. Die Sonderkonditionen sind nur erhältlich bei direkter, telefonischer Buchung im Hotel. Bei der Anreise bitte als Nachweis die Kurs-Rechnung vorlegen.

A. Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die nachfolgenden „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ der MFZ Ludwigsburg GmbH & Co. KG, 71636 Ludwigsburg (kurz: MFZ Ludwigsburg) erkennt der Teilnehmer mit seiner Anmeldung an (Der besseren Lesbarkeit halber, haben wir auf zwei Geschlechtsangaben verzichtet. Angesprochen sind selbstverständlich immer Teilnehmerinnen und Teilnehmer):

1. Anmeldung

Die Anmeldung zur Teilnahme an einem Kurs im MFZ Ludwigsburg muss schriftlich erfolgen: Mit unserem Anmeldeformular per Post oder Fax, per eMail oder über das Webformular im Internet unter www.mfz-ludwigsburg.de. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Nach der Anmeldung erhalten die Teilnehmer eine schriftliche Reservierungsbestätigung per Post oder eMail zugeschickt. Die Kursgebühr ist erst nach Erhalt der Anmeldebestätigung und der Rechnung auf folgendes Konto zu überweisen:

MFZ Ludwigsburg GmbH & Co. KG
Kreissparkasse Ludwigsburg
IBAN: DE 66 6045 0050 0000 0602 60
BIC: SOLADES1LBG

2. Rücktritt

Die Anmeldung, ob per Post, per Telefax, per eMail oder über das Webformular im Internet ist verbindlich. Bis 6 Wochen vor Kursbeginn kann der Teilnehmer ohne Angabe von Gründen vom Kurs zurücktreten. Bei einem späteren Rücktritt, egal aus welchem Grund, wird folgende (anteilige) Kursgebühr fällig:

6 bis 4 Wochen vor Kursbeginn: 50 % der Kursgebühr

4 bis 2 Wochen vor Kursbeginn: 75 % der Kursgebühr

2 bis 0 Wochen vor Kursbeginn: 100 % der Kursgebühr

Die Abmeldung muß schriftlich erfolgen. Bei einer Abmeldung innerhalb der 6-Wochen-Frist kann ein Ersatzteilnehmer benannt werden, der den Kursplatz übernimmt.

Tritt ein Teilnehmer den Kurs nicht an oder scheidet während des Kurses aus, ist eine Rückerstattung der Kursgebühr ausgeschlossen.

Auf die Möglichkeit zum Abschluss einer Seminarversicherung weisen wir ausdrücklich hin.

3. Absage oder Änderung von Kursen

MFZ Ludwigsburg verpflichtet sich zu einer sorgfältigen Planung und Durchführung der Fortbildungskurse. Falls ein Kurs wegen zu geringer Zahl von Anmeldungen, der Erkrankung des Dozenten o. ä. nicht durchgeführt werden kann, werden die Teilnehmer hiervon in Kenntnis gesetzt. Bereits bezahlte Kursgebühren werden erstattet.

Ein weitergehender Schadenersatzanspruch besteht nicht. MFZ Ludwigsburg behält sich jederzeit Änderungen des Kursplans vor. Dies betrifft insbesondere den Wechsel von Referenten und die Verlegung von Unterrichtsstunden.

4. Haftung

MFZ Ludwigsburg haftet für Personen- und Sachschäden nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit seitens des Lehrinstitutes bzw. seiner Vertragspartner. Die Teilnehmer müssen für ihren Versicherungsschutz (Unfall, Haftpflicht, u.ä.) selbst sorgen. Der Teilnehmer hält sich in den Veranstaltungsräumen auf eigene Gefahr auf.

Bei Anwendungsdemonstrationen und Übungen, die Kursteilnehmer oder Dozenten an anderen Kursteilnehmern oder Patienten vornehmen, handeln die Kursteilnehmer auf eigene Gefahr und Risiko. Schadenersatzansprüche, gleich aus welchem Rechtsgrund, gegen Dozenten, andere Kursteilnehmer oder das Lehrinstitut sind, sofern nicht zurechenbare grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz vorliegen, ausgeschlossen.

5. Öffentliche Förderprogramme

MFZ Ludwigsburg nimmt Gutscheine öffentlicher Förderprogramme, an denen das Fortbildungszentrum teilnimmt, nach bestem Wissen und Gewissen entgegen und reicht sie bei der zuständigen Abrechnungsstelle zur Einlösung ein.

Sollte ein Gutschein, aus welchem Grund auch immer, nicht eingelöst werden, ist der Teilnehmer verpflichtet, den entsprechenden Betrag selbst zu bezahlen.

6. Alternativmedizinische Verfahren

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass nach einer Entscheidung des OLG Düsseldorf bestimmte belehrte Techniken ausschließlich von Heilpraktikern oder Ärzten durchgeführt werden dürfen. Das Unterrichten bzw. Erlernen alternativmedizinischer Verfahren entbindet Sie als Seminarteilnehmer/in nicht von der persönlichen Verpflichtung, sich über die deutsche Gesetzeslage hinreichend selbstständig zu informieren.

Ludwigsburg, 31. März 2017

B. Widerrufsrecht für Verbraucher

1. Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. per Post, Telefax oder eMail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf des Widerrufs absenden.

2. Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, werden wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen auf diesen Vertrag erhalten haben, unverzüglich und spätestens vierzehn Tage ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Ludwigsburg, Juli 2018

MFZ Ludwigsburg GmbH & Co. KG

Martin-Luther-Straße 69

71636 Ludwigsburg

Telefon 07141.866011.0

Telefax 07141.866011.99

Datenschutzerklärung

Wir nehmen den Datenschutz sehr ernst. Die Verarbeitung und Nutzung von personenbezogenen Daten erfolgt durch uns stets vertraulich und nur, soweit der Nutzer darin eingewilligt hat oder gesetzliche Bestimmungen dies erlauben.

Verantwortliche Stelle im Sinne der Datenschutzgesetze ist:

Lüdecke & Fritsch Rechtsanwälte, Henning Lüdecke
Hinüberstraße 8
30175 Hannover

Bei Fragen zur Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten sowie für Anliegen betreffend Auskunft, Berichtigung, Sperrung oder Löschung von Daten wenden Sie sich bitte an:

MFZ Ludwigsburg GmbH & Co. KG
Martin-Luther-Straße 69
71636 Ludwigsburg

Verarbeitung personenbezogener Daten

Personenbezogene Daten sind Einzelangaben über persönliche oder sachliche Verhältnisse einer bestimmten oder bestimmbarer natürlichen Person, wie etwa Vor- und Nachname, Anschrift, Email-Adresse, Telefonnummer, usw.

Personenbezogene Daten verarbeiten (erheben, speichern, nutzen, verändern, übermitteln) wir nur dann, wenn es für die Begründung, Durchführung, Beendigung oder Abrechnung eines Vertragsverhältnisses zwischen uns und dem Nutzer erforderlich ist oder um sonstige Anfragen des Nutzers zu beantworten. Folgende Daten werden in solchen Fällen regelmäßig von uns verarbeitet:

- Vor- und Zuname
- Anschrift, Email-Adresse, Fax-, und/oder Telefonnummer
- Grund der Kontaktaufnahme
- ggf. von Ihnen übermittelte Dokumente
- ggf. von Ihnen mündlich erteilte Angaben

Ohne Ihre Einwilligung geben wir keine Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte weiter.

Wenn Sie mit uns in Kontakt treten und uns dadurch personenbezogene Daten über Sie bekannt werden, verwenden wir diese Daten nur im Zusammenhang mit Ihrem konkreten Anliegen.

Rechte auf Auskunft, Berichtigung und Löschung

Auf Antrag erteilen wir Betroffenen kostenlos Auskunft darüber, welche personenbezogenen Daten wir über sie verarbeitet haben. Jeder Betroffene hat ein Anrecht auf Berichtigung falscher Daten und auf die Sperrung oder Löschung seiner personenbezogenen Daten sofern der Wunsch nicht mit einer gesetzlichen Pflicht zur Aufbewahrung von Daten kollidiert.

Anmeldung

Name:

Vorname:

Strasse:

PLZ/ Wohnort:

Telefon (priv.):

Telefon (dienstl.):

Fax:

E-Mail:

1. Kursnummer:

Kursbezeichnung:

2. Kursnummer:

Kursbezeichnung:

3. Kursnummer:

Kursbezeichnung:

Berufsbezeichnung:

Geburtsdatum:

☐ Die AGB und die Datenschutzerklärung erkenne ich mit meiner Unterschrift an.
Mit der Versendung eines Newsletters per Email bin ich einverstanden.

Datum

Unterschrift

Anmeldung

Name:

Vorname:

Strasse:

PLZ/ Wohnort:

Telefon (priv.):

Telefon (dienstl.):

Fax:

E-Mail:

1. Kursnummer:

Kursbezeichnung:

2. Kursnummer:

Kursbezeichnung:

3. Kursnummer:

Kursbezeichnung:

Berufsbezeichnung:

Geburtsdatum:

☐ Die AGB und die Datenschutzerklärung erkenne ich mit meiner Unterschrift an.
Mit der Versendung eines Newsletters per Email bin ich einverstanden.

Datum

Unterschrift

Beschwerden weg, Patient weg? Schluss damit!



inkl. zertifiziertem
§20 Präventionskurs

Bieten Sie Ihren Patienten nach der Verordnung die Möglichkeit, weiterhin etwas für Ihre Gesundheit zu tun: mit medizinischem Fitnessstraining in Ihrer Einrichtung. Wir zeigen Ihnen, wie Sie schon auf kleiner Fläche einen professionellen Trainingsbereich realisieren und Ihren Umsatz dauerhaft steigern. Zum Beispiel mit dem Vitality Circuit: 3 Cardio- und 6 Kraftgeräte – jetzt inkl. einem von der ZPP zertifizierten §20 Präventionskurs! Rufen Sie uns an oder wenden Sie sich an Ihren ERGO-FIT-Aussendienst. Wir erstellen Ihnen gerne ein individuelles Angebot!

MADE IN GERMANY

ERGO-FIT GmbH & Co. KG

Blocksbergstraße 165 – 66955 Pirmasens

Tel.: 06331 2461-0 – info@ergo-fit.de – www.ergo-fit.de





RENAULT
Passion for life

Renault TWINGO.

Ihr sportlicher kleiner Helfer bei Hausbesuchen.



Renault Twingo Life SCe 70

Full-Service-Rate

ab mtl. **78,- €*** netto / mtl. **92,82 €*** brutto

Full-Service-Angebot
inkl. Technik-Service**

Renault Twingo SCe 70 : Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 6,8; außerorts: 4,7; kombiniert: 5,5; CO₂-Emissionen kombiniert: 125 g/km; Energieeffizienzklasse: E. Renault Twingo: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 5,8 – 4,7; CO₂-Emissionen kombiniert: 132 – 108 g/km (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007).

CARUNION

www.carunion.de

CARUNION GMBH Wagenfeldstraße 15 · 30519 Hannover · Tel.: 0511-984730 • Steinklippenstraße 2 · 30890 Bar-singhausen Tel.: 05105-52380 **CARUNION AUTOTAG GMBH** Sprottaer Landstr. 46 · 04838 Eilenburg · Tel.: 03423-68780 • Magdeborner Str. 2 · 04416 Markkleeberg · Tel.: 034297-7200 • Ludwig-Hupfeld-Str. 3 · 04179 Leipzig · Tel.: 0341-446740 • Essener Str. 27 · 04129 Leipzig · Tel.: 0341-5931600 • Abtsdorfer Str. 31 · 04552 Borna · Tel.: 03433-746880 • Merseburger Straße 365 · 06132 Halle · Tel.: 0345-774150 • Am Rosengarten 3 · 06406 Bernburg (Saale) · Tel.: 03471-36120 • Ottostr. 6 · 06449 Aschersleben · Tel.: 03473-22230 • Otto-Spielmann Str. 83 · 38820 Halberstadt · Tel.: 03941-68990

*Zzgl. 671,42 € netto ohne gesetzl. USt. / 799,- € brutto inkl. 19 % USt. für Bereitstellungskosten, mtl. Rate netto ohne gesetzl. USt. 78,- €/brutto inkl. 19 % USt. 92,82 €, Leasingsonderzahlung netto ohne gesetzl. USt./brutto inkl. 19 % USt. 0,- €, Laufzeit 36 Monate, Gesamtaufleistung 30.000 km. Ein Angebot für Gewerbekunden von Renault Fleet Services. Renault Fleet Services ist ein Produkt der ALD AutoLeasing D GmbH, Nedderfeld 95, 22529 Hamburg in Kooperation mit der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Kondition nur gültig in Verbindung mit IK (Institut Kennzeichnung). **Der Technik-Service deckt die Kosten für alle Wartungsarbeiten, Wartungskosten und Verschleißreparaturen (gemäß AGB) für die Vertrags-laufzeit ab. Angebot gültig solange der Vorrat reicht. Abb. zeigt Renault Twingo mit Sonderausstattung.

www.mfz-ludwigsburg.de

MFZ Ludwigsburg GmbH & Co. KG
Medizinisches Fortbildungszentrum
Martin-Luther-Straße 69
71636 Ludwigsburg

Telefon 07141.866011-0
Telefax 07141.866011-99
info@mfz-ludwigsburg.de
www.mfz-ludwigsburg.de

